

























Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Ammerland 26689 Apen Augustfehn Stahlwerkstraße 17b 	Eisenhütte Der denkmalgeschützte jedoch zerfallene Eisenhüttenturm mit Kesselhaus von 1911 wurde innerhalb eines Jahres 2013/14 nach alten Fotos rückgebaut und restauriert und mit Galerie und Gastronomie eröffnet. Historische Bauteile aus Schmiedeeisen oder alte Mauersteine sind mit modernen Bauteilen verbunden. Im ersten Stock sind regelmäßige Bilderausstellungen verschiedener Künstler. Zudem finden Musikveranstaltungen statt. http://www.eisenhuetten.com/de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 22:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung zum Thema: Wie haben Architekten und Planer sich die Sanierung der Eisenhütte in Augustfehn vorgestellt und wie sollte die Nutzung zur Gastronomie mit Veranstaltungsraum und Galerie umgesetzt werden? Fürs leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Dauer ca. 1 Std., Führungsperson/-en: Dieter Börjes und Mitglieder des Eisenhüttenvereins Augustfehn, Thema: Historie der Eisenhütte Augustfehn Kontakt: Dieter Börjes, 04489 2541, dieter.boerjes[at]eisenhuetten.com
Kreis Ammerland 26180 Rastede Feldbreite 23 	Palais und Palaisgarten 1788 durch Reichsmarschall Graf von Schmettau errichtet, 1822 vom Oldenburger Herzog Peter Friedrich Ludwig zur Erweiterung der Hofhaltung erworben und umgebaut, 1882 im Stil des Historismus umgestaltet. Salon mit Sternparkett, aufwendige Deckengestaltung mit Schablonen und Freihandmalereien. 1980 von der Gemeinde Rastede gepacht und restauriert, seitdem Ausstellungen und Veranstaltungen des Kunst- und Kulturkreises Rastede, 2018 von der Gemeinde Rastede gekauft. http://www.kkr-rastede.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Denkmalrallye Führung/-en: 11:00 Uhr, Führungsperson/-en: Horst Bischoff, Freundeskreis Schlosspark, Thema: Führung durch den Palaisgarten Kontakt: Dr. Claudia Thoben, Palais Rastede, 04402 81552 Britta Lottmann, Palais Rastede, info[at]palais-rastede.de
Kreis Ammerland 26180 Rastede Hankhausen Buchenstraße 8 	Haus Reitmeyer Von 1842, Vierständer-Hallenhaus, in den letzten Jahren umfangreich restauriert.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: 13:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Ammerland 26655 Westerstede Zum Stiftungspark 27 	Gulfhäus Wohngebäude mit Gulfscheune. Verputzter Massivbau unter Satteldach. Wohngebäude komplett mit bauzeitlichen wandfesten Einbauten. Zweite Gulfscheune im Innenbereich z. T. überformt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Verschiedene Aktionen auf dem Hofgelände Kontakt: Stephanie Buhr, Stadt Westerstede, Amt für Bildung und Leben, 04488 55453, sbuhr[at]westerstede.de







Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Ammerland 26655 Westerstede Felde Wittenheimstraße 22   	Kapelle Felde 1850 von der damaligen Gemeinde getaufter Christen zu Halsbek - heute ev. freikirchliche Gemeinde Westerstede - durch Baumeister Eilert Friedrich Brüggemann errichtet. Schlichter, heller Versammlungsraum mit je vier Rundbogenfenstern in den Längswänden. Ältestes erhaltenes Gotteshaus der Baptisten auf dem europäischen Festland. Heutige Nutzung für Konzerte und besondere Gottesdienste. http://www.efg-westerstede.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Orgelkonzerte, Konzerte der Kreismusikschule, Führungen, Fotoausstellung zur architektonischen Entwicklung der Kapelle Felde.
Kreis Ammerland 26655 Westerstede Mitte Gartenstraße 17       	Abraxas, Kunstschule Westerstede e.V. Ehemalige Amtschließerei, ca. 110 Jahre alt, 2000 als Kunstschule mit Café eröffnet. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. www.abraxas-westerstede.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Offene Werkstätten für Kinder und Jugendliche, Führungen durch das Gebäude sowie Kaffee und Kuchen. Führung/-en: stündlich Die Obergeschosse sind nicht barrierefrei. Kontakt: ABRAXAS Jugendkreativwerkstatt Kunstschule Westerstede e.V., abraxas.wst[at]jewetel.net
Kreis Ammerland 26655 Westerstede Ocholt Osterfeld 3      	Hof Ohloggen Ammerländer Bauernhof, dessen Historie bis 1428 zurückreicht. Die Hofanlage besteht aus einem reetgedeckten Bauernhaus, erbaut um 1800 als niedersächsisches Hallenhaus in 2-Ständerbauweise mit Ankerbalkenkonstruktion. Die angrenzende dreischiffige Fachwerkscheune wird in Licht durchflutender Bauweise in 7 barrierefreie Wohneinheiten umgewandelt. Die historische Remise, die Holzscheune, die Stallgebäude, der Teich und der als Naturdenkmal eingetragene Baumbestand umrahmen dieses Kleinod.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Belgisches Bier und Crêpes. Live Musik "The Moonshine Boppers" Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Frederick Brugmans, Eigentümer, 0171 3788488, f.brugmans[at]jewetel.net
Kreis Ammerland 26215 Wiefelstede Kirchstraße 4    	St.-Johannes-Kirche 1057 gegründet und somit älteste Kirche des Ammerlandes mit historischem Flügelaltar, der um 1500 entstanden ist. Barocke Christian-Vater-Orgel von 1731, welche 2014 restauriert wurde.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Prof. Dr. Unger Kontakt: Herr oder Frau Bosse, 04402 60039, kirchenbuero.wiefelstede[at]kirche-oldenburg.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Aurich 26603 Aurich</p> <p>Burgstraße 25</p> <p>  P </p>	<p>Historisches Museum Alte Kanzlei 1560 ließ Graf Johann sein Stadthaus bauen. Später mehrfach umgebaut diente es als Rathaus, Kanzlei, Landratsamt und seit 1986 als Museum. Die Ausstellung zeigt ostfriesische Kultur- und Auricher Stadtgeschichte: „Butter, Brot und Käse“ heißt das Großsteingrab auf der Geest. In Walle wurde der älteste Pflug Europas gefunden. Am Upstalsboom versammelten sich die freien Friesen des Mittelalters. Das Modell Schloss erinnert an die Zeit der Fürsten, danach blieb Aurich Beamtenstadt und Garnison.</p> <p>http://www.museum-aurich.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 11:00 Uhr Ausstellungseröffnung mit Goldschmied Gisbert Saal: "KunstHandwerk: Die ostfriesische Atelierroute" Zum 15. Mal öffnen Kunsthandwerker ihre Ateliers. Das gibt Anlass, eine Brücke zum historischen Handwerk zu schlagen. Das Museum zeigt Werke von über 30 Künstlern und gibt Einblick ins Drechseln, Töpfern, Schneidern, Weben, Goldschmieden, Malen, in Bilderhauerei und Grafik. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Drechslerin Hella Heigel, Goldschmied Gisbert Saal, Maler Herbert Buß, Weberin Beate Stürmer</p> <p>Kontakt: Brigitte Junge, 04941 123600, junge[at]stadt.aurich.de</p>
<p>Kreis Aurich 26603 Aurich Innenstadt</p> <p>Von- Jhering- Straße Friedhof</p> <p> P</p>	<p>Mausoleum Erbaut 1876-80 vom Maurermeister Gerhard Neemann. Neuromanischer zehneckiger Backsteinbau mit freitragender Kuppel, Zinn- und Zink-Prunksarkophage der ostfriesischen Grafen und Fürsten Cirksena, teilweise aus dem 18. Jh., Zentralbau auf dem Friedhof. 1989-92 Restaurierung der Sarkophage und Särge.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Kontakt: Rosemarie Buß, Stadtführer-Vereinigung-Aurich e.V., 04941 9941220, rosemarie.buss[at]jewetel.net</p>
<p>Kreis Aurich 26603 Aurich Innenstadt</p> <p>Georgswall 1-5</p> <p> </p>	<p>Ostfriesische Landschaft - Ständesaal Hauptgebäude nach dem Entwurf des Architekten H. Schaedtler im Stil der Neurenaissance 1898-1901 erbaut, Südflügel 1899, Ostflügel 1900/01, Ständesaal 1848.</p> <p>https://www.ostfriesischelandschaft.de/416...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr</p> <p>Kontakt: Nicole Brasat, Ostfriesische Landschaft, 04941 179920, ol[at]ostfriesischelandschaft.de Heiko Schwarz, Ostfriesische Landschaft , 04941 179925</p>
<p>Kreis Aurich 26553 Dornum</p> <p>Bahnhofstraße Schulweg</p>	<p>Bockwindmühle Letzte erhaltene Bockwindmühle in Ostfriesland und eine der ältesten erhaltenen Windmühlen in Norddeutschland. Gebaut im Auftrag des Häuptlings Hero Mauritz von Closter (1594-1673). Am 13.3.1626, mitten im 30-jährigen Krieg, von Müller Freek Altmann in Betrieb genommen. Das Datum ist im Hausbaum eingeschnitzt. Bezeichnend für eine Bockwindmühle ist das kastenförmige Mühlengehäuse, der Kaast, dieser lagert drehbar auf dem senkrecht stehenden Hausbaum, der das gesamte Gewicht der Mühle und die Windlast der Flügel trägt. Gewerblicher Mühlenbetrieb 1960 eingestellt. 2010 bis auf den Hausbaum komplett demontiert, restauriert und wieder funktionsfähig aufgebaut. Seit 2011 Ausbildungsmühle für die Freiwilligen Müller.</p> <p>http://www.bockwindmühle-dornum.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Mühlencafé geöffnet Führung/-en: nach Bedarf</p>


Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Aurich 26553 Dornum Kirchstraße 6	Ehemalige Synagoge 1841-7. Nov 1938 Synagoge der jüdischen Gemeinde, am 7. Nov. 1938 verkauft, 9. Nov. 1938 Zerstörung der Inneneinrichtung, 1938-1990 Möbellager-Gechäftsraum, seit 1992 Gedenkstätte der ehemalige jüdischen Gemeinden Ostfrieslands. http://www.synagoge-dornum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Nicht geöffnet in der Mittagspause 12:30-13:00 Uhr. Ausstellung "Die Dornumer Synagoge brannte nicht". Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Georg Murra-Regner
Kreis Aurich 26553 Dornum Schlossplatz 2 	Wasserschloss Barockschloss erbaut 1698-1707, regelmäßige, zweigeschossige Vierflügelanlage mit umfangreicher Vorburg und Schlossturm. Breiter Dreiecksgiebel mit Pallas, Athene über dem Hauptportal, Innenhof mit Rokoko-Portal. Innen zweigeschossiger Rittersaal mit Galerie und mythologischer Deckenmalerei. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Schülerfirma RSDevents
Kreis Aurich 26553 Dornum Am alten Hafen 1 	Wiechers-Huus Kapitänshaus von 1690 am ehemaligen Hafen von Westeraccumersiel gelegen. Innenausbau: im hinteren Teil 1690, im vorderen Teil Mitte 19. Jh. Das Haus wird saniert, Zwei-Siele-Museum sowie Archiv und Bibliothek der K.-H.-Wiechers-Stiftung. Originale Möbel sind vorhanden.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 11:00 und 15:00 Uhr Vorträge über die Restaurierung, im Haus ist das "zwei-Sielen-Museum" eingerichtet Führung/-en: 12:00 und 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Axel Heinze, Thema: Baugeschichte 1896-2019 Kontakt: Helga Wiechers, K.-H.-Wiechers-Stiftung, 04933 2713, helga.wiechers2[at]jewetel.net
Kreis Aurich 26629 Großefehn Mühlenstraße 1 	Windmühle Bagband Einstöckiger Galerieholländer mit Windrose. 1812 erbaut, voll funktionsfähig.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: Führung/-en 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr oder Frau Bohlen, Thema: Mahlen mit Windkraft Kontakt: Herr Gerdes, Mühlenverein Bagband, 04946 466
Kreis Aurich 26629 Großefehn Mühlenweg 1 a 	Windmühle Felde Holländerwindmühle 1866 erbaut und 1978 renoviert. 2016/17 Renovierungen, u. a. ein neuer Rollenkranz, Anstrich und Reparatur der Galerie. Das Oberteil und die Haube sind mit Reet bedeckt. Die Mühle bildet das Wahrzeichen der Ortsteile Felde und Wrisse.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Mühlenbesichtigung, Flohmarkt, Genähtes, Handarbeiten und Wolle, Schmuckdesign Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Eheleute Büdenbender Kontakt: Eheleute Büdenbender, 04943 707
Kreis Aurich 26629 Großefehn Kanalstraße Nord 82 	Windmühle Ostgroßefehn Holländerwindmühle, 1804 durch Jan Focken Müller erbaut. Betrieb 1968 eingestellt, 1991 restauriert. Seitdem moderne Technik zur Einspeisung von Windkraft und Nutzung als Kunstgalerie. http://www.muehlengalerie.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) geöffnet von 10:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr: Ausstellung internationaler Kunst Kontakt: Herr Lux, 04943 2333, 0174 6569933





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Aurich 26629 Großefehn Bagband Dorfstraße 26 P	Ev.-luth. Martin-Luther-Kirche Romanische Kirche, erbaut Mitte des 13. Jh., mit spätgotischen Plastiken aus dem 15. Jh. - besonders hervorzuheben sind die Kreuzigungsgruppe und Strahlenkranzmadonna. Historische Eckmann-Orgel aus dem Jahr 1775.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Pfarramt, 04946 898432
Kreis Aurich 26629 Großefehn Strackholt Lindenstraße 20 P	Ev.-luth. Barbarakirche Erbaut im 13. Jh., im 19. Jh. zur Kreuzkirche erweitert. Taufstein 13. Jh., Orgel 1798, Kanzel 1801, Altar aus dem 17. Jh., 2000 renoviert. www.kirche-strackholt.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Martin Labohm Kontakt: Pastor Bernd Battefeld, 04946 249
Kreis Aurich 26629 Großefehn Westgroßefehn Leerer Landstraße 59 	Fehnmuseum Eiland Gattersäge und Schmiede Auf dem Eiland gab es ab dem 19. Jh.: Holzhandlung, Säge- und Barkmühle, um Bretter zu sägen und Borke zu mahlen, Wohngebäude und später eine Werft. Die Mühle brannte 1905 ab. Neuer Antrieb der Horizontalgattersäge: eine Dampfmaschine, bis ca. 1960. Die Gemeinde Großefehn kauft das Eiland 1987, errichtet das Fehnmuseum Eiland im restaurierten Gulfhaus 1991, saniert die Säge 1987 mit Elektroantrieb und richtet eine Schmiede ein. Eigenständige Teestube Eiland im Gulfhaus. http://www.fehnmuseumeiland.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Kerstin Buss und Heyo Onken, Thema: Geschichte des Eilandes, Fehnkultur Kontakt: Kerstin Buss, Verein Fehnmuseum Eiland, 0494 5219, 0172 5484946, info[at]fehnmuseumeiland.de Heyo Onken, 0171 1600119, heyo.onken[at]westgrossefehnde
Kreis Aurich 26629 Großefehn Westgroßefehn Leerer Landstraße 57 P	Windmühle Westgroßefehn Zweistöckiger Galerieholländer mit Müllerhaus und Anbauten. Pelde- und Mahlmühle von 1773, 1880 abgebrannt, 1886 Blitzschaden. Jetziger Bau von 1886-87, noch heute im Familienbesitz, wird gewerblich genutzt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage 12:00 -14:00 Uhr Mittagspause Kontakt: Familie Onken, 04945 9909017
Kreis Aurich 26736 Krummhörn Uttum Cirkwehrumerstraße 2 Damhusen	Gulfhof Georgs Um 1868 errichtet, aufwendige Architektur des Giebels, zahlreiche Zierelemente, Sandsteintreppe, Holzfenster, Stuckdecken, Fensterläden, und sog. blauer Belgier können besichtigt werden. 2017 Dacheindeckung mit Naturschiefer, Urzustand.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)


Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Aurich 26524 Lütetsburg Landstraße 55 	Schlosspark Lütetsburg Entstehung der heutigen Gartenanlage unter Freiherrn Eduard Mauritz zu Inn- und Knyphausen zwischen 1790-1810. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://www.schlosspark-luetetsburg.com/de...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 21:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung auf Schautafeln, Kindertouren mit Audioguides Kontakt: Stefan Olbrich, 04931 4254, 0171 1080042, olbrich[at]schlosspark-luetetsburg.de
Kreis Aurich 26506 Norden Am Markt 36 	Altes Rathaus 1539 im Stil der Renaissance auf einem erhaltenen Kellergewölbe aus dem 13. Jh. wiederaufgebaut. Seit 1922 als Museumsgebäude genutzt. http://www.teemuseum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage)
Kreis Aurich 26506 Norden Westerstraße 39 	Arbeiter- und Wohnhaus Nr. 39 Um 1880 als Arbeiter- und Wohnhaus errichtet, ggf. auch älter. Achtachsiger Ziegelbau. Das Gebäude wechselte den Besitzer und ist neu konzipiert, zurzeit schon in Teilen saniert und umgebaut. In dem Gebäude findet man historische Bauteile und Details.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Ein Rundgang durch das Haus ermöglicht das spürbare Eintauchen in vergangene Zeit und sensibilisiert für die Möglichkeiten zum Umgang mit historischer Bausubstanz. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Eigentümer, ggf. Architekturbüro Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de
Kreis Aurich 26506 Norden Am Markt 55 	Bürgerhaus Ehemaliges Stadthaus der Familie zu Inn- und Knyphausen von 1550. Eingeschossiger Backsteinbau mit Sandsteinzierelementen im Giebel. Kellergewölbe um 1600, bis 2003 grundrestauriert und rekonstruiert, heute Veranstaltungsraum für kulturelle und private Zwecke. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.buergerstiftung-norden.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 15:00 Uhr Vortrag zur Geschichte des Hauses: vom Stadthaus der Familie Inn- und Knyphausen zum Bürgerhaus. Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de


Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Aurich 26506 Norden Am Bahndamm 4 	Historischer Lokschuppen Ehemaliges Bahnbetriebswerk der Deutschen Bundesbahn, Backsteinbau um 1900, bis Anfang der 1950er-Jahre zur Unterhaltung von Dampfloks genutzt. Heute im Eigentum der Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland e.V. zur Unterhaltung und Ausstellung von Eisenbahnfahrzeugen. Das Museum umfasst eine Ausstellung von historischen Fahrzeugen und Gleisbaugeräten in der großen Lokomotivhalle sowie eine Sammlung von Eisenbahnobjekten und alten Dokumenten in einem besonderen Ausstellungsraum. Wiederaufgebautes Stellwerk Nm mit Drahtseilzügen. www.mkoev.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Zwischen 10.30 und 18.15 Uhr Planbetriebstag auf der historischen Küstenbahn. Fahrplan und Fahrpreise siehe Webseite. Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Christian Walther, Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland, Vorstand, 04931 9833980, 0151 16557574, christian.walther[at]mkoev.de
Kreis Aurich 26506 Norden Osterstraße 21 	Kath. St.-Ludgerus-Kirche Einschiffiger Ziegelbau mit Querschiff und halbrunder Apsis, Südgiebel mit profiliertem Rundbogenportal und schmalen Glockenturm, Einweihung am 20. Oktober 1885. www.katholische-pfarreiengemeinschaft-kues...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führungen nach Bedarf zwischen 14:30 und 16:30 Uhr Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kirchenmitglieder, Thema: Bau und Kunst der Kirche St. Ludgerus (Architektur/Baugeschichte und Innengestaltung/Kunst des Sakralgebäudes) Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de
Kreis Aurich 26506 Norden Große Neustraße 13 	Kunsthhaus Bürgerhaus aus dem 16. Jh., sog. Bauhaus im ehemaligen Handwerkerhaus von 1781. Die Räumlichkeiten des Kunsthhauses haben so gut wie keine baulichen Veränderungen erlebt. Durch den zurückhaltenden Umgang mit historischer Bausubstanz ist diese bis heute erlebbar und bietet einen Hintergrund für Ausstellungen. www.kunstverein-norden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Mitglieder des Kunstvereins informieren über das Haus. Zurzeit befindet sich im Kunsthhaus die Ausstellung: Kontinent Sieben (Malerei, Zeichnung und Druckgrafik von Bodo Rott) Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de
Kreis Aurich 26506 Norden Am Markt 37 	Ludgerikirche In drei Bauphasen entstandener, größter mittelalterlicher Kirchenbau in Ostfriesland. Niedriges romanisches Langhaus vom Anfang des 13. Jhs. Gotischer Hochchor aus der zweiten Hälfte des 15. Jhs. Arp-Schnitger-Orgel. http://www.norden-ludgeri.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 12:30 Uhr Orgelführung, 15:00 Uhr Kirchenführung, Führungsperson/-en: Kirchenmitglieder, Thema: Dachboden Hochchor, Langschiff, Fürstenstuhl und Arp Schnitger- Orgel Achtung kostenpflichtig: Teilnahme an der Kirchenführung zu 10 Euro. Festes Schuhwerk erforderlich. Anmeldung bei Herma Heyken unter 0171/4732242 oder herma.heyken@t-online.de. Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Aurich 26506 Norden</p> <p>Am Markt 17</p> <p></p>	<p>Mennonitenkirche Zweigeschossiger Backsteinbau von 1662, seitliche Anbauten von 1796 und 1835, frisch renovierter Kirchenraum in hellen Farben. Für eine Mennonitenkirche ungewöhnlich ist das bemalte Holzgewölbe. Eine Dauerausstellung zur Geschichte der Mennonitengemeinde befindet sich im ehemaligen Kirchenratszimmer. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.mennoniten.de/norden.html</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 13:00 bis 14:30 Uhr Mittagspause. Ein Mitglied des Kirchenrats wird immer vor Ort sein und auf Wunsch Erläuterungen zum Kirchgebäude und/oder zur Religion der Mennoniten geben. Außerdem ist die Dauerausstellung zur Geschichte der Mennoniten mit dem Schwerpunkt Norder Mennonitengemeinde zur Besichtigung geöffnet.</p> <p>Kontakt: Ev. Mennonitengemeinde zu Norden, Bleu, 04931 16599, bleu-norden[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Aurich 26506 Norden</p> <p>Mittelmarkt Bushaltestation Treffpunkt: vorm Glockenturm</p> <p></p>	<p>Rundtour Küstenfunkstelle "Norddeich- Radio" Von 1907-98 war „Norddeich Radio“ eine weltweit bekannte Küstenfunkstelle. Fritz Deiters, erster Vorsitzender des Vereins Museum Norddeich Radio e.V. und Angehöriger der Küstenfunkstelle Norddeich Radio wird in einer ca. 2-stündigen Rundtour die technische und spannende Geschichte der Küstenfunkstelle darstellen. Die Bus-Rundtour führt zu vier unter Denkmalschutz stehenden Stationen.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 9:00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden, Führungsperson/-en: Fritz Deiters und Antje Borchert, Thema: Stationen der weltweit bekannten Küstenfunkstelle „Norddeich- Radio“ Eine verbindliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Anmeldung bei Antje Borchert , Tel. 04931 923335 (bitte bei Abwesenheit auf die Mailbox sprechen- es wird nicht zurückgerufen), Mail: antje.borchert@norden.de</p> <p>Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de</p>
<p>Kreis Aurich 26506 Norden</p> <p>Am Markt 6 Radio Nordseewelle</p> <p></p>	<p>Soltaugebäude – ehemaliger Grafensitz Geschäftshaus. Ehemaliger Grafensitz. Zweigeschossiger Backstein-/Klinker(riemchen)bau. Rückwärtiger Gebädetrakt wohl noch aus dem 16 Jh., Straßenfront ca. 1906-10 erneuert. Ehemals Druckerei. Nach Sanierungsarbeiten 2013-15 wird das Gebäude nun von den Redaktionen der Ostfriesenzeitung und des Radiosenders Radio Nordseewelle genutzt.</p> <p>www.radio-nordseewelle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Radiosenders, Thema: Neue Technik in alten Räumen: Führungen durch die Studioräume Die Führungen werden in kleineren Gruppen durchgeführt. Dadurch kann es bei erheblichem Andrang zu (lohnenswerten) Wartezeiten kommen. Beim Seiteneingang klingeln!</p> <p>Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de</p>
<p>Kreis Aurich 26506 Norden</p> <p>Am Markt 46</p> <p></p>	<p>Stadthaus Zweigeschossiger, dreiachsiger Backsteinbau in Klosterformat, im Kern von 1593. Enge Lisenenstellung mit Sandsteinbändern, im Obergeschoss Entlastungsbögen und geschnitztes Oberlicht. Weitere Umbauten erfolgten im 18. Jh. sowie 1859, 1909 und 1962.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 13:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Durch eine umfassende baugeschichtliche und restauratorische Untersuchung stehen Informationen zu den verschiedenen Bauzeiten und Beschaffenheiten von Bauteilen im und am Gebäude zur Verfügung. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Denkmalbesitzer und Planungsbüro Festes Schuhwerk erforderlich. Das Gebäude befindet sich im Umbau.</p> <p>Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Aurich 26506 Norden Am Markt 33 	Tee Museum Zweigeschossiger Backsteinbau von ca. 1555 mit verputztem Giebel, doppeltem liegendem Dachstuhl und Gewölbekeller, ehemalige Pastorei, beherbergt heute ein Teemuseum mit der Sammlung Oswald von Diepholz. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.teemuseum-norden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Oswald von Diepholz und Frau Wand Achtung kostenpflichtig: ermäßigter Eintritt Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de
Kreis Aurich 26506 Norden Am Markt 36 	Theelkammer der Theelacht im alten Rathaus Die Theelkammer, der Raum der Theelacht, ist im Erdgeschoss des Alten Rathauses untergebracht, das heute das Ostfriesische Teemuseum Norden beherbergt. Die Theelacht ist die älteste bäuerliche Genossenschaft Europas, die nach siegreicher Schlacht gegen die Normannen gegründet wurde.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Heiko Campen und Remmer Hedemann, Thema: Die Theelacht: älteste bäuerliche Genossenschaft Europas Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de
Kreis Aurich 26506 Norden Alleestraße 65 	Westgaster Mühle Dreistöckiger Galerieholländer von 1863. www.westgaster-muehle.de/wordpress/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Vorführung des windbetriebenen Mahlganges, sofern ausreichend Wind weht. Mit Imbissmöglichkeit. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vereinsmitglieder Festes Schuhwerk erforderlich. Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de
Kreis Aurich 26506 Norden Bargebur Heerstraße 52 	Ev.-ref. Kirche zu Bargebur Einraumkirche von 1683, hölzernes Tonnengewölbe, Fürstenstuhl, Dachreiter mit Glocke.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:15 bis 13:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Inka Lottmann, Thema: Führung durch die Kirche und Information über die zum Teil dramatische Entstehungsgeschichte, über deren historische Elemente und über Sanierungsarbeiten aktuell und im Laufe der Jahrhunderte Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Aurich 26506 Norden Jerusalemlohne</p> <p>Osterstraße 11a</p> <p></p>	<p>Packhaus Museum Norddeich-Radio e.V. Ziegelgebäude, erbaut Ende des 19. Jhs., auf rückwärtigem Grundstück. Die Mitglieder des Museums waren einst zu 90 Prozent beim Norddeich Radio tätig. 95 Prozent der ausgestellten Geräte waren aktiv bei Norddeich Radio in Betrieb, unter anderem ein Sender aus der Sendefunkstelle Osterloog. Morsestanzer, Fernschreiber, Streifenschreiber u. v. m. funktionieren und können besichtigt werden.</p> <p>www.norddeich-radio.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Die Mitglieder des Museums stammen zu 90 Prozent aus dem Funkbetriebsdienst, der Technik, dem Fernschreibdienst und der Verwaltung des allseits bekannten Norddeich Radio. Die Empfänger sind wieder betriebsbereit, die Morsestanzer und Geber aus dem Raum des Einseitigen Verkehrs funktionieren. In diesem Jahr außerdem: exklusive Busrundtour. Führung/-en: 9:00 Uhr, Dauer: ca. 2 Std., Führungsperson/-en: Fritz Deiters, erster Vorsitzender des Vereins Museum Norddeich Radio e.V., Thema: Busrundtour zu fünf Stationen rund um die Geschichte der Küstenfunkstelle Eine verbindliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Antje Borchert, 04931 923335, antje.borchert@norden.de</p> <p>Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de</p>
<p>Kreis Aurich 26506 Norden Neuweststeel</p> <p>Klein-Schulenburgerpolder-Weg 5 über den Kreitlappereiweg</p> <p></p>	<p>Gulfhaus des ostfriesischen Typs Backsteinbau mit zweigeschossigem Wohnteil. Blockrahmenfenster, Obergeschoss Klappfenster. Eingang Giebelseite, Wandmalereien. Nördliche Traufwand 1842 erneuert. Das Gebäude wird umfassend saniert. Historische Elemente wurden restauriert, notwendige moderne Elemente wurden ohne Beeinflussung des Denkmalwertes eingebracht.</p> <p>www.klein-schulenburgerpolder.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 15:30 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Antje Borchert Stadt Norden Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de</p>
<p>Kreis Aurich 26506 Norden Süderneuland</p> <p>Bahnhofstraße 1</p> <p></p>	<p>Deichmühle Im 16. Jh. Errichtung einer Bockwindmühle, 1900 Errichtung der neuen Deichmühle durch Müller Weert Meyer: vierstöckiger Galerieholländer mit achteckigem Ziegelrumpf, funktionsfähig. Ensemble aus altem und neuem Müllerhaus, Motoren- und Packhaus.</p> <p>www.deichmuehle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) , Führungsperson/-en: Kulturwissenschaftler Christoph Wagener, Thema: Infos zu Technik und Geschichte Festes Schuhwerk und Schwindelfreiheit erforderlich.</p> <p>Kontakt: Antje Borchert, Stadt Norden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04931 923335, antje.borchert[at]norden.de</p>
<p>Kreis Aurich 26529 Uppant-Schott</p> <p>Mühlenloog</p> <p></p>	<p>Mühle Sterrenberg Holländerwindmühle, 3-stöckiger Galerieholländer von 1880 mit altem Arbeiterhaus von 1820, voll funktionsfähig, neue Galerie im Jahr 2013, Dach-Restaurierung des Arbeiterhauses mit Fördermitteln der Bingo-Stiftung im Jahr 2017, neuer Anstrich der Galerie im September 2019</p> <p>www.muehlenverein-upgant-schott.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Besichtigung der Mühle und des Müllerknechthaus mit Führung, Bewirtung des Gäste mit Ostfriesischem Tee und Krintstut. Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Alfred Janssen, 04934 5223, 0159 01345237, alfred-janssen[at]web.de Werner Arendt, 04934 221900 oder 04934 43562325, info[at]muehlenverein-upgant-schott.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
38102 Braunschweig Hochstraße 21 	Burg der Schlaraffia Brunsviga e.V. 1853-1906 Werkstatt des über die Region hinaus bekannten Erzgießers und Bildhauers Georg Howaldt. Hier entstanden u. a. das Lessing-Denkmal und die Reiterstandbilder vor dem Braunschweiger Schloss. Seit 1912 ist es die sog. Okerburg des Vereins Schlaraffia Brunsviga, als Teil eines weltweiten Kulturbundes, der die Innenräume als Spielstätte zu einem prächtigen Rittersaal ausgebaut haben. Der Verein wurde 1859 von Schauspielern in Prag gegründet und besteht bis heute in 258 Städten weltweit. http://www.brunsviga-55.de/burg.html	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ausstellungen: Georg Howaldt: Von der Werkstatt zum Rittersaal. Und: 100 Jahre Schlaraffia in Braunschweig Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Oliver Oldermann, Vorstand, 0531 790748, oliver[at]oldermann.de
38100 Braunschweig Lessingplatz 12 	Historische Zaunanlage der Villa Salve Hospes Die Villa ist ein Hauptwerk des Braunschweiger Klassizismus, erbaut 1805-08 von Architekt Peter Joseph Krahe, das nach seiner Erbauung über Jahrzehnte hinweg die klassische Architektur der Stadt beeinflusste. Das Haupthaus, die Nebengebäude sowie der Ehrenhof und die Einfriedung bilden eine bauliche Einheit von überregionaler Bedeutung. Rund 200 Jahre nach Erbauung ist die historische Zaunanlage restauriert. https://www.braunschweig.de/tourismus/uebe...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 15:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Vorführung einer Filmdokumentation vor, während und nach der Restaurierung. Ansprechpartner stehen für Fragen und Erläuterungen zur Verfügung. Kontakt: Wolfgang Altmann, Stadt Braunschweig Hochbau und Gebäudemanagement, 0531 4706591, 0162 2498093, Wolfgang.Altmann[at]braunschweig.de
38100 Braunschweig Hagenbrücke 5 	Kemenate Hagenbrücke Steinwerk aus dem 13. Jh. Eines der wenigen erhaltenen Beispiele für das mittelalterliche Braunschweig. Kleiner, zweigeschossiger Bruchsteinbau auf quadratischem Grundriss mit Unterkellerung. Vor der großflächigen Zerstörung der Innenstadt 1944 Bestandteil einer Hofbebauung. Heute isoliert an einer vierspurigen Durchgangsstraße gelegen. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.kemenaten-braunschweig.de/kemen...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Rainer Ottinger Kontakt: Stitung Prüsse, 05306 959526 oder 05306 959540, j.pruesse[at]stiftung-pruesse.de



Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
38102 Braunschweig Leonhardstrasse 43 	St.-Leonhard-Kapelle Im 12. Jh. in Nachbarschaft zum Leprosenhospital in romanischem Stil erbaut. War bis zur Reformation 1528 Benediktinerkapelle, bis 1856 ev. Kirche, danach Domäne und Landgestüt. Ab 1932 von der St.-Johannis-Kirche für Jugendarbeit genutzt. Im II. Weltkrieg Lagerschuppen und Kartoffellager für Außenstelle des KZ Neuengamme. Seit 1946 Nutzung für Gottesdienste. http://www.christengemeinschaft-braunschwe...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 12:00 und 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Pfarrer Marc Jungermann, Thema: St. Leonhard damals und heute Treffpunkt: vor der Kapelle Kontakt: Die Christengemeinschaft - Gemeinde in Braunschweig, 0531 72454, braunschweig[at]christengemeinschaft.org
38106 Braunschweig Burgundenplatz Treffpunkt: Siegmundstraße 7 "Altes Salm Studio" 	Vortrag und Stadtspaziergang: Siegfriedviertel Das Siegfriedviertel, ein aus dem frühen 20. Jh. stammendes Siedlungsprojekt, steht in weiten Teilen seit Ende der 1980er-Jahre unter Denkmalschutz. Passend zum diesjährigen Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ findet ein Vortrag sowie ein Stadtspaziergang statt - eine Kooperation vom Referat Stadtbild und Denkmalpflege der Stadt Braunschweig mit der Nibelungen Wohnbau und der Braunschweiger Baugenossenschaft. http://www.braunschweig.de/leben/stadtplan...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) 11:00 und 14:00 Uhr Vortrag mit anschließendem Stadtspaziergang Führung/-en: 11:30 und 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Hornung, Stadt Braunschweig, Herr Gorschlüter, BBG und Herr Bode, NIWO , Thema: Siegfriedviertel Kontakt: Verena Köhler, Referat Stadtbild und Denkmalpflege, 0531 4702538, denkmalstadtbild[at]braunschweig.de
38100 Braunschweig Innenstadt Eiermarkt 1 A 	Jakob-Kemenate Im Jahr 1250 wird ein unscheinbarer Mauersteinbau errichtet: Die Jakob-Kemenate. Sie gilt als das wohl älteste weltliche Gebäude in Braunschweig. Kemenaten dienten im Mittelalter als Fluchtpunkte vor Feuer und Überfällen, aber auch als Repräsentations-, Speicher- und Wohnbauten. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. www.kemenaten-braunschweig.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 12:30 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dipl. Ing. Elmar Arnhold und Frau Winter Kontakt: Stiftung Prüsse, 05306 959526, j.pruesse[at]stiftung-pruesse.de
38112 Braunschweig Rühme Gifhorner Straße 140 Wendenturm 	Alte Landwehr Alte Landwehr, eine 1750 errichtete Wallanlage, mit Gräben, die die Stadt Braunschweig säumen. Der Kultur- und Förderverein Rühme e.V. schafft am Wendenturm, an historischer Stelle zwischen Oker und Schunter, eine Informationsinsel zur Darstellung der Braunschweiger Landwehr. Der Künstler Magnus Kleine-Tebbe meißelte ein Steinrelief der Wallprofilierung und des Wehrturms mit Zollstation von ca. 2 x 3 m Größe. http://www.ruehme.com/pages/aktuelles.php	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Künstler ist am Tag des offenen Denkmals anwesend Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Bernd Bähre, Kultur- und Förderverein Rühme eV, 0531 311527, 0171 2451643, bernd.baehre[at]ruehme.com



Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Celle 29353 Ahsbeck Osterkamp	Backhaus von 1764 Von der Ahsbecker Hofstelle an der Hauptstraße 21 wurde das alte Backhaus umgesetzt auf den ehemaligen Schulhof und vollständig restauriert. Es wird heute vom Verein Dat ole Backhus betreut. www.backhaus-ahnsbeck.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Mitglieder des Vereins Kontakt: Uta Lüßmann, erste Vorsitzende , 05145 6437, kontakt[at]backhaus-ahnsbeck.de
Kreis Celle 29353 Ahsbeck Kapellenstraße 9	Ev.-luth. Kapelle Kleiner, weitgehend ungestörter Fachwerkbau von 1439, welcher 1711 im Westwerk erneuert wurde. Die Glocke im Turm wurde 1439 gegossen. Im Grundriss einschiffige Saalkapelle mit dreiseitigem Chorschluss, Vollwalmdach in Pfannendeckung. Vor der Westwand freistehender Glockenturm aus Fachwerk mit allseitiger Verbretterung und Helm in Pyramidenform.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 11:00 Uhr: Gottesdienst Führung/-en: ab 12:00 Uhr Führungen auf Anfrage, Führungsperson/-en: durch Mitglieder des Kapellenvorstandes Kontakt: Klaus-Dieter Hanke, 05145 8220
Kreis Celle 29355 Beedenbostel Ahsbecker Straße 1	Ev. Martinskirche Benannt nach Martin von Tours, der seine Habe mit den Armen teilte. Die jetzige Kirche wurde 1735 erbaut. Der Altaraufsatz, eine flämische Schnitzarbeit mit über 30 figürlichen Darstellungen der Kreuzigung Christi, kam 1569 vermutlich über Celle nach Beedenbostel. Orgel 1972 von der Firma Hammer aus Hannover erbaut. http://beedenbostel.wir-e.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Rudi Franke Kontakt: Pastor Heinz-Georg Gottschalk, 05145 8258
Kreis Celle 29303 Bergen Bleckmar Hinter den Höfen 7 	Tietjenhof Denkmalgeschützte Hofanlage mit gut erhaltenem Zweiständerhaus, etwa um 1650 erbaut. Rauchhaus. Doppelter Treppenspeicher von 1762. Bis 1936 mit Stroh gedeckt, danach mit Eternit. 2000 Neueindeckung mit Reet, 2012 neue Sprossenfenster nach altem Vorbild und Dämmung mit Lehm, 2015 Erneuerung der historischen Pflasterung mit Feldsteinen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Elke von Meding, Thema: Das Zweiständerhaus 12:00 Uhr: Suppe, ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen, ab 16:00 Uhr Lokale Spezialitäten vom Grill, um eine Spende wird gebeten Kontakt: Elke von Meding, 05051 4008, e.vonmeding[at]gmx.de
Kreis Celle 29221 Celle Markt 4 Rondell vor dem Celler Schloß 	Rundgang: Konventionelle Otto-Haesler Tour Die Tour führt zu Fuß vom Schloss zu bekannten Häusern in Celle, die entweder von Otto Haesler entworfen oder auch gebaut worden sind. Auf der Tour werden die Buchhandlung Decius (ehem. Berliner Kaufhaus Freidberg), das Kaffeehaus Kiess & Krause, die Siedlung Italienscher Garten, die Altstädter Schule (Glasschule), das Rektorenhaus und zum Abschluss die Direktorenvilla gesehen. Bei letzterer besteht die Möglichkeit, einen Blick in das Innere des Gebäudes zu werfen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 14:00 Uhr, Dauer: 1,5 Std., Führungsperson/-en: Christa Förster Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt, Anmeldung bis 3.9. bei Manfred Hemmerich erforderlich Kontakt: Dr. Manfred Hemmerich, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Ortskuratorium Celle, 0171 6405504, muh.hemmerich[at]t-online.de



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Celle 29221 Celle Speicherstraße 25 	Rundgang: Unbekannter Otto-Haesler/Bauhaus in Celle In der Speicherstraße wurde 1924 von Otto Haesler ein Fabrikgebäude errichtet, das "die zentralen Elemente der Siedlung Italienischer Garten schon vorformuliert" (Simone Oelker). Der Rundgang führt über den Südwall (Garage mit Gropiusdrücker) mit kurzem Stopp am Italienschen Garten weiter zum Georgsgarten und zur Siedlung Blumläger Feld. Diese wird seit 2018 nicht mehr bewohnt, nachdem Schäden am Stahlskelett der Häuser festgestellt worden sind.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:30 Uhr, Dauer: 1,5 Std., Führungsperson/-en: Dr. Claus Schlaberg Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt, Anmeldung bis 03.09. bei Manfred Hemmerich erforderlich Kontakt: Dr. Manfred Hemmerich, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Ortskuratorium Celle, 0171 6405504, muh.hemmerich[at]t-online.de
Kreis Celle 29221 Celle Neuenhäusern Magnusstraße 2a	Freimaurerloge Fachwerkgebäude aus dem 19. Jh. mit mehreren Erweiterungen, Sitz von drei Celler Freimaurerlogen. http://www.freimaurer-celle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Kreis Celle 29351 Eldingen Dorfstraße 2 	Ev.-luth. St.-Marien-Kirche Kirche und Glockenturm bilden zusammen mit dem Küster- und Schulhaus sowie dem Pfarrhaus ein für den Dorfkern charakteristisches Ensemble. Im Inneren der Saalkirche sind vor allem der vielfigürliche Flügelaltar aus der ersten Hälfte des 15. Jhs. und der lebensgroße Kruzifixus aus der Mitte des 15. Jhs. bemerkenswert.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Mitglieder des Kirchenvereins Eldingen Kontakt: Pastor Christian Relius , 05148 989320
Kreis Celle 29351 Eldingen Bargfeld Unter den Eichen 13	Arno Schmidt Stiftung Wohnhaus des freien Schriftstellers Arno Schmidt von 1948. Nach seinem Tod gründeten Alice Schmidt und Jan Phillipp Reemtsma die Arno Schmidt Stiftung, die die Werke herausgibt, den Nachlass betreut und Haus und Archiv in Bargfeld verwaltet. Arno Schmidt hat zahlreiche Aufzeichnungen erhalten, u. a. 1973 den Goethepreis der Stadt Frankfurt am Main. www.arno-schmidt-stiftung.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Arno Schmidt Stiftung , 05148 92040, info[at]arno-schmidt-stiftung.de
Kreis Celle 29351 Eldingen Bargfeld Im Beckfeld 48	Das Bücherhaus Ende des 19. Jhs. errichtet. 1967 Einrichtung einer Bibliothek im ehemaligen Stall. Heute Antiquariat mit 40.000 Büchern, darunter seltene Ausgaben von Arno Schmidt oder illustrierte Bücher mit Originalgraphiken von Eberhard Schlotter. https://www.landluft-celle.de/das-buecherh...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Hermann Wiedenroth Kontakt: Hermann Wiedenroth, 05148 1248, buecherhaus.bargfeld[at]t-online.de











Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Celle 29351 Eldingen Bargfeld Im Luttertäl 18	Gutshaus Die Guttscheune des alten Rittergutes Bargfeld wurde 1650 als Vierständerscheune erbaut. Das Rittergut Bargfeld gehört zu den Rittergütern des einstigen Fürstentums Lüneburg. Restauriert und denkmalgeschützt. Heutige Nutzung zu Veranstaltungen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Katharina Dörnen und Felix Fritze, 05148 9128750
Kreis Celle 29351 Eldingen Hohnhorst Am Alten Hof 2	Dorfkirche und Grablege Einschiffiger, auf einem Findlingsfundament aus Ziegelstein errichteter Saalbau mit fünfseitigem Chor unter ziegelgedecktem Dach, Sakristeiannex. Ursprungsbau aus dem 14. Jh. 1768 wurde das Schiff um eine Fensterachse verlängert und ein dachreiterartiger Westturm mit zwiebelförmiger Haube errichtet durch Georg Ernst von Hohnhorst, Oberhofmeister der Königin Caroline Mathilde zu Celle.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kirchenvorstand Kontakt: Jobst von Hohnhorst (Vorsitzender) , 05148 989320, kg[at]kirche-eldingen.de
Kreis Celle 29362 Hohne Dorfstraße 23   	Himmelfahrtskirche Der neuromanische Massivbau wurde 1913 als zweischiffige Anlage errichtet und besteht aus dem Mittelschiff sowie dem schmalen nördlichen Seitenschiff. Nördlich schließen sich der rechteckige Choranbau und das Querhaus an. Die Kirche besitzt einen quadratischen Westturm mit steilem Pyramidendach und barocker Holzschnitzkunst an Kanzel und Taufbecken. Teilweise wurde sie in Fachwerkbauweise errichtet. http://www.kirche-hohne.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 10:00 Uhr Gottesdienst, Motto: wir heute, gestern und vorgestern, Ausstellung im Gemeindehaus, Ende um 15:00 Uhr Führung/-en: 13:00 Uhr, danach stündlich Kontakt: Kirchengemeinde Hohne , 05083 221, kg.hohne[at]jevlka.de
Kreis Celle 29362 Hohne Spechtshorn Am Eichhof	Energiemuseum Sammlung Ölfeld 1951 wurde ein Fund von ölführendem Angulaten-Sandstein in einer Endtiefe von 1768,1 m verzeichnet und abgebaut, 1997 wurde die Förderanlage geschlossen. In zwei Gebäuden werden Technik, Bücher und alte Originalfotos dar- und ausgestellt. http://gemeinde-hohne.de/index.php?id=ener...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: ehemalige DEA-Mitglieder Kontakt: Erich Fischer, 05083 791, http://gemeinde-hohne.de/index.php?id=energiemuseum
Kreis Celle 29331 Lachendorf Kirchstraße 15	Christuskirche 1905 durch den Architekten Müller aus Hankensbüttel erbaut, mit fünfseitigem Chor, massivem Westturm, Strebepfeilern mit Spitzbogenfenstern und gusseisernem Sprossenwerk. Gotisierende Ausstattung, 2005 innen aufwendig saniert. 1882 Gründung der ev. selbstständigen Christusgemeinde unter Einfluss der Erweckungsbewegung. http://www.selk-celle-lachendorf.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr Kinderführung, 15:00 und 17:00 Uhr Führung, Führungsperson/-en: Pastor Mader und Gemeindeglieder Kontakt: Bernhard Mader, celle-lachendorf[at]selk.de















Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Cloppenburg 26676 Barßel Mühlenweg 4  P	Ebkenssche Windmühle Dreistöckiger Galerieholländer von 1892, gut erhaltene Technik mit Mahlgänge, Sackaufzug und Ölschlag, Maschinenhaus. https://www.windmuehle-barssel.de/geschich...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Getreide mahlen. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mühlenteam Das Müllerhaus ist geschlossen. Kontakt: Franz Cloer, Mühlenteam, 04471 4971, 0172 4226951, muehle.barsssel[at]gmail.com Hinrich Grüßing, Mühlenteam, 04499 922551, 0172 4226951, muehle.barsssel[at]gmail.com
Kreis Cloppenburg 26676 Barßel Mühlenweg 2   P 	Friedhof von 1894 Grabmale aus dem 19. Jh. Teilweise mit Reliefdarstellungen. Gut erhalten, repräsentiert ein Stück Dorfgeschichte.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 16:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Stele mit Denkmalplakette und Infotafel zur Geschichte. Kontakt: Kath. Kirchengemeinde St. Ansgar, Friedhofskirche, 04499 26676, provisor[at]stansgarbarsel.de
Kreis Cloppenburg 26676 Barßel Elisabethfehn Oldenburger Straße 1   P 	Moor- und Fehnmuseum Gezeigt werden u. a. Maschinen zur Brenntorfgewinnung und selbstfahrenden Schwarztorfbagger. Die Großmaschinen dokumentieren die von Elisabethfehn ausgehende Entwicklung der Brenntorfbagger seit den Anfängen des industriellen Torfabbaus Ende des 19. Jhs. http://www.fehnmuseum.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage)
Kreis Cloppenburg 49661 Cloppenburg Am Pingel- Anton-Platz    P	Friedensmahnmal Im Jahre 1926 ist das Kriegerdenkmal an der Cloppenburger Bahnhofstraße eingeweiht worden. Schon der 1. Stadtrat nach dem II. Weltkrieg hat sich mit der Neugestaltung dieses Kriegerdenkmals befasst. 20 Jahre, bis zum Jahr 1968, wurde um das richtige Aussehen gerungen. Die feierliche Einweihung des neuen Friedensmahnmals, geschaffen von dem Cloppenburger Künstler Paul Dierkes, erfolgte im Jahre 1968.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:30 bis 16:30 Uhr (sonst täglich geöffnet) Treffen der Teilnehmer mit dem "Cloppenburger Liederkranz", sodann Auftaktlied, kurze Vorstellung des Mahnmals, Abschlusslied am Denkmal. Hier wird ein Vortrag von Karl Sieverding mit Liedbeiträgen des Liederkranz angeboten. Thema: "Vom Kriegerdenk- zum Friedensmahnmal - Cloppenburgs Erinnerungskultur in Vergangenheit und Gegenwart". Kontakt: Karl Sieverding, 04471 2368, karl.sieverding[at]t-online.de















Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Cloppenburg 49661 Cloppenburg</p> <p>Bether Straße 6</p> <p>  </p>	<p>Museumsdorf Niedersachsens größtes Freilichtmuseum, eines der ältesten in Europa. Es wird das Leben, Wohnen und Arbeiten auf dem Land vorgestellt. 500 Jahre Geschichte stecken in den knapp 60 historischen Häusern. Zu sehen sind ein Herrenhaus, mehrere Bauernhöfe vom Großbauern zum Heuerling, diverse Werkstätten, eine Kirche und drei Windmühlen. Außerdem ländliche Hausgärten und seltene Haustierrassen wie Heidschnucken und Bunte Bentheimer Schweine. Zahlreiche Veranstaltungen.</p> <p>http://www.museumsdorf.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Michael Schimek, stv. Museumsdirektor und Leiter der bauhistorischen Abteilung, Thema: Abschied vom Fachwerk? Vergangenheit und Zukunft einer jahrhundertealten Bautechnik Anhand mehrerer Museumsgebäude geht die Führung der bis heute anhaltenden "Versteinerung des Bauens" nach.</p> <p>Kontakt: Dr. Michael Schimek, Museumsdorf Cloppenburg, 04471 95840, schimek[at]museumsdorf.de</p>
<p>Kreis Cloppenburg 49624 Lönigen Huckelrieden</p> <p>An der Schutenmühle 10</p> <p>   </p>	<p>Schutenmühle Erdholländer mit Durchfahrt, Baujahr 1750-60. Zwei Mahlgänge, voll funktionsfähig. Die Schutenmühle gehört zum Heimatzentrum Lönigen/Huckelrieden. Im Backhaus wird das Mühlenbrot gebacken und verkauft. Im Heimathaus befindet sich das Mühlencafé. Die Mühlenwirtin bietet selbstgebackenen Kuchen an. Die Heimatbibliothek mit einem Bestand von über 2000 Büchern kann nach Absprache für Recherchen genutzt werden. Mühlenführungen in der Schutenmühle möglich.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Ausstellung Löninger Künstlerinnen und Künstler. Das Backhaus bietet frisch gebackenes Mühlenbrot aus dem Holzbackofen an. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Mühlenkreises</p> <p>Kontakt: Paul Mastall, Heimatverein Lönigen, 0170 4596010, mastall[at]outlook.de</p>
<p>Kreis Cloppenburg 26683 Saterland Bokelesch</p> <p>Johanniterstraße 6</p> <p>  </p>	<p>Johanniter-Kapelle Bokelesch Im Jahr 1319 wurde das damalige Kloster bereits erstmalig urkundlich erwähnt. Auch heute noch finden in der nur noch vorhandenen Kapelle regelmäßig Gottesdienste oder Trauungen statt.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 2019 wird das 700-jährige Jubiläum mit einer größeren Veranstaltung gefeiert. Ansprachen, musikalisches Rahmenprogramm, Mittelaltergruppen, Volkstanzgruppe, Informationen, Essen und Getränke. Bei der Kapelle ist auch ein Infozentrum vorhanden, in dem die Geschichte genauer aufgezeigt wird. Festgottesdienst im Zelt. Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Norbert Schulte, Förderverein Johanniterkapelle Bokelesch, noschu68[at]gmail.com</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27616 Beverstedt Bokel</p> <p>Auf dem Brink 7 Hof Haase</p> <p>   </p>	<p>Ehemaliges Wohnwirtschaftsgebäude Das ehemalige Rauchhaus mit Stallnebengebäuden wurde 1817 erbaut. Es wurde bis 1986 als landwirtschaftliche Hofstelle genutzt. Eine 1976 abgebrannte Durchfahrtscheune wurde 2015 neu errichtet und das Äußere dem alten Vorbild angepasst. Sie dient heute als Ausstellungsraum für eine verkehrstechnische Modellsammlung.</p> <p>www.sammelsurium-bokel.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Wir basteln einen Torfkahn, ab 6 Jahren: 12:00-14:00 Uhr Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Hauseigner Haasehof, Moorverein, K.P. Krebsfänger, Dorfmuseum, Thema: Moor, Dorfmuseum, Verkehstechn. Sammlung</p> <p>Kontakt: Dr. Nikolaus Pross Haasehof, 04748 7686, nikolaus.pross[at]hotmail.de Klaus Hinze, 04748 3548</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Cuxhaven 27616 Beverstedt Deelbrügge</p> <p>L 134</p> <p>   </p>	<p>Wassermühle Ca. 1850 erbaute Wassermühle mit zwei Mahlgängen, funktionstüchtig über E-Motor Transmissionsantrieb über zwei Stockwerke. Das historische Gebäude und die Technik werden von der AG-Wassermühle-Deelbrügge unter Leitung von Ralf Wolf gepflegt.</p> <p>http://wassermuehle-deelbruegge.blogspot.d...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Mahlbetrieb und Oldtimer-Trecker, Rundgang durch das neue Fließgewässerbiotop, Bratwurst, Kaffee, Tortenbuffet und Musik. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ralf Wolf, AG-Sprecher, Wassermühle Deelbrügge, Thema: Technik im Einklang mit der Natur Wiederanschluss der Wassermühle an die Lune mit einer Schneckenpumpe um Frischwasser an der Wasserrad und den Mühlenteich zu bekommen.</p> <p>Kontakt: Heino Hünken, Beverstedt, Ehrenamtlicher Mitarbeiter der Unteren Denkmalbehörde, 04747 2939855, HHuenken[at]aol.com Ralf Wolf, Beverstedt, AG-Sprecher, Wassermühle Deelbrügge, Heimatverein Beverstedt, 04747 1331, ralf.wolf[at]jewetel.net</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27616 Beverstedt Frelsdorf</p> <p>Frelsdorfermühlen</p> <p>   </p>	<p>Rittergut Frelsdorfermühlen Im Wald gelegen, mit bewirtschaftetem landwirtschaftlichem Betrieb und Hofcafé.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Hofcafé geöffnet Führung/-en: 15:00 und 16:30 Uhr kleine geführte Wanderungen</p> <p>Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27616 Beverstedt Osterndorf</p> <p>Wollingster Straße 2</p> <p>  </p>	<p>Gutshaus des Ritterguts Osterndorf Das Gutshaus des Rittergut Osterndorf wurde 1904 von dem Bremer Reeder Johann Christopher Vinnen im Neo-Renaissancestil erbaut. Es steht in einer kleinen Parklandschaft, umgeben von einem alten Baumbestand. 2017 wurde das Dach mit Hilfe der Deutschen Stiftung Denkmalschutz umfassend saniert. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Einblick in das Esszimmer im Erdgeschoß. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Arndt Siegel, Thema: Führungen um das Haus mit Erläuterungen zu der Sanierung des Daches 2017.</p> <p>Kontakt: Arndt Siegel, 0160 8534914, arndtsiegel[at]googlemail.com</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27478 Cuxhaven Lüdingworth</p> <p>Jacobistraße</p> <p>  </p>	<p>Ev.-luth. St.-Jacobi-Kirche Lüdingworth Ende des 12. Jhs. auf einer Wurth errichtet. Sie ist der bekannteste der drei Bauerndome neben Altenbruch und Otterndorf. Die Größe des Kirchbaus und die zahlreichen, kunsthistorisch wertvollen Ausstattungsstücke zeugen vom Reichtum der Bauernfamilien, wie auch die von ca. 1600 stammende Wilde-Schnitger-Orgel.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: 11:00 Kirchenführung und 14:00 Uhr Orgelführung, Führungsperson/-en: Monika Braun und Anna Scholl, Thema: Arp-Schnitger-Orgel, Bauerndom in Lüdingworth</p> <p>Kontakt: Kirchengemeinde St. Jacobi Lüdingworth, 04724 1770, kg.luedingworth[at]evlka.de</p>











Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Cuxhaven 21762 Cuxhaven Otterndorf Bahnhofstrasse 2 	Kaiserliches Reichspostamt, Otterndorf Ehemaliges kaiserliches Reichspostamt Otterndorf. Das Gebäude wurde 1891 erbaut. Später wurde es als Gesundheitsamt im Landkreis Cuxhaven genutzt. Der Keller wurde als Luftschutzraum mit Tonnengewölbe angelegt. Seit 2010 ist das Gebäude im Privatbesitz und wird als sozial-diakonisches Werk, Kleiderkammer, Fahrradwerkstatt, u. a. genutzt. https://www.shalomhaus-otterndorf.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kontakt: Shalomhaus Otterndorf e.V., hanjo.ott64[at]gmx.de
Kreis Cuxhaven 27472 Cuxhaven Ritzebüttel Schlossgarten 8 	Schloss Um 1340 als Wehranlage gebaut, über 600 Jahre Dienst- und Wohnsitz der Hamburger Amtsmänner und Amtsverwalter. Zweigeschossiger Backsteinturm, nach Norden durch Fachwerkbau erweitert. Mitte des 18. Jhs. durch Backsteinbau ersetzt. www.schloss-ritzebuettel.cuxhaven.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr Kontakt: Schloss Ritzebüttel, 04721 721812, schloss.ritzebuettel[at]cuxhaven.de
Kreis Cuxhaven 27624 Geestland Bad Bederkesa Beerster Mühlenweg 11 	Windmühle Bereits im 16. Jh. ist eine Bockmühle an gleicher Stelle bekannt. 1881 wurde die heutige Mühle errichtet als Kombination aus Erd- und Galerieholländer mit Windrose. Sprossengitterflügel, Sackaufzug und ein elektrisch betriebener Mahlgang sind voll funktionstüchtig. Bock-, Holländer- und Rossmühlenmodelle sind ausgestellt. Mühle ist bis zum Balkon am Mühlenkopf zu besteigen. Höhe 16,5 m, Länge eines Flügels 11,5 m, Durchmesser des achteckigen Unterbaus 10 m. 168 Holzzähne im Stirnrad, 72 im Kammrad. http://www.windmuehle-bederkesa.de/muehle...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mühlenführer Kontakt: Helmut Klie, 04745 458, helmut.klie[at]gmx.de
Kreis Cuxhaven 27624 Geestland Hainmühlen Hainmühlen 	Wassermühle Die früheste urkundliche Erwähnung, der Wassermühle stammt aus dem Jahre 1419. Sie wurde von einem Müller betrieben der dem Bederkesaer Amtsmann unterlag. Es wurde Getreide vermahlen und diente zur Herstellung u.a. von Malz. Der Ankauf der Mühle durch die Samtgemeinde Bederkesa erfolgte 1980. 1983 begannen die Restaurierungsarbeiten. Seit 1988 befindet sie sich in der Hand des Vereins Freunde der Wassermühle.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Verkauf von Kaffee und Kuchen, Erlös kommt der Wassermühle für Pflege und Instandsetzung zugute. Kontakt: Tina Jentsch, 04708 971501, jentschtina[at]yahoo.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Cuxhaven 21781 Geversdorf Cadenberge</p> <p>Niendieck 2</p> <p> P</p>	<p>Gut Niendieck Um 1580 erbaut. Erworben von Marquart von Katte Major, dem Landrat auf Gut Niendieck. 1720 ist der Besitzer der Güter Portshemm und Heuhof ohne leibliche Erben gestorben. Durch Brand 1895 vernichtet und an gleicher Stelle 1905 im Jugendstil neu errichtet. Geschichte und Stammbaum der Katten aus der Bremer und Magdeburger Linie.</p> <p>http://www.kultur-gut-niendieck.de/geschic...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Café geöffnet. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Günter und Renate Holzheu</p> <p>Kontakt: Birgit Greiner, Untere Denkmalbehörde, b.greiner[at]landkreis-cuxhaven.de</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27628 Hagen im Bremischen</p> <p>Burgallee 1</p> <p>P </p>	<p>Burg zu Hagen Um 1200 als erste Holzburg der Bremer Erzbischöfe errichtet, im 14. Jh. wurde das Steinhaus erbaut. 1985-88 restauriert und seit 1990 Eigentum des Landkreises. Heute wird das Gebäude als Museum, Standesamt, Tagungs- und Seminarstätte und für Veranstaltungen genutzt.</p> <p>http://www.burg-zu-hagen.de/geschichte-der...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung: Reihe Junge Künstler - Das Königsmoor, 16:00 Uhr Vortrag Hansdieter Kurth: Aufstieg und Fall des Hotel Auf dem Keller, 14:00 bis 18:00 Uhr Landfrauen BurgCafé</p> <p>Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27628 Hagen im Bremischen</p> <p>Dorfstraße 31 Bramstedt</p> <p>  P</p>	<p>Kaffeemühlensammlung Im Landhaus Ahrens, Bauernschänke, in Bramstedt stellt Harald Sawatzki seine Kaffeemühlensammlung aus.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet)</p> <p>Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27628 Hagen im Bremischen Bramstedt</p> <p>Dorfstraße 24</p> <p>  P</p>	<p>Niedersachsenhaus Vor 1811 erbaut. Die Gemeinde kaufte 1984 das verfallene Fachwerkhaus und renovierte es in mehreren Bauabschnitten. Heute wird es für kulturelle Veranstaltungen und Heimatabende in der historischen Diele genutzt.</p> <p>http://www.hagen-cux.de/index.php?id=256</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Ausstellung der Chronik, Entstehung des Niedersachsenhauses, Kaffee und Kuchen Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de</p>
<p>Kreis Cuxhaven 27628 Hagen im Bremischen Offenwarden</p> <p>Hauptstraße 11</p> <p>    P</p>	<p>Villa Osterdorff Privates Denkmal von Nancy Steklar, spätes 19. Jh. Drei Jahre restauriert und renoviert, mit Stuck und Wandmalereien versehene Räume, in ihren Urzustand zurückversetzte Villa. Nutzung auch als Café Salon 1900.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Trödel- und Antikmarkt, Café Salon 1900 geöffnet, Besichtigung der Villa</p> <p>Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Cuxhaven 27628 Hagen im Bremischen Rechtenfleth Vorderstraße 10 	Friedhof mit Kapelle 1852 vom Dichter Hermann Allmers angelegt mit Torhaus und Grabmalen. 1854 neugotische Joppert-Kapelle errichtet im Auftrag von Hermann Joppert für Tochter Johanna Juliane und Frau Alrike. Backsteinbau mit Wandgemälden und Relief, bis 1979 von der Dorfgemeinschaft als Friedhofskapelle genutzt. http://www.hagen-cux.de/index.php?id=261	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Hardy Köhler Anmeldung zur Führung im Hermann-Allmers-Haus: Hermann-Allmers-Straße 2, 27628 Hagen im Brem., Rechtenfleth Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de
Kreis Cuxhaven 27628 Hagen im Bremischen Rechtenfleth Mittelstraße 1 	Hermann-Allmers-Haus Wohn- und Wirkungsstätte des Dichters Hermann Allmers, Hauptbau 1842 umgebaut und in Stein errichtet. Grundrisstyp eines Niedersachsenhauses, eines der wenigen authentisch erhaltenen Künstlerhäuser in Deutschland. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.hermann-allmers.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führungen im Allmers-Haus und zu den weiteren Denkmälern, Gemäldeausstellung zum 100. Todestag von Ernst Haeckel, 14:30 und 16:30 Uhr Allmers-Weinprobe, 15:00 Uhr Lesung, Begegnung mit Hermann Allmers Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Frauke Tienken, Gemeinde Hagen im Bremischen, 04746 8766, tienken[at]hagen-cux.de
Kreis Cuxhaven 21756 Osten Am Markt 2 	Café Central Der klassizistische Fachwerkbau mit Mansarddach wurde um 1800 errichtet, bemerkenswertes Seitenportal. 1912 wurde er um einen türmchenbekrönten Kaffeehausanbau erweitert und erstmals mit Außenanstrich in der heute noch vorhandenen Farbstellung versehen, 2013 als Café wiedereröffnet.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 20:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Fotoausstellung zur Gebäudegeschichte Kontakt: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, feldauf[at]aol.com
Kreis Cuxhaven 21756 Osten Fährstraße 8b 	Kulturmühle Osten Als schlichter Industriebau 1909 errichtet. Im Ursprung Ausspann und Kornspeicher. 1919 Einbau einer zweigängigen Motormühle, 1926 Einbau eines pneumatischen Getreidehebers. Gebäude und Anlagen weitestgehend erhalten, z. Zt. in Restaurierung. Behutsamer Umbau zum Veranstaltungshaus. http://www.kulturmuehle-osten.de/die-muhle...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder Verein Kulturmühle Osten e.V., Thema: Baugeschichte Kontakt: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, feldauf[at]aol.com
Kreis Cuxhaven 21756 Osten Am Markt 5 	Museum Alte Rektorschule Barocker Ziegelbau mit sieben Fensterachsen und außermittigem Portal, ab 1859 als höhere Privatschule genutzt. Das Museum Alte Rektorschule beherbergt heute die Heimatstube, das Buddelmuseum, ein Trauzimmer und eine historische Schmiede. http://www.buddelmuseum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Papierschöpfen für Groß und Klein





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Cuxhaven 21756 Osten</p> <p>Deichstraße Deichreihe</p> <p></p>	<p>Ostedeich rechts der Oste Flußdeich im Bauzustand des 19. Jhs. Unbegradigt folgt der Deich dem Flußverlauf. Im Ort liegt das Höhenniveau auf einem Bauzustand vor der Februarflut 1825. Der Deich ist mit einer Vielzahl historischer Gebäude bebaut, z. T. mit Mauerwerk gefasst und auf weiten Teilen als Fußweg begehbar. Einzeldenkmale in typisch norddeutscher Ziegelbauweise und Putzbauten aus dem 18. und 19. Jh. wechseln einander ab.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 11:30 Uhr, Dauer ca. 30 min., Führungsperson/-en: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, Thema: Umbruch im Deichbau</p> <p>Kontakt: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, feldauf[at]aol.com</p>
<p>Kreis Cuxhaven 21756 Osten</p> <p>Am Markt Treffpunkt: gegenüber Café Central</p> <p></p>	<p>Rundgang: Am Puls der Zeiten Das Kirchdorf Osten umfasst eine Fläche von etwa 400 x 400 m. Die Bebauung stammt zu 90 Prozent aus der Zeit vor 1914. Im Dorfkern befinden sich etwa 25 Baudenkmale. Der Rundgang mit dem Ortsheimatpfleger Frank Auf dem Felde widmet sich den glanzvollen Villen und Geschäftshäusern vom Barock bis zum Historismus.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, Thema: Modewechsel im Baustil</p> <p>Kontakt: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, feldauf[at]aol.com</p>
<p>Kreis Cuxhaven 21756 Osten</p> <p>Deichstraße 1</p> <p></p>	<p>Schwebefähre Osten-Hemmoor 1909 errichtet. Wohl älteste Schwebefähre Deutschlands, führt über die Oste, einem Nebenfluss der Elbe. 1974 durch Straßenbrücke ersetzt, nachdem eine Bürgerinitiative den Abriss verhindert hatte, als technisches Baudenkmal ausgewiesen. Seither Nutzung für touristische Demonstrationsfahrten. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.schwebefaeahre-osten.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Neben den halbstündlichen technischen Demonstrationsfahrten der Schwebefähre wird es Vorträge auf der Fähre, über den Bau 1909 und der besonderen Architektur der Schwebefähre geben. Führung/-en: halbstündlich, Führungsperson/-en: Karl-Heinz Brinkmann und Lothar Klüser, Thema: Bau und Architektur der Schwebefähre</p>
<p>Kreis Cuxhaven 21756 Osten</p> <p>Am Markt</p> <p></p>	<p>St.-Petri-Kirche 1745-48 als barocker Ziegelbau errichtet. Architekt war Johann Leonard Prey, der auch am Bau des Hamburger Michel beteiligt war. Innenausstattung im Stil des Rokoko, Pastellfarben, Rocaille-Stukkaturen, Kanzelaltar und Prieche.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr, Führungsperson/-en: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, Thema: "Nach der neuesten Moderna gebauet"</p> <p>Kontakt: Frank Auf dem Felde, Ortsheimatpfleger, feldauf[at]aol.com</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Cuxhaven 21762 Otterndorf</p> <p>Kirchplatz</p> <p></p>	<p>Gloger-Orgel in der St.-Severi-Kirche Erbaut 1741/42 von Orgelbaumeister Dietrich Christoph Gloger unter Benutzung von Orgelpfeifen von Vorgänger-Orgeln von Meister Mahn (um 1553), Antonius Wilde (1596) und Hans Riege (1661/62). Wahrscheinlich größte Barock-Orgel im Elbe-Weser-Dreieck, 2676 Pfeifen, 46 Register, 3 Manuale und Pedal. 1936 durch Umbau stark verändert, umfassende Restaurierung beginnt 2021, Vorarbeiten an Orgelepore ab 2019. Denkmal mit Bauerndom St.-Severi-Kirche, mit reicher Ausstattung.</p> <p>https://www.gloger-orgel-otterndorf.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) 14:00 - 14:45 Uhr kleines Orgelkonzert mit anschließender Orgel-Führung durch den Organisten im Kirchenkreis Cuxhaven-Hadeln Kai Rudl, Malecke für Kinder Führung/-en: 15:30 und 17:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ursula Holthausen und Marie-Louise Grefe, Thema: Die St.-Severi-Kirche und ihre reiche Ausstattung - ein Schatz in Otterndorf Treffpunkt vor der Kirchentür Südseite, Anmeldung nicht erforderlich</p> <p>Kontakt: Irmgard Kröncke, St.-Severi-Kirchengemeinde Otterndorf , 04751 5722 oder 04751 3935, i.kroencke[at]gmx.de Thorsten Niehus, St.-Severi-Kirchengemeinde Otterndorf, 04751 3915, thorsten.niehus[at]evlka.de</p>
<p>27749 Delmenhorst</p> <p>Am Turbinenhaus 10-12</p> <p></p>	<p>Nordwestdeutsches Museum für Industrie-Kultur Das Areal der ehemaligen Norddeutschen Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei ist eines der bedeutendsten Industriedenkmale in Europa. Die aus der Gründerzeit erhaltenen Gebäude zeigen die Fabrik als ein geschlossenes bauliches und soziales System von Arbeit und Leben. Seit 2006 Ankerpunkt der regionalen sowie der europäischen Route für Industriekultur (ERIH).</p> <p>http://www.delmenhorst.de/kultur-bildung/m...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ingrid Heimann, Thema: Strukturwandel auf der Nordwolle</p> <p>Kontakt: Nordwolle Museum, 04221 2985820, nordwollemuseen[at]delmenhorst.de</p>
<p>Kreis Diepholz 49406 Barnstorf</p> <p>Kirchstraße 13</p> <p></p>	<p>Ev.-luth. St.-Veit-Kirche Eindrucksvoller spätromanischer Kirchenbau von ca. 1200.</p> <p>www.st-veit.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) In diesem Jahr feiert die älteste der drei Glocken, die Marienglocke, ihren 500. Geburtstag. Gemeindefest mit Turmführung, Kinderprogramm, Kantorei und leckerer Verköstigung Führung/-en: stündlich, Thema: Kirchenführung; der neue hölzerne Glockenstuhl kann in Kleingruppen stündlich besichtigt werden</p>
<p>Kreis Diepholz 27211 Bassum</p> <p>Amtsfreiheit 1a</p> <p></p>	<p>Freudenburg Um 1290 auf einem befestigten Hügel entstanden. Nach vielen Sanierungen heute das Seminar- und Tagungshaus der VHS des Landkreises Diepholz. Auf dem Parkgelände befindet sich das Verlies, die Heimatstube und eine Konzertmuschel. Das Gelände wird liebevoll von Mitgliedern des Kultur- und Heimatvereins gepflegt. Auf dem wunderschönen Parkgelände mit Konzertmuschel finden verschiedene kulturelle Veranstaltungen statt, die weit über die Region hinausstrahlen.</p> <p>http://www.freudenburg-bassum.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Verlies ist geöffnet Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Susanne Vogelberg, Stadt Bassum, 04241 840, vogelberg[at]stadt.bassum.de</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Diepholz 27211 Bassum Stift 6 	Stiftskirche St. Mauritius und St. Viktor Backsteinbau 13. Jh., spätromanisch. Dreischiffige Hallenkirche mit Querschiff, Chor und Apsis, restaurierter Altarraum und Querschiffe mit historischer Ausstattung und Bemalung. 2018 Restaurierung des denkmalgeschützten ehemaligen Pfarrhauses und Anbau eines lichtdurchfluteten, modernen Gemeindesaales. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.kirche-bassum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 14:00 und 15:00 Uhr Kirchturmführung, Führungsperson/-en: Gästeführerteam Bassum Kontakt: Susanne Vogelberg, Stadt Bassum, 04241 84 - 0, vogelberg[at]stadt.bassum.de
Kreis Diepholz 27211 Bassum Helldiek Helldiek 58 	Warnamt II Ehemalige Bunkeranlage des Warnamtes II (in Betrieb 1961-96). Seit 2016 setzt sich der Warnamt II e.V. für die Instandhaltung und museale Aufbereitung des Bunkers ein. http://www.warnamt.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Kalter Krieg und Zivilschutz in der BRD, besonders des Warndienstes Parken Sie bitte vor dem Tor, warme Kleidung und festes Schuhwerk sind im Bunker ein Muss! Kameras sind erlaubt. Über Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit würden wir uns sehr freuen. Hunde und Kinder sind willkommen wenn sie sich unter der Erde nicht unwohl fühlen. Kontakt: Mirko Krumm, 1. Vorsitzender Warnamt II e.V., mirko.krumm[at]warnamt.de Jan Lambrecht, Pressewart Warnamt II e.V., presse[at]warnamt.de
Kreis Diepholz 27211 Bassum Neubruchhausen Sudwalder Straße 17 	Alte Oberförsterei Fachwerkbau mit Gewölbekeller aus dem 18. Jh. Heute dienen die Gebäude dem dörflichen Gemeindeleben und werden für wechselnde kulturelle Veranstaltungen sowie Ausstellungen und standesamtliche Trauungen genutzt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Veranstaltung entfällt!
Kreis Diepholz 27211 Bassum Neubruchhausen Am Mühlenteich 1 	Wassermühle Neubruchhausen Erste schriftliche Erwähnung der Wassermühle im Jahr 1583. Das jetzige Bauwerk stammt aus dem Jahr 1730. 2018 denkmalpflegerische Restaurierung, die Instandsetzung der Mühlentechnik ist geplant. http://www.wassermuehle-neubruchhausen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Vorstellung des alten Herford Motors von 1934 im Betrieb Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Susanne Vogelberg, Stadt Bassum, 04241 840, vogelberg[at]stadt.bassum.de
Kreis Diepholz 27305 Bruchhausen-Vilsen Bruchhöfen 4a 	Historische Feldscheune Bruchhöfen Von 1685, wurde 2003 von den Christlichen Pfadfindern saniert. In dem Gebäude finden über das Jahr verteilt verschiedene Veranstaltungen statt. http://www.cp-vilsen.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kontakt: CPD Vilsen, 0170 1822883, bernd-garbers[at]web.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Diepholz 49356 Diepholz Lindloge	prähistorischer Bohlenweg Pr 6 Der über 2000 Jahre alte Bohlenweg Pr 6, der durch das ausgedehnte Moor zwischen Diepholz und Lohne führte, wird seit Juni 2019 wieder archäologisch untersucht. Das 520 m lange Teilstück des Weges, das in den kommenden drei Jahren ausgegraben wird, lässt sich als Folge von Torfabbau nicht an Ort und Stelle bewahren. Die Ausgrabung und Erkundung des Weges sind Teil des Projektes Naturerlebnis am prähistorischen Bohlenweg im Aschener/Heeder Moor (Träger Naturpark Dümmer).	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:30 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Dr. Marion Heumüller (NLD), Mitarbeiter denkmal3D und Industriemuseum Lohne/Städtische Infopunkt Lage der Ausgrabung: nahe am Ossenbecker Moorweg, dieser ist aber kaum befahrbar. Anfahrt am besten über die „Lindloge“, von dort aus ca. 700 m langer Fußweg über das Moor (ausgeschildert). Festes Schuhwerk erforderlich. Kontakt: Dr. Marion Heumüller, 0160 90130455, marion.heumueller[at]nld.niedersachsen.de
Kreis Diepholz 27327 Martfeld Hollen Hollen 25	Wohnhaus Erbaut um 1546, restauriert 1980-83.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Bruno Küchler, 04255 602, bruno.kuechler[at]googlemail.com
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Alt-Stuhr Stuhrer Landstraße 142 	St.-Pankratius-Kirche Einschiffiger roter Backsteinbau aus der zweiten Hälfte des 13. Jhs., für das Ortsbild prägend. Friedhof mit z. T. denkmalgeschützten Grabsteinen. Aus Eichenholz geschnitzter spätgotischer Flügelaltar, vermutlich um 1500. Die Restaurierungen legten spätgotische Fresken frei. http://www.kirche-stuhr.de/stuhrer-kirche/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Kontakt: Frau Huster, 0421 561375, info[at]kirche-stuhr.de
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Brinkum Bremer Straße 41 Ecke Kirchstraße 1    	Kirche Zum Heiligen Kreuz Erbaut 1842, 1945 ausgebrannt. Wiederaufbau 1948-54, dabei wurde der Eingang von der Bremer Straße auf die Kirchstraße verlegt. Wiederaufbau außen wie Vorgängerkirche von 1200, im Inneren zeitgenössisch (Nachkriegsjahre) - keine Emporen und kein Hochaltar mehr. Im Turmraum Altarkreuz von 1843 und Gedenkstätte für Kriegsoffer. Im Glockenturm drei Glocken, 1721 und 1953. 2005 Altarwand neu gestaltet. http://www.kirchenregion-stuhr.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:15 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Aktionen für Erwachsene und Kinder mit unterschiedlichen Aufgaben: Kirchen-Quiz (allein oder in der Gruppe), Rallye durch die Geschichte der Brinkumer Kirche, Kirchen-Puzzle. Zu zweit oder in der Gruppe: Bibel-Rezepte, Bibel-Memory, Alltägliches aus der Bibel - Sprich-wörter und ihre Bedeutung. Für die Kleinen: Mal mit dicken Buntstiften deine Kirche. Gegen Spende: Kaffee, Tee, Säfte und Kleingebäck. Ausstellung zum 175-jährigen Kirchen-Jubiläum "Brinkum`s neue Kirche(n) 1842-2019" und Bilder und Informationen "Brinkum`s Kirchen im Wandel der Zeit 1100 - 2019" Führung/-en: 12:30 Uhr Führungen für Einzelpersonen oder in Gruppen Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde Brinkum, 0421 808012, kg.brinkum[at]jevlka.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Groß Mackenstedt Langer Weg 44 	Hofstelle Eggese Nr. 3 Denkmalgeschützte Hofstelle Eggese Nr. 3 im Ortsteil Groß Mackenstedt - teilweise erbaut im Jahr 1670. Die Hofstelle besteht aus mehreren Gebäuden wie das Hallenhaus - ein 2-Ständer Wohnstallhaus, das Wohnhaus im Backsteinhistorismus sowie Schweinestall, Schafstall, Keller und Speicher. Es werden regelmäßig Gästeführungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten angeboten.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) 12:00-12:30 Uhr: Wer wirft denn da mit Lehm - der historische Baustoff mal selber angefasst, 13:00-13:30 Uhr: Kalk löschen - noch ein historischer Baustoff: Sumpfkalk einfach hergestellt, 10:30-15:30 Uhr gibt es Kaffee und Kekse aus der Mokabar, Rinderbratwürste vom Grill aus der Hausschlachtung sowie Honig- und Imkerprodukte vom Hof Führung/-en: 11:00-11:30 und 14:00-14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Jens Oyen Kontakt: Jens Oyen, 01577 2867748, oyen[at]jarcor.de
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Heiligenrode Auf dem Kloster 2a P	Alte Schusterwerkstatt Schusterwerkstatt durch den Heimatverein in dem ehemaligen Pastoren-Backhaus eingerichtet. Zu sehen sind u. a. altes Werkzeug, original handgemachte Schuhe und Geschäftsbücher von 1890.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ab 14:00 Uhr gibt es frisch gebackenes Brot und Butterkuchen bei der Kaffeetafel im Festzelt des Erntefestes auf der Mühlenwiese. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Heimatverein Heiligenrode Kontakt: Heimatverein Heiligenrode e.V., 04206 3465900, viola.dahnken[at]email.de
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Heiligenrode An der Wassermühle 5 P 	Backhaus des Mühlenensembles Gegenüber der Wassermühle steht das Backhaus. Es trägt im Türbalken die Jahreszahl 1817. Der funktionsfähige Backofen wurde um 1870 eingebaut. http://www.heimatverein-heiligenrode.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ab 14:00 Uhr gibt es frisch gebackenes Brot und Butterkuchen bei der Kaffeetafel im Festzelt des Erntefestes auf der angrenzenden Mühlenwiese. Das Backhaus ist nicht geöffnet. Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Heimatverein Heiligenrode Kontakt: Heimatverein Heiligenrode e.V., 04206 3465900, viola.dahnken[at]email.de
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Heiligenrode An der Wassermühle 5-10 P 	Klostermühle und Mühlenscheune Betriebsfähige Wassermühle von 1843, erstmalige Erwähnung 1182 zur Klostergründung. Durch Wasserrad und Turbine angetrieben. Gebäudeensemble mit Mühlenscheune, landwirtschaftliche Geräte für Getreideanbau und -ernte. http://www.muehle-heiligenrode.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führungen in den Gebäuden und eine Kinderecke mit Handmühle, Reibstein und Querne. Auf der gegenüberliegenden Mühlenwiese gibt es Butterkuchen und Kaffee. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder der Mühlen-Gemeinschaft Heiligenrode e.V. Kontakt: Mühlen-Gemeinschaft Heiligenrode e.V., 04206 73131, Rudolf.Franke[at]muehle-heiligenrode.de
Kreis Diepholz 28816 Stuhr Heiligenrode Auf dem Kloster 5 P	St.-Marien-Klosterkirche Aus dem 13. Jh., beherbergt etwa 500 Jahre alte Fresken. Das Geläut stammt zum Teil aus dem frühen 14. Jh.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet) Die Kirche und das Gemeindehaus (ehem. Schule) können an diesem Tag besichtigt werden. Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde Heiligenrode, 04206 1083, KG.Heiligenrode[at]evlka.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Diepholz 28816 Stuhr Varrel</p> <p>An der Graft 4 Parkplatz Varreler Feld</p> <p></p>	<p>Gut Varrel Restaurierte historische Anlage mit Gutshaus, Scheune, Wassermühle, Gutshof und Außenanlagen.</p> <p>http://www.gut-varrel.de/das-gut/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Sommerfest des Fördervereins mit Aktionen im Hof, Altes Handwerk, Hobbykunstmarkt im Gutshaus, Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke, Suppe und Bratwurst Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Mitglieder des Fördervereins Gut Varrel e.V.</p> <p>Kontakt: Förderverein Gut Varrel e.V., 04221 973192, fisvarrel[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Diepholz 27232 Sulingen Labbus</p> <p>Windmühlenweg 3</p> <p></p>	<p>Windmühle Labbus 1851 erbaute Galerieholländerwindmühle, bis Mitte der 1980er Jahre noch kommerziell in Betrieb. Mühlentechnik komplett erhalten, zum Teil funktionsfähig und lässt die technische Entwicklung im Laufe von etwa 100 Jahren nachvollziehen. Aktuell Restaurierung der Mühlenkappe mit Unterstützung der deutschen Stiftung Denkmalschutz. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.labbusmuehle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Am Tag des offenen Denkmals wird die Windmühle gezeigt und der aktuelle Stand der Restaurierungsarbeiten erläutert. Besucher können sich von ausgebildeten freiwilligen Müllern durch die Mühle führen lassen und einen Einblick in die Geschichte und die technische Entwicklung der Mühle erhalten. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Aileen Hansing, Jannik Westermann</p> <p>Kontakt: Mühlenverein Labbus e.V., 04271 1020, verein[at]labbusmuehle.de</p>
<p>Kreis Diepholz 27239 Twistringen</p> <p>Kapellenweg 2</p> <p></p>	<p>Museum der Strohverarbeitung Über 300 Jahre prägte die Strohverarbeitung den Ort, das Museum zeigt gesammelte Geräte der strohverarbeitenden Industrie z. T. in historischer Umgebung. Herstellung eigener Produkte wie Strohhüte und Malotten auf alten Maschinen. 1993 Baubeginn, Eröffnung 1998, 2003 Ausbau des Dachgeschosses der Scheune, 2011 erfolgte deren Neugestaltung.</p> <p>http://www.strohmuseum.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Tag der offenen Tür, Live-Vorführungen Hutnähen, Hutpressen, Malottenherstellung, Trinkhalmschneiden, Kaffee und Kuchen auf der Museumsdielen Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Zwei ehrenamtliche Museumsführer des Vereins, Thema: Geschichte erleben Keine Anmeldung für Tagesgäste, Gruppen nur auf Anfrage</p> <p>Kontakt: Museum der Strohverarbeitung e.V., 04243 4492, info[at]strohmuseum.de</p>
<p>Kreis Diepholz 49419 Wagenfeld</p> <p>An der Auburg 8</p>	<p>Herrenhaus der ehemaligen Auburg Im Bereich der Aue, von Eichen umgeben. Von der alten Toranlage sind Sandsteinsäulen erhalten, das schmiedeeiserne Tor wurde nach alten Vorlagen wieder hergestellt. Parkähnliche Außenanlagen mit Grabsteinplatten und Steinwappen der von Cronbergs und ein historischer Tisch aus Stein, Sitzgelegenheiten. Kulturelle Veranstaltungen im Erdgeschoss.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet)</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Diepholz 49419 Wagenfeld Hessenschold 2 	Hof Speckmann Zweiständer-Hallenhaus von 1810, Größe 12 x 20 m. Fachwerkaufbau komplett, innen fast vollständige Holzkonstruktion erhalten. Es wurde eine Fußbodenheizung installiert, die mit einer Wärmepumpe betrieben wird. Die Wärme wird mittels Erdsonden (Tiefenbohrung) gewonnen. Zusätzlich sind zwei Kaminöfen eingebaut worden. Zur Belichtung des Innenbereichs wurde ein Lichtschacht installiert. Die Renovierung des Gebäudes ist vollständig abgeschlossen. Wir sind Mitglieder in der IG Bauernhaus.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Es findet während des Tags des offenen Denkmals eine Gemäldeausstellung statt. Die Gemälde wurden von einer Künstlergruppe aus Wagenfeld erschaffen, und können an diesem Tag erworben werden. Es werden an diesem Tag auch Kaffee und von den Künstlern selbstgebackenen Kuchen angeboten. Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Günter Glückstadt Kontakt: Günter Glückstadt, 05444 1922, ggluckstadt[at]t-online.de
Kreis Diepholz 28844 Weyhe Kirchweyhe Bahnhofplatz 3 	Dampflokomotive 1941 erbaute Dampflokomotive. Die Beschaffungskosten betragen 176.000 Reichsmark. Gewicht mit Tender 137 t, Länge 22,94 m, Höhe 4,50 m, km-Leistung 2.782.588. http://www.lok-weyhe.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vereinsmitglieder, Thema: Eisenbahn Kontakt: Weyhe, 0172 6960255, stickan-weyhe[at]t-online.de
26721 Emden Am Burggraben 8 	Altes Wohnhaus Haus mit weit abgeschleppten Satteldach, traufständig zur Straße orientiert und weist Details (Sandsteinkonsolen am Ortgang, Dach- und Geschossbalken) aus dem 16./17. Jh. auf. Vermutlich letzter Zeuge der damaligen Zeit, laufende Sanierungen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Meyer (Eigentümer) Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26721 Emden Brückstraße 84 	Ehemalige Baptistenkirche Direkt am Ufer des Falderndelft liegend, um 1913 erbaut. Der zweigeschossige Klinkerbau unter einem Satteldach wird derzeit zu einem Wohngebäude umgebaut und saniert.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26721 Emden Ringstraße 33 b 	Ehemalige luth. Kirche 1951 erbaut, 2004 von der sakralen Nutzung entwidmet, denkmalgerecht saniert und 2011 als Büro der Planungsgruppe Ländlicher Raum neu eröffnet.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Frau Fauerbach-Geiken Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26721 Emden Kirchstraße 22	Johannes a Lasco Bibliothek Bibliothek von 1559, in der ehemaligen Moederkerk der niederländischen Reformation. Spätgotisches Mauerwerk, Exponate aus der Vergangenheit Ostfrieslands. http://www.jalb.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: stündlich Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.bottke[at]emden.de

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
26721 Emden Am Herrentor 20	Oberschule Herrentor Gebäude von 1930, schon damals als Schule konzipiert, im Krieg Lazarett.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 13:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: LehrerIn der Schule Kontakt: Sekretariat, 04921 872200
26721 Emden Barenburg Auricher Straße 96 MO TFO	Mannschaftsgebäude Block Ostfriesland Ehemaliges Mannschaftsgebäude der Max-von-Müller-Kaserne. Errichtet in dem ersten Bauabschnitt 1909-11. Dreigeschossiger, langgestreckter Backsteinbau mit überhöhtem Mittelrisalit mit Eingangsportal. Umbau seit 2014 zu einem Boardinghouse.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26725 Emden Borßum Petkumer Straße 243 MO TFO	Ev.-ref. Kirche Borssum Im ehemaligen Ortsteil Klein-Borßum liegt auf der mittelalterlichen Friedhofswurt die 1912/13 errichtete ziegelsichtige Kirche nach den Entwürfen des Berliner Architekten Otto March (1845-1913). An der Stelle der heutigen Evangelisch-reformierten Kirche in der Formensprache des Jugendstils (die einzige Jugendstilkirche Ostfrieslands!) stand bis 1912 ein gotischer Vorgängerbau.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:15 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Es wird ein Info-Plakat im Kirchenraum aufgehängt. Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26725 Emden Groß-Faldern Brückstraße 103   	Neue Kirche Wohl erste ref. Predigtkirche Norddeutschlands, 1643-48 vom Emdener Architekten und Ratsherrn Martin Faber erbaut, klassisch reformierter Zentralbau, 1944 zerstört, 1949-50 Wiederaufbau 2012-13 Renovierungsarbeiten mit verändertem Raum- und Nutzungskonzept als Kirche und Veranstaltungsort. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.neue-kirche-emden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dietmar Frerichs, Thema: Die drei Bauphasen Kontakt: Dietmar Frerichs, 04921 34000, dietmar.frerichs[at]t-online.de
26721 Emden Innenstadt Hermann- Neemann-Straße 60 MO TFO	Ehemaliger Zollspeicher Erbaut 1850 im Stil des Historismus. Rhythmische Lisenengliederung und Ziegelziersetzung. Sanierung und Umnutzung sind geplant.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.bottke[at]emden.de
26723 Emden Larrelt Larrelter Kirchweg 8	Ev.-ref. Kirche Larrelt Mit ummauerter Kirchwurt 1475 - 1500 erbaut, Orgel von 1596, Tympanon (Türbogenfeld) der Vorgängerkirche im Chor um 1200, wahrscheinlich ältestes Bild-Schrift-Selbstzeugnis, Kirchturm aus dem 14. Jh.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Es wird ein Info-Plakat im Kirchenraum aufgehängt. Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de












Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
26723 Emden Larrelt Mühlenhörn 11	Mühle Kost Winning Historischer zweistöckiger Galerieholländer mit Windrosenanlage von 1732, älteste ostfriesische Windmühle, zur Zeit ohne Flügel.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.bottke[at]emden.de
26725 Emden Petkum Karkstraat 12	Ev.-Luth. Kirche Petkum 13. Jh., Glockenturm 1809 auf Wurt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:30 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Es wird ein Info-Plakat im Kirchraum aufgehängt. Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.bottke[at]emden.de
26723 Emden Twixlum Ringgang 30	Ev.-Ref. Kirche Twixlum Aus dem 15. Jh., angebauter Glockenturm, ältere Grabsteine und Ehrenmal auf Wurt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Es wird ein Info-Plakat im Kirchenraum aufgehängt. Kontakt: Michael Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411
26723 Emden Twixlum Ringgang 45 MO TFO	Wohnhaus Das Wohngebäude liegt auf der Dorfwurt Twixlum in einer Schleife des Larrelter Tiefs. Der eingeschossige Ziegelbau schließt mit einem Satteldach mit Viertelwalm ab. Laut einem Hausstein wurde das Wohnhaus 1807 von den damaligen Eigentümer H.I. Frieden und A.G. Meijer erbaut. Das bauzeitliche Raumgefüge ist unberührt und zeigt eine sichtbare Balkenlage.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalbehörde, 04921 87-1411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26725 Emden Uphusen- Marienwehr Marienwehr 5 MO TFO	Gulfhof Marienwehr Der Gulfhof in historischer Lage der Dorfwurt Marienwehr birgt im zweigeschossigen Wohnteil im Ursprung vermutlich ein spätes Steinhaus des ausgehenden 17. Jhs. in sich. Durch den quer zur Gulfscheune gelagerten Wohnteil und dem langgestreckten Wirtschaftsteil bildet es ein bauhistorisch überaus interessantes Gefüge. In den letzten Jahren wurde der Gulfhof aufwendig und liebevoll saniert. Zudem wurde ein "Haus" im Gulf als Gewerbeeinheit eingebaut.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Mittagspause: geschlossen zwischen 13:00 und 15:00 Uhr. Es werden noch Infomaterialien zu der Geschichte des Hauses im und um das Gebäude angebracht. Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Michaela Bottke, Stadt Emden, Untere Denkmalschutzbehörde, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de
26725 Emden Wolthusen Alte Ziegelei 1 MO TFO	Gulfhof 1742 erbaut. Beispiel der Entwicklungsgeschichte des ländlichen Wohnens und Wirtschaftens. 2014-18 saniert, elementare Bestandteile des gegenüber dem Wirtschaftsteil zweifach eingerückten Wohnhaus wurden fachgerecht restauriert und rekonstruiert.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Inke und Dennis Andiek Kontakt: Michaela.bottke@emden.de, 04921 871411, Michaela.Bottke[at]emden.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Emsland 26892 Dörpen Ahlener Straße 1  P	Heimathaus Erbaut 1903, 1993 unter Denkmalschutz gestellt, 1994-95 restauriert. Typisches Haus in Gulfbauweise.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Heimatverein Dörpen
Kreis Emsland 48488 Emsbüren Ludgeristraße 2    P	Freilichtmuseum Heimathof Originalgetreu wiederaufgebautes Bauernhaus von 1766 mit Nebengebäuden und Bauerngarten, Schmiede, Schafstall, Backhaus, großer Scheune, Wagenremise. Seit 2002 ein 2.000 qm großer Bauern- und Kräutergarten. Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte. http://www.heimatverein-emsbueren.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Der Heimatverein Kirchspiel Emsbüren organisiert gemeinsam mit dem VVV Emsbüren e.V. und der Gemeinde Emsbüren einen historischen Tag auf dem Heimathof Emsbüren mit verschiedenen Aktivitäten, Führungen durch den Heilkräutergarten, Aktionen, Kaffee und Kuchen. Anhand historischer Gegenstände wird das frühere Leben gezeigt. Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Marina Blakemore, 05903 9305132, blakemore[at]emsbueren.de
Kreis Emsland 49770 Herzlake Haselünner Straße    P	Kath. St. Nikolaus-Kirche Einschiffiger Bau des 13. Jh., Chor spätgotisch, Maßwerkfenster, Außenwände zum Teil aus Raseneisenstein, neugotischer Westturm, 1966-68 rechtwinklige Erweiterung, 1995 verputzt. http://pfarreiengemeinschaft-herzlake-dohr...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ilse Jandt, Thema: Wissenswertes zur St. Nikolaus Kirche Kontakt: Frau K. Foppe, Samtgemeinde Herzlake, 05962 8823, foppe[at]herzlake.de
Kreis Emsland 49770 Herzlake Neuer Markt 4     P	Torfwerk Hahnenmoor Ehemaliges Torfwerk 2000 von der Gemeinde Herzlake erworben und vom Verein Torfwerk Hahnenmoor e.V. restauriert. Original-Torfbahn wieder in Betrieb, chauffiert Besucher über das 1,5 ha große Außengelände. Im Gebäudeensemble ist außerdem die Moorschule mit historischem Schulmobiliar enthalten. http://www.torfwerk-hahnenmoor.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Familientag zum Thema: "Spinnen im Moor" Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Marion Mantingh Festes Schuhwerk, evtl. regenfeste Kleidung empfohlen Kontakt: Samtgemeinde Herzlake, 05962 8823, foppe[at]herzlake.de
Kreis Emsland 49762 Lathen Hilter Hilter Berg 5 P	Hilter Mühle Schindelgedeckter Erdholländer mit Steert und Segelflügeln von 1818. Bis 1948 in Betrieb, 1964 und 2002/03 grundlegend renoviert, dadurch wieder betriebsbereit. http://www.hilter-muehle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Historisches Dreschen, Korn mahlen, Kaffee und Kuchen, Mühlenbrot Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mühlenfreunde Hilter und ehrenamtliche Müller, Thema: Vom Korn zum Brot Kontakt: Ulrich Hanschke, Mühlenfreunde Hilter, 05933 8812





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Emsland 49808 Lingen Langschmidweg 66 a 	Kulturforum St. Michael Ehem. Kirche St. Michael, seit 2003 Kulturforum. Stahlbetonbau mit Klinkerverkleidung und zeltartiger Dachkonstruktion. Freistehender Glockenturm in Sichtbeton. Erbaut 1966/69 (Architekten Ostermann und Droste).	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 10:30 Uhr und 14:30 Uhr Kontakt: Mark Hofschroer, 0591 800490, mark[at]hofschoerer.de Dieter Frerich Stadt Lingen (Ems), 0591 9144637, d.frerich[at]lingen.de
Kreis Emsland 49808 Lingen Ems Waldstraße 31 	Ehemalige Lingener Wäschefabrik Ehem. Lingener Wäschefabrik "Lincron". Rundum verglaster Flachdachbau mit zwei Geschossen. Dach weit überstehend. Konsequenter moderner Bau. Erbaut 1956. Geschichtliche Bedeutung aufgrund des Zeugnis- und Schauwertes für Bau- und Kunstgeschichte. Heute Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Lingen GmbH.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 11:30 und 15:00 Uhr Kontakt: Erika Zech, Stadtwerke Lingen, 0591 91200111, erika.zech[at]stadtwerke-lingen.de Dieter Frerich, Stadt Lingen (Ems), 0591 9144637, d.frerich[at]lingen.de
Kreis Emsland 48480 Lünne Waldstraße 2 	Ev.-ref. Kirche Seit 1856 als Kapelle im klassizistischen Stil nachgewiesen, nach dem II. Weltkrieg Erweiterung auf 120 Plätze, 2006 umfangreiche Innenrenovierungen und Anschaffung einer Truhenorgel.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Gottesdienstzeiten Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Pastor Korporal Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 777 8902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 48480 Lünne Kirchstraße 4 	Haus Schmeing Ehemaliges Müllerhaus, 1837 erbaut. Seit 2006 Eigentum der Gemeinde, 2008 Umbau und Renovierung, 2009 Eröffnung als Bürgerbegegnungszentrum mit Museum des Heimatvereins, Parkanlage und Naturerlebnispfad.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kaffee und Kuchen nach der um 15:00 Uhr in der St.-Vitus-Kirche beginnenden geistlich-historischen Hinführung/Erläuterung zur Kirche des Monats, Weiterhin: Ausstellung Heimatverein Lünne Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Maria Bunge Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 48480 Lünne Waldstraße 2 	Heinrich-Bokeloh-Haus 1906 als ev. Schule errichtet und seit 1966 als Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde genutzt, gesamtes Gelände mit Kirche und Friedhof als Natur- und Kulturdenkmal geschützt	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Pastor Korporal Führung nur für Gruppenanfragen in Verbindung mit Besichtigung der Ev. Ref. Kirche von 1856 Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Emsland 48480 Lünne Am Damm 1 	Mühlenkolk am Bürgerpark Parkanlage und Naturlehrpfad Wassermühle Lünne.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Frei zugänglicher Park mit Wassermühlenrad, gelegen zwischen der St. Vitus Kirche (Kirche des Monats) und dem Müllerhaus Schmeink Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937 990, 0177 777 8902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 48480 Lünne Kirchstraße 	St. Vitus Kirche Lünne Kirchbau von 1523, Um-/Anbau in 1975 - das unmittelbare Nebeneinander von altem Gemäuer und neuer Bausubstanz verleiht der Kirche ein ungewöhnliches Aussehen www.pfarreiengemeinschaft-spelle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Kirche des Monats September 2019 15:00 Uhr Geistlich-historische Hinführung/Erläuterung, Orgelspiel von Balthasar Baumgartner, Lingen anschließend Kaffeetafel , Führungsperson/-en: Dominik Witte Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 26871 Papenburg Aschendorf Am Altenkamp 1 	Gut Altenkamp 1728-32 im norddeutschen Barockstil erbautes Herrenhaus mit Ausstellungsräumen. Wandmalereien im Entrée, Gartenanlage mit überregionaler Ausstrahlung. http://www.gut-altenkamp.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Vom 13.08.-20.10.2019 zeigt das Gut Altenkamp die Ausstellung "Wunderwelten". Bilder von Celia Brown laden ein auf eine Reise in Alices Wunderland, verwoben mit Figuren und Motiven antiker Sagen und Mythen. Susanne Smajic zeigt Bücherwelten und Geschichten, entlang dem großen Fluss bis ans Meer sowie unterschiedliche Druckverfahren. Kontakt: Gut Altenkamp, 04962 6505, gut-altenkamp[at]papenburg.de Rika Lehnerl, Stadt Papenburg, 04961 82341, rika.lehnerl[at]papenburg.de
Kreis Emsland 26899 Rhede Sudende 	Alte Kirche - Gedächtniskirche Als älteste Teile haben sich der spätromanische Feldsteinsockel des Turms und der massive Mauerkerne des Kirchenschiffs erhalten. Über diesen Resten wurde 1470 eine spätgotische Kirche errichtet. Ziegelbau von drei mit Kreuzgewölben überspannten Jochen mit 5/8-Chor und rechteckigem Westturm. Seit 1991 ist der Landkreis Eigentümer der säkularisierten Kirche. Heute zentrale Gedenkstätte für die Opfer der Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft im Emsland. http://www.rhede-ems.de/touristik/alte-rhe...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 20:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Albert Vinke, Thema: Geschichte der Kirche Kontakt: Herr Lüsing-Hauert, Gemeinde Rhede, 04964 918229

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Emsland 48499 Salzbergen</p> <p>Kolpingstraße 1</p> <p></p>	<p>Museum für das Schusterhandwerk und Waschmaschinenmuseum Schustermuseum am 4. Mai 2018 eröffnet, Ausstellungsscheune mit Waschmaschinenmuseum, eröffnet 2013.</p> <p>http://heimatverein-salzbergen.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Besichtigungsmöglichkeit der Ausstellungsscheune mit Waschinenausstellung und Genealogie, Besichtigungsmöglichkeit des Schustermuseums sowie des benachbarten Heimathauses. Der Heimatverein bietet Kaffee und Kuchen im Heimathaus an. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Lüdiger Liehmann, Thema: Altes Handwerk</p> <p>Kontakt: Lüdiger Liehmann, Vors. Heimatverein Salzbergen, 05976 2180, 0157 54701505, lliehmann[at]web.de</p>
<p>Kreis Emsland 48480 Spelle</p> <p>An der alten Schule</p> <p></p>	<p>Alte Schule 1909 als einklassige Schule gebaut, 1964-2000 Nutzung als Kirchengebäude der ev.-luth. Kirchengemeinde, seit 2000 Heimatmuseum u. a. mit der Ausstellung eines Dorfmodells von Spelle 1940.</p> <p>http://www.alte-schule-spelle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Modell Spelle 1940, Geschichte und Abriss der alten St. Johannes Kirche Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Maria Ostholthoff</p> <p>Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de</p>
<p>Kreis Emsland 48480 Spelle</p> <p>Pastor- Batsche- Weg 1</p> <p></p>	<p>Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof Haupthaus erbaut 1791 im Stil eines niederdeutschen Bauernhauses. 1977 Erwerb der Hofstelle durch die Gemeinde, 1980 Umbau des Hauptgebäudes zur keramischen Werkstatt. 1981-86 Dach-, Fassaden- und Außenanlagenenerneuerungen, 1992-96 Planung und Umbau zum Bürgerbegegnungszentrum, 1996 Eröffnung.</p> <p>http://www.spelle.de/index.php?PHPSESSID=B...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Café, Imbiss, Getränke, Eiswagen, Hüpfburg, Spielplatz, Oldtimer-Meile mit Fahrerlager Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Hugo Gelze</p> <p>Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de</p>
<p>Kreis Emsland 48480 Spelle</p> <p>Pastor- Batsche- Weg 1</p> <p></p>	<p>Heimathaus Ehemalige landwirtschaftliche Scheune von 1842. Seit 1977 Eigentum der Gemeinde, 1979 Übergabe an den Heimatverein. Umbau und Renovierung 1979-82, 1982 Eröffnung als Heimathaus. Seit Juni 2009 zusätzlich Ausstellungen von historischem Hausrat, Handwerk und Modell der alten Kirche in der Alten Feuerwehr.</p> <p>http://www.heimatverein-spelle.de/heimatha...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Firmengeschichte Fa. Rekers Beton (Gründung 1919), im Museum Alte Feuerwehr: Alte Handwerks- u. Hauswirtschaftstechnik, Modell alte St. Johannes Kirche (1870 - 1970) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Josef Hönscher, Hans Hengelage</p> <p>Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Emsland 48480 Spelle Nordring 1 	Hölscherhof Museumsscheune mit Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen, Mühlenscheune mit Vorführung alter Motoren und Antriebe. http://www.heimatverein-spelle.de/museum.h...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Historische landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte, Vorführung alte Antriebstechnik in der Mühlenscheune: Ausstellung alte Mühlentechnik Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Josef Hönscher, Hans Hengelage Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 48480 Spelle Pastor- Batsche- Weg 1 	Wöhlehof-Remise Ehemalige landwirtschaftliche Scheune von 1842. Seit 1977 Eigentum der Gemeinde Spelle. Nach umfangreicher Sanierung wird die Remise seit einigen Jahren als Trauzimmer für standesamtliche Hochzeiten genutzt. http://www.spelle.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Hugo Gelze Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 48480 Spelle Varenrode Bönnestraße 50 	Alte Schmiede Laake Errichtet Anfang des 19. Jhs. in Fachwerkbauweise, um 1900 Erneuerung von Südgiebel und Teilen der Westwand in Backsteinmauerwerk. Seit den 1960er-Jahren lag die Schmiede weitgehend still, 2003 um einige Meter versetzt und im Originalzustand neu errichtet. http://www.varenrode.de/Allgemein%20Varen...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Alte Schmiedetechnik, Kunstschmiede-Vorführungen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Johannes Wilmes, Josef Bockholt Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de
Kreis Emsland 48480 Spelle Venhaus Dorfstraße 15 	Burgpark mit alter Wasserburg Erste Hälfte des 15. Jhs. errichtet. 1619 Querflügel an Herrenhaus angebaut, um 1770 zur heutigen Kirche umgebaut, nach 1876 erwarb die Kirchengemeinde Venhaus das Gelände und baute das ehemalige Torhaus zur Pfarrei um. Heutiger Burgpark mit Wassergraben und interaktiven Elementen 2002 fertiggestellt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Film 800 Jahre Burg Venhaus, Ritterspiele der Gästeführer Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Leo Rauen, Bernhard Veerkamp Kontakt: Hugo Gelze, Bürgerbegegnungszentrum Wöhlehof, 05977 937990, 0177 7778902, woehlehof[at]spelle.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Emsland 49751 Sögel</p> <p>Clemenswerth 2</p> <p></p>	<p>Schloss Clemenswerth 1737-47 nach Plänen von Johann Conrad Schlaun errichtet, Bauherr war Kurfürst und Erzbischof von Köln, Clemens August von Wittelsbach (1700-61). Einzige noch erhaltene Alleesternanlage weltweit. Acht Lindenalleen führen zum Mittelpunkt, dem Jagdschloss. Der Prunkbau ist umringt von acht Pavillons. Darunter die Schlosskapelle mit Kapuzinerkloster, das noch heute aktiv ist. Um die Schlossanlage befindet sich eine 42 ha große Waldparkanlage mit ausgedehnter Teichanlage. Seit 1972 Museum. In den Pavillons Ausstellungen zur barocken Jagd, Clemens August und dem Deutschen Orden, zu Porzellan, Straßburger Fayencen und moderne zeitgenössische Keramik. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.clemenswerth.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: Stündliche Schlossbesichtigungen, Dauer ca. 20 min, 15:00 Uhr große Führung zum Tag des offenen Denkmals, Dauer ca. 1 Std. 15 min., Thema: Umbrüche in Kunst und Architektur am Beispiel Schloss Clemenswerth</p> <p>Kontakt: Emslandmuseum Schloss Clemenswerth, 05952 932325, schloss[at]clemenswerth.de</p>
<p>Kreis Emsland 49757 Vrees</p> <p>Gehlenberger Weg 36</p> <p></p>	<p>Sägewerk Das Gebäude wurde 1942 errichtet. Es hat eine Horizontalgattersäge mit Laufwagen und einer Unterkreissäge. Das eiserne und freistehende Gatter wird über Riemen angetrieben. Zu den beiden Sägen führen Lore-Schienen, die heute noch vollständig erhalten sind. 2017 wurde das Sägewerk restauriert und ist ein kleines Industriemuseum.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Heimatverein Vrees</p> <p>Kontakt: Gerd Rieken, Heimatverein Vrees, 04479 1230, gerd.rieken[at]hotmail.de</p>
<p>Kreis Emsland 49757 Werlte</p> <p>Kirchstraße 22</p> <p></p>	<p>Kreutzmanns Mühle Anderthalbstöckiger Galerieholländer von 1881. 1920 zweimal durch Brand und 1945 durch Beschuss zerstört und wieder aufgebaut. Mahlbetrieb in 1970er-Jahren eingestellt, 1990 von der Gemeinde erworben und in der alten Form wieder aufgebaut.</p> <p>http://www.heimatverein-werlte.de/kreutzma...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Josef Hensen, Kreutzmanns Mühle, 05951 2586, 0174 7363305, josef.hensen1[at]jewetel.net</p>
<p>Kreis Emsland 49838 Wettrup</p> <p>Kirchstraße</p> <p></p>	<p>Kath. St.-Antonius-Kirche und St. Gerhard Majella Gebaut 1938 vom Architekten W. Sunder-Platzmann, Münster, expressionistischer Backsteinbau mit Lamellengewölbe. Drei spätgotische Schnitzarbeiten: Pieta, St. Anna Selbdritt und Hl. Johannes aus der Werkstatt des Meisters von Osnabrück.</p> <p>https://www.lengerich-emsland.de/freizeit/...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) 14:00-17:00 Uhr Kaffee und selbstgebackene Kuchen im Gemeindehaus (Am Schulbach) Führung/-en: 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Agnes Lampen Treffpunkt: vor der Kirche</p> <p>Kontakt: Samtgemeinde Lengerich, 05904 932812, merscher[at]lengerich-emsland.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Friesland 26441 Jever Hooksweg 9A 	Schlachtmühle Galerieholländermühle aus dem 19. Jh. mit Müller- und Backhaus sowie Scheunengebäude. Voll funktionsfähige Windmühle. Viele lauffähige Müllereigeräte. Landwirtschaftliches Museum in der Scheune. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.schlachtmuehle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Apfelfest an der Schlachtmühle: Apfelpflücken, Apfelpfannkuchen backen, Apfelsaft pressen, Tee, Kaffee, Kuchen, Kinderaktionen, Mühlenführungen. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Freiwillige Müller Kontakt: Arbeitskreis Schlachtmühle, 04461 4212, info[at]schlachtmuehle.de
Kreis Friesland 26452 Sande Hauptstraße 76 	St.-Magnus-Kirche Romanische Kirche, auf einer Warft erbaut. Sturmflutkirche aus der Mitte des 14. Jhs. mit historischen Grabstätten, bereits 1176 als Kirche erwähnt. Glockenturm ca. 1570 erbaut. Altar der Kirche vor 1666 von Familie Kerker gestiftet. http://www.kirche-sande.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:30 bis 16:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 14:00 , Führungsperson/-en: Lothar Mehl, Thema: Wurtenkirche außen und innen Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde, 04422 642 oder 04422 3481, kirchenbuero[at]kirche-sande.de
Kreis Friesland 26419 Schortens Kirchstraße P	St.-Stephanus-Kirche Nach Gelöbnis 1153 als Apsissaal aus Granitquadern und Tuff errichtet. Südseite weitgehend ursprünglich, Nordseite und Apsis nach Zerstörung 1361 mit Backstein wieder aufgebaut. Turm 1676 eingestürzt, 1728 neu gebaut. Lettner, spätgotischer Passionsflügelaltar mit geschnitzter Kreuzigungsszene und 24 Einzelszenen erhalten. Kupferstichvorlagen des Israhel van Meckenem bekannt, Kanzel 1643, Orgel 1686, Taufe 1917. http://www.ev-kirche-schortens.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ingeborg Nöldeke und Ina Beermann Kontakt: Ingeborg Nöldeke, 04461 81106, noeldeke.schortens[at]jewetel.net Ina Beermann, 04461 83814, ina.beermann[at]jewetel.net
Kreis Friesland 26316 Varel Osterstraße 	Alte kath. Kirche Die Grundsteinlegung der Kirche erfolgte im Sommer 1855. Bedingt durch den starken Zulauf von Katholiken nach dem II. Weltkrieg wurde eine neue, größere Kirche gebaut. Seit 1967 wird die Kirche als Gemeindezentrum benutzt. Umfangreiche Restaurierungsarbeiten werden die Kirche zu einer Kunst- und Kulturkirche umwandeln. http://www.varel.de/VP_Alte_Kirche.php	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)







Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Friesland 26316 Varel Schlossplatz 8 	Bürgerhaus 1875 erbaut, als Wohn- und Geschäftsgebäude genutzt, gehört es in die Stilepoche des Historismus und steht unter Ensembleschutz. Das repräsentative Treppenhaus mit der ornamentalen Dekorationsmalerei bildet mit der originalen Holzterrasse und den erhaltenen Türen ein nahezu vollständiges Gesamtbild einer Treppenhausausstattung seiner Zeit. 2016 Beginn der Restaurierung des Treppenhauses. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)
Kreis Friesland 26316 Varel Schlossplatz 3 	Schlosskirche und -platz Im 12. Jh. erbaute, mehrfach erweiterte Kirche. Der Name Schlosskirche entstand durch Errichtung einer Schlossanlage 1650 durch die Vareler Grafen Anton II. von Oldenburg-Delmenhorst und Anton Günther von Oldenburg rund um die Kirche, sie ließen die Vareler Burg zum Schloss ausbauen, welches nach einem Brand 1870 vollständig abgetragen wurde, nur die Kirche blieb erhalten. Wenig später wurden die auch heute noch erhaltenen Gebäude errichtet, die den Schlossplatz zur Innenstadt hin abgrenzen. 2014 wurde der Schlossplatz saniert. An zwei Standorten wurden die alten Mauerfundamente des Schlosses auf dem Pflaster nachgebildet. http://www.ev-kirche-varel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 13:00, 15:00 und 16:30 Uhr finden Turmführungen statt, Führungsperson/-en: Herr Immel, Frau von Eßen, Herr Martinß
Kreis Friesland 26316 Varel Mühlenstraße 52 	Vareler Windmühle Fünfgeschossige Galerie-Holländerwindmühle, 1847 errichtet, 39 m hoch. Durchfahrt mit Korbbogentor, 4 Fensterachsen, im Inneren Heimatmuseum und zahlreiche Maschinen aus alten Zeiten. http://www.heimatvereinarel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet)
Kreis Friesland 26316 Varel Waisenhausstraße 19 	Waisenstift Siebenachsige Spätrenaissanceanlage mit niederländischem Einfluss. 1671 erbaut, in diesem Jahr wurde auch die Stiftung Graf Anton I. von Aldenburg gegründet. Seit Gründung bis heute Nutzung als Waisenstift, zunächst noch als herrschaftlicher Gutshof zur Selbstversorgung der Waisen genutzt. Heute U-förmiger, zweigeschossiger Ziegelbau mit Walmdach, Barockportal und Fensterumrahmung in Sandstein mit Ornamenten. Teile der Umgräutung erhalten. http://waisenstift-varel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Friesland 26316 Varel Oldenburger Straße 62 P	Wasserturm Wasserturm mit Wohnhaus, Höhe ca. 54 m. Achteckiger Turm in Klinkerbauweise, eingeschossiger Sockel mit Rundbogennischen, kupfergedeckte Haube über Aussichtsplattform.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Ammermann, Herr Pape, Thema: Wasserturm Varel - Geschichtliches und Bau und als weiteres Thema: Nutzung des Wasserturmes und Bedeutung für Varel und seine Landgemeinde
Kreis Gifhorn 38477 Jembke Brackstedter Straße 1  P	St. Georg Kirche Im Rundlingsdorf Jembke, um 1000 als Missionskapelle aus Feld- und Bruchsteinen erbaut, über Jh. Ausbau zur heutigen Kirche, Altar von Johann Jäger 1677, Kanzel von 1716, hölzerner Taufengel von 1705, Weihwasserstein, Abendmahlsgefäße von 1710, römisches Kreuz von 1574, 2 m hohe Sandsteingrabplatten 1720;1735 www.kirche-jembke.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 14:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Geschichte der St. Georg Kirche Kontakt: St. Georg Kirchengemeinde, 05366 953980, kg.jembke@evlka.de
Kreis Gifhorn 38179 Schwülper Braunschweiger Straße 10   	Stiftsanlage 1618 erbautes Hospital mit Kapelle, von Gebhard von Mahrenholtz gegründet, seit Ende des II. Weltkriegs in Besitz der ev. freikirchlichen Gemeinde Schwülper. Seit 1993 Kulturdenkmal. http://www.efg-schwuelper.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Fabian Bromann, Pastor, f.bromann@web.de Dirk Schneider, dus.schneider@arcor.de
Kreis Göttingen 37139 Adelebsen Schloss	Mosthaus und Burg Spätmittelalterlicher Burgfried gebaut als Wohn- und Verteidigungsturm. Schlossgebäude aus der Renaissance- und Barockzeit. Der Wohnturm ist wieder zur Besteigung geöffnet.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Schaefer, Thema: Vortrag Treffpunkt: Turm Kontakt: Stiftung Burg Adelebsen, 05506 7071, stiftungburgadelebsen@schlossadelebsen.de
Kreis Göttingen 37139 Adelebsen Kirchweg  P 	St.-Martini-Kirche Aus dem 13. Jh. Renaissance-Kanzel von 1652. Barock-Altar von 1700. Epitaphe aus dem 16. und 17. Jh. mit alter Darstellung der Burg Adelebsen. www.ev-kirche-adelebsen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kirchenvorstand Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde, 05506 363, pfarramt@ev-kirche-adelebsen.de









Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Göttingen 37431 Bad Lauterberg</p> <p>Königshütte</p> <p></p>	<p>Königshütte 1733-37 erbaut, damals größte Eisenhütte im Kurfürstentum Hannover. Zweite Bauphase 1820-32, nahezu komplett erhaltene Eisenhütte aus dem 18. und 19. Jh. in Niedersachsen. 1871 privatisiert, 2001 Stilllegung. Das Südhärzer Eisenhüttenmuseum zeigt Grundlagen und Produkte der historischen Eisenhütten im Südhärz und Erzeugnisse der Königshütte aus der fiskalischen Zeit und der Zeit nach der Privatisierung.</p> <p>www.koenigshuette.com</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) ab 14:00 Uhr: Schaugießen, zum Mitmachen speziell für Kinder, 18:00 Uhr Konzert: Blues'n Boogie-Küche, nur mit Eintrittskarte. Führung/-en: alle 90 Min., Führungsperson/-en: Mitglieder des Förderkreises Treffpunkt: Hüttenbrunnen</p> <p>Kontakt: Hans-H. Hillegeist, 0551 7700683, hillegeist[at]gmx.de Gudrun Grzyb, 0551 600628, gh.grzyb[at]jarcor.de</p>
<p>Kreis Göttingen 37133 Friedland Elkershausen</p> <p>Zum Eichwald 1</p> <p></p>	<p>Backhaus Wahrscheinlich aus der zweiten Hälfte des 19. Jhs. Mit flacher, halbkugelförmiger Steinkuppel, die äußerlich mit Lehm besetzt ist. Das Schutzdach über dem Ofen und der Vorhalle sitzt auf niedrigen Fachwerkwänden auf, die in der Vergangenheit partiell in Massivbauweise ersetzt worden sind. 1998/99 restauriert.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Bei trockenem Wetter mit Straßencafé.</p> <p>Kontakt: Heimatverein Elkershausen, 05504 8326</p>
<p>Kreis Göttingen 37130 Gleichen</p> <p>Kirchberg 1</p> <p></p>	<p>Hospitalkapelle Reinhausen 1460 erbaut, eines der ältesten Häuser der Gemeinde, gehörte zum Hospital und Siechenhaus des Benediktinerklosters in Reinhausen. Das Gebäude verfiel in den 1920er-Jahren teilweise. Erhalten sind heute der Sandsteinbau mit gotischem Bogen und einem gotischen Fenster. Der Innenputz ist fast vollständig bauzeitlich, im Ritzputz sind Weihkreuze sichtbar.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Innenhof der Hospitalkapelle, 17:00 Uhr Konzert mit den "Swinging Amateurs" im Garten, Kirchberg 12 Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Ursula Köwing, HV Reinhausen, 05592 734, UrsulaKoewing[at]web.de</p>
<p>Kreis Göttingen 37130 Gleichen Reinhausen</p> <p>Kirchberg 4</p> <p></p>	<p>St.-Christophorus-Klosterkirche Als Burg auf dem Kirchberg durch die Grafen von Reinhausen um 950 n. Chr. gegründet, wurde auch eine Burgkirche errichtet. Die heutige Kirche enthält Bauteile aus dieser Zeit. Neben der Kirche kann man heute noch Reste des ehemaligen Klosters sehen. Innen sind u. a. Fresken aus dem Anfang des 15. Jhs., ferner ein Flügelaltar von 1498, ein Jodukusschrein von 1507, ein Triumphkreuz und Steinplastiken zu besichtigen.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Innenhof der Hospitalkapelle, Kirchberg 1, um 17:00 Uhr Konzert mit den "Swinging Amateurs" im Garten, Kirchberg 12 Führung/-en: 14:00 und 15:00 Uhr, Thema: Kirchenführung mit Möglichkeit der Turmbesteigung</p> <p>Kontakt: KBV Henning Behrmann, 05592 999930, behrmann[at]gmx.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Göttingen 37073 Göttingen Wilhelmsplatz 1  	Aula am Wilhelmsplatz Das Aulagebäude, das von Universitätsbaumeister Otto Praël entworfen wurde, ist ein Gesamtkunstwerk auf klassizistischer Basis mit Einflüssen weiterer Epochen. Der Blickfang der Großen Aula ist die Königswand. Hier befinden sich die Gemälde und Büsten der jeweiligen Landesherren von der Gründung der Georgia Augusta bis zum Jahr 1888. http://www.uni-goettingen.de/de/125321.htm...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 15:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 12:00 Uhr und 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Friederike Röpke Kontakt: Moritz Rinne, Universität Göttingen, 0551 3926210, moritz.rinne[at]uni-goettingen.de
Kreis Göttingen 37073 Göttingen Theaterplatz 11 Göttingen   	Deutsches Theater Göttingen Das Deutsche Theater wurde 1888/90 im Stil der Renaissance mit barocken Theatersaal errichtet mit dem spektakulären „Gläsernen Foyer“, 1981/84 vom renommierten Göttinger Architekten Jochen Brandi (1933-2015) angebaut - ein weiterer Aspekt 'Kunst am Bau'. www.goettingen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 14:30 bis 16:30 Uhr Führung zum Deutschen Theater mit Innenbesichtigung, unterstützt von Frau Mathes, DT und Herrn Großmann, gp-großmannplanung gmbh mit anschließendem Rundgang mit Erläuterungen zu den Fassaden der Deutschen Bank und dem Kaufhaus C&A , Führungsperson/-en: Karin Schrader, Untere Denkmalschutzbehörde, Stadt Göttingen, Thema: Moderne Gebäude im historischen Kontext der Göttinger Altstadt Treffpunkt Theaterstraße am Wallaufgang Kontakt: Karin Schrader, Stadt Göttingen, Untere Denkmalschutzbehörde, 0551 4002521, k.schrader[at]goettingen.de
Kreis Göttingen 37073 Göttingen Düstere Straße 6 	Günter-Grass-Archiv Das im Jahr 1310 errichtete Gebäude ist vermutlich eines der ältesten Fachwerkhäuser Deutschlands. Gerhard Steidl ließ das einsturzgefährdete Haus aufwendig sanieren und um einen modernen Anbau erweitern. Zu sehen sind 700 Jahre Baugeschichte, sowie zahlreiche archäologische Funde. Die Niedersächsische Sparkassenstiftung zeichnete das Baudenkmal mit dem Preis für Denkmalpflege 2016 aus.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kontakt: Moritz Rinne, Universität Göttingen, Veranstaltungsmanagement , 0551 3926210, Moritz.rinne[at]uni-goettingen.de
Kreis Göttingen 37073 Göttingen Obere Karspüle 47  	Logenhaus der Augusta zum Goldenen Zirkel 1883 als Domizil der 1747 gegründeten Göttinger Freimaurerloge errichtetes Haus mit prägendem Einfluss auf das Straßenbild einschließlich des Vorgartencharakters, bis heute Vereins- und Versammlungsstätte der Göttinger Freimaurer. http://www.azgz.de/content/das-logenhaus/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Imbiss gegen Selbstkostenerstattung Führung/-en: 12:00, 14:00 und 15:30 Uhr und nach Bedarf, Führungsperson/-en: Führungen durch Logenmitglieder, Thema: Historie und Architektur des Logenhauses sowie allgemeine Erläuterungen zur Freimaurerei Das Haus ist eingeschränkt barrierefrei Kontakt: Dieter Herbst, Schatzmeister der Loge, 0177 8662606, herbst55[at]jaol.com




Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Göttingen 37073 Göttingen Wilhelmsplatz 3 	Tagungs- und Veranstaltungshaus Alte Mensa Das Gebäude wurde 2014-16 aufwendig umgebaut und saniert. Während der Bauarbeiten wurden historisch bedeutsame Funde aus verschiedenen Epochen freigelegt und eine zum Teil mit Blattgold verzierte Stuckdecke, die mehrere Jahrzehnte lang unter einer Zwischendecke verborgen war, wiederentdeckt. http://www.uni-goettingen.de/de/525947.htm...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Dr. Gudrun Keindorf Kontakt: Moritz Rinne, Universität Göttingen, 0551 3926210, moritz.rinne[at]uni.goettingen.de
Kreis Göttingen 37073 Göttingen Altstadt Johanniskirchhof 2 	Ev.-luth. St.-Johannis-Kirche Markt- und Ratskirche, Türme nach 1350 vollendet. Wächterstube mit Außengalerie, heute Kapelle im Nordturm. 1895/97 neues Chorgewölbe eingezogen. Gewölbesteine 14. Jh. im Kirchenschiff, sowie Maskenkonsolen und Kapitelle. An der Fassade romanisches Portal im nördlichen Seitenschiff und gotisches Südportal. Westportal um 1330 gotisiert. Das Hauptschiff wird in den Jahren 2019/20 renoviert. Zugang zum Chorraum auf der Südseite. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.johannis.info/tuerme.htm	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Detlef Weill-Radtke, Steve Schmidt und Bettina Lattke, Thema: Motto 2019: Umbrüche in Kunst und Architektur Kontakt: Bettina Lattke, Diakonin für Kirchenpädagogik, 0551 7896614, kipaed[at]kirchenkreis-goettingen.de Detlef Weill-Radtke, 0151 51711485
Kreis Göttingen 34346 Hann. Münden Speckstraße 10 	Fachwerkhaus Das in der zweiten Hälfte des 16. Jhds. erbaute Fachwerkhaus mit außergewöhnlicher Renaissanceschnitzerei ist eines der ersten Gebäude, das an/auf die Stadtmauer gebaut wurde. Die ehemalige Werkstatt im Erdgeschoss ist heute das Vereinsheim der Fischfreunde zu den drei Strömen e.V.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) 16:00 Uhr Lesung mit Marianne Langefeld - "Geschichten um den Doktorwerder", Dauer ca. 30 Minuten Kontakt: Stadt Hann. Münden , 05541 75224, klapp[at]hann.muenden.de
Kreis Göttingen 34346 Hann. Münden Radbrunnenstraße 27 Stoffatelier 	Kulturfabrik Am 8. März 1900 wurde dem Fabrikant August Natermann die Baugenehmigung erteilt. Die Räumlichkeit im Erdgeschoss diente der erweiterten Schrotkugelproduktion, in den Obergeschossen waren Arbeiterwohnungen untergebracht. Die Schrotkugelproduktion endete Mitte der 1970er-Jahre. Inzwischen denkmalgeschützt. Seit 2018 befindet sich in den Räumlichkeiten das Atelier von Günter Schuster.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ausstellung: "Material und Sprache - Objekte und Arbeiten auf Papier" von Günter Schuster. Die Ausstellung zeigt in einer künstlerischen Auseinandersetzung den experimentellen Umgang mit unterschiedlichen Materialien in Kombination mit sprachlichen Elementen. Ähnlich wie im Bauhaus in seiner Zeit wird dabei nach neuen Ausdrucksformen gesucht. Kontakt: Burkhard Klapp, Untere Denkmalbehörde, 05541 75224, klapp[at]hann.muenden.de



















Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Göttingen 34346 Hann. Münden Altstadt</p> <p>Bremer Schlagd 16</p> <p></p>	<p>Freimaurerloge Außergewöhnliches Fachwerkhaus, 1729 als Gasthaus auf einer ehemaligen Stadtmauerbastion aus dem 16. Jh. erbaut. Ab 1808 Clubhaus, 1856-72 Ober-Steueramts-Lokal und Zollamt. Seit 1872 Sitz der 1799 gegründeten Freimaurerloge Pythagoras zu den drei Strömen, die das Gebäude 1992-99 grundlegend sanierte.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Lüften Sie das Geheimnis der legendenumwobenen Bruderschaft oder trinken Sie einfach einen Kaffee in schönem Ambiente. Ausstellung: 220 Jahre Freimaurerei in Hann. Münden, Café Pythagoras: Hausgemachte Kuchen und Suppen Führung/-en: stündlich, Thema: Hausführungen mit Vorträgen Führungen finden von 11 Uhr bis 16 Uhr zu jeder vollen Stunde statt. Dauer ca. 30 Minuten.</p> <p>Kontakt: Stadt Hann. Münden , 05541 75224, klapp[at]hann.muenden.de</p>
<p>Kreis Göttingen 34346 Hann. Münden Altstadt</p> <p>Lohstraße 17</p> <p></p>	<p>Packhof Klassizistisches Lagerhaus, erbaut 1839-40. Im originalen Zustand erhaltenes Packhaus. Zur Zeit der Planung und Erbauung wurde die Binnenschifffahrt sehr optimistisch eingesetzt. Sie ging jedoch immer mehr zurück, vor allem durch den Bau der Eisenbahn seit 1856. Die wichtige Werraschifffahrt brach bereits 1873 völlig zusammen, so dass der Packhof nur bis 1880 seinem eigentlichen Zweck diente. Danach stand er überwiegend leer. Seit 1992 wird er sporadisch zu Sommerveranstaltungen genutzt.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ausstellung zur Geschichte des Packhofes. Vorstellung und Erläuterung der Planung zur Sanierung und Umgestaltung der Wanfrieder und Bremer Schlagd. Themenbezogene Lesung.</p> <p>Kontakt: Burkhard Klapp, Stadt Hann. Münden, Untere Denkmalbehörde , 05541 75224, klapp[at]hann.muenden.de</p>
<p>Kreis Göttingen 34346 Hann. Münden Altstadt</p> <p>Wanfrieder- und Bremer Schlagd</p> <p></p>	<p>Wanfrieder- und Bremer Schlagd Der Stich von Braun u. Hogenberg von 1584 zeigt die Hafenanlage der Stadt bereits mit Kaimauern und einer befestigten Uferzone. Die heutige Situation entstand um 1800, bei Bauarbeiten im Herbst 2006 wurden Eichenpfähle, datiert Ende des 15. Jahrhunderts, geborgen. 1905 wurden die Schlagdbereiche als Anlegestelle für Schiffe aufgegeben; damit verlor die Stadt eine Jahrhunderte alte Lebensader, die durch Eisenbahn und Straße ersetzt wurde.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) 11:15 Uhr Schlagdspitze, Eröffnung: Bürgermeister Harald Wegener, 11:30 Uhr Auftritt der Shanty Freunde Gimte - Tampenjungs, Außerdem: Ausstellung im Packhof, Schlagden früher und heute, themenbezogene Führungen der Stadtführungsgilde, Kinderführung, Baustellenführung, Lesung, Getränke- und Essenangebote Führung/-en: 12:00, 14:00 und 15:00 Uhr themenbezogene Führungen, 15:30 Uhr Kinderführung, Baustellenführungen , Führungsperson/-en: Stadtführungsgilde, Thema: Modern(e): Umbrüche in Wirtschaft und Architektur Die Themen der Führungen entnehmen Sie bitte dem Aushang am Packhof.</p> <p>Kontakt: Stadt Hann. Münden , 05541 75224, klapp[at]hann.muenden.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Göttingen 37520 Osterode</p> <p>Gipsmühlenweg 37</p> <p>     </p>	<p>Jugendstilensemble Villa Gyps und Garten Typische Fabrikantenvilla mit zeitgleich entstandenem Garten. 1905/06 wurde auf dem Gelände einer historischen Gipsmühle ein ca. 1814 errichtetes Wohnhaus im Jugendstil erweitert und überformt. Die repräsentative architektonische Innenausstattung ist vollständig erhalten. Zeitgleich entstand die Gartenanlage als Reformgarten der Jahrhundertwende. Auf über 1 ha befinden sich vier Gartenbereiche. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.villa-gyps.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Der Jugendstil: Informationen, Dekoration, Geschirr, eine Stilepoche stellt sich vor. Führung/-en: 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr und nach Bedarf, Führungsperson/-en: Sigrd Ehrhardt, Freunde der Villa Gyps und Garten, Thema: Nach Wunsch der Besucher/-innen, Villa oder Garten</p> <p>Kontakt: Detlef und Sigrd Ehrhardt, Freunde der Villa Gyps und Garten e.V., 05522 8686264, 0176 55188969, ehrhardt-art[at]web.de</p>
<p>Kreis Göttingen 37520 Osterode</p> <p>Marienvorstadt 32</p> <p>     </p> <p></p>	<p>St.-Marien-Kirche Kleine Vorstadtkirche. Erste urkundliche Erwähnung als Pfarrkirche 1258. Mit Blei gedeckter Dachreiter, Fachwerkglockenstube. Inneneinrichtung: Flügelaltar des Bildschnitzers Barthold Kastrop aus Göttingen von 1515. Kirchenraum seit der Neueinrichtung Mitte des 17. Jahrhunderts kaum verändert, auf der Mittelempore älteste Barockorgel der Region von 1678. 2009 umfangreich restauriert. Umgeben von einem großen Kirchgarten mit altem Baumbestand, gusseisernen Kreuzen und langer Umfassungsmauer.</p> <p>http://www.sankt-marien-osterode.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:30 Uhr (sonst täglich geöffnet) Fotoausstellung: Bartold Castrop, Bildschnitzer der Gotik, ein Vergleich mit den Castrop-Altären der Region. Kirche und Kirchgarten sind offen für Ruhe und Information, eine kleine Stärkung wird angeboten. 17:00 Uhr: Andacht zum Abschluss des Tages Führung/-en: 12:00 Gotik und erste Spuren der Renaissance am Beispiel des Marienaltars, eine Begegnung mit A. Dürer, 14:00 Geschichte der Glocken von St. Marien, Kinderführung, 15:00 Der Marienaltar, ein später Zeuge des Mittelalters, 16:00 Uhr Der Marienaltar, Spuren, Führungsperson/-en: Uta Herrmann, Helga Mittermaier</p> <p>Kontakt: Uta Herrmann, Kirchenvorstand, St. Mariengemeinde, 05522 74171, uta.herrmann[at]kupferhammer.de</p>
<p>Kreis Goslar 38667 Bad Harzburg</p> <p>Lutherstraße 7</p> <p>    </p>	<p>Lutherkirche Neugotische Stadtkirche, erbaut 1901-03, Chorausmalung ursprünglich von Adolf Quensen und in Teilen renoviert. Romantische Sauerorgel, 2001-03 restauriert.</p> <p>https://www.luthergemeinde-evangelisch.de/...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 19:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Vortrag mit Lichtbeispielen und Ausblick in die Zukunft. Führung/-en: 19:30 Uhr, Dauer 45 Min., Führungsperson/-en: Marliese Raschick, Friedrich Ehrhardt und Herr Hinkel, Küster, Thema: Alte Kirche in neuem Licht</p> <p>Kontakt: Marliese Raschick, 05322 2617, marliese.raschick[at]ffs-online.de Heike Warnecke, Luthergemeinde, Sekretariat, 05322 4823, Martinluther.hzbg.buero[at]lk-bs.de</p>














Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Goslar 38667 Bad Harzburg Amsbergstraße 16 	Niedersächsisches Internatsgymnasium Die ehemalige Villa Wessel wurde 1902 von Carl Wessel in Auftrag gegeben. Das Gebäude im Jugendstil diente zunächst als Wohnhaus, später als Lazarett und wird seit dem 6. Mai 1946 als Schul- und Internatsgebäude genutzt. Seit 1987 ist das Gebäude in die Denkmalliste des Landes Niedersachsen aufgenommen. http://www.nig-online.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Das Programm wird in diesem Jahr um 15:00 Uhr durch die Schulband eröffnet. Die zwölfte Klasse sorgt mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl. Gäste können außerdem einen Blick auf die im letzten Jahr von Herrn Weber entdeckten original Raumplanungen der Villa Wessel werfen. Führung/-en: 15:30 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Weber, Frau Wurzbacher, Thema: Die Villa Wessel im Wandel der Zeit(en) Kontakt: C. Wurzbacher, Lehrerin am NIG, 05322 966330, info[at]nig-online.de
Kreis Goslar 38667 Bad Harzburg Herzog- Julius- Straße 93 Curata- Residenzen GmbH 	Seniorenresidenz Belvedere am Burgberg Das Belvedere am Burgberg wurde im Jahr 1898 als Luxushotel eröffnet, 1980 wurde es zur Seniorenresidenz. Seitdem wurde das Haus kontinuierlich vergrößert und modernisiert, alte und neue Gebäudeteile fanden durch lichte Verbindungsgänge zusammen zu einem harmonischen Ganzen. Insbesondere das Portal, das Kaminzimmer sowie das historische Café im englischen Stil zeugen vom Charme der vergangenen Epochen. http://www.curata.de/pflegeeinrichtung/sen...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) In Kooperation mit dem Geschichtsverein Bad Harzburg ist das historische Café im englischen Stil geöffnet. Die Mitglieder des Vereins geben Interessierten Auskunft zur Geschichte des Hauses. Es werden Kaffee und Kuchen angeboten, ab 17:00 Uhr wird gegrillt. 17:15 Uhr Impulsvortrag "Das Belvedere - Ein Flaggsschiff der Harzburger Historie". Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Mathilde Kleiber, Harzburger Geschichtsverein e. V. Interessierte für einen Rundgang in den Innenräumen der Seniorenresidenz melden sich bitte am Tag der Veranstaltung im historischen Café bei Mathilde Kleiber. Kontakt: Klaus Nickel, Belvedere am Burgberg, Residenzleitung, 05322 7810, klaus.nickel[at]curata.de Nadja Gruzewski, Belvedere am Burgberg, Verwaltung, 05322 7811115, nadja.gruzewski[at]curata.de
Kreis Goslar 38678 Clausthal-Zellerfeld Clausthal An der Marktkirche 9 	Ehemaliges Oberbergamt Das Oberbergamt in Clausthal-Zellerfeld steht in unmittelbarer Nachfolgeschaft des Bergamtes in Clausthal, das mit der Entwicklung des Metallerzbergbaus im Oberharz 1554 entstanden ist. Das heutige Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) in Clausthal ist als Nachfolgebehörde dieser frühen Bergbehörden zu sehen. Das im Laufe der Jahrhunderte entstandene Schriftgut wird heute im Bergarchiv Clausthal aufbewahrt. Dieses ist eine Außenstelle des Niedersächsischen Landesarchivs. http://www.lbeg.niedersachsen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 9:30, 11:30, 13:30 und 15:30 Uhr, Führungsperson/-en: Führer von LBEG, Welterbestiftung und Oberharzer Geschichts- und Museumsverein, Thema: Vom Amtshaus zum LBEG - das Oberbergamt Clausthal als montanindustrielles Kulturdenkmal Kontakt: Ulrich Reiff, UNESCO-Welterbe im Harz, 05323 98950, reiff[at]bergwerksmuseum.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Goslar 38678 Clausthal-Zellerfeld Clausthal</p> <p>An der Marktkirche 3</p> <p>    </p>	<p>Ev.-luth. Marktkirche Zum Heiligen Geist Größte Holzkirche Deutschlands mit 57 m Länge und rund 2.000 Plätzen auf mehreren Ebenen. 1636-42 von Bergleuten erbaut. 1650-1750 wegweisend für den ev. Kirchenbau in Europa. Schnitzaltar, Kanzel und Kronleuchter des 17. Jhs., Orgelprospekt aus dem 18. Jh., seit 2003 umfassende Sanierung. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.kirchengemeinde-clausthal.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Bernd Gisevius, Restaurator, Thema: Moderne Eingriffe, mit unterschiedlicher Intention, in ein Baudenkmal</p> <p>Kontakt: Dorothee Austen, KV Clausthal, 05323 1756, dm.austen[at]t-online.de Kerstin Lüttgering, KV Clausthal, 05323 922898, kerstin.luettingering[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Goslar 38640 Goslar</p> <p>Kornstraße 8</p>	<p>Ackerbürgerhaus Das Haus der Freimaurerloge Hercynia zum flammenden Stern im Orient Goslar gehört zu den ältesten erhaltenen Ackerbürgerhäusern der Stadt. Im Jahre 1501 wurde das Gebäude in der Unterstadt auf dem Eckgrundstück Kornstraße / Rundenienstraße von einem bisher nicht zu ermittelnden Bauherrn errichtet.</p> <p>www.freimaurer-goslar.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Führungen durch das Haus Wissenswertes zur Geschichte</p>
<p>Kreis Goslar 38640 Goslar</p> <p>Bergtal 19</p> <p>    </p> <p></p>	<p>Weltkulturerbe Rammelsberg Museum und Besucherbergwerk Übertageanlagen aus der Mitte des 20. Jhs. von den Industriebaumeister Fritz Schupp und Martin Kremmer. Untertätig sind verschiedene Phasen des Bergbaus seit dem 12. Jh. sichtbar. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>https://www.rammelsberg.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) 11:00 und 15:00 Uhr: Konzert: unter dem Motto "ResonanzParcours"- Improvisation an Maschinen, bringt Johannes Fischer das Welterbe zum Klingen. Führung/-en: 10:00 bis 16:30 Uhr nach Bedarf, Thema: Feuer und Wasser: Der Roeder-Stollen/Mit der Grubenbahn vor Ort: Bergbau im 20. Jh./Vom Erzbrocken zum Konzentrat/Familienführungen</p>
<p>Kreis Goslar 38640 Goslar Altstadt</p> <p>Domstraße 8</p> <p> </p>	<p>Goseburg Im Mittelalter errichtete Kemenate, die im Jahr 1857 durch ein Feuer vernichtet wurde. Ein Wiederaufbau erfolgte im Jahr darauf. Nach verschiedenen Nutzungen, als Samariterstation, als Gebäude der 1904 gegründeten Sanitätskolonne und durch die Stadt Goslar als Lager und Remise, stand das Gebäude lange Jahre leer und war zum Abriss bestimmt. Der Verein Schlaraffia Kaiserpfalz erstand dieses Haus mit Anteilen des Nachbargebäudes Ende der 1970er-Jahre und baute dieses zum Vereinshaus aus.</p> <p>http://www.schlaraffia-kaiserpfalz.de/inde...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung durch das Haus. Dabei wird über die Geschichte und den Ausbau in den aktuellen Zustand vorgetragen. Auch über den Grund des Hauskaufs und die Nutzung als Vereinshaus der Schlaraffia Kaiserpfalz wird ausführlich berichtet. Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Martin Höltig, Schlaraffia Kaiserpfalz e.V., 05321 21208, 0170 8761761, m.hoeltig[at]web.de Rainer Kropp, Schlaraffia Kaiserpfalz e.V., 05321 22994, DarfDeDat[at]schlaraffia-kaiserpfalz.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Goslar 38640 Goslar Altstadt</p> <p>Glockengießerstraße 65</p>	<p>St. Annenhaus Das St. Annenhaus wurde im Wesentlichen um 1487 aus Fachwerk errichtet und 1488 als spätmittelalterliches Hospital gestiftet. Das Gebäude besteht aus Resten einer romanischen Kemenate mit mittelalterlicher Küche sowie der angebauten Däle mit Hauskapelle und um 1700 eingebauten Kammern. Ausstattung: Barockaltar von Lessen, Kruzifixe aus Romanik, Gotik und Renaissance, Margaretendecke von ca. 1440.</p> <p>http://www.goslar.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Geschichtsvereins</p>
<p>Kreis Goslar 38640 Goslar Georgenberg</p> <p>Reußstraße 4</p> <p>  </p>	<p>St. Jakobushaus Erbaut 1901 als repräsentatives Wohnhaus der Industriellenfamilie Alberti. Stattliche Villa aus Sandstein und Fachwerk. Breites, in Eichenholz ausgelegtes Treppenhaus, getäfelte Räume im Jugendstil, große farbige Jugendstilfenster. Seit 1958 St. Jakobushaus, Bildungshaus der kath. Kirche. 1985 Anbau der achteckigen St.-Norbert-Kapelle.</p> <p>https://www.jakobushaus.de/content/haus</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Möglichkeit zur Besichtigung der Akademie, Führungen mit Erläuterungen zu Geschichte und Ausstattung, Getränke-, Kaffee- und Kuchenangebot Führung/-en: halbstündlich, Führungsperson/-en: Mitarbeiter/-innen der Akademie, Thema: Geschichte und Ausstattung des Hauses</p> <p>Kontakt: André Kreye, Akademie St. Jakobushaus, 05321 342616, kreye[at]jakobushaus.de</p>
<p>Kreis Goslar 38644 Goslar Riechenberg</p> <p>Gut Riechenberg 1 Gethsemanekloster</p> <p></p>	<p>Krypta Kloster Riechenberg Das Augustiner-Chorherrenstift Riechenberg wurde 1117 zunächst als Benediktiner-Kloster gegründet. Anfang des 19. Jhs. wurde die leerstehende Stiftskirche als Steinbruch genutzt. Die romanische Krypta ist bis heute erhalten. Seit 1990 lebt dort die ev. Gethsemanebruderschaft und führt ein Haus der Stille und Einkehr.</p> <p>http://www.gethsemanekloster.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 19:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 18:00 Uhr Gregorianisches Abendgebet der Gethsemanebruderschaft, 19:00 Uhr Konzert: Alexandra Trousova (Klavier), Kirill Trousov (Violine), Johannes Krebs (Violoncello) spielen Franz Schubert, Tschaikowski, Tomaso Antonio Vitali, Felix Mendelssohn. Die Geschwister Alexandra und Kirill Trousov sind ein international gefeiertes Duo, hier zu erleben im Zusammenspiel mit ihrem musikalischen Freund Johannes Krebs. Führung/-en: 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr</p> <p>Kontakt: Br. Achim Gilbert, 05321 3119535</p>
<p>Kreis Hameln- Pyrmont 31812 Bad Pyrmont Oesdorf</p> <p>Lortzingstraße</p>	<p>Führung: Bad Pyrmont Kurunterkünfte - Vom Fachwerkbau zum Luxushotel Die Führung führt durch den historischen Ortskern Oesdorf mit Besichtigung von fünf historischen Fachwerkhäusern im Stadtkern von Oesdorf, die im 17. Jh. als Unterkünfte für Kurgäste dienten. Anschließend erfolgt der Besuch der Brunnenstraße, die ab 1720 vornehme Logierunterkünfte anboten.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:30 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt ist die Terrasse der Oesdorfer St. Petrikerche</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Osterstraße 52 	Alte Sonne - Fachwerkhaus 1710 erbaut, Restaurierung 1980-85, historischer Gewölbekeller. Im 19 Jh. zum Hotel Zur Sonne umfunktioniert.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: halbstündlich, Führungsperson/-en: Frederik Junge, Thema: Gewölbekeller Führungstreffpunkt: Hauseingang Kontakt: Frederik Junge, 05151 7840316, Erbegemeinschaft-AlteSonne[at]t-online.de
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Kupferschmiedestraße 13 	Bürgerhus Im Jahre 1560 durch die Ratsherrenfamilie Hollenstedt erbautes dreigeschossiges Eckhaus mit drei Utluchten. Reicher Fassadenschmuck mit Motiven der Renaissance. In den 1980er Jahren aufwendig saniert. Das Bürgerhus stellt sich seit Jahren als touristisches Highlight in Hameln dar und erregt die Bewunderung vieler Gäste. Die abwechslungsreiche Geschichte dieses Gebäudes mit Braurecht wird in Führungen erläutert. https://www.arteswesera.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) aktuelle Ausstellung der dort residierenden Künstlergruppe Artes Wesera Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Renate Schulte, Gästeführerin, Thema: Das Bürgerhus - Werdegang und Besonderheiten im Innen- und Außenbereich Kontakt: Renate Seehafer, 05151 1064791, 0151 21252839, renate.seehafer[at]t-online.de
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Kupferschmiedestraße 6A Fischpfortenstraße 26	Eckhaus Baujahr 1805.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet)
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Bäckerstraße 49	Gewölbekeller Gewölbekeller errichtet um 1800.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Fischpfortenstraße 7 und 9 	Gewölbekeller Fischpfortenstraße Dreigeschossiger Fachwerkbau aus der Mitte des 16. Jhs. und zweigeschossiger Fachwerkbau zu Beginn des 19. Jhs. Unter dem nördlichen Anbau ist ein Keller mit Kreuzgratgewölbe.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Bitte festes Schuhwerk, da archäologische Plätze Kontakt: Christian Mrosek, Sparkasse Hameln-Weserbergland, 05151 20617002 Christine Schmitz, Sparkasse Hameln-Weserbergland, 05151 20617004, c.schmitz[at]spkhw.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Alte Marktstraße 18 	Hallenbad im Tonnenkellergewölbe eines Hotels Unter dem historischen Tonnengewölbe befindet sich ein Hallenbad. Gebaut wurde es 1653. Das Hallenbad ist sonst nur für Gäste des Hotels zugänglich.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:30 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Es können maximal 5 Personen gleichzeitig ins Schimmbad. Kontakt: Marion Wecke, Hotel Christinenhof, 05151 95080, 0151 23508843, hotel[at]christinenhof.de
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Rathausplatz 	Rolf Fledes Haus - Kunstkreis Genutzt für Kunstausstellungen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 13:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 10:00 und 12:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dietrich Burkart, Thema: Bau-Kunst Kontakt: Dietrich Burkart, Ortskuratorium Hameln der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, 05151 41544, dietrich.burkart[at]gmx.de
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Bäckerstraße 44 	Soliman-Haus Der dreigeschossige Fachwerkbau ist stark ornamentiert, im Keller ist ein Kreuzgewölbe erhalten. Baujahr ca. 1510. 2014 wurden vorhandene Schäden an Fassade und Tragkonstruktion innen untersucht, 2015-17 Sanierung der Fassade, Fenster und Tragkonstruktion innen, 2016-17 Sanierung des Ladens im Erdgeschoss und der Wohnungen im ersten Obergeschoss.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Besichtigung der Kreuzgewölbekeller Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Aileen Düfel, 05771 970672, ad[at]spargel.nrw Dieter Schniering, 0151 59158714, dieter.schniering[at]t-online.de
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Altstadt Osterstraße 46 	Eugen-Reintjes-Haus - Familie im Zentrum Der dreistöckige Fachwerckeckbau stammt im Kern vermutlich aus dem 16. Jh., die rückwärtige und die Straßenfassade um 1800, Traufseiten 16. Jh., mittelalterliches Kellergewölbe.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Kinder-Mal- und Spielaktion Führung/-en: auf Anfrage, Thema: Historische Kellergewölbe Festes, flaches Schuhwerk ist notwendig. Kontakt: MarcTelgheder, FIZ Hameln, 05151 2023047, telgheder[at]hameln.de
Kreis Hameln- Pyrmont 31785 Hameln Altstadt Osterstraße 9 	Museum Hameln - Leist'sches Haus Der dreigeschossige Fachwerkbau ist ein reich ornamentierter, verputzter Ziergiebel, 1585-1589 erbaut für den Patrizier Gerd Leist, Kellerabgang zum Gewölbe im hinteren Museumsfoyer. www.museum-hameln.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung mit Zeichnungen von historischen Hamelner Kellergewölben direkt im Gewölbe, Familienführungen Führung/-en: auf Anfrage Festes, flaches Schuhwerk ist notwendig. Kontakt: Herr Daberkow und Frau Dehmlow, Museum Hameln, 05151 2021216, museum[at]hameln.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Region Hannover 30890 Barsinghausen Bergamtstraße 8 	Kloster Erste urkundliche Erwähnung 1193. Gegründet als Doppelkloster für Mönche und Nonnen des Augustinerordens, ab 1229 ist nur noch von Nonnen die Rede. 1543 Einführung der Reformation, Entwicklung zum ev. Damenstift. Durch 30-jährigen Krieg schwer beschädigt, Wiederaufbau der Konventsgebäude 1700-04. Seit 1996 Schwestern der ev. Kommunität. https://www.klosterkammer.de/ueber-die-klo...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 14:30 und 15:30 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Liesecke und Äbtissin Sr. Barbara Silbe, Thema: Klostergartenführung und Klosterführung Treffpunkt: vor dem Haupteingang Kontakt: Äbtissin Barbara Silbe, Kloster Barsinghausen, 05105 61938, barbara.silbe[at]kloster-barsinghausen.de
Region Hannover 30890 Barsinghausen Barrigsen Am Hänken 2 	Altenteilerhaus in Barrigsen Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude ist ein kleines Vierständer-Fachwerk-Hallenhaus mit ca. 140 m ² Grundfläche, das 1820 als Altenteiler des Hofes Barrigsen Nr. 7 errichtet wurde. Die typische Grundstruktur mit Sackdiele und dahinter liegendem zweigeschossigen Kammerfach ist noch unverändert erhalten geblieben. Unter dem Kammerfach am Südgiebel befindet sich ein Keller mit Tonnengewölbe. Derzeit laufen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen zur Erreichung eines zeitgemäßen Wohnstandarts.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Zeitgleich findet in der Nachbarschaft der Barrigser Backtag statt. Der Lehmofen im Backhaus und die beiden mobilen Holzbacköfen werden angeheizt. Es gibt verschiedene süße und deftige Leckereien frisch aus den Backöfen, warme und gekühlte Getränken sowie ein attraktives Rahmenprogramm. Baustelle! Kontakt: Dr. Sibylle und Harald Wieder, Eigentümer, 05035 669, hwieder[at]t-online.de
Region Hannover 30938 Burgwedel Wettmar Auf der Horst 	Bockwindmühle 1585 erstmals urkundlich erwähnt und auf dem Nordberg in Wettmar bis 1940 gewerblich genutzt. Danach zur Jagdhütte und später zum Wochenendhaus umgebaut. Der Heimatverein für das Kirchspiel Engensen Thönse Wettmar ließ sie ab 2010 translozieren und restaurieren. Seitdem wieder voll funktions- und mahlfähig. http://www.heimatverein-wettmar-thoense-en...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Bei ausreichend Wind wird die Mühle in Betrieb genommen und ggf. gemahlen. Mahlprodukte können dann gegen eine freiwillige Spende mitgenommen werden. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Freiwillige Müller, Heimatverein für das Kirchspiel Engensen Thönse Wettmar Führungen um und durch die Mühle Kontakt: Felix Bartels, 05139 9720750, jan.felix.bartels[at]web.de Achim Risenpart, 05139 4044
Region Hannover 30826 Garbsen Horst Frielinger Straße 12 	Homeyers Hof Ehemaliger Bauernhof, Wohnhaus von 1900 und restaurierte Tenne von 1881 unter Denkmalschutz. Instandgesetztes Backhaus mit Lehmbackofen, Geschenke-Atelier in der alten Wagenscheune. http://www.homeyers-hof.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kontakt: Constanze Buch, 05131 465107, mail[at]homeyers-hof.de


Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Region Hannover 30826 Garbsen Schloss Ricklingen Voigtstraße 1 	Barockkirche Schloss Ricklingen 1694 erbaut, Schenkung des damaligen Amtmannes Joh. Georg Voigt mit Alter Küsterschule und Pfarrhaus. Innen- und Außen-Architekt, Stuckateure, Bauarbeiter und gestaltende Künstler stammten alle aus Norditalien. Besonderheiten: Von Anfang an protestantisch, Altartisch, Kanzel und Orgel übereinander angeordnet, keine Kriegsschäden. Es gab mehrere Restaurierungsmaßnahmen, die letzte vor 2017. Die Barockkirche gilt als Kleinod im norddeutschen Raum. http://www.kirche-schloss-ricklingen.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 10:00 Uhr Gottesdienst: Im Mittelpunkt steht unsere Kirche mit ihrer Ausstrahlung, der inneren Gestaltung, besonders den 3 Altarfiguren gewidmet. Danach kleiner kalter oder warmer Umtrunk im Turmraum oder draußen auf den Kirchhof. Führung/-en: 11:30 Uhr , Führungsperson/-en: Ursula Wiebe und evtl. weitere, Thema: Unser Dorf-Mittelpunkt, die Barockkirche Kirchen-Führung eventuell mit Aufstieg, auch für Kinder spannend Kontakt: Ursula Wiebe, Kirchengemeinde Schloß Ricklingen, 05031 74285, ursula.wiebe[at]yahoo.de Pfarrbüro, Kirchengemeinde Schloß Ricklingen, 05031 71746
Region Hannover 30167 Hannover An der Strangriede 55 	Alte Predigthalle auf dem jüdischen Friedhof 1864 als Trauerhalle für den jüdischen Friedhof entstanden. Letztes, noch erhaltenes sakrales Bauwerk des Synagogenarchitekten Edwin Oppler. Zugleich Gedenkstätte der früheren Synagogengemeinde für die jüdischen Kriegsgefallenen 1914-18. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 16:30 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Peter Schulze, Thema: Gemeindeleben und Begräbniskultur um 1900 - Tradition und Wandel Herren bitte mit Kopfbedeckung
Region Hannover 30159 Hannover Pferdestraße 6  	Historisches Museum und Beginenturm Vom Architekt Dieter Oesterlen entworfen und 1966 eröffnet. An das Gebäude anschließend und teilweise integriert sind der Beginenturm von 1357, Teil der mittelalterlichen Stadtmauer, und Teile des Zeughauses aus dem 17. Jh. Die Dauerausstellung wurde 2018 neu geplant und gebaut. Rund 4.000 qm Ausstellungsfläche sind leergeräumt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.hannover.de/hist_museum	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) 12:00-16:00 Uhr Museumsfest: Heute ist für jeden etwas dabei. Im Rahmen der neuen Sonderausstellung „Hannoverwandelt“ bieten wir verschiedene Stationen und Aktionen an: einen eigenen Petticoat kreieren, Verkleiden, Haarschmuck gestalten, eine Fotowerkstatt, Live-Musik, einen Tanz-Crashkurs und Führungen durch die Ausstellung. Kontakt: Historisches Museum Hannover, 0511 16843945, museen-kulturgeschichte[at]hannover-stadt.de
Region Hannover 30161 Hannover Eichstraße 4 	Klosterkammer Hannover Die Gebäudegruppe des Dienstgebäudes entstand in der Gründerzeit 1873/74. Sie entspricht der bürgerlichen Bautradition, die in Hannover vornehmlich in der List, Oststadt und Zoo ihren schönsten Ausdruck findet. Es wurde im klassizistischen Stil entworfen (vermutlich vom Architekten Heinrich Köhler). Die letzten großen Sanierungen im Innenbereich erfolgten 2015-17. Die Fassaden und das Dach wurden 2014-16 saniert. www.klosterkammer.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Gemälde-, Architektur- und Werkstattführungen, Vorträge, Kinderaktionen und Imbissmöglichkeiten, Infostände der Abteilungen auf dem Hof Kontakt: Kristina Weidelhofer, Klosterkammer Hannover, 0511 34826205, info[at]klosterkammer.de Nadine Süßmilch, Klosterkammer Hannover, 0511 34826102, info[at]klosterkammer.de



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Region Hannover 30169 Hannover Hildesheimer Straße 12	Turmbibliothek "Backstein-Moderne" Das Backsteingebäude der Zentralbibliothek wird stilistisch der expressionistischen Architektur zugerechnet. Stadtbaudirektor Karl Elkart realisierte es zusammen mit dem Architekten Hans Bettex. Gebaut wurde es zwischen 1929 und 1931. Da an der vorgesehenen Stelle nur wenig Platz zur Verfügung stand, ordnete er die Funktionen des Gebäudes übereinander an: Über die Lese- und Verwaltungsräume setzte er einen fünfgeschossigen Magazinturm. https://www.hannover.de/Leben-in-der-Regio...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 12:00, 13:30 und 15:00 Uhr Anmeldungen unter 0511 – 168 42169 oder 41.92@hannover-stadt.de (ab dem 01.09.2019).
Region Hannover 30453 Hannover Ahlem Mönckebergallee Höhe Nr. 18 	Kalkringbrennofen im Willy-Spahn-Park Nach dem Hoffmannschen Prinzip 1925 erbaut. 2003 renoviert, einziger Brennofen in der Region. Auf dem Gelände ab ca. 1850 Kalkmergel für die Landwirtschaft und Bau im Tagebau abgebaut und vor Ort gebrannt. 1938 Erwerb des Geländes durch Ehepaar Spahn, anschließend Terrassierung und Einrichtung einer Obstplantage, bis ca. 1960. Danach Brache, Stiftung an die Stadt und 2004 Eröffnung als Park. https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Na...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Öffnung des "Dachgeschoss Café" durch den "Verein für Kunstradsport e.V." (VfK). Grillen mit Selina, Flohmarkt, Kinderfeuerwehr der "Freiwilligen Feuerwehr Ahlem", Kinderprogramm mit Jenny. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Vereins "Willy-Spahn-Park e.V.", Thema: Geschichte des Grundstücks und des Kalkringbrennofen aus dem Jahr 1925 Kontakt: Volker-Udo Höhne, Willy-Spahn-Park e.V., 0511 4850677, 0174 1832856, Volker-UdoHoehne[at]t-online.de
Region Hannover 30453 Hannover Ahlem Verbindungsweg Am Mahnmal zwischen Petit- Couronne- Straße und Harenberger Meile	Mahnmal Ahlem Das Mahnmal existiert seit 1994. Es soll an das Konzentrationslager Ahlem erinnern, das am 10.4.1945 von amerikanischen Soldaten befreit wurde. Das damalige KZ-Gelände liegt direkt neben dem Mahnmal. Es ist zzt. nur mit begleitender Führung zugänglich.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Informationen über das Mahnmal, die Kontakte zu Überlebenden, das KZ-Außenlager Ahlem. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Arbeitskreises Bürger gestalten ein Mahnmal, Thema: Führungen auf das damalige KZ-Gelände Kontakt: Renate Bauschke, Arbeitskreis Bürger gestalten ein Mahnmal, 0511 6043803, renate.bauschke[at]gmx.de

Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Region Hannover 30169 Hannover Calenberger Neustadt Rote Reihe 8	Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis Früheste Barockkirche Hannovers mit dem Grab des Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz. Erbaut 1670 nach Plänen des italienischen Architekten Hieronimo Sartorio und eng verknüpft mit dem welfischen Kurfürstenhof in Hannover. Historische Grabstelle von G. W. Leibniz 1646-1716. Wiederaufbau der im Krieg zerstörten Kirche 1958. Predigtkirche der Landessuperintendentin. "Bach um Fünf" Gottesdienste mit Kantaten von Johann Sebastian Bach. In 2019 wird eine neue Barockorgel eingebaut. http://www.hofundstadtkirche.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Thema: Führung am Grab Gottfried Wilhelm Leibniz
Region Hannover 30519 Hannover Döhren Am Lindenhofe 16 	St. Petri-Kirche Historischer Ortskern des bis 1907 selbstständigen Dorfes Döhren mit Kirche, Pfarrhaus und Schule. Im 2. Weltkrieg zerstört bis auf den mittelalterlichen, 1495/96 erneuerten und 1913 erhöhten Turm. Daran 1949 Anbau einer sog. Notkirche von Otto Bartning als Saal in Form eines Zeltes aus seriell vorgefertigten Nagelholzbindern. Erneuerung des Lichtbandes durch die Künstlerin Ruth Margraf 1963, sonst weitestgehend im ursprünglichen Zustand. An den Wänden Epitaphien des 16. bis 19. Jahrhunderts. https://www.stpetri-doehren.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Die Kirche ist geöffnet, für eine kleine Stärkung ist gesorgt. In der Kirche Ausstellung zum Neubau der Bartningschen Notkirche im Jahr 1949. Um 15:00 Uhr Vortrag von Pastor i.R. Hauernt "Bilder zur Geschichte der Döhrener Kirche". Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Volker Gläntzer, Thema: Baugeschichte der Kirche Turmbesteigung im Rahmen der Führungen. Kontakt: Volker Gläntzer, Ev.-luth. St. Petri-Kirchengemeinde, 0170 9365365, glaentzer[at]t-online.de
Region Hannover 30165 Hannover Hainholz Bunnenbergstraße 16 a 	Kulturbunker 1943 als Luftschutzbunker erbaut, einer von 57 Bunkern in Hannover. In den 1980er-Jahren von Künstler Max Dans erworben, umgebaut und gestaltet. Durchbrechung der teilweise 1,40 m dicken Betonwände um Raum und Licht zu schaffen. Vom Betonmonster zur Wohn- und Kunstoase. Nutzung der entstandenen Räume zum Leben, kreativen Arbeiten und für Veranstaltungen wie Konzerte, Theater, Lesungen und Ausstellungen. Installationen gestalten die begrünte Fassade ohne Ursprünglichkeit zu verbergen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kunstaussstellung, Kaffee und Kuchen, Kaltgetränke Führung/-en: 12:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Margarete Holtewert, Thema: Vom Luftschutzbunker zum Kulturbunker - Leben und Arbeiten in einer Monumentalskulptur - Arbeiten in einem ehemaligen Luftschutzbunker Kontakt: Margarete Holtewert, Kulturbunker Hannover, 05103 5035903, 0160 7646187, ma.holtewert[at]t-online.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Region Hannover 30451 Hannover Linden</p> <p>Zur Bettfedernfabrik 3</p> <p></p>	<p>Kesselhaus der ehemaligen Bettfedernfabrik Werner und Ehlers</p> <p>Der zweigeschossige Ziegelbau aus dem Jahre 1927 mit 45 m hohem Schornstein und flach geneigtem Satteldach ist 17 m hoch und hat eine Grundfläche von 10 x 20 m. Er umschließt den bundesweit wohl letzten Dreitrommel-Steilrohrkessel dieser Bauart. Der Kessel misst 10 x 4,5 m bei einer Höhe von 10 m. Das besondere ist zudem der authentische Zustand von 1943. Das Kesselhaus wurde 2016 im Bestand gesichert und asbestentsorgt. Seit September 2016 ist es erstmals nach 73 Jahren für die Öffentlichkeit zugänglich Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.linden-kesselhaus.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet)</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Geschichte Fabrik und Wirkungsweise Kessel</p> <p>Kontakt: Andreas Kleine, Kesselhaus Linden, info[at]linden-kesselhaus.de</p>
<p>Region Hannover 30449 Hannover Linden</p> <p>An der Martinskirche 15</p> <p></p>	<p>St.-Martins-Kirche</p> <p>Im Innern des Sakralbaus, welcher 1956-57 vom Architekten Prof. Oesterlen erbaut wurde, haben sich die bauzeitlichen Verglasungen (Entwurf: Klaus Arnold) erhalten. Diese sind ein Bestandteil des Gesamtkunstwerkes und erfüllen in ihrer Funktion, Flächen zu beleuchten, eine wichtige Rolle im Kirchenbau. Derzeit werden notwendige Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an den Materialien Glas durchgeführt. Der Kirchturm wurde 1728 erbaut und 1855 verändert. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.kirche-in-linden.de/kirche_in_L...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 16:30 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 13:30 und 15:30 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Warnecke und Herr Kufner, Thema: Kirchenführung allgemein, Restaurierung der Verglasungen Treffpunkt vor dem Haupteingang der Kirche</p> <p>Kontakt: Frau Warnecke, St Martinskirchengemeinde, 0179 71 58 369, swarnecke[at]gmx.de</p>
<p>Region Hannover 30451 Hannover Linden-Nord</p> <p>Bethlehemplatz 1</p> <p></p>	<p>Bethlehemkirche</p> <p>Die Bethlehemkirche gehört zu den bauhistorisch bedeutendsten und städtebaulich repräsentativsten Denkmälern Hannovers. Vollendet wurde sie 1906, als Picasso bereits an seinen Demoiselles d'Avignon arbeitete. Nur wenige Jahre später baute Walter Gropius das zukunftsweisende Fagus-Werk in Alfeld. Die stilistisch am Historismus des 19. Jhs. orientierte Architektur der Bethlehemkirche galt aufgrund besonderer Merkmale zur Zeit ihrer Entstehung dennoch als innovative zeitgenössische Kirchenbaukunst.</p> <p>http://www.kirche-in-linden.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Meinrad Bernardi, Frank Achhammer</p> <p>Kontakt: Kirchengemeinde Linden-Nord, 0511 9239970, buero[at]kirche-in-linden-nord.de Meinrad Bernardi, Küster, 0160 1273157</p>



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Region Hannover 30161 Hannover List Lützerodestraße 1 	Kapelle und Altbau des DRK-Krankenhauses Clementinenhaus Die Grundsteinlegung für den rotgelben Backsteinbau erfolgte 1885. 1887 war das Krankenhaus mit 46 Betten bezugsfertig und diente der DRK-Schwesternschaft außerdem als Mutterhaus. Im II. Weltkrieg wurde das Gebäude fast ganz zerstört, nur die Kapelle blieb unversehrt. 1948 begann der planmäßige Wiederaufbau. Für die nächsten Jahre sind umfangreiche Restaurierungen geplant. https://www.clementinenhaus.de/ueber-uns/d...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) 11:00 Uhr: Andacht zum Sonntag in der frisch renovierten Kapelle des historischen Altbaus mit Diakonin und Seelsorgerin Angelika Gensink. Erleben Sie unsere restaurierte Orgel und lassen Sie sich mit Kaffee und Kuchen vom Café Clemi verwöhnen. Kontakt: Monika Hebenstreit, Förderverein DRK-Krankenhaus Clementinenhaus, mhebenstreit[at]clementinenhaus.de Angelika Gensink, DRK-Krankenhaus Clementinenhaus, agensink[at]clementinenhaus.de
Region Hannover 30167 Hannover Nordstadt Conrad- Wilhelm- Hase- Platz 1 	Christuskirche 1859-64 von Conrad Wilhelm Hase als Hauptwerk der Hannoverschen Schule erbaut, Musterkirche ev. Kirchenbaus von 1861. Stifter König Georg V. von Hannover. Patronatskirche, 1945 zerstört, 1948-57 Wiederaufbau, 1986-2006 Außenrestaurierung, 2012-15 Dach- und Innenrenovierung. Heute Gemeindekirche, Chorhaus des Mädchenchors Hannover und Internationales Kinder- und Jugendchorzentrum. Geförderte Kulturkirche der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers u. der Hanns-Lilje-Stiftung seit 2014. http://www.christuskirche-hannover.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Aktuelle Informationen durch den Kirchbauverein Christuskirche zur geplanten Fertigstellung und akustischen Ertüchtigung, fünfjähriges Bestehen des Chorheims des Mädchenchors Hannover e.V. und des Internationalen Kinder- und Jugendchorzentrums Christuskirche Hannover e.V. Führung/-en: 13.30, 15.00 und 16.30 Uhr, Führungsperson/-en: Kirchbauverein Christuskirche, Thema: Neugotik und Hannoversche Schule - ein Umbruch in die Moderne? Kontakt: Stefanie Sonnenburg, Ev.-luth. Nordstädter Kirchengemeinde, 0511 76006913, stsonnenburg[at]htp-tel.de Prof. Dr. Hans-Peter Braun, Kirchbauverein Christuskirche, braun[at]genetik.uni-hannover.de
Region Hannover 30161 Hannover Oststadt Celler Straße 78 	Apostelkirche 1884 geweiht, hervorragendes Beispiel aus der Spätphase des Baumeisters Conrad Wilhelm Hase. Ausstattung der neugotischen Backsteinbasilika weitgehend erhalten. Seit 2013 ergänzt ein vom Architekturbüro pax-brüning entworfener, moderner Anbau mit rostroter Cortenstahl-Fassade die Kirche. www.apostel-und-markus.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) 12:00 bis 16:00 Uhr Kaffeeauschank Führung/-en: 12:15 Uhr Von der Bauhütte zum Bauhaus, Dauer ca. 45-60 min., 14:00 Uhr Kirchenführung, 15:00 Uhr Führung für Kinder, Führungsperson/-en: Wolfgang M. Pax, Architekt und Pastorin Schröder Kontakt: Ev.-luth. Apostel- und Markuskirchengemeinde Hannover, 0511 314836, kg.apostel.hannover[at]jevlka.de
Region Hannover 30169 Hannover Zentrum Am Waterlooplatz Waterloostraße 1	Waterloosäule Eine über 46 m hohe toskanische Säule, 3,75 m breit mit Aussichtsplattform, bekrönt mit der Figur der Victoria, 1829-32 nach Plänen von Georg Ludwig Friedrich Laves errichtet zur Ehrung der 1815 in der Schlacht bei Waterloo gefallenen Hannoveraner.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Aufstieg jeweils halbstündlich Führung/-en: halbstündlich Aufgrund der hohen Resonanz in den letzten Jahren gibt es die Möglichkeit, sich ab 9:30 Uhr vor Ort für eine der Führungen anzumelden. Maximal zehn Personen können pro Aufstieg teilnehmen. Der Aufstieg über eine Wendeltreppe mit 190 Treppenstufen im Inneren ist nicht barrierefrei.





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Region Hannover 30966 Hemmingen Wilkenburg Im Sundern Naturschutzgebiet 	Mausoleum Graf Carl von Alten Ehemalige Ruhestätte des Hannoverschen Generals Graf Carl von Alten, der eine englische Division bei der Schlacht von Waterloo am 18.6.1815 befehligte und maßgeblich zum Sieg über Napoleon beitrug. Gründungsbau der Hannoverschen Architektenschule, erstes neugotisches Backsteingebäude Norddeutschlands, 1840-42. Architekten: G. L. F. Laves und C. W. Hase. Das Mausoleum, heute eine Ruine, wurde 2013-15 gesichert und teilweise ergänzt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.mausoleumsverein.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 17:30 Uhr (sonst täglich geöffnet) Info-Material Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr oder Frau Oerzen, Jüchter, Kilian und Sturm, Thema: Bauhistorie Laves+Hase, Wirken des Graf Carl von Alten Kontakt: Reinhard Schütze, Förderverein Mausoleum Graf CvA e.V., 0174 3065585, reischue[at]vodafoneemail.de Dirk Oerzen, dirk.oerzen[at]vodafoneemail.de
Region Hannover 30916 Isernhagen Kirchhorst Stellerstraße 15 	St. Nikolaikirche St. Nikolai hat einen Holzturm mit Balken aus dem Jahr 1375 nach dendrochronologischer Datierung. Der Glockenstuhl ist aus dem Jahr 1415. Man kann auch in ein altes Uhrwerk aus dem Jahr 1907 hineinschauen. Es wird von drei Gewichten angetrieben. Die Kirche wurde um 1400 mit Fresken ausgemalt. Im Zentrum sieht man die Krönung Mariens, daneben die zwölf Jünger sowie die Heiligen St. Nikolaus und St. Christophorus. Der frühere Barockaltar wurde 2015 durch ein schlichtes Weidenkreuz ersetzt. http://www.nikolai-online.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Vortrag zu Ernst Jünger Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Dr. Klaus Busch, Thema: Geschichte der Familie v. Cramm in Kirchhorst Führungen in und um die St.-Nikolaikirche Kontakt: Klaus Busch, Kirchengemeinde St. Nikolai, 05136 5676, kbusch1[at]gmx.de
Region Hannover 30880 Laatzen Grasdorf Ohestraße 14 Treffpunkt: Am Parkplatz der alten Feuerwache	Führung: Leinebrücken in Grasdorf Führung zu den verschiedenen Brücken in Grasdorf, zwei davon stehen unter Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 11:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dipl.-Ing. Helmut Flohr, Thema: Leinebrücken in Grasdorf - Holz oder Beton? Kontakt: Dipl.-Ing. Helmut Flohr, 0511 821330











Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Region Hannover 30855 Langenhagen Engelbostel Kirchstraße 58 	Martinskirche Engelbostel Von Engelbostel aus wurde die hannöversche Region christianisiert. Der Turm der Martinskirche wurde 1196 erstmals urkundlich erwähnt. Der Sakralbau, wohl der fünfte an dieser Stelle, wurde 1789 gebaut. Unter dem barocken Kanzelaltar und auf der umlaufenden Empore finden etwa 700 Besucher Platz. Ein Schmuckstück ist die Compeniusorgel, die während des 30-jährigen Krieges für die Aegidienkirche in Hannover gebaut wurde und vor ca. 150 Jahren in den Westen Langenhagens kam. www.martinskirchengemeinde.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Neben dem Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr ist die Martinskirche am Nachmittag für kirchenpädagogische Führungen und ein Konzert mit Kleszmer-Musik geöffnet. Führung/-en: 15:00 und ca. 17:00 Uhr, Führungsperson/-en: Kirchenpädagogin, Thema: Führung durch die Martinskirche und auf den Martinsturm Zwischen den Führungen durch die Kirchenpädagogin, ein Gemeindeglied, findet das Konzert statt. Kontakt: Martinskirchengemeinde Engelbostel, 0511 741174, pastor[at]martinskirchengemeinde.de
Region Hannover 31535 Neustadt Mariensee Höltystr.1 	Kloster Mariensee 1214 als Stiftung des Grafen Bernhards II. von Wölpe errichtet. 1627 Während des 30-jährigen Krieges geplündert, die Konventsgebäude wurden weitgehend zerstört. 1726-29 Vollendung des Neubaus des Konventsgebäudes. http://www.kloster-mariensee.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) ab 14 Uhr Kaffeetafel der Landfrauen in der Abtei und offene Stickwerkstatt, 16 Uhr Ausstellungseröffnung: »Was Frauen stark macht«. Fotos aus einem Projekt von »Brot für die Welt« in Bolivien. Uwe Becker, Beauftragter »Brot für die Welt« der Landeskirche Hannovers. 18 Uhr Konzert in der Klosterkirche Führung/-en: 15:00 und 16:30 Uhr Klosterführungen Kontakt: Mariensee Kreis e.V., Äbtissin Bärbel Görcke, 05034 879990, info[at]kloster-mariensee.de
Region Hannover 31319 Sehnde Bolzum Am Mühlenberg 	Ev.-luth. St.-Nicolai-Kirche Die St. Nicolai-Kirche in Bolzum wurde im Jahr 1282 eingeweiht. 1609 wurde sie erneuert und um eine Patronatsprieche erweitert. 2017 erfolgte eine gründliche Renovierung, wobei die Bänke durch Stühle ersetzt wurden. Ein Schmuckstück ist der Kanzelaltar, der im Jahr 1722 vom Hildesheimer Bildschnitzer E. D. Bartels angefertigt wurde.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Gerhard Lehrke Kontakt: Katrin Frölich, Kirchengemeinden Bolzum und Wehmingen, 05138 8870, katrin.froelich[at]evlka.de
Region Hannover 31319 Sehnde Wehmingen Von- Wemighe- Straße 	Ev.-luth. St.-Michael-Kirche Von 1799, Saalkirche, rechteck. Bau mit dreiseit. Ostschluss, Quadermauerwerk aus Kalkbruchsteinen, Werksteinteile aus Sandstein, pfannengedecktes Satteldach mit Chorwalm, quadrat. Dachreiter mit achteck. Helmpyramide, 2. H. 19. Jh., Orgel von 1855 wurde von einem ortsansässigen Tischler erbaut, seit 1950 unter Denkmalschutz, 1988 restauriert, 4 Glasfenster mit Brustbildern von Martin Luther, Paul Gerhardt, Antonius Corvinus u. Philipp Melanchthon, 2 Ornamentglasfenster.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Um 14:00 und 16:00 Uhr stellt die Wehminger Organistin Anne-Katrin Wolpert die Denkmal-Orgel auch musikalisch vor. Sie wurde 1855 von dem ortsansässigen Tischler Daniel Schleth mit Hilfe von Orgelbauhandbüchern erbaut. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Margret Nolles Kontakt: Katrin Frölich, Kirchengemeinden Bolzum und Wehmingen, 05138 8870, katrin.froelich[at]evlka.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Region Hannover 31832 Springe Weg zur Kunst 2 MO TIO	Paradiesschmiede Am Rande des Deisters, inmitten von Feldern und dem angrenzenden Apfelbaumuseum gelegen. Paradiesschmiede vom Künstlerehepaar Christine und Andreas Rimkus betrieben. Umgeben von einem Skulpturenpark. Ein Ort, an dem noch heute Schmiedestücke von Siegfried Prütz gezeigt werden. http://www.schmiedeschatz.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Schmiedevorfürungen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Andreas Rimkus, Thema: Siegfried Prütz
Region Hannover 31515 Wunstorf Idensen An der Sigwardskirche 4 MO TIO   	Hasekirche - Neue Kirche Idensen Gegenüber der Sigwardskirche wurde 1887/88 die Neue Kirche im neugotischen Stil nach Plänen des hannoverschen Architekten und Hochschullehrers C.W. Hase erbaut. So konnte der bereits beschlossene Abriss der Sigwardskirche abgewendet werden. In 2009 wurde ein Raum-in-Raum-Konzept mit Glaselementen entwickelt. Der Saal erhielt zum Altar eine großzügige Glasfront und ein 2-flügeliges Tor, welches für große Gottesdienste geöffnet werden kann. Die Räume werden für die Gemeindefarbeit genutzt. https://www.kirche-idensen.de/index.php?op...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: Führungen zwischen 10:30 und 16.30 Uhr, Führungsperson/-en: Mitglieder des Kirchenvorstandes, Thema: Die Hasekirche - Neugotik und Funktionalität Kontakt: Hans-Heiner Tüting, Vorsitzender des Kirchenvorstandes der KG Idensen, 05723 981310, 0152 51766882, hh.tueting[at]kirche-idensen.de Ute Herrmann, Mitglied des Kirchenvorstandes der KG Idensen, 05031 14565, 0173 2052931, ute.herrmann[at]kirche-idensen.de
Region Hannover 31515 Wunstorf Idensen An der Sigwardskirche 3    	Sigwardskirche Von Bischof Sigward von Minden, 1120-40, als Eigenkirche errichtet. Kleiner romanischer mit vier Altären ausgestatteter Bau, Patronat hl. Ursula. Fresken nach byzantinischen Vorbildern um 1130 unter Verwendung von gemahlenem Lapislazuli. Ab ca. 1500 mehrfach mit Kalkanstrichen übertüncht, dadurch Erhaltung, 1858 Entdeckung durch Kirchenbaumeister Hase, 1930-34 Freilegung, seitdem Konservierungsmaßnahmen, heute Klimatisierung, im Turm älteste Kirchenglocke Niedersachsens aus der Erbauungszeit. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.sigwardskirche.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Freundeskreis Sigwardskirche Im Rahmen einer besonderen Führung besteht die Möglichkeit, die älteste Kirchenglocke Niedersachsens zu besichtigen. Gemeinsame Öffnung mit der "Neuen Kirche" (erbaut von Hase 1887/88), die ebenfalls besichtigt werden kann. Kontakt: Rolf Herrmann, Freundeskreis Sigwardskirche, 05031 14565, 0162 8416165, herrmannidensen[at]aol.com Jörg Mecke, Freundeskreis Sigwardskirche, 05031 72653, joerg.mecke[at]sigwardskirche.de
Region Hannover 31515 Wunstorf Steinhude Graf- Wilhelm- Straße 10 Am Knick 8 MO TIO   	Kastenmangel 1855 als Leinenmangel errichtet und bis 1983 als Betrieb genutzt. Die Industriemangel besteht aus einem Holzkasten mit Steinen, ist Europas größte Anlage ihrer Art und konnte Leinen bis zu einer Länge von 80 m glätten. 1996 wurden Gebäude und Einrichtungen saniert und 2005 der Mangelkasten für Demonstrationen betriebsbereit gemacht. http://www.kastenmangel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: halbstündlich, Führungsperson/-en: Eigentümer, Thema: Industrieanlage 19. Jahrhundert Kontakt: Gisela Bredthauer, 05033 911097, 0151 12492577, guw.bredthauer[at]t-online.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Harburg 21266 Jesteburg Bossardweg 95 	Kunststätte Bossard Auf einem ca. 3 ha großen Heidegrundstück, mitten im Wald gelegen, haben Johann Michael Bossard und seine Frau Jutta Bossard-Krull ein Gesamtkunstwerk verwirklicht. Eine Stätte, an der die verschiedenen Künste Architektur, Bildhauerei, Malerei, Kunstgewerbe und Gartenkunst zu einer Einheit verschmelzen. 2012 ausgezeichnet mit dem Europa-Nostra-Preis der Europäischen Union für das Kulturerbe. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.bossard.de/startseite.html	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 12:00 Uhr Kurzführung: Revolutionäre Umbruchs Idee - Gesamtkunstwerk?, 13:00 Uhr Führung zum Kunsttempel mit Schauöffnung des Bilderbuchs, 14:00 Uhr Hausbesichtigung, 15:00 Uhr Der Eddasaal - modern oder reaktionär?, 16:30 Uhr Führung durch das Schaumagazin Zu der Hausbesichtigung um 14:00 Uhr ist eine Anmeldung erforderlich Kontakt: Kunststätte Bossard, 04183 5112, info[at]bossard.de
Kreis Harburg 21439 Marxen Hauptstraße 20 	Feuerwehrmuseum Marxen Seit 1987 ist das Feuerwehrmuseum des Landkreises Harburg im schönen Fachwerkdorf Marxen zuhause. Auf einer Fläche von 750 qm zeigen wir dort eine umfangreiche Sammlung zur bewegten Geschichte des Feuerwehrwesens – und dies alles mit einem besonderen Blick auf die Feuerwehrgeschichte der Region. Hier lässt sich die Entwicklung des Feuerlöschwesens vom Ledereimer bis hin zum modernen Tanklöschfahrzeug der 1960er-Jahre an originalen Exponaten nachempfinden. http://www.feuerwehrmuseum-marxen.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) In den Ausstellungshallen erfahren Besucher Wissenswertes über die Löschtechnik im Wandel der Zeit und die vielen Einsatzfahrzeuge. Kontakt: Feuerwehrmuseum Marxen, 04185 4450, info[at]feuerwehrmuseum-marxen.de
Kreis Harburg 21647 Moisburg Auf dem Damm 10 	Mühlenmuseum Moisburg Urkundlich erstmals im 14. Jh. erwähnt. Seit 1985 der Öffentlichkeit zugänglich. In der alten Amtsmühle Demonstration der Technik und Funktion einer vorindustriellen Wassermühle, deren Inneres der historischen Situation um 1930 angepasst ist. Von ursprünglich drei Wasserrädern ist eines bis heute in Funktion. http://www.muehlenmuseum-moisburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Am Tag des offenen Denkmals werden gleich vier bauhistorische Schätze Moisburgs vorgestellt: Das Amtshaus, die Amtswassermühle, die Moisburger Kirche und anhand von Plänen die ehemalige Papiermühle. Kontakt: Mühlenmuseum Moisburg, 040 7901760, info[at]muehlenmuseum-moisburg.de
Kreis Harburg 21279 Moisburg Wenzendorf Lindenstraße 4 	Museumsbauernhof Wennerstorf Der Smeds Hof ist einer der ältesten nahezu vollständig erhaltenen historischen Hofanlagen im nördlichen Niedersachsen. Vorstellung der Arbeit der Bauern in den 1930er-Jahren. Hier gehen 17 Menschen mit Behinderung einer sinnvollen und erfüllenden Tätigkeit nach. http://www.museumsbauernhof.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kontakt: Museumsbauernhof Wennerstorf, (0 41 65) 211349, info[at]museumsbauernhof.de







Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Harburg 21224 Rosengarten Langenrehm</p> <p>Kabenweg 7</p> 	<p>Museumsstellmacherei Langenrehm Das denkmalgeschützte Gebäude-Ensemble aus Fachwerk-Wohnhaus, Produktionsgebäude und Sägewerk zeigt das Leben und Arbeiten der Stellmacherfamilie Peters um 1930. Der Stellmacherhof ist komplett im Zustand von 1930 erhalten - inklusive aller Maschinen. An den Öffnungstagen führen ehrenamtliche Stellmacher das traditionelle Handwerk vor. Die historisch getreu eingerichtete Wohnhaus zeigt das Familienleben der Handwerkerfamilie. Die Stellmacherei ist seit 2018 als Museum für Besucher geöffnet.</p> <p>https://www.kiekeberg-museum.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) In der Ausstellung im Wohnhaus erfahren die Besucher, wie die Stellmacher-Familie Peters um 1930 zusammen lebte und arbeitete. In der Werkstatt fertigen die Stellmacher Räder und arbeiten mit Spezialwerkzeugen.</p> <p>Kontakt: Museumsstellmacherei Langenrehm, 040 7901760, info[at]museumsstellmacherei.de</p>
<p>Kreis Harburg 21218 Seevetal Hittfeld- Karoxbostel</p> <p>Karoxbosteler Chaussee 51</p> 	<p>Wassermühle Mühle von 1893, mit überschlächtigem Mühlrad, drei Mahlgängen, zwei Walzenstühlen. Vierständerwohn- und Wirtschaftsgebäude von 1817, Sägerei von 1900, Backhaus mit Lehmbackofen. Mühle voll funktionsfähig, Sägemühle mit venezianischem Gatter voll funktionsfähig. Seit 2012 Erhalt und Sanierung. Das Ensemble ist ein zertifizierter außerschulischer Lernstandort in einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). 2017 Landespreis für Denkmalpflege Niedersachsen. 2018 Deutscher Preis für Denkmalschutz Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.wassermühle-karoxbostel.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) In der restaurierten Mühle aus dem Jahr 1893 können die Besucher erleben, wie Korn zu Schrot und feinstem Mehl vermahlen wird. Im Backhaus werden daraus leckere Brote gebacken. Technikfans können außerdem das seltene Venezianische Gatter der wiederaufgebauten Sägemühle in Aktion erleben. Auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Emily Weede und Team</p> <p>Kontakt: Weede, Emily, 0410 52443, weede[at]henschen-hof.de</p>
<p>Kreis Harburg 21423 Winsen</p> <p>Schlossplatz 4</p> 	<p>Schloss 1299 erstmals erwähnt. Mächtiger Turm aus dem Mittelalter, beide Seitenflügel erhielten um 1700 ihr heutiges Aussehen.</p> <p>http://www.hum-winsen.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Nachmittags Vorführung eines Animations-Filmes zum Thema Winsen 1919 von Brian Lakämper in der Schlosskapelle Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Rainer Östlind, Ilona Johannsen, Thema: Geschichte des Schlosses</p> <p>Kontakt: Ilona Johannsen, Museum im Marstall, 04171 3419, info[at]hum-winsen.de</p>
<p>Heidekreis 29633 Munster</p> <p>Kirchgarten 2</p> 	<p>Backhaus Errichtet aus Feldsteinmauerwerk um 1795 auf dem Hof Becker in Brockdorf. Von der Stadt Munster erworben und 1979/80 auf das Gelände des Ollershofes umgesetzt. Es ist funktionstüchtig und wird an Mahl- und Backtagen betrieben.</p> <p>http://www.munster.de/home/tourismus-freiz...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)</p> <p>Kontakt: Andrea Holz, Kulturbeauftragte, Stadt Munster, 05192 1303400, andrea.holz[at]munster.de</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Heidekreis 29633 Munster Kirchgarten 2   P	Ollershof Ehemaliges Haupthaus eines Vollhofs. Heute das älteste noch erhaltene Wohngebäude der Stadt. Es ist ein niedersächsisches Zweiständerhaus in Zielgelfachwerk unter reetgedecktem Satteldach. Hof 1789 erbaut und bis ca. 1930 bewirtschaftet. Der Ollershof wird zu repräsentativen Zwecken genutzt. http://www.munster.de/home/tourismus-freiz...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Abschluss der internationalen Ausstellung GLASPLASTIK UND GARTEN mit Vergabe des Publikumspreises, kulinarische Köstlichkeiten bei Swing und Jazz Kontakt: Andrea Holz, Kulturbeauftragte, Stadt Munster, 05192 1303400, andrea.holz[at]munster.de
Heidekreis 29633 Munster Kirchgarten 2  P	Schweinehäuser 1933/34 auf dem Bümmmerhof nach Plänen des Grafikers A. Paul Weber (1893-1980) aus Holz und Reet erbaut. Die Stadt Munster erwarb das Sauenhaus und das Eberhaus und errichtete sie 1988 auf dem Ollershof. Ein Ziehbrunnen und ein Bienenzaun ergänzen das Ensemble des Ollershofs. http://www.munster.de/home/tourismus-freiz...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kontakt: Andrea Holz, Kulturbeauftragte, Stadt Munster, 05192 1303400, andrea.holz[at]munster.de
Heidekreis 29633 Munster Kirchgarten 14  P	St.-Urbani-Kirche Turm aus dem 13. Jh., Kirche aus dem 13.-15. Jh., Taufbecken von 1432. Außenaltar bestehend aus Eichenholzkulpturen des Künstlers Wladimir Rudolf. Fertigstellung und Einweihung 2003. http://www.kirchengemeinde-munster.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitarbeiter/Innen der Kirchengemeinde St. Urbani Kontakt: Dr. Johannes Schoon-Janßen, Ev.-luth. Kirchengemeinde Munster, 05192 2209, schoonjanssen[at]aol.com Diana Löhn, Kirchenbüro KG Munster, 05192 2321, kg.munster[at]evlka.de
Heidekreis 29633 Munster Kirchgarten 2  P	Treppenspeicher 1793 entstanden als verbohler Gefügebau auf dem Lopau-Hof der späteren Försterei Fangbeutel. Von der Stadt Munster erworben und 1977 auf den Ollershof umgesetzt. Im Treppenspeicher sind Gerätschaften aus der Heide-Imkerei und zur Textilherstellung ausgestellt. http://www.munster.de/home/tourismus-freiz...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Informationen der Munsteraner Imker Kontakt: Andrea Holz, Kulturbeauftragte, Stadt Munster, 05192 1303400, andrea.holz[at]munster.de
Heidekreis 29633 Munster Kirchgarten 2  P	Wagenremise Erbaut aus Ziegelfachwerk um 1795 auf dem Hof Bölte, Brochdorf. Von der Stadt Munster erworben und 1979/80 auf den Ollershof umgesetzt, saniert. Dient heute als Werkstatt und Lagerraum. http://www.munster.de/home/tourismus-freiz...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kontakt: Andrea Holz, Kulturbeauftragte, Stadt Munster, 05192 1303400, andrea.holz[at]munster.de



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Heidekreis 29633 Munster Munster Lüneburger Straße 5	Wassermühle 1556 erstmals erwähnt. Holzfachwerk mit Ausmauerung in roten Ziegeln im Krüppelwalmdach. Wassergenehmigtes Staurecht der Örtze, unterschlächtiges Mühlenrad mit Kropfgerinne, Mehl- und Schrotgang, Sechskant-Sichtkasten, Mehlgang betriebsfähig. Sanierung 1987/88. 2011 Erneuerung des Mühlenrads. Funktionstüchtige Mühle. http://www.munster.de/home/tourismus-freiz...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Veranstaltung entfällt!
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Batteriewall 22 P	'Hexenhaus' - historische Stadtwall-Bebauung Das kleine denkmalgeschützte Wohnhaus auf dem ehemaligen Stadtwall wird grundsaniert und Wohnzwecken zugeführt. Sitz des Ortskurators der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für den Bereich Helmstedt, Braunschweig, Wolfsburg.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Holzberg 5 P	Fachwerk-Wohnhaus auf dem historischen Holzberg Grundsanierung des Denkmals aus dem 18. Jahrhundert. Fassadensanierung und Innenausbau zu Wohnzwecken unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Markt 10 P	Geschäftshaus am Marktplatz Fachwerkgeschäftshaus in zentraler Lage auf dem Marktplatz wird saniert und die historische Ladenfläche wieder hergestellt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Collegienplatz 1 P	Juleum Hauptgebäude im Renaissancestil von 1592, Gebäude der ehemaligen prot. Universität Helmstedt, gegründet 1576 von Herzog Julius von Braunschweig-Lüneburg. Heute Kreis- und Universitätsmuseum und ehemalige Universitätsbibliothek.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 13:30, 15:00 und 16:30 Uhr, Führungsperson/-en: Kulturabteilung
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Klosterstraße 11 P	St.-Marienberg-Klosterkirche Erbaut 1176-1256, dreischiffige, flachgedeckte Pfeilerbasilika, gotischer Chor, barocker Turmaufbau. Fresken in südlicher Turmkapelle aus dem 13. Jh., Sakramentshäuschen von 1494, spätgotischer Schnitzaltar, Kanzelkorb von 1569-70, Epitaphien des 18. Jhs., Andachtsbild des 14. Jhs. als Leihgabe des Landkreises.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Großer Kirchhof P	St.-Stephani-Kirche Erbaut Ende 13. bis Anfang 14. Jh. http://www.georg-calixt-helmstedt.de/kirch...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Walpurgisstraße P	St.-Walpurgis-Kirche 1250 erbaut, auch Schusterkirche genannt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Helmstedt 38350 Helmstedt Ostendorf Am Ludgerihof 3 P	St.-Ludgeri-Kirche und Kloster Mit Doppelkapelle St. Peter und St. Johannes im Passhof, erbaut 11. Jh. Historischer Gipsfußboden, sog. Kaisersaal im Kloster, der Taubenturm ehemaliges Klostergut.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Helmstedt 38165 Lehre Wendhausen Hauptstraße 3 	Fünfflügelige Holländer Windmühle Wendhausen Wahrscheinlich einzige funktionsfähige fünfflügelige Holländerwindmühle auf dem europäischen Kontinent. 1837 erbaut. Sie besitzt voll funktionsfähige, drehende Flügel und wurde 2014/15 saniert. 2019 wird im Inneren die Mühlentechnik restauriert. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://windmuehle-wendhausen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kuchen und Getränke Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mühlenförderverein Kontakt: Angelika Geschke, Vorsitzende, 0160 94970481, windmuehle-wendhausen[at]online.de
Kreis Helmstedt 38364 Schöningen Paläon 1 	Forschungsmuseum/Fundstelle Schöninger Speere Im Braunkohletagebau in Schöningen wurde mit der Entdeckung und infolge der systematischen Erforschung des altpaläolithischen Fundplatzes ein einzigartiger Einblick in die Ökologie, Klimageschichte und vor allem frühmenschliche Geschichte der Zeit vor 300.000 Jahren offengelegt. Die Entdeckung und Erforschung der Schöninger Speere haben das soziale und kulturelle Bild vom frühen Menschen (Homo heidelbergensis) grundlegend revolutioniert. https://denkmalpflege.niedersachsen.de/for...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 13:00 Uhr, Thema: Die Architektur des paläon: Wie werden die archäologischen Funde eingebettet in ein architektonisches Gesamtkonzept präsentiert? Besucher erfahren spannende Geschichten rund um die Entstehung des Museums. Kontakt: Jana Hugler, Forschungsmuseum Schöningen, 05352 9691413, jana.hugler[at]nld.niedersachsen.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Helmstedt 38378 Warberg</p> <p>An der Burg 3</p> <p></p>	<p>Burg 1200 Bau des Bergfried, 1450 Bau des Palasgebäudes. Der breite Wassergraben sowie die hohe Burgmauer mit Torbrücke sind bis heute originalgetreu erhalten, weshalb die Burg Warberg zu den herausragenden Beispielen für mittelalterliche Befestigungsanlagen zählt. Das Innere der Anlage prägen heute Um- und Neubauten überwiegend aus der Renaissance. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.burg-warberg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Warberger Erntemarkt mit Produkten aus der Region. Mittelalterliches Lager der ostfälischen Ritter. Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Rund um die Burg</p> <p>Kontakt: Anna- Magdalena Ernst, 05355 961144</p>
<p>Kreis Hildesheim 31061 Alfeld</p> <p>Am Kirchhof 4/5</p> <p></p>	<p>Lateinschule 1610-12 erbaut, Hildesheimer Spätrenaissance. Fassade mit Schnitzereien zum Konzept der höheren Schulbildung nach Luther und Melanchthon. Heute Stadtmuseum.</p> <p>www.alfeld.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Brot und Rosen: Fest auf dem Kirchhof. Das Fest steht in diesem Jahr im Zeichen der heiligen Elisabeth. Nach ihr sind das ehemalige Alfelder Siechenhaus und seine Kapelle benannt. Das Museum Alfeld und die Kirchengemeinde St. Nicolai laden von 11:00-16:00 Uhr zu einem bunten Familienprogramm ein.</p> <p>Kontakt: Ina Gravenkamp, Museum Alfeld, 05181 8070820 oder 05181 829738, museum.alfeld[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Hildesheim 31061 Alfeld</p> <p>Hannoversche Straße 58</p> <p></p>	<p>Unesco-Welterbe Fagus-Werk 1911 vom Architekten und Bauhausgründer Walter Gropius errichtet, gilt weltweit als Ursprungsbau der Moderne. Mit einer herausragenden Stahl-Glas-Architektur gelang es dem Architekten eines mittelständischen Betriebs ein völlig ungewohntes, vom Traditionellen abweichendes Erscheinungsbild zu geben. Seit mehr als 100 Jahren wird in diesem lebenden Denkmal produziert. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>https://www.fagus-werk.com/de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: stündlich</p>
<p>Kreis Hildesheim 31191 Algermissen</p> <p>Lange Straße 5</p> <p></p>	<p>Kath. Filialkapelle St. Mauritius Die Ursprünge gehen ins 14. Jh. zurück. Der Baukörper ist gotisch und zweigeschossig, in der Barockzeit wurde er umgebaut zu einem einschiffigen barocken Saal mit Empore und barockem Altar. Der Figurenbestand ist aus dem 17. Jh. Die Bänke und die elektronische Orgel sind modern.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Pfarrer Stefan Bringer</p> <p>Kontakt: Pfarrer Bringer, Kath. Pfarramt St. Cäcilia, 05127 4349, st.caecilia.harsum[at]gmx.de</p>



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Hildesheim 31191 Algermissen Marktstraße 11 	Kath. Filialkirche St. Matthäus Eine barocke Saalkirche von 1720 mit wertvoller barocker Innenausstattung. Wertvolle barocke Friedhofsanlage vor der Kirche mit Grabdenkmälern aus dem 17., 18. und 19. Jh. https://www.caecilia-harsum.de/kirchorte/s...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr Kirchenführung, 16:30 Uhr Orgelführung, Führungsperson/-en: Mitarbeiter der Pfarrgemeinde Kontakt: Pfarrer Bringer, Kath. Pfarramt St. Cäcilia, 05127 4349, st.caecilia.harsum[at]gmx.de
Kreis Hildesheim 31084 Freden Bergstraße 11 c Groß-Freden 	Zehntscheune Erbaut 1739 durch den Bischof von Hildesheim, diente zur Eintreibung des Zehnten. 1985-93 Sanierung. 1989 Gründung des Fördervereins Zehntscheune Freden e.V. http://www.zehntscheunefreden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Samstag, 7.9.: "Oldie-Night" Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vorstand, Thema: Bau und Erneuerung der Zehntscheune Kontakt: Walter Schmidt, Förderverein Zehntscheune, schmidt-freden[at]gmx.de
Kreis Hildesheim 31028 Gronau Wallenstedt Hohle Grund 2 	Brunottescher Hof Der Hof ist eines der ältesten besonders authentisch erhaltenen Fachwerkbauernhäuser in Südniedersachsen. Er wurde 1594 erbaut und hat den 30-jährigen Krieg überstanden. Zum Grundstück mit Einfriedung, Böschungsmauer, Brunnen, Toranlage, Hoffläche und Streuobstwiese gehört auch ein alter Lindenbestand. Bereits 1910 wurde die Bewirtschaftung des Hofes eingestellt. 2009 gründete sich ein Verein, um den Hof zu retten. 2012-14 wurde das Gebäude denkmalgerecht restauriert und wird heute als Mehrzweckraum und als Ferienwohnung genutzt. 2016 erhielt das Projekt den Preis für Denkmalpflege in der Region Hannover. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.brunottescher-hof.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Cafébetrieb Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dieter Helwes, Vereinsmitglied, Thema: Geschichte der Hofstelle vom 11. Jh. bis heute Kontakt: Dieter Helwes, Mitglied Brunottescher Hof e.V., 05182 3310, d.helwes[at]t-online.de Detlev Kroschel, 1. Vorsitzender Brunottescher Hof e.V., brunottescher-hof[at]web.de
Kreis Hildesheim 31177 Harsum Kirchplatz 1 	Kath. Pfarrkirche St. Cäcilia Brand der gotischen Vorgängerkirche 1883, Errichtung des neuromanischen Neubaus 1884-86. Kirchweihe 24. Okt. 1886. Basilikaler Stil, Langschiff, Querschiff, zwei Seitenschiffe, 5/8 Chorraum, eingewölbt, Dachreiter (32 m), Hauptturm (66 m), im Stil einer Stiftskirche konzipiert. Erhaltene historische Ausmalung (1906-98) von Valentin Volk, theologisch ungewöhnliches Bildprogramm basiert auf dem Hebräer-Brief. 1985/86 restauriert. Scharper-Orgel von 1886. https://www.caecilia-harsum.de/kirchorte/s...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 14:30 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Mitarbeiter der Pfarrgemeinde Kontakt: Pfarrer Bringer, Kath. Pfarramt St. Cäcilia, 05127 4349, st.caecilia.harsum[at]gmx.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Hildesheim 31177 Harsum</p> <p>Haseder Weg Am Waldrand</p> <p>P</p>	<p>Kath. Waldkapelle St. Marien Erbaut 1857 im hannoverschen Rundbogenstil mit einem neugotischen Dachreiter. Eine überlebensgroße Marienstatue von 1726 an der Ostseite. Die Kapelle ist zu Ehren der unbefleckt empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria geweiht, Bauanlass war die Verkündigung des Dogmas von der unbefleckten Empfängnis 1854 durch Papst Pius IX.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Mitarbeiter der Pfarrgemeinde</p> <p>Kontakt: Pfarrer Bringer, Kath. Pfarramt St. Cäcilia, 05127 4349, st.caecilia.harsum[at]gmx.de</p>
<p>Kreis Hildesheim 31177 Harsum</p> <p>Asel</p> <p>Bischof- Johann- Straße 7</p> <p> P</p>	<p>Kath. Filialkirche St. Catharina Die Ursprünge der kath. Dorfkirche sind aus dem 13./14. Jh. mit barocken Erweiterungen. Der jetzige Bauzustand stammt aus dem 18. Jh. Der Hochaltar, Figurenbestand und Orgel sind ebenfalls aus dieser Epoche.</p> <p>https://www.caecilia-harsum.de/kirchorte/s...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Mitarbeiter der Pfarrgemeinde</p> <p>Kontakt: Pfarrer Bringer, Kath. Pfarramt St. Cäcilia, 05127 4349, st.caecilia.harsum[at]gmx.de</p>
<p>Kreis Hildesheim 31134 Hildesheim</p> <p>Keßlerstraße 57</p>	<p>Freimaurerloge 1534-40 als Wohn- und Repräsentationsgebäude des Dompropstes errichtet. Bei der Belagerung durch die kaiserlichen Truppen 1633 brannte das Gebäude bis auf das Kellergewölbe ab, die Torhäuser überstanden die Belagerung. 1663 auf den Grundmauern wieder errichtet. Im Zuge der Säkularisation verkauft und 1804 von der Freimaurerloge erworben.</p> <p>http://www.freimaurer-hildesheim.de/index....</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Steinkunst-Ausstellung der Bildhauergemeinschaft "Country Girls" im Hof Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>Kreis Hildesheim 31134 Hildesheim</p> <p>Domhof</p> <p></p>	<p>Mariendom Hildesheim Der Mariendom geht baugeschichtlich bis in das 9. Jh. zurück und beheimatet die berühmten Bronzegüsse Bernwardtür und Christussäule. Die Kirche gilt als Keimzelle der Stadt Hildesheim – noch heute blüht an der Domapsis der sagenumwobene 1000-jährige Rosenstock. Die UNESCO würdigte bei der Aufnahme auf die Welterbeliste vor allem die historischen Ausstattungsstücke der Kirche, die zu einem großen Teil im Dommuseum zu sehen sind. Das Dommuseum ist im September wegen Umbau geschlossen.</p> <p>www.dom-hildesheim.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Eigenständige Besichtigung nachmittags möglich. 13:00-17:00 Uhr: Domführer/-innen laden zum Gespräch über die modernen Umbrüche im Dom ein und stellen den Besuchern besondere Details am Gebäude vor. Kinder können sich mit dem Erkundungsbogen auf Entdeckungstour begeben. Führung/-en: 15:00 Uhr, Thema: Die Kinder- und Familienführung bietet einen allgemeinen Überblick zum Dom und seinen Kunstschatzen</p> <p>Kontakt: Dom-Information Hildesheim, 05121 307770, dom-information[at]bistum-hildesheim.de</p>













Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Hildesheim 31137 Hildesheim Moritzberg Zierenbergstraße 69 Zugang über Elzer Straße 	Eiskeller Hist. Eiskeller der Victoria-Brauerei von 1872, Ziegelgewölbe. Ein Projekt/Unter Mitwirkung der JugendBauhütten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Verein zum Erhalt des Eiskellers Kontakt: Hildesheim, 05121 261276, 0172 5422728, michael-kriegel[at]web.de
Kreis Hildesheim 31195 Lamspringe Kloster 3 	Abteigebäude Gut erhaltenes Abteigebäude des ehemaligen Benediktinerklosters, erbaut ab 1643 von englischen Benediktinermönchen. http://www.lamspringe.de/Kultur-Tourismus/...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Frau Eichler und Herr Rodenbüsch Kontakt: Thomas Butchereit, 05187 50017, t.butchereit[at]lamspringe.de
Kreis Hildesheim 31195 Lamspringe Hauptstraße 	Ev. Sophienkirche Um 1700 erbaut, ausgestattet mit modernen Emporenbildern des einheimischen Künstlers Micha Kloth.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Frau Heil Kontakt: Thomas Butchereit, 05187 50017, t.butchereit[at]lamspringe.de
Kreis Hildesheim 31195 Lamspringe Kloster Treffpunkt: Glockenturm 	Kloster- und Stadtrundgang Besichtigt werden das Klosterensemble, die historische Fachwerkhäuserzeile der Hauptstraße und der Klosterpark. Die Führung mit Gitta Reckzeh endet an der ev. Sophienkirche.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 13:30 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Reckzeh Kontakt: Thomas Butchereit, 05187 50017, t.butchereit[at]lamspringe.de
Kreis Hildesheim 31195 Lamspringe Kloster 	Klosterkirche Kath. Pfarrkirche St. Hadrian und Dionysius, ortsbildprägend mit den Gebäuden der ehemaligen Benediktinerabtei. Kirche 1670-91 von englischen Benediktinermönchen erbaut, die das zerfallene Kloster Lamspringe neu aufbauten und belebten.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: 12:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Kronenberg und Frau Krending Kontakt: Thomas Butchereit, 05187 50017, t.butchereit[at]lamspringe.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Hildesheim 31079 Sibbesse Wisbergholzen Am Schlosspark 9  	Ehemalige Fayencemanufaktur Das Fachwerkgebäude der Manufaktur wurde 1736 auf Initiative des Freiherrn Rudolf Johann von Wisberg errichtet. Es wurden bis 1834 Fliesen, Geschirr, Tafelschmuck und Kachelöfen hergestellt. Fliesenbilder aus großformatigen Fliesen sind heute u. a. im Manufakturgebäude und im benachbarten Schloss zu besichtigen. Seit 1984 wird das Gebäude von einem gemeinnützigen Verein unterhalten. https://extern.alfeld.de/wrisbergholzen/ma...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ab 12:30 Uhr wird im Pfarrhaus Wisbergholzen Kaffee und Kuchen angeboten. Das Tagesprogramm endet mit einem Konzert in der Kirche um 17:00 Uhr. Führung/-en: stündlich, Thema: Die Fayencemanufaktur und ihre Produkte
Kreis Hildesheim 31079 Sibbesse Wisbergholzen Am Platz 4   	Schloss mit Fliesensaal Ab 1735 errichteten die Gebrüder Bütemeister für Rudolf Johann von Wisberg ein neues dreiflügeliges Herrenhaus mit Wirtschaftshof. 1749 wurde ein Saal im Nordflügel mit 800 großformatigen Fliesen aus der eigenen Manufaktur ausgestattet. 680 Fliesen sind mit Motiven und Texten aus Emblembüchern des 17. Jhs. bemalt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://extern.alfeld.de/wrisbergholzen/sc...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: stündlich, Thema: Ursprung und Bedeutung der Emblemfliesen im Schloss Wisbergholzen Treffpunkt für diese und weitere Führungen in Manufaktur und Schlosspark ist die Adresse der Manufaktur: Am Schlosspark 9, 31079 Sibbesse.
Kreis Hildesheim 31079 Sibbesse Wisbergholzen Am Schlosspark 8   	Schlosspark 1735 mit dem Bau des Schlosses angelegter barocker Garten. 1800 Umgestaltung und Erweiterung auf 9 ha, 1900 folgte eine weitere Ausbauphase. Erhalten sind u. a. die Orangerie, ein Tempel, ein Wasserfall und der Altbaumbestand. Der Park steht unter Naturschutz und darf nur im Rahmen von Führungen betreten werden. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://extern.alfeld.de/wrisbergholzen/sc...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:30 bis 15:30 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: stündlich, Thema: Die Geschichte des Schlossparks Wisbergholzen Treffpunkt für diese und weitere Führungen in Manufaktur und Fliesenzimmer des Schlosses ist die Adresse der Manufaktur: Am Schlosspark 9, 31079 Sibbesse.
Kreis Hildesheim 31079 Sibbesse Wisbergholzen Am Schlosspark    	St.-Martin-Kirche Der Turm aus dem 12. Jh. ist der älteste Teil des Kirchenbaus. Errichtung des Kirchenschiffs um 1700 mit hölzerner Ausstattung. Altarwand mit Prospekt der 1704 von Johann Georg Müller erbauten Orgel. Ergänzungen der Orgel 1870, Restaurierung 2010. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:30 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ab 12:30 Uhr wird im Pfarrhaus Wisbergholzen Kaffee und Kuchen angeboten. Das Tagesprogramm endet mit einem Konzert in der Kirche um 17:00 Uhr. Führung/-en: nach Bedarf



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Holzminden 37699 Boffzen Fürstenberg Klappenweg 2 P	Windmühle - Alte Mühle Für die Porzellanherstellung in Fürstenberg entstanden um 1747 die Windmühle als Laboratorium, das Brennhaus als Produktionsstätte und Arbeiterwohnungen. Die Bauwerke stellen ein technikgeschichtliches Ensemble von europäischem Rang dar. Studierende der HAWK in Holzminden tragen ihre im Rahmen von Projektarbeiten erstellten Sanierungs- und Umnutzungskonzepte für die Alte Mühle vor. Im Wechsel dazu finden geführte Rundgänge durch die sonst unzugänglichen Labor- und Produktionsgebäude statt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) 11:00-12:00 und 14:00-15:00 Uhr Projektvorträge der Studierenden der HAWK im Museum Schloss Fürstenberg Führung/-en: 12:30-13:30 und 15:30-16:30 Uhr Führung zu den Labor- und Produktionsgebäuden des 18. Jahrhunderts Treffpunkt Projektvorstellung: Haupteingang Museum Schloss Fürstenberg, Meinbrexener Str. 2, 37699 Fürstenberg, Startpunkt Führung: Parkplatz an der Gemeindeverwaltung Fürstenberg, Neue Str. 29. Bei den Vorträgen und Führungen sind die Teilnehmerzahlen begrenzt. Kontakt: Petra Grünig, HAWK in Holzminden, 05531 126270, 0151 21595444, petra.gruenig[at]hawk.de Dr. Stefan Krabath, NIHK, 04421 915113
Kreis Holzminden 37619 Halle Linse Haller Straße P	Liebfrauenkapelle 1896-97 nach Plänen des Baumeisters Pfeifer im Stil des Historismus errichtet, dritte Kapelle an dieser Stelle. Ausmalung von Adolf Quensen, zwei Kreuzsteine, wobei der Größere als einer der ältesten in Niedersachsen gilt. http://www.kirchengemeinden-halle-heyen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Helga Görsmann, Thema: Liebfrauenkapelle Linse
Kreis Holzminden 37627 Heinade Hellental Am Teich 2    	Museum im Backhaus Das Gemeinde-Backhaus des frühen 19. Jhs. beheimatet heute als kleines Regionalmuseum die ernährungs- und handwerksgeschichtliche Sammlungsausstellungen in zwei Themenräumen: Zeiträume: Glas und Gläser sowie Backräume: Korn und Brot. Gezeigt wird zum einen eine Zeitreise durch die spannende Kulturgeschichte des Glasmacherhandwerkes und des Alten Tals der Glasmacher, zum anderen das lebendige Zeugnis eines großen Dorfbackofens, in dem wieder traditionell Brote gebacken werden. http://www.hgv-hhm.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kleine Zeitreise durch die spannende Kulturgeschichte des Glasmacherhandwerkes. Brote backen im Museumsbackofen. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dr. Klaus A. E. Weber Kontakt: Dr. Klaus A. E. Weber, Heimat- und Geschichtsverein für Heinade-Hellental-Merxhausen e.V., 05564 1559, weber-hellental[at]t-online.de

Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Holzminden 37627 Heinade Hellental Lönsstraße 6 	Sollinghaus Weber - Museum der Alltagskultur Privates Ausstellungs- und Aktionshaus in Hellental zur regionalen Alltagskultur und Alltagsarbeit - mit den Fokusthemen Wald/Glas/Dorf: In dem repräsentativen Fachwerkgebäude vom Bautyp „Solling-Arbeiterhaus“ von 1884 werden in Themenräumen die Alltagskultur des Glasmacherortes und späteren Waldarbeiter- und Landhandwerkerdorfes im Solling, wie auch die Lebensumstände und Arbeitskultur seiner Bewohner/-innen im "Alten Tal der Glasmacher" präsentiert. www.hgv-hhm.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dr. Klaus A.E. Weber, Thema: Führungen durch die alltagskulturellen Themenräume mit den Fokusthemen Wald/Glas/Dorf Kontakt: Dr. Klaus A.E. Weber, Heimat- und Geschichtsverein für Heinade-Hellental-Merxhausen e.V., 05564 1559, weber-hellental[at]t-online.de Christel Schulz-Weber, 05564 1559, weber-hellental[at]t-online.de
Kreis Holzminden 37601 Holzminden Einbecker Straße 1 	Internat Solling Gegründet 1909, Neubau als Internatsschule. Drei große historische Schul- und Internatsgebäude, im regionalen Stil errichtet, samt dem dazugehörigen Park stehen unter Denkmalsschutz (Baujahre 1909, 1912,1928). Sie werden seit Entstehung bis heute ununterbrochen gemäß ihrer Zweckbestimmung genutzt und seit 2004 innen in einheitlichem Stil renoviert. Außen sind sie weitgehend unverändert. Das Ensemble umfasst ca. 30 weitere Gebäude, die keine Denkmäler sind. www.internatsolling.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Martin Wortmann Teilnahme nur mit Anmeldung unter: info@internatsolling.de . Maximal 30 Personen pro Termin Kontakt: Martin Wortmann, 05531 12870, martin.wortmann[at]internatsolling.de
Kreis Holzminden 37603 Holzminden Bahnhofstraße 26	Logenhaus erbaut ca. 1890-94 mit vielen Kunsthandwerksdetails wie Holzintarsien, Kunstschmiede-Treppe, Türverkleidungen, Lampen, Bleiglasfenstern, Steinmetzarbeiten und alten Öfen. Ein Bombentreffer im II. Weltkrieg auf dem Nachbargrundstück machte Restaurierung notwendig.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitarbeiter des Logenhaus
Kreis Holzminden 37603 Holzminden Innenstadt Niedere Straße 19	Durchgangsdielehaus Denkmalgeschütztes Wohnhaus etwa aus dem Jahr 1725. Erwähnung im Register der Braunschweiger Feuerversicherung von 1754. Seit 1850 im Besitz der Buchbinderfamilie Ohle. Vormalig mit linksseitigem Dielentor, später Bürgerhaus mit typischem Solling-Sandsteinbehang, prächtiger Eingangstür und Pilastern und Kapitellen an den Fenstern. 2018 Renovierung, dann Wohnsitz der Eheleute Woelke.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ute und Stefan Woelke Kontakt: Stefan Woelke, Eigentümer, 0170 3153010, stefan.woelke[at]web.de Magnus Pamme, Untere Denkmalbehörde, 05531 959273





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Holzminden 37697 Lauenförde Meimbrexen Rittergut 1 P	Rittergut Meimbrexen Die barocke Gutsanlage mit Hof und Parkanlage aus dem 17. Jh. ist seit 1696 in Familienbesitz. Das Herrenhaus wurde ca. 1700 mit Fontäne und Wassergraben erbaut. Die Hofgebäude werden als Festsaal und für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Heutige Nutzung als landwirtschaftlicher Betrieb. Hinter dem Herrenhaus befindet sich ein historischer Freimaurerpark. http://rittergut-meimbrexen.de/metas/chron...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Silke von Mansberg Kontakt: Rittergut Meimbrexen, 05273 367280 oder 05273 3672825, info[at]rittergut-meimbrexen.de oder zarnitz[at]rittergut-meimbrexen.de
Kreis Leer 26831 Bunde Kirchring 2a	Ev.-ref. Kirche, ehemals St.-Martins-Kirche Anfang 13. Jh. erbaut, um 1270 Querschiff und rechteckiger Chor, Merkmale der Romano-Gotik.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Gästeführerinnen in der Gemeinde Bunde Kontakt: Gemeinde Bunde, 04953 80947, touristik[at]gemeinde-bunde.de
Kreis Leer 26831 Bunde Mühlenstraße 38 F	Gulfhof Gulfhof, errichtet 1801 und 1843 durch das Vorderhaus erweitert. Seit 2016 in der Sanierung. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 14:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: stündlich
Kreis Leer 26831 Bunde Bunderhee Steinhausstraße 64 MO TTD ♿ P F	Steinhaus Älteste noch weitgehend unverfälscht erhaltene Häuptlingsburg Ostfrieslands aus dem 14. Jh. Ursprünglich als Schutz- und Wehrturm genutzt, im 16. Jh. zum Wohnturm umgestaltet. Anbau eines Wohnhauses im 17. Jh., 1712-35 erweitert. Wappen und Inschrift an der Westwand erinnern an den damaligen Besitzer und letzten Bauherrn Johannes van Heteren. Seit 1976 ist das Steinhaus im Besitz der Ostfriesischen Landschaft. 2010 bis 2011 wurde es umfassend saniert. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.ostfriesischelandschaft.de/inde...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Schülerinnen und Schüler der Oberschule Bunde präsentieren den Tag über historische Spiele und laden Klein und Groß zum Mitspielen ein. Die Landfrauen Bunde bieten Tee und Krintstuu an. Führung/-en: 11:30 und 14:30 Uhr, Dauer ca. 45 Minuten, Führungsperson/-en: Mitarbeiter/-innen der Ostfriesischen Landschaft Kontakt: Dr. Nina Hennig, 04941 179950, ol[at]ostfriesischelandschaft.de
Kreis Leer 26831 Bunde Dollart Wynham Nord 2	Ev.-ref. Kirche Ditzumerverlaat 1896 wurde der Sakralbau als neugotischer Saalbau errichtet. Das Gebäude trägt auf seinem Dach ein kleines Türmchen für die Glocken. Ein solcher Dachreiter findet sich in Ostfriesland nur selten.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Ev. ref. Kirche Ditzumerverlaat, 04959 256 Gemeinde Bunde, Frau Brandt, 04953 80947, touristik[at]gemeinde-bunde.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Leer 26831 Bunde Dollart Landschaftspolder	Ev.-ref. Kirche Landschaftspolder Die kleine reformierte Kirche wurde auf Betreiben der Bauern in Landschaftspolder 1768 als rechteckiger Saalbau errichtet, also schon 16 Jahre nach Eindichtung des Polders. Diese Kirche zählt zu den seltenen Beispielen einer Polderkirche. http://www.reformiert.de/gemeinde/landscha...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führungen, Tee und Krintstut Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Frau Neelen, Ev. ref. Kirche, 04959 6140006 Frau Brandt, Gemeinde Bunde, 04958 990037, touristik[at]gemeinde-bunde.de
Kreis Leer 26831 Bunde Dollart Wynhamsterkolk 1 	Wasserschöpfungsmühle Wynhamsterkolk 1804 erbaut, funktionsfähiger Erdholländer mit Windrose und Segelflügeln, diente der Entwässerung des Kolks, welches bei einer Sturmflut entstand. https://www.gemeinde-bunde.de/tourismus/se...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Däuber Kontakt: Herr Däuber, 0160 90520183 Frau Brandt, 04953 80947, touristik[at]gemeinde-bunde.de
Kreis Leer 26831 Bunde Wymeer Wymeerster Hauptstraße 42 	Jugendstilvilla Auch als Villa Busemann bekannt, wurde die Jugendstilvilla 1908 von Martha Katharina Busemann in der Dorfmitte erbaut. Unmittelbar gegenüber der Kirche gelegen, prägt sie das Dorf Wymeer. In der zum Teil erfolgten Restaurierung wird die historische Substanz weitgehend erhalten.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Es werden immer zur vollen Stunde Führungen durch das renovierte und bewohnte Haus angeboten. Außerdem gibt es Tee und Kaffee mit Kuchen. Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Annette und Helmut Wiards Kontakt: Helmut Wiards, 04903 9153091, 0160 92539315, helmutwiards[at]t-online.de Annette Wiards, 04903 9153091
Kreis Leer 26844 Jemgum Ditzum Mühlenstraße 11 	Ev.-ref. Kirche Ditzum Der Kirchenbau ist aus dem frühen 13. Jh. Ausstattung: Abendmahlstisch von 1660, Kanzel von 1684 aus Eichenholz mit Intarsien, Sarkophagdeckel aus Sandstein 13. Jh. Romanische Grabplatte, Kirchturm von 1846 in Gestalt eines Leuchtturms.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet)
Kreis Leer 26844 Jemgum Jemgumgaste Jemgumgaste 4 	Steinhaus Urspr. als Krüsselwark errichteter Gulfhof, im Kern vermutl. 16./17. Jh., im 18. Jh. mehrfach umgebaut, Gulfscheune mit Lisenen und Gesimsen um 1900, seit 2002 Restaurierung durch Verein ANNO, jetzt im Besitz des Landkreises Leer. Das Steinhaus ist der Sitz des Monumentendienstes, die Gulfscheune beherbergt ein Lager für historische Bauteile des Monumentendienstes http://www.monumentendienst.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Der Monumentendienst lädt alle Besucher ein, das Steinhaus mit den Büroräumen und dem Lager für historische Baustoffe zu besichtigen. Kay Neuling, Sarah Mürmann, Marthe Meyer und Alwin Schwarzenberg bieten ein abwechslungsreiches und informatives Programm rund um historische Baukultur. Die Jemgumer Landfrauen sorgen für Tee und Kuchen. Kontakt: Bente Juhl, Monumentendienst, 0178 2545260, juhl[at]monumentendienst.de Kerstin Stölken, Monumentendienst, 0178 2545255, stoelken[at]monumentendienst.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Leer 26844 Jemgum Midlum Deichvorland 	Ziegeleimuseum In der ehemaligen Ziegelei Cramer am Emsdeich können interessierte Besucher die Historie der alten Klinkerfabrik erkunden. Das Ziegeleiwesen war einstmals ein blühender Wirtschaftszweig in der Region und das Rheiderland besonders reich an Ziegeleien. Es werden Führungen durch die alte Ziegelei und das Museum angeboten. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. http://www.facebook.com/ziegeleimuseum/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Der Ziegeleiverein Jemgum bietet Führungen durch die alte Ziegelei Midlum an. Dabei können sich interessierte Besucher über die Geschichte der historischen Klinkerfabrik sowie über den einstmals blühenden Industriezweig informieren. Der Gang durch den Ringofen ist ein besonderes Erlebnis. Es werden außerdem Kaffee und Kuchen serviert. Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Ziegeleiverein Jemgum, ziegeleimidlum[at]gmx.de
Kreis Leer 26844 Jemgum Nendorp Nendorper Straße	Ev.-ref. Kirche Nendorp Die Kirche ist als rechteckiger Saalbau 1820 errichtet, Kanzel um 1611. Zufahrtsweg und Kirchvorplatz mit Brunnen neu errichtet.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Kreis Leer 26844 Jemgum Oldendorp Turmweg 2	Ev.-ref. Kirche Oldendorp Rechteckiger frühgotischer Backsteinbau mit bis zu 1,20 m starken Mauern von ca. 1250. Kanzel von 1645, Orgel von 1870, Glockenturm an der Nordwand wie die Kirche aus dem 13. Jh.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Kreis Leer 26789 Leer Kirchstraße 25 	Ev.-luth. Lutherkirche 1675 erbaut, mehrfache Erweiterungen und Renovierungen, 2002 Einbau der neuen Arend-Orgel. Ostern 2016 Einweihung des neuen Taufsteins. http://lutherkirche-leer.de/lutherkirche/g...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Anwesende Kirchenöffner
Kreis Leer 26789 Leer Neue Straße 12–14 	Heimatmuseum Eingerichtet in zwei Handelshäusern aus dem 18. Jahrhundert zeigt das Heimatmuseum Leer als eine der ältesten Einrichtungen Ostfrieslands die Geschichte vom Leben und Arbeiten der Menschen in der Handels- und Hafenstadt Leer. Schwerpunkte der Ausstellung und der Sammlung sind die Bereiche Frühgeschichte auf der Geest, Stadtgeschichte, Wohnkultur, Fliesen, Silber, Leerer Schifffahrt und Heringsfischerei sowie ostfriesische Maler. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. www.heimatmuseum-leer.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Flohmarkt Führung/-en: 14:00 Uhr




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Leer 26789 Leer</p> <p>Ubbo- Emmius- Straße 6- 8</p>	<p>Ubbo-Emmius-Gymnasium 1584 durch Ubbo Emmius gegründet, heutiges Gebäude 1909 im Stil der Weserrenaissance errichtet.</p> <p>http://www.ueg-leer.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Entwicklung des Gebäudes / Baugeschichte</p>
<p>Kreis Leer 26789 Leer Leer</p> <p>Wilhelm- Klopp- Promenade</p> <p>  P</p>	<p>Traditionsschiff Prinz Heinrich In der Schifffahrt stellt die Umstellung von Holz- auf Stahlbau einen großen Umbruch dar. Noch einschneidender war die Umstellung von Segel- auf Dampfmaschinenantrieb. Das Dampfschiff Prinz Heinrich ist ein schwimmender Zeuge aus der Frühzeit der Dampfschifffahrt; es wurde 1909 auf der Papenburger Meyer-Werft gebaut. Zwei Dampfmaschinen übertragen ihre Kraft auf zwei Schiffsschrauben, und auch die Kettensteuerung zeugt von Umbrüchen im Schiffbau. Das Schiff fuhr als Post- und Passagierdampfer vornehmlich zwischen Emden und Borkum, heute liegt es als Nationales Kulturdenkmal im Alten Handelshafen von Leer.</p> <p>http://www.prinz-heinrich-1909.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Schiffsführungen mit kleinen Gruppen. Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Geschichte des Dampfschiffes</p> <p>Kontakt: Paul Kluge, Traditionsschiff Prinz Heinrich e.V., 0171 6224327, paul-kluge[at]t-online.de Rudolf Mattheis, Traditionsschiff Prinz Heinrich e.V., 0176 52827210, rudolf.mattheis[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Leer 26817 Rhaderfehn Westrhaderfehn</p> <p>1. Südwieke 207</p> <p> P</p>	<p>Windmühle 1846 erster Antrag zum Bau einer Mühle, 1865 Inbetriebnahme. 1885 abgebrannt und 1886 als zweistöckiger Galerieholländer wiederaufgebaut. Mühlenbetrieb bis 1968, dann Stillstand. 1992 Erwerb durch die Gemeinde Rhaderfehn. 1991 Gründung des Mühlenvereins Hahnentange e.V., der die Mühle restaurierte. Heute wieder funktionsfähig.</p> <p>http://www.hahnentanger-muehle.net/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Im Backhaus neben der Mühle wird frisch gebackenes Brot und Kuchen aus dem Holzbackofen angeboten. In der Teestube des Müllerhauses werden Tee, Kaffee, Torten und Kuchen angeboten. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Freiwillige Müller</p> <p>Kontakt: Frank Thiel, Vorsitzender Mühlenverein Hahnentange e.V., 04952 2498, frankvomfehn[at]web.de</p>
<p>Kreis Leer 26826 Weener</p> <p>Norderstraße 19</p>	<p>Frone Haus Das älteste Haus der Stadt Weener von 1660 - vielleicht sogar noch älter - wurde in den Jahren 2018/19 aufwendig und mit viel Liebe zum Detail saniert.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)</p> <p>Kontakt: Jann-Henrik Pflüger, Pflüger EDV GmbH, 04951 7739000</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Leer 26826 Weener Ems Bahnhofstraße 15 	Fabrikgebäude Polak-Pudding Das im Jahre 1916/17 erbaute Industriegebäude der ehemaligen "Pudding-Fabrik-Polak" wurde im Jahre 1945 durch Beschuss vollständig zerstört und von 1948-1950 unter Leitung des Architekten Wiesenmann, Bunde, auf den ursprünglichen Grundmauern wieder aufgebaut. Über mehrere Jahrzehnte wurde dort bis Ende 1996 produziert. Das Gebäude ist zurzeit leerstehend und soll einer neuen Nutzung zugeführt werden.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Im Anschluss an die Eröffnung durch den Bürgermeister, Herr Ludwig Sonnenberg, um 14:00 Uhr, hält Frau von Glan-Hesse (Vorsitzende Heimatverein Reiderland) einen Vortrag zum Thema. Um 15:30 Uhr wird eine Talkrunde veranstaltet. Parallel dazu werden Führungen von den Gästeführerinnen angeboten. Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Gästeführerinnen der Stadt Weener (Ems), Thema: Geschichtliche Entwicklung der Polak-Pudding-Fabrik Kontakt: Kerstin Beier, 04951 305401, beier[at]weener.de Trinette Hoffbuhr, 04951 305402, hoffbuhr[at]weener.de
Kreis Lüchow-Dannenberg 29465 Schnega Am Markt 6 	Atelierhaus Hugo Körtzinger Vom Maler, Bildhauer, Schriftsteller und Orgelspieler Hugo Körtzinger 1936/37 erbautes großes Werkstattgebäude im klaren Stil der Neuen Sachlichkeit. Das hoch aufstrebende Gebäude mit hoher Decke und Deckenlichtfeldern, großflächiger nordwärtiger Verglasung und großem Eingangstor zeigt deutlich seine Zweckbestimmung. Im Gebäude steht eine große Walcker-Orgel, die 1937-48 in mehreren Ausbaustufen eigens und nach Körtzingers Vorstellungen gebaut wurde. http://www.hugo-koertzinger.de/index.html	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Prof. Dr. Arne Körtzinger
Kreis Lüchow-Dannenberg 29462 Wustrow Schreyahn Rundling 23	Historisches Stallgebäude Wirtschaftsgebäude mit Stallungen, Backhaus mit kleinem Wohnbereich und Kutschenremise. Länge ca. 35 m. 2017/18 Sanierungsmaßnahmen, Hülle weitestmöglich bauzeitlich wiederhergestellt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Lüneburg 21365 Adendorf Dorfstraße 	Ev.-luth. Johanneskapelle Erbaut im 15. Jh., mit späteren Änderungen und Anbauten.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Lüneburg 21365 Adendorf Kastanienallee 18 a 	Us Heimathus 1661 in Wittorf als Zweiständerbau errichtet, 1981 Wiederaufbau in Adendorf, heute Museum für Heimatkunde und -pflege mit Schwerpunkt Lebenswerk des Heinrich-Karl Kühne. Verschiedene Kulturgüter, archäologische Funde von Stein- bis Neuzeit und Exponate der heimischen Fauna. Den Förderkreis Us Heimathus e.V. gibt es seit 2004. 2018 wurde das Us Heimathus als Außenstelle des Standeamtes Adendorf gewidmet. http://www.us-heimathus.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kontakt: Förderkreis Us heimathus e.V., 04506 1730, 0152 22856538, r.kaiser[at]gmx.de
Kreis Lüneburg 19273 Amt Neuhaus Am Markt 5 	ehemaliges Amtshaus Ehemaliges Amtshaus der Herzöge von Lüneburg-Braunschweig von 1734 mit bewegter Geschichte: nach dem 2. Weltkrieg Krankenhaus und heute Archezentrum mit einer Ausstellung über die Geschichte alter Haustierrassen. http://www.amt-neuhaus.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Ausstellung zu Natur und Geschichte der region Amt Neuhaus Führung/-en: 7.9. 15:00 Uhr Kontakt: Sabine Wittkopf, 038841 61377, sabinewittkopf[at]web.de Haus des Gastes Amt Neuhaus, 038841 20747, info[at]hausdesgastes-neuhaus.de
Kreis Lüneburg 19273 Amt Neuhaus Brandstade Elbstraße 14 	Deichvogtei Brandstade Ensemble aus zwei Fachwerkhäusern. Das ältere Zweiständer-Hallenhaus, ein vormaliges Rauchhaus wurde Ende des 18. Jhs. zum Dienstsitz des Deichvogtes umgebaut. Elemente und Hinweise der ursprünglichen Nutzung als Hofstelle sind noch vorhanden. Das zweite Gebäude ist eine Scheune, eigens für die Zwecke der Deichvogtei vom späteren Hofbaumeister Witting 1802 entworfen. Die Scheune wird derzeit aufwändig restauriert: Transformation traditionellen Handwerks in zeitgemäße Nutzung und modernes Design.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 19:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Lichtbildvortrag zum Thema mit gebauten Beispielen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Jan Hülsemann, Thema: Transformation traditionellen Handwerks in die Moderne Kontakt: Jan Hülsemann, Architekt - Atelier für traditionelles Bauen, 0421 80920023, 0176 43050861, jhuelsemann[at]gmail.com
Kreis Lüneburg 21357 Bardowick Schleusenstraße 	Schleuse Bardowick Manuell betriebene Kammerschleuse mit Nadelwehr in der Ilmenau, Baujahr 1933. http://www.historische-ilmenau.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Bernd-Jürgen Strauch Kontakt: Gustav Rieckmann, FV Historische Ilmenau e.V., 04133 6677, 0171 5044100, GAR-Wittorf[at]web.de


Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Lüneburg 21357 Bardowick Nikolaihof 19f 	St. Nikolaihof 1251 wurde der Nikolaihof als Leprosenhospital erstmals erwähnt. Nach dem Erlöschen der Lepra wurde er als Altenheim genutzt. Das einmalige Ensemble in Bardowick mit gotischer Kapelle wird seit einigen Jahren saniert. Seit Ende 2015 werden die beiden sanierten Männerhäuser aus dem 14. und frühen 19. Jh. von der Gemeindebücherei genutzt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Musik und Kunst in der gotischen Kapelle, Vorführung alten Handwerks mit Mitmach-Angeboten für Kinder, Figurentheater Die roten Finger aus Hannover, Kuchenbuffet das DRK, Speisen der Flüchtlingsinitiative, Kinderfest mit Spielen und Hüpfburg Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Frau Schwanitz-Roth, Archivarin und Herr Tillwick, Restaurator, Thema: Fachkundige Führungen durch die sanierten Gebäude Kontakt: Bücherei Bardowick, 04131 921522, buecherei[at]samtgemeinde-bardowick.de
Kreis Lüneburg 21397 Barendorf Am Forsthaue 2 	Gutspark Barendorf Der Gutspark Barendorf wurde vor nunmehr 100 Jahren nach Plänen der Hamburger Landschaftsarchitekten Schnackenberg & Siebold im Reformgartenstil angelegt. Auftraggeber war der aus Russland zurückgekehrte Bankier Heinrich Bockelmann. Heute zählt der Garten mit seinem Badehaus- und See sowie mit dem Lindenlaubengang zu den bedeutendsten und seltenen Zeugnissen der Reformgartenbewegung in Norddeutschland. Seit 2017 steht er unter Denkmalschutz. www.gutspark-barendorf.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) u. a. Kunstaussstellung Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Ulrich Völkman, Kai Lafrenz u. a. Kontakt: Ulrich Völkman und Kai Lafrenz, 04137 8132241, 0172 5239369, buero[at]denkmalplan.com
Kreis Lüneburg 21354 Bleckede Schloßstraße 3	Ackerbürgerhaus - Sanierung zur Bürgerscheune Das giebelständige Ackerbürgerhaus wurde 1679 erbaut. Mittellängsdielenhaus mit Einfahrtsdiele und Wohnteile, Stallungen, hofseitiger Wohnteil unterkellert, Wohnteil Nord mit Kellerkammer, Lichtschacht zur Treppenanlage. Vierständerhaus zum großen Teil in ursprünglichem Zustand. Laufender Bauantrag für Sanierung und Umbau zur einer Bürgerscheune in 2020.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Informationen zum Umbau Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Thomas Weiseth Kontakt: Thomas Weiseth, 0172 9098887, thomas.weiseth[at]apotheke-bleckede.de







Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Lüneburg 21354 Bleckede</p> <p>Marschdeich 1 rechte Doppelhaushälfte</p> <p>P</p>	<p>Backsteinfachwerkbau Der eingeschossige traufständige Backsteinfachwerkbau unter Halbwalmdach in Ziegelpfannendeckung besitzt ein mittiges Zwerchhaus auf der zum Elbdeich hingewandten Nordseite. Das Objekt ist eines der zehn Burtlehen gewesen. 1823 wirkte hier Christian Bertram, bekannt durch seine Deichdefensionen, die er im Rahmen des Deichbruchs von Stade gemeinsam mit seinem Schwager Johann Peter Eckermann (1792-1854) im Auftrag von Johann Wolfgang Goethe verfasste. Diese fanden in Goethes Faust II Verwendung.</p> <p>www.eat-history.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Imposante Halle und ausgewählte Räume zu besichtigen, im Esszimmer werden Geschichten von Goethe, Eckermann und der Familie Pettmann, die mit den Goethes verschwägert war, erzählt Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Petra Pettmann M.A. und Wolfgang Risters, Thema: Johann Peter Eckermann zu Besuch bei Wasserbauingenieur Christian Bertram, Hannchen Bertrams älterem Bruder in Bleckede Es kann nur die eine Haushälfte besichtigt werden kann.</p> <p>Kontakt: Petra Pettmann M.A., 05852 9587958, presse[at]pettmann.de</p>
<p>Kreis Lüneburg 21354 Bleckede</p> <p>Schlossstraße 10</p> <p>P </p>	<p>Biosphaerium Elbtalau, Schloss Bleckede Ursprüngliche Wasserburg um 1209 errichtet, heutiger Aussichtsturm aus dem 13. Jh., um 1600 Bau des heutigen Renaissanceflügels, daneben neuerer Barockflügel sowie ehemalige Remise aus dem 18. Jh. Komplette Restaurierung des Barockflügels 2001-02, heutige Nutzung: Informationszentrum für das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalau. Seit Frühjahr 2018 Sanierung des Nordflügels. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.biosphaerium.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 10:00 und 15:00 Uhr</p>
<p>Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg</p> <p>An der Münze 3</p>	<p>Altes Münzhaus Zweigeschossiges, traufständiges Backsteingebäude mit Walmdach und Zwerchhaus aus einem 1465 archivalisch belegten "Neuen Münzhaus" hervorgegangen. Hinterer Gebäudeteil mit erhaltener historischer Bausubstanz 1304 datiert als derzeit ältester Profanbau der Stadt Lüneburg.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 11:00, 12:30 und 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Eigentümervertreter und Architekten</p> <p>Kontakt: Silke Körting, Sparkasse Lüneburg, Facility-Management, 04131 2884541, silke.koerting[at]sparkasse-luenburg.de Cornelia Abheiden, Hansestadt Lüneburg, UDSchB, 04131 3093478, cornelia.abheiden[at]stadt.lueneburg.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Heiligengeiststraße 38 	Brauereimuseum Lüneburg Seit 1985 wird das bis 1981 betriebene Sudhaus der historischen Lüneburger Kronen-Brauerei als Museum genutzt. Das authentische Industriedenkmal, das seine Ursprünge im Jahr 1485 hat, bewahrt sowohl für den Laien als auch für den Fachmann bemerkenswerte Zeugnisse einer Lüneburger Brautradition. Vorstellung der Produktionskette: von der Malzreinigung bis zum Gärfass und vieler anderer, teils sehr seltener Gerätschaften, die zum Bierbrauen benötigt wurden. http://www.brauereimuseum-lueneburg.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 14:00 Uhr, Thema: Vom Brauhaus zur Brauerei. Wie entstanden Brauereien? Wie wurde Bier hergestellt? Wie wurde im 20. Jh. in einer Brauerei gearbeitet?
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Hinter der Bardowicker Mauer 10 Auf dem Klosterhof 	Ehemalige Pfarrwitwenwohnung Das Baudenkmal wurde in der zweiten Hälfte des 16. Jhs. als Teil einer Budenreihe, die als Freiwohnungen für bedürftige Bürger und Pfarrwitwen genutzt wurden, errichtet. Das Gebäude wurde in den vergangenen Jahren modernisiert und instand gesetzt und als Erweiterungsfläche der Kinder- und Jugendbücherei umgebaut. https://www.hansestadtlueneburg.de/Home-Ha...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet) 11:00 und 16:00 Uhr: Vortrag von Herrn Prof. Dr. Ring mit dem Thema Erholung vom Bauhaus – Lyonel Feininger in Lüneburg, 16:00 Uhr: Kinderaktion der Kinder- und Jugendbücherei, Buchbinden kinderleicht für Kinder ab 8 Jahren. Kontakt: Cornelia Abheiden, Hansestadt Lüneburg, Untere Denkmalschutzbehörde, 04131 3093478, cornelia.abheiden[at]stadt.lueneburg.de
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Am Ochsenmarkt	Gerichtslaube Rathaus Hansestadt Lüneburg Die Gerichtslaube ist das älteste nachweisbare und als solches geplante Versammlungs- und Gerichtsgebäude des Lüneburger Rates. Entstanden in der ersten und zweiten Hälfte des 14. Jhs. Derzeit erfolgt die Restaurierung der Fassade und Glasfenster, die Instandsetzung des Dachstuhls und der Umbau des Erdgeschosses zu Ausstellungsräumen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 11:00, 14:00 und 16:00 Uhr, Thema: Restaurierungsarbeiten der Gerichtslaube begrenzte Teilnehmerzahl Kontakt: Frieder Küpker, Hansestadt Lüneburg, Gebäudeunterhalten, 04131 3093441, Frieder.kuepker[at]stadt.lueneburg.de Cornelia Abheiden, Hansestadt Lüneburg, UDSchB, 04131 3093478, cornelia.abheiden[at]stadt.lueneburg.de
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Lünertorstraße 2- 3    	Hotel im Wasserviertel Das Gebäude von 1579 wurde durch Jürgen Barteldes errichtet. Im Innern Dekorationsmalerei, stilisierte Blumen und Schriftfelder in deutscher Sprache aus dem 16. Jh. Bauliche Veränderungen im 19. Jh. https://www.hoteleinzigartig.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Ab 18:00 Uhr ist das Restaurant geöffnet und bietet besondere Spezialitäten. Führung/-en: stündlich ab 14:00 Uhr, Thema: Geschichte des Hauses, Entstehung zum Hotel und Restaurant Kontakt: Laura Cedres und Jörg Laser, Hotel einzigartig, 04131 4006000, info[at]hoteleinzigartig.de


Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Willy- Brandt- Straße 1	Museum Lüneburg Zweigeschossiger Ziegelbau als Museumsbau 1890/91 errichtet, 1907/08 und 1913 durch den Lüneburger Architekten Franz Krüger erweitert. Nach starker Zerstörung im Krieg 1948 wiedereröffnet. 1970, 2010 und 2014 erweitert. www.museumlueneburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Prof. Dr. Heike Düselder, Dr. Christoph Reinders-Düselder, Thema: Was fasziniert an Lüneburg? Stadtgeschichte im Dialog
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Am Ochsenmarkt 1 Eingang Waagestraße Rathausgarten  	Rathaus, ehemaliges Magazingebäude 1899 wurde die mittelalterliche Ratsküche zu einem Archivmagazin umgebaut. Die Fassade wurde mit grün glasierten Steinen aufgemauert und erinnert an Vorbilder des 15. Jhs. 2012 zog das Stadtarchiv aus den Räumlichkeiten aus und es wurde ein Veranstaltungs- und Sitzungssaal eingerichtet. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) 12:30 und 14:30 Uhr: musikalische Darbietung des BachChor Lüneburg. Informationsstand des Ortst Kuratoriums Lüneburg der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, des Arbeitskreises Lüneburger Altstadt und des Vereins Lüneburger Stadtarchäologie e.V. Kontakt: Cornelia Abheiden, Hansestadt Lüneburg, Untere Denkmalschutzbehörde, 04131 3093478, cornelia.abheiden[at]stadt.lueneburg.de
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Johann- Sebastian- Bach- Platz 1	St.-Michaelis-Kirche Ehemalige Benediktinerklosterkirche, Ersterwähnung 956 auf dem Kalkberg, nach Zerstörung der herzoglichen Burg 1371 Verlegung an den heutigen Standort, Grundsteinlegung der neuen Klosteranlage und des dreischiffigen Hallenbaus 1376, bis zum Ende des 15. Jhs. Grablege der lüneburgischen Herrscherfamilien. http://www.sankt-michaelis.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 11:30 und 16:00 Uhr: Kirchenführung, 13:00 und 15:00 Uhr: Turmführung Kontakt: Pastorin Silke Ideker, Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michaelis, 04131 2873320, ideker[at]sankt-michaelis.de
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Egersdorferstraße 1a 	Syndicatshaus am Windberg Erbaut um ca. 1438. Das Baudenkmal wird derzeit saniert. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://syndicatshaus.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Der Eigentümer Achtung Baustelle! Kontakt: Cornelia Abheiden, Hansestadt Lüneburg, Untere Denkmalschutzbehörde, 04131 3093478, cornelia.abheiden[at]stadt.lueneburg.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Lüneburg 21339 Lüneburg Am Wienebütteler Weg 1 Psychiatrische Klinik Lüneburg 	ehem. Gärtnerhaus jetzt: Bildungszentrum der Euthanasie-Gedenkstätte Das ehemalige Gärtnerhaus wird seit rund drei Jahrzehnten nicht genutzt und ist in einem erhaltenswerten und zugleich baufälligen Zustand. 1832 als erste Königlich-Hannoversche Baumschule u. a. mit Klostersteinen des abgetragenen Kirchturms von St. Nicolai in Lüneburg errichtet, wurde es bis weit in das 20. Jh. hinein von verschiedenen Verwaltern und Pächtern als Baumschule, später als Gärtnerwohnhaus genutzt. Die Bedeutung unterstreicht der Besuch des Königs Ernst August am 22. Juni 1838. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. info@gedenkstaette-lueneburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Dr. Sebastian Stierl oder Dr. Carola Rudnick, Thema: Vom Gärtnerhaus zum Seminarhaus Treffpunkt: Vor dem Gebäude Haus 43 Kontakt: Dr. Sebastian Stierl, 05850 595, stierl[at]t-online.de
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Altstadt Sülfmeisterstraße 1	Deutsches Salzmuseum 1980 endete die 1000-jährige Geschichte der Lüneburger Saline. Sie galt als einer der größten Industriebetriebe des mittelalterlichen Europas. Heute erinnert das Deutsche Salzmuseum an seine ruhmreiche Vergangenheit. Zur Anlage des Museums gehören mehrere Gebäude und Überreste, die 1982 unter Denkmalschutz gestellt wurden. Das ehemalige Salzwerk wurde als eines der ersten Industriedenkmale in Deutschland anerkannt. http://www.salzmuseum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Am 07.09. feiert das Salzmuseum sein 30-jähriges Bestehen und bietet ein umfangreiches Programm in seinem Außengelände. Führung/-en: 11:30 und 14:30 Uhr
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Altstadt Am Marienplatz 3	Ratsbücherei Eine der ältesten Stadtbibliotheken Deutschlands. Nach der Aufgabe des Klosters durch die Franziskanerinnen infolge der Reformation wurden die Bestände der Klosterbibliothek zusammen mit denen der Ratsbücherei, zuvor im Rathaus, dort untergebracht.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Thomas Lux, Leiter der Ratsbücherei, Thema: Schätze der Ratsbücherei – Altbestandsführung
Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Altstadt Am Wasserturm 1	Wasserturm 1905-07 erbaut nach dem Entwurf des Architekten Franz Krüger stellt der Wasserturm ein Wahrzeichen Lüneburgs dar. Höhe von fast 56 m mit Aussichtsplattform. Als ehemaliges Wasserwerk ist der Wasserturm ein Dokument früherer Industriearchitektur. https://www.wasserturm.net/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr

Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Lüneburg 21335 Lüneburg Wasserviertel</p> <p>Am Berge 35</p> <p></p>	<p>Brömsehaus Eines der ältesten und bedeutendsten Baudenkmale Lüneburgs mit hochwertiger Innenausstattung wie Barocktreppe und prächtiger Deckenbemalung, durch Sülzmeisterfamilie Brömse Anfang des 15. Jhs. als Dielenhaus erbaut, heute Nutzung durch das Deutsch-Baltische Kulturwerk u. a. mit Archiv und Bibliothek mit umfangreichen Beständen. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.deutschbaltischekulturstiftung...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Vorträge über den Maler Artur Illies Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dorothea von Xylander, A. Knorre, K. Hielscher Strauss, Thema: Das Brömse Haus und der Maler Artur Illies</p> <p>Kontakt: Dorothea von Xylander, 0151 27132874, d.vonxylander.csg[at]deutsch-balten.de</p>
<p>Kreis Lüneburg 21379 Scharnebeck</p> <p>Hauptstraße 50</p> <p></p>	<p>St.-Marien-Kirche Die ursprüngliche Kirche wurde 1319-76 gebaut als Teil des Zisterzienserklosters (1253-1531). Nach der Reformation Gemeindegemeindekirche, 1712 wegen Baufälligkeit z. T. abgerissen war sie nach dem Umbau 1723/24 deutlich kleiner. Im Innern: Kanzelaltar, Chorgestühl aus der 2. Hälfte des 14. Jhs., Orgelprospekt von 1754, Marienskulptur aus dem 14. Jh., Retabel aus dem 17. Jh., drei Glocken (gegossen 1525, 1607 und 1772) und Turmuhrwerk von 1908. Vom Kloster sind archäologische Funde belegt.</p> <p>https://www.kirche-scharnebeck.de/Baugesch...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Kinder entdecken spielerisch Details zum Kirchenbau (z. B. wie lässt sich die Höhe eines Kirchenschiffs ermitteln?) und zum Leben zu Zeiten des Klosters (z. B. was aßen und tranken die Mönche?). Erläuterungen zur Ausgrabung, Kirchen-, Kloster- und Baugeschichte Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Dr. H.-H. Rausch, Christian Krohn, Willi Skodzaj und Jens Scharnhop, Thema: Umbrüche in Kunst und Architektur</p> <p>Kontakt: Herr Dr. H.-H-Rausch, 04136 1658, dr.hh-rausch[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Nienburg/Weser 27333 Bücken</p> <p>Marktstraße 28</p> <p></p>	<p>Feuerwehrgerätehaus / Schlauchturm Der Schlauchturm in Bücken befindet sich im Ortskern in Unmittelbarer Nähe der Stiftskirche. Er wurde im Jahr 1912 von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Bücken gebaut. Nach Baubeginn im April 1912 wurde das Spritzenhaus inklusive Schlauchturm am 8. September 1912 eingeweiht. Nach der Fertigstellung wurde das Gebäude dem Flecken Bücken übergeben. In dem damals am Turm vorbeiführenden Bücken-Mühlbach konnten die Schläuche gewaschen und im Turm getrocknet werden.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:15 bis 15:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 14:15 Uhr</p> <p>Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de</p>
<p>Kreis Nienburg/Weser 27333 Bücken</p> <p>Marktstraße 23</p> <p></p>	<p>Stiftskirche Bücken Doppeltürmige Stiftskirche, ausgestattet mit erlesenen Kunstgegenständen, 822 als Missionszentrum gegründet. Bemerkenswert ist das Triumphkreuz von 1230, das Chorgestühl von 1340 und der Altar von 1510.</p> <p>https://stiftskirche-buecken.wir-e.de/aktu...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet)</p> <p>Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Nienburg/Weser 27324 Eystrup Alexanderweg 75 	Senffabrik Leman Denkmalgeschützter Industriekomplex von 1914 mit vollständig und betriebsfähig erhaltener Dampfmaschine von 1911 und stationärem MWM Diesel aus den 1920er-Jahren. Der Flammrohrkessel der Firma Hanomag von 1911 ist ebenfalls vollständig erhalten. Älteste noch produzierende Senffabrik Norddeutschlands. Eine große, zweizylindrige dampfbetriebene Wasserpumpe wurde zwischenzeitlich restauriert und kann unter Dampf vorgeführt werden. http://www.industriedenkmal-senffabrik-lem...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Vorführung von Dampfmaschine, Dampfpumpe und Stationärdiesel in Betrieb, kalte und warme Getränke, Kuchen, Verkostung und Verkauf der Waren der Firma Leman Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Wolfram-Wernher Köhr, Horst Müller-Kuntzer und Walter Müller Kontakt: Wolfram-Wernher Köhr, 04254 801536, 0173 6163236, w.koehr[at]industriedenkmal-senffabrik-leman.de
Kreis Nienburg/Weser 27324 Eystrup Mühlenstraße 11 	Windmühle Margarethe 1861 erbaut, steht auf einer ca. 8 m hohen Sanddüne, Turmholländerwindmühle mit Galerie und Steert. Mahlgänge weitgehend erhalten und funktionstüchtig, keine gewerbliche Nutzung mehr, seit 2004 Betreuung durch die Eystruper Mühlenfreunde e.V. http://www.muehle-eystrup.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547
Kreis Nienburg/Weser 31626 Haßbergen Lindenstraße 14	Kirche Moderne Kirche von 1962, von Architekt Peter Hübötter als Wehrkirche konzipiert. In der Kirche befinden sich der Barock-Altar und die Kanzel von 1692 aus der Alten Kapelle. http://www.heemsen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ursel Hackbarth, Thema: Alt und Neu Kontakt: Dr. Thies Jarecki, Kirchengemeinde Haßbergen, Pastor, 04254 800158, Thies.Jarecki[at]evlka.de
Kreis Nienburg/Weser 27318 Hilgermissen Wechold Wechold 93 P	St. Marien Kirche Erstmals 1179 erwähnt, wurde nach Abbruch eines romanischen Gewölbebaues 1870/71 ein Neubau als neugotischer Backsteinsaal errichtet. Die Ausstattung der Neubauzeit ist fast vollständig erhalten geblieben.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 14:00 Uhr, Dauer ca. 1 Std., Führungsperson/-en: Petra Pickardt, Thema: Erweckung zum Heiligen Wechold Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de
Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoya Hasseler Steinweg 	Bürgerpark 1857-58 von Gräfin Sophie von Bremer, geborene von Staffhorst, nach dem Muster des Georgengartens in Hannover angelegt. Seit 1899 Stadteigentum, bis 1837 Nutzung als Friedhof, alter Burggraben vorhanden, alter Baumbestand. Ein Findling erinnert an die Schlacht von Langensalza von 1866. https://www.grafschaft-hoya.de/tourismus-f...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 20:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoya</p> <p>Schloßplatz 2 Start- und Zielpunkt</p> <p></p>	<p>Denkmaltour per Rad Geführte Radtour mit Führungen an 7 Baudenkmalen in der Grafschaft Hoya, Start und Ziel: 9.15 ab Rathaus Hoya ca. 9.30 Uhr Kulturzentrum Martinskirche ca. 10 Uhr Archäologische Funde ca. 10.30 Uhr Grundschule Hoya ca. 12 Uhr Industriedenkmal Senffabrik Leman ca. 13.30 Uhr Weserfähre Schweringen ca. 14.15 Uhr Feuerwehrgerätehaus und Schlauchturm Bücken ca. 15.15 Uhr Pächterwohnhaus Serumwerk Memsen ca. 15.45 Uhr Bauergarten Hofcafé Hoyerhagen ca. 17 Uhr Rückkehr</p> <p>http://www.grafschaft-hoya.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst unregelmäßig geöffnet) Geführte Radtour mit Führungen an 7 Baudenkmalen in der Grafschaft Hoya, Start und Ziel: 9.15 ab Rathaus Hoya ca. 9.30 Uhr Kulturzentrum Martinskirche ca. 10 Uhr Archäologische Funde ca. 10.30 Uhr Grundschule Hoya ca. 12 Uhr Industriedenkmal Senffabrik Leman ca. 13.30 Uhr Weserfähre Schweringen ca. 14.15 Uhr Feuerwehrgerätehaus und Schlauchturm Bücken ca. 15.15 Uhr Pächterwohnhaus Serumwerk Memsen ca. 15.45 Uhr Bauergarten Hofcafé Hoyerhagen ca. 17 Uhr Rückkehr Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de</p>
<p>Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoya</p> <p>Lange Straße 11</p> <p></p>	<p>Grundschule Hoya 1865 nach Plänen von Baurat Hotzen gebaut. Nach Vorbild des hannoverschen Rathauses im neugotischen Stil errichtet. Als Bauplatz diente der Platz des ehemaligen Rittergutes derer von Emminga. 1914 wurde die Schule zur staatlich anerkannten Mittelschule. 1964 Volksschule, später Grund- und Hauptschule. 2012/13 saniert und restauriert.</p> <p>http://www.grundschule-hoya.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Zwischen 12:00 und 14:00 Uhr geschlossen. Führung/-en: 10:30 Uhr</p> <p>Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de</p>
<p>Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoya Altstadt</p> <p>Kirchstrasse 29</p> <p></p>	<p>Ehemalige Grafenkirche Führung mit Dietfried Röpe: Vom Beichtstuhl zum Konzertsaal Die Geschichte der Martinskirche Hoya spiegelt sich in Meilensteinen der Vergangenheit wider, gefüllt mit Schicksalen, Zeitgeschehen und diversen Umbauten. Lassen Sie sich auf die besondere bauhistorische Kirchengeschichte ein. Dauer ca. 1,5 Stunden, kostenfrei</p> <p>http://www.grafschaft-hoya.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:30 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Bauhistorische Führungen Führung/-en: 13.30, 15.30 Uhr, 1,5 Stunden, Führungsperson/-en: Dietfried Röpe, Thema: Vom Beichtstuhl zum Konzertsaal Treffpunkt: Kirchstrasse 29</p> <p>Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de</p>
<p>Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoya Altstadt</p> <p>Im Park 1</p> <p></p>	<p>Heimatemuseum Grafschaft Hoya Ausstellungen zur Orts-, Grafen- und Regionalgeschichte. Stadtmodell: Hoya kurz nach dem 30-jährigen Krieg, aktuelle Sonderausstellung: Straßengeschichten aus dem Hoyaer Land.</p> <p>http://www.museum-hoya.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ulrike Taenzer, Thema: Straßengeschichten aus dem Hoyaer Land Führung durch die Sonderausstellung</p> <p>Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de</p>











Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoya Weser Kirchstraße 29 	Kulturzentrum Martinskirche Die Martinskirche in Hoya vereint in ihrer Geschichte nahezu alle Baustile der letzten 700 Jahre. Nach der Entwidmung als Kirche drohten Verfall und Abriss. Heute erstrahlt das als Kulturzentrum genutzte Gebäude in beinahe ursprünglichem Glanz. Der Turm ist auf 1828 datiert, das Kirchenschiff wurde stark verändert. die Apsis ist wohl spätmittelalterlich. http://www.grafschaft-hoya.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 13:30 und 15:30 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std., Führungsperson/-en: Dietfried Röpe, Thema: Vom Beichtstuhl zum Konzertsaal Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de
Kreis Nienburg/Weser 27318 Hoyerhagen Memsen 11 	Domäne Memsen, Pächterwohnhaus Das Hofgestüt Memsen wurde 1653 durch Herzog Georg-Wilhelm von Braunschweig-Lüneburg gegründet. 1897 übernahm ein Pächter die Domäne Memsen in einem schlechten Zustand. 1904 wurd mit dem Bau des neuen Pächterhauses begonnen, Einzug war am 4. Oktober 1905. Vorbild war ein Anwesen aus dem Grunewald in Berlin. 1904 ist auch das Gründungsjahr der Wirtschaftsgenossenschaft Deutscher Tierärzte, dem heutigen Eigentümer. https://www.lk-nienburg.de/denkmaltour2019	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 15:15-15:45 Uhr Kontakt: Inga Broszeit, Tourist-Information Grafschaft Hoya, 04251 81547, tourismus[at]hoya-weser.de
Kreis Nienburg/Weser 31547 Rehburg-Loccum Marktstraße 9 	Kloster Loccum 1163 gegründetes Zisterzienserkloster, vollständig erhalten. Die ältesten Gebäude (Stiftskirche, Kreuzgang, Slaphus, Laienrefektorium und die Zehntscheune) stammen aus dem 13./14. Jh. Das Refektorium wurde 1599, das Konventshaus um 1780 errichtet. Seit 1820 beherbergt das Kloster das Predigerseminar der hannoverschen Landeskirche. Dessen Räumlichkeiten werden derzeit umfassend saniert und umgebaut. http://www.kloster-loccum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:15 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 11:30, 12:00, 12:30, 13:00, 13:30, 14:00 und 14:30 Uhr, 11:45, 12:15, 12:45, 13:15, 13:45 und 14:15 Uhr, 15:00 Uhr große Kirchenführung, Thema: Führungen über die Baustelle
Kreis Nienburg/Weser 31547 Rehburg-Loccum Bad Rehburg Friedrich- Stolberg- Allee 4 	Historische Kuranlage Bad Rehburg Bau- und Kulturdenkmal der Romantik, Wandelhalle 1842-44 erbaut, neues Badehaus 1779-86 erbaut, nach aufwendiger Sanierung heute Ausstellung zum Kurleben der Romantik, wechselnde Kunstausstellungen und Raum für kulturelle Veranstaltungen. http://www.badrehburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) In der Romantik Bad Rehburg treffen Forschungsaktionen des Dinoparks Münchenhagen auf Angebote der historischen Kuranlage. In der Ausstellung im neuen Badehaus dreht sich alles um das Kurleben zur Zeit der Romantik. Konzertfotografie zeigt die Sonderausstellung "Stars on Stage". Und ein wenig Musik zum Kaffee gibt es am Nachmittag. Führung/-en: 11:00 und 14:00 Uhr, Thema: Die historische Kuranlage.






Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Nienburg/Weser 27333 Schweringen</p> <p>Weserstraße Fährstelle</p> <p>  </p>	<p>Fährstelle Schweringen Urkundlich 1583 erstmals erwähnte Fährstelle über die Weser. Historisch aufgearbeitet durch eine Fährchronik der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Binnenföhren vom Deutschen Schifffahrtsmuseum Bremerhaven. Diverse Anpassungen der Föhrenart an den Wandel des Schiffsverkehrs. Zuletzt wurde die Gierseilföhre 1999 durch eine Hochseil-Wagenföhre ersetzt aufgrund der mangelnden Strömungsgeschwindigkeit der Weser nach der Regulierung.</p> <p>http://faehre.schweringen-news.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Vorstellung der Föhrgeschichte als Dauerausstellung in der restaurierten über 100-jährigen "Pünten Buud", die ab dem 8.9.2019 täglich als Föhrmuseum dem Publikum zur Verfügung stehen wird. Einweihung der restaurierten Glocke, mit der das Dorf im Schwedenkrieg vor Angriffen des auf der anderen Weserseite lagernden Feldherrn Tilly gewarnt wurde.</p> <p>Kontakt: Traditionsverein Schweringer Föhre e.V., 0160 97847541, faehre.schweringen[at]gmail.com</p>
<p>Kreis Nienburg/Weser 31595 Steyerberg</p> <p>Rießen 3</p> <p> </p>	<p>St.-Katharinen-Kirche Ursprünglich dreijochiger Saalbau, Kreuzgewölbe mit Bandrippen, quadratischer Westturm des 13. Jhs. Altar und Kanzel 1573, Holztaufe 1656, Holzemporen, Steintaufbecken im Turm um 1000. Hölzernes Epitaph des Drostens Statius von Münchhausen und seiner aus den Niederlanden stammenden Ehefrau Agnes Ripperda. Statius von Münchhausen war hier Holstein-Schaumburgischer Statthalter. Er wurde 1582 geboren und starb 1646.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage</p>
<p>Kreis Northeim 37581 Bad Gandersheim</p> <p>Stiftsfreiheit 1</p> <p>  </p>	<p>Stiftskirche und Marktplatz 881 wird der erste Stiftskirchenbau fertiggestellt und somit für fast 1.000 Jahre der Lebensmittelpunkt des Frauenkonvents. Auf dem vorgelagerten Marktplatz wurde das Markt-, Münz- und Zollrecht an die Äbtissin verliehen. Zahlreiche ottonische Könige und Kaiser schritten mit ihrem Gefolge über den Platz zur Kirche.</p> <p>https://www.portal-zur-geschichte.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Portal zur Geschichte Der Treffpunkt für die Führungen ist vor dem Hauptportal der Stiftskirche</p> <p>Kontakt: Portal zur Geschichte - Sammlung Frauenstift Gandersheim, 05382 955647</p>
<p>Kreis Northeim 37581 Bad Gandersheim Brunshausen</p> <p>Brunshausen 7</p> <p> </p>	<p>Kloster und Sommerschloss Brunshausen In der Mitte des 9. Jahrhunderts gründen die ottonischen Stammeltern in Brunshausen das Gandersheimer Frauenstift. Brunshausen wird später Benediktinerinnenkloster, nach der Reformation protestantischer Konvent und unter der Fürstäbtissin Elisabeth Ernestine Antonie barocke Sommerresidenz. „Umbrüche in Kunst und Architektur“ sind auf dem Klosterhügel und in den aktuellen Ausstellungen in Klosterkirche und Sommerschloss weit über die Zeit der geistlichen Gemeinschaften hinaus erfahrbar!</p> <p>http://www.portal-zur-geschichte.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Wir nehmen Sie mit auf eine Zeitreise – vom 9. Jahrhundert bis in die Gegenwart! Führung/-en: 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Portal zur Geschichte, Thema: Starke Frauen - Feine Stiche und Barocke Sammelleidenschaft Treffpunkt für die Führung ist der Eingang der Klosterkirche</p> <p>Kontakt: Portal zur Geschichte - Sammlung Frauenstift Gandersheim, 05382 955647</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Northeim 37194 Bodenfelde Schloss 1 	Schloss Nienover Historische Schlossanlage ursprünglich aus dem frühen Mittelalter mit Brunnen Anlage und Ausstellung zur Stadtwüstung Nienover.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kontakt: Antoinette Funck , 0171 9904299, Nienover[at]gmx.de
Kreis Northeim 37194 Bodenfelde Nienover Schinkeltrift 	Stadtwüstung Nienover Die Stadt wurde um 1180-90 gegründet, um 1270 wüst gefallen, 1996-2007 archäologische Ausgrabungen, seit 2006 Teilrekonstruktion nach archäologischen und bauhistorischen Erkenntnissen mit einem städtischen Fachwerkhaus, Nebengebäuden, Brunnen, Straße und Garten der Zeit um 1230. http://www.mittelalterhaus-nienover.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Das Haus wird am Tag des offenen Denkmals für alle Besucher geöffnet sein. Die Darstellergruppe "Daz grøze Vrîe" wird das Gelände in dieser Zeit beleben und viele interessante Informationen und Mitmachangebote zum Alltagsleben im Mittelalter bereitstellen. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder von "Daz grøze Vrîe", Thema: Rund um das Haus und die Stadtwüstung Nienover Kontakt: Seralie Büsching, "Daz grøze Vrîe", seralie[at]daz-groze-vrie.de
Kreis Northeim 37574 Einbeck Marktplatz Einbecker Innenstadt 	Auf den Spuren verlorener Erker In der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts erlebte der Anbau von Stubenerkern im Einbecker Hausbau eine große Verbreitung. Diese Beliebtheit endete im 18. Jahrhundert bereits wieder und die Erker wurden zurück gebaut. Bei über 30 Gebäuden sind heute noch Reste der Erker zu erkennen, 4 Erker sind vollständig erhalten. Wir gehen auf Spurensuche und erleben diese eindrucksvollen Bauten in ihrer heutigen Form.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Fricke, Untere Denkmalschutzbehörde Stadt Einbeck, Thema: Verlorene Erker Kontakt: Krimhild Fricke, Stadt Einbeck, Untere Denkmalschutzbehörde, 05561 916203, kfricke[at]einbeck.de
Kreis Northeim 37574 Einbeck Tiedexer Straße 3 	PS.SPEICHER - Kornhaus der Stadt Einbeck Mehr als ein Museum: es werden nicht nur über 400 Fahrzeuge auf zwei, drei und vier Rädern gezeigt, sondern den Objekten wird in einer Erlebnisausstellung in 8 Sälen wieder Leben eingehaucht. Zum Tag des offenen Denkmals steht jedoch das Gebäude im Fokus: der alte Kornspeicher der Bier- und Fachwerkstadt Einbeck! Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 13:00 Uhr, Thema: Das historische Kornhaus Kontakt: Ingo Weidig, Kulturstiftung Kornhaus, PS.SPEICHER, 05561 92320264, ingo.weidig[at]ps-speicher.de
Kreis Northeim 37574 Einbeck Innenstadt Marktplatz 	Marktkirche St. Jacobi Bauzeit 1238-1500, Kunstgegenstände um 1600-60, als Kirche auch für Konzerte genutzt. 65 m hoher Turm. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Maltisch für Kinder, Aufsichtspersonal vor Ort Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Peter Jeske, 05561 73712, Peter_Jeske[at]gmx.de










Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Northeim 37574 Einbeck Salzderhelden</p> <p>Saline</p> 	<p>Alte Saline Am westlichen Ortseingang von Salzderhelden gelegen. 1963 stillgelegte alte Saline von 1757. Heute ist der Bohrturm II mit der alten Technik und der Solebehälter von 1882 vorhanden. Die alte Technik wurde vom Verein restauriert und ist voll betriebsfähig.</p> <p>http://www.saline-salzderhelden.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Salzsieden, Förderung von Sole Führung/-en: stündlich</p> <p>Kontakt: Karl-Heinz Wessel, 05561 8714, 0151 70145245, kh.wessel[at]arcor.de Florian Koch, 05561 81005, 0171 6249914, kochfn[at]aol.com</p>
<p>Kreis Northeim 37589 Kalefeld Oldenrode</p> <p>B 248 zwischen Oldenrode und Ildehausen</p> 	<p>Römisch-germanisches Schlachtfeld am Harzhorn Kaiser Maximinus Thrax führte 235 n. Chr. einen erfolgreichen Rachefeldzug tief in germanisches Gebiet bis an die Elbe. Auf dem Rückmarsch überfielen germanische Verbände am Harzhorn den Tross der römischen Armee, der Beginn einer dramatischen Schlacht. Mehr als 2700 militärische Funde, überwiegend römischen Ursprungs, geben Hinweise auf den Ablauf dieses Kampfes. Die Auswertung des Fundmaterials erlaubt einen Einblick in die Militärtechnologie der Kontrahenten.</p> <p>https://www.roemerschlachtamharzhorn.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Dabei sein auf der römischen Expedition nach Germanien, wenn Römer und Germanen sich am Harzhorn gegenüberstehen. Es werden Kurzführungen und zahlreiche Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene angeboten. Die Geschicklichkeit im Bogenschießen, am Katapult, beim Werken mit Holz und Leder sowie beim Legionärstraining kann getestet werden.</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Harzhorn-Guides Treffpunkt Infogebäude, keine Anmeldung erforderlich, wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Das Infogebäude ist barriere frei, das Außengelände nicht.</p> <p>Kontakt: Dr. Petra Lönne, Landkreis Northeim, Untere Denkmalbehörde, 05551 708156, ploenne[at]landkreis-northeim.de Irene Söffker, Harzhorn-Guide, 0171 1423739, soeffkergan[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Northeim 37589 Kalefeld Willershausen</p> <p>An der Wende 18 Fossilien- Zimmer: Am Mühlenteich 1 (Start der Führungen)</p> 	<p>Tongrube Willershausen Fossilien-Fundstätte von internationaler Bedeutung, ehemals Ziegelei-Tongrube. Naturdenkmal und Geopunkt des Geoparks Harz. Seit 1914 wurden hier ca. 50.000 z. T. faszinierend erhaltene Fossilien (über 350 Arten) aus dem Oberpliozän geborgen, die einen einzigartigen Einblick in die Lebenswelt vor ca. 3 Mio. Jahren bieten.</p> <p>http://www.willershausen-harz.de/tongrube....</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 15:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung im Fossilienzimmer, Essen und Getränke Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Tongruben-Guides des Heimatvereins Willershausen, Thema: Einblicke in die Welt vor 3 Mio. Jahren Führungen ab Fossilienzimmer (Am Mühlenteich 1) jeweils zur vollen Stunde, bei größeren Gruppen (ab 10 Pers.) ist eine Anmeldung sinnvoll. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung wird empfohlen.</p> <p>Kontakt: Heiko Jäckel, Heimatverein Willershausen, 05553 4963, vorstand[at]willershausen-harz.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Northeim 37186 Moringen</p> <p>Lange Straße 58</p> <p>P </p>	<p>KZ-Gedenkstätte</p> <p>Auf dem Gelände des damaligen Werkhauses Lange Straße 32 und heutigen Maßregelvollzugszentrums befanden sich 1933-45 nacheinander drei Konzentrationslager für Männer, Frauen und männliche Jugendliche. In den 1980er-Jahren trat die Stadt Moringen in einen schwierigen Prozess der Vergangenheitsbewältigung und es entbrannte ein Streit um die Deutungshoheit der Geschichte der Gebäude. Anhand baulicher Veränderungen lassen sich verschiedene Epochen institutionellen Gewahrsams an diesem Ort beschreiben, dessen Entwicklung in der Errichtung eines Barackenlagers für das Jugend-KZ Moringen gipfelte.</p> <p>http://www.gedenkstaette-moringen.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 12:30 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 10:30 bis 12:30 Uhr, Thema: Schwerpunktführung "Wandel und Kontinuität"</p> <p>Treffpunkt: Ehemaliges Kommandanturgebäude, Lange Str. 32</p> <p>Kontakt: Arne Droidner, KZ-Gedenkstätte Moringen, 05554 2520, info[at]gedenkstaette-moringen.de</p>
<p>Kreis Northeim 37154 Northeim</p> <p>Wilhelmstraße 11</p> <p>   P </p>	<p>Martin-Luther-Schule</p> <p>Die heutige Schule wurde 1906 als Gymnasium Corvinianum vom Northeimer Baumeister Frankenberg errichtet. Der imposante neogotische Putzbau auf hohem Sockelgeschoss mit seinem prächtigen Schmuckportal wies ursprünglich im Gebäudeinneren - im Gegensatz zu seiner schweren Historismusfassade - eine zur Bauzeit hochmoderne Art déco Ausstattung auf. Eine Schablonenmalerei als Teil dieser Ausstattung wurde bei energetischen Sanierungsmaßnahmen nun wieder freigelegt und ist zu besichtigen.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)</p> <p>12:00 und 14:00 Uhr: Vortrag von Werner Uerkvitz zur "Entstehung der Northeimer Bürgerschule um 1900" in der Aula der Martin-Luther-Schule, Dauer: 30 Min., für das leibliche Wohl ist gesorgt, Sonderführungen: 11:00-12:00 und 13:00-14:00 Uhr durch Stadtführer Klaus Röglin von der Vorgängerschule (Am Münster 32/33) bis zur Martin-Luther-Schule.</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Anneli Hoffmann, Klaus Röglin und Christoph Kühne, Thema: Die freigelegten Malereifragmente der Art déco Ausstattung von 1906</p> <p>Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei.</p> <p>Kontakt: Christoph Kühne, Stadt Northeim, Untere Denkmalschutzbehörde, 05551 966311, kuehne[at]norheim.de Anneli Hoffmann, Hochbauamt Stadt Northeim, 05551 966307, ahoffmann[at]norheim.de</p>
<p>Kreis Northeim 37154 Northeim</p> <p>Hagenstraße 18</p> <p>   P </p> <p>F</p>	<p>St.-Sixti-Kirche</p> <p>Die spätgotischen Glasmalereien aus der Zeit um 1478 gehören zu den künstlerisch wertvollsten Schätzen der Kirche. Sie zeigen neben einem Heiligenbild vier Darstellungen aus der Passionsgeschichte, Gloger-Orgel um 1700. Die Verluste und Beschädigungen der ursprünglich im Halbrund des Chorabschlusses eingebauten Fenster gehen wahrscheinlich auf die Belagerung und Beschießung Northeims im 30-jährigen Krieg zurück. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.sixti-norheim.de/seite/75163/k...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage)</p> <p>Eine Ausstellung mit bisher weitgehend unbekanntem Archivmaterial (Fotos) sowie Informationsstationen laden ein zu selbstständigem Erkunden des Kirchenraums bezüglich der Rückbauten, Ergänzungen, Übermalungen im Laufe der Jahrhunderte. Zwei Führungen werden in offener Interviewform diese Informationen ergänzen.</p> <p>Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Meike Menkens und andere, Thema: Vom Alten zum Neuen - Renovierungen in St. Sixti</p> <p>Kontakt: Hannelore Otte, ev.-luth. Kirchengemeinde St.Sixti, Northeim, 05551 52803, 0160 92750105, hanneloreotte[at]arcor.de</p>








Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Northeim 37154 Northeim</p> <p>Am Harztor</p> 	<p>Stadtfriedhof am Harztor Mehrgliedriger, in Teilen denkmalgeschützter Hauptfriedhof der Stadt Northeim, der sich über eine Fläche von etwa 94.000 qm ausdehnt. Im Jahre 1875 vor den Toren der Stadt eröffnet. Besondere Aufmerksamkeit verdienen die ehemalige alte Kapelle, ein in neuromanischen Formen gehaltener strenger Ziegelbau (heute Haupteingang), der alte Baumbestand, die Ehrenfriedhöfe für die Gefallenen der beiden Weltkriege, Zwangsarbeitergräber und der am äußeren Nordwestrand angelegte jüdische Friedhof.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 15:30 Uhr, Führungsperson/-en: Hans Harer, Thema: Grabmäler erzählen Treffpunkt: Eingangskapelle</p> <p>Kontakt: Christoph Kühne, Stadt Northeim, Untere Denkmalschutzbehörde, 05551 966311, kuehne[at]northeim.de Hans Harer, hans.harer[at]web.de</p>
<p>Kreis Northeim 37154 Northeim Wiebrechtshausen</p> <p>Wiebrechtshausen 1</p> 	<p>Klostergut Wiebrechtshausen Um 1230 wurde in Wiebrechtshausen ein Kloster für Zisterzienserinnen gegründet. Von der Anlage des 13. Jhs. sind die Klosterkirche und der Westflügel der Klausur erhalten. Nach dem Erlöschen des Klosters infolge der Reformation (1612) wurde das Gelände in ein landwirtschaftliches Gut umgewandelt und von der Landesherrschaft verpachtet. Dank großzügiger, um 1750 und 1850-60 errichteter Wirtschaftsbauten ist Wiebrechtshausen heute auch ein Denkmal für die Geschichte der modernen Landwirtschaft.</p> <p>www.kws.com/de/de/produkte/oeko/wiebrechts...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Geländeralleye durch die Zeiten: Ausgestattet mit einem historischen Lageplan können Besucher das Gelände des Klostergutes erkunden. Mit seinen im Auftrag des Königreichs Hannover geplanten Wirtschaftsbauten erzählt Wiebrechtshausen von der Suche nach einer ideal gestalteten Arbeitswelt. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ansprechpartner vor Ort, Thema: Arbeiten in Schönheit. Bauten für einen Gutsbetrieb</p> <p>Kontakt: Jörg Richter, Klosterkammer Hannover, 0511 348260, joerg.richter[at]klosterkammer.de Axel Altenweger, KWS Klostergut Wiebrechtshausen GmbH, 05551 995549</p>
<p>Kreis Northeim 37176 Nörten-Hardenberg</p> <p>Lange Straße 38</p> 	<p>Heimtmuseum Nörten-Hardenberg Totale Zerstörung des Ortes im 30-jährigen Krieg. Erstes Aufbaujahr 1627. Heimatmuseum um 1700 gebaut. Vor der Renovierung zeigt sich die Ansicht des Hauses ohne Strebepaare. Nach Entfernung der Vorsatzfassade im Obergeschoss wurde die ursprüngliche Bauweise mit Fußstrebepaaren in der Brüstungszone freigelegt. Die Renovierung des Hauses wurde 2015 abgeschlossen.</p> <p>http://www.geschichtsverein-noerten-harden...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Fachwerksausstellung mit verschiedenen Verbindungsmustern und Schauwand. Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr , Führungsperson/-en: Ausgebildete Fachwerklehrpfadführer, Thema: Fachwerk in Nörten-Hardenberg - Besonderheiten Treffpunkt Heimathaus Lange Straße 38. Im Altdorfbereich sind noch 80% des ursprünglichen Baubestandes erhalten.</p> <p>Kontakt: Gerhard Jungheim , 05503 8405, gjungheim[at]web.de Bilian Proffen , 05503 1021 AB, bilian[at]proffen.org</p>



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Northeim 37176 Nörten-Hardenberg Lütgenrode</p> <p>Obere Dorfstraße Ecke Untere Dorfstraße</p> <p> P</p>	<p>St.-Johannis-Kapelle Lütgenrode Ursprünglich als Wehrturm gebaut. Neben der kirchlichen Funktion auch als Schutz- und Lagerraum genutzt. Die Geschichte lässt sich, verbunden mit der Ortsgründung, bis ins 14. Jh. (1333) zurückverfolgen. Teilweise Zerstörung bei einer Fehde 1484-86. Die Süd- und Ostmauern sind noch heute sichtbar. Wiederaufbau mit den heutigen Maßen 1592. Dokumentiert durch das Mainzer Rad mit Jahreszahl an der Südseite. Derzeit als ev.-luth. Kapelle sowie für kulturelle Zwecke genutzt. Notsicherung 2017.</p> <p>http://www.ag-kapelle-lütgenrode.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 10:00 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Informationen rund um die historische St.-Johannis-Kapelle. Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Christine Busch, Stellvertr.Vors. KV Pahrensen-Lütgenrode, 0172 1521595, CB.Christine_Busch[at]web.de</p>
<p>26121 Oldenburg</p> <p>Friedensplatz 5</p>	<p>Friedenskirche Am Gedenktag der Reformation 1894 als Versammlungsort der evangelisch-methodistischen Gemeinde eingeweiht. Vom Architekten Spieske mit gotisierenden Elementen entworfen. Kirchsaal im 1. OG, Decke als hölzernes Tonnengewölbe, Holzstreben an der Deckenkonstruktion, 35 m hoher Turm, 1957, 1975/76, 1980/81 Umbau, Führer-Orgel von 1958.</p> <p>www.emk-oldenburg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Öffnung des Kirchturms: Exklusive Turmbesteigung und Besichtigung des Kirchenraumes.</p>
<p>26135 Oldenburg</p> <p>Damm 38-44</p> <p>  P </p>	<p>Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg Das Gebäude Damm 40 wurde 1880 als Museumsbau eröffnet; klassizistischer Bau mit Gewölbekeller, wirkmächtiger, von zwei Sphingen flankierter restaurierter Haupteingang. Architektonisches Dekor an der Fassade und moderne Züge durch künstlerische Gestaltung.</p> <p>www.naturundmensch.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Gelegenheit, das historische Museumsgebäude und seine Ausstellungen aus der Perspektive der Architektur neu zu entdecken. Führung/-en: 11:15 Uhr, Führungsperson/-en: Dörte Mitwollen, Thema: Vom Klassizismus bis zur Moderne – die Architektur der Ausstellung im Wandel der Zeit</p>
<p>26121 Oldenburg Bürgerfelde</p> <p>Harlingerstraße 16</p> <p>  P </p>	<p>Christuskirche Erster ev. Kirchenbau in der Stadt nach dem II. Weltkrieg, mit Gemeindezentrum und Pfarrhaus Prototyp eines Gemeindezentrums. Erbaut 1953-54, Entwurf: Architektengemeinschaft Eilers & Sandfort, eingeweiht 28. März 1954, verklinkerter rechteckiger Saalbau mit Holztonnengewölbe aus Brasilkiefer, Chorfenster von Heinz Lilienthal (Geburt und Wiederkunft Christi beim Jüngsten Gericht).</p> <p>www.kirchengemeinde-oldenburg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 14:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Nach dem allgemeinen Gottesdienst (Beginn um 10:00 Uhr) besteht zwischen 11:00 und 14:00 Uhr die Möglichkeit zur Besichtigung der Kirche. Dabei werden Getränke gereicht und ein Fotografie-Quiz veranstaltet.</p> <p>Kontakt: Frau Dr. Kerstin Ebel, Vorsitzende des Gemeindebezirksausschusses der Christuskirche, kerebel[at]gmx.de</p>












Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26122 Oldenburg Dobbenviertel</p> <p>Tappenbeckstraße 1</p> <p>P </p>	<p>Alter Landtag und ehemaliges Oldenburgische Staatsministerium</p> <p>Der neoklassizistische Bau wurde nach Plänen der Architekten Bonatz und Scholer errichtet. Von 1916-33 wurde er als Landtagsgebäude des Großherzogtums Oldenburg genutzt, heute als Tagungs- und Veranstaltungsort. Das erste Obergeschoss wurde 1978 zur Kantine umgebaut, im zweiten Obergeschoss befinden sich ein großer Sitzungssaal, Besprechungsräume und das sog. Oldenburg-Zimmer. In der sog. Wandelhalle sind Fresken des Malers Bernhard Winter: "Wehrstand-Lehrstand-Nährstand" und "Die Lebensalter".</p> <p>https://www.pd-ol.polizei-nds.de/aktuelles...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 12:30 Uhr Polizeirat Alexander Kreye - Vortrag über Oskar Wantke, dem Leiter der oldenburgischen Gendarmerie und Ordnungspolizei des Freistaates Oldenburg. 14:30 Uhr Dr. Dirk Götting, Leiter des Polizeimuseums Niedersachsen - Fachvortrag über die Polizei in der Weimarer Republik. Im ehemaligen Oldenburgischen Staatsministerium können ab 12:00 Uhr unter anderem das Büro des Polizeipräsidenten und der sogenannte Kabinetssaal besichtigt werden. Führung/-en: 13:30 Uhr und 15:30 Uhr, Thema: Alter Landtag</p> <p>Anmeldungen für die Führungen und Fachvorträge werden in der Zeit von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter der Telefonnummer 0441-7991043 entgegengenommen.</p> <p>Kontakt: Uta-Masami Bley, Pressestelle Polizeidirektion Oldenburg , 0441 7991043, pressestelle[at]pd-ol.polizei.niedersachsen.de</p>
<p>26122 Oldenburg Dobbenviertel</p> <p>Haarenufer 9</p> <p></p>	<p>OTB-Turnhalle</p> <p>Die Grundsteinlegung des denkmalgeschützten Gebäudes erfolgte am 4. Mai 1890, die Weihe der 486 qm, 18x27 m, großen Turnhalle ein Jahr später. Der Turnrat des seit 1859 bestehenden Oldenburger Turnerbunds hatte einen Architekturwettbewerb ausgeschrieben und die Architekten Backhaus und Freese beauftragt. Der Baustil gilt heute als gelungenes Beispiel des späten Historismus.</p> <p>www.oldenburger-turnerbund.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet)</p> <p>Passend zu den Zeiten der geführten Besichtigungen wird es in der historischen Halle Sportvorführungen aus den Bereichen Gerätturnen männlich, Cheerleading und Jazzdance geben.</p> <p>Führung/-en: 11:00, 12:30 und 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Klaus Becker, OTB-Vorstand Immobilien und Ulrich Linser, Vereinsarchiv, Thema: Die Geschichte des OTB und seiner Halle(n)</p> <p>Treffpunkt ist der Haupteingang der historischen Sporthalle, Haarenufer 9. Unverbindliche Anmeldungen sind willkommen (aber nicht zwingend erforderlich).</p> <p>Kontakt: Klaus Becker, Oldenburger Turnerbund, Vorstand Immobilien, 0441 205280, 0172 4384065, info[at]oldenburger-turnerbund.de Ulrich Linser, Oldenburger Turnerbund, Vereinsarchivar, 0441 205280, info[at]oldenburger-turnerbund.de</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>26123 Oldenburg Donnerschwee</p> <p>Beverbäker Wiesen 4 Ehemalige Donnerschwee- Kaserne</p> <p>  </p>	<p>GLOBE - ehemaliges Truppenkino der britischen Armee</p> <p>Das Lichtspieltheater wurde 1954 von der britischen Armee errichtet. Bis ca. 1990 wurde es als Kino betrieben. Es ist das letzte in Original-Ausstattung vorhandene und sanierungsfähige englische Truppenkino dieser Art auf deutschem Boden. Es besitzt 408 Sitzplätze, eine 170 qm große Theaterbühne mit Orchestergraben und Backstage-Bereich. Die Kulturgenossenschaft GLOBE e.G. hat das Theater im Juni 2018 erworben und wird es nach grundlegender Sanierung als Theater, Konzertsaal und Kulturzentrum neu eröffnen. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>www.globe-oldenburg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Konzerte, Getränke, Kaffee und Kuchen. Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Dr. Nicola Hassold-Piezunka, Vorstand Kulturgenossenschaft GLOBE e.G., 04407 20128, vorstand[at]globe-oldenburg.de</p>
<p>26123 Oldenburg Donnerschwee</p> <p>Beverbäker Wiesen 8</p> <p> </p>	<p>Wohnprojekt Kreativ Wohnen</p> <p>1935-37 erbaute LKW-Reparaturhalle auf ehemaligem Kasernengelände. 2015 zu Inklusionswohnprojekt mit 13 Wohnungen, einer Gästewohnung und einer Gemeinschaftshalle umgebaut. In der Halle erhaltener Kran (Laufkatze) in ca. 10 m Höhe. Raumhöhe der Wohnungen bis zu 3,80 m.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Manfred Roß und Maria Exner-Roß entfällt!</p> <p>Kontakt: Manfred Roß, 0441 20558877, Manfred.Ross-Hage[at]gmx.de</p>
<p>26122 Oldenburg Eversten</p> <p>Wienstraße</p> <p>   </p>	<p>Eversten Holz</p> <p>Die Geschichte des heutigen Landschaftsschutzgebiets und anerkannten Gartendenkmals geht bis ins 12. Jh. zurück. Im Laufe der Jahrhunderte wechselten Besitzer und Nutzungen des Gehölzes. Informationen in Wort und Bild zu den historischen Entwicklungsphasen gibt es an einem heute noch vorhandenen Wegekreuz.</p> <p>http://freunde-des-eversten-holzes.de/?pag...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Präsentation zur Geschichte vor Ort, Darstellung des Gesamtthemas Gartendenkmal Führung/-en: 10:30 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Antonius Bösterling, Thema: Geschichte und Entwicklung des Gartendenkmals Treffpunkt: Jagdstern im Zentrum gemäß Ausschilderung, ggf. wetterfeste Kleidung</p> <p>Kontakt: Dieter Börner, Vors. Verein Freunde des Eversten Holzes e.V., 0441 54942, d.boerner[at]t-online.de</p>
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Markt 1</p> <p> </p>	<p>Altes Rathaus</p> <p>Das Rathaus wurde 1886-88 an der Stelle eines Vorgängerbaus aus der Renaissance erbaut. Es ist ein repräsentatives Gebäude des Historismus nach Plänen der Berliner Architekten Holst und Zaar. Die ursprüngliche Wandausmalung im Ratssaal mit Wappen und Blumenmotiven von Friedrich Wilhelm Adels und Sohn wurde 2004/05 restauriert und rekonstruiert.</p> <p>www.oldenburg.de/startseite/presse/themen/...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Besichtigung des kleinen und großen Sitzungssaales mit Vorraum, Präsentation der Oberbürgermeisterkette und des Goldenen Buches in einer Vitrine Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Gerhard Kindl, Thema: Kurzvorstellungen des Großen Sitzungssaales</p> <p>Kontakt: Frau Jutta Hannawald, Stadt Oldenburg, Büro des Oberbürgermeisters, 0441 235 2382, jutta.hannawald[at]stadt-oldenburg.de Frau Anna-Lena Meinborn, Stadt Oldenburg, Büro des Oberbürgermeisters, 0441 235 3114, anna-Lena.meinborn[at]stadt-oldenburg.de</p>








Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Gartenstraße 7</p> 	<p>Geschäftsstelle der Oldenburgischen Landschaft</p> <p>Ursprünglich 1824 als Wohnhaus errichtet, wurde das Gebäude 1898 umgebaut und erweitert. Das Treppenhaus wurde rekonstruiert, ein bunt verglastes Lichtfenster ist erhalten, ebenso ein klassizistischer Wandschrank im Obergeschoss.</p> <p>http://www.oldenburgische-landschaft.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Schlossplatz 1</p> <p>MO TTO </p>	<p>Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg - Schloss</p> <p>Als ehemalige Residenz der Großherzöge von Oldenburg hat das Oldenburger Schloss eine lange Entwicklung von einer mittelalterlichen Burganlage zur repräsentativen Residenz genommen. Heute ist es Sitz des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg.</p> <p>https://www.landeseuseum-ol.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 12 und 15 Uhr, Thema: Von der Burg zum Schloss // Vom Kunsthandwerk zum Design</p> <p>Kontakt: Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, 0441 40570 400, presse[at]landesmuseum-ol.de</p>
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Lange Straße 3 Oldenburg- Info im Lappan</p> 	<p>Lappan</p> <p>Eines der Wahrzeichen von Oldenburg. Der ehemalige Glockenturm stammt aus den Jahren 1467/68. Er wurde an die Heilig-Geist-Kirche angebaut. Den großen Stadtbrand von 1678 überstand er mit starken Beschädigungen. Nach dem Wiederaufbau hatte er verschiedenste Nutzungen, wie z. B. als Wachturm oder Schankstätte. Heute beherbergt er die Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH.</p> <p>https://www.oldenburg-tourismus.de/a-lappa...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Entdeckerkarte mit Bastelbogen für Kinder, Hörstück über die Nutzung des Lappans im Laufe der Geschichte, Postkarte mit Lappan-Druck-Motiv von Erich Heckel zum Selbststempeln und kostenfreier Versand Führung/-en: 11:00, 12:00, 13:00 und 14:00, Führungsperson/-en: Maike Vormelker, Thema: Kurzführungen zur Geschichte des Gebäudes</p> <p>Kontakt: Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH, 0441 36161366, info[at]oldenburg-tourist.de</p>
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Haarenstraße 57- 60</p> 	<p>Mittelalterliche Gewölbe</p> <p>1676 wurde die Innenstadt Oldenburgs bei einem Großbrand weitgehend verwüstet, die Fachwerkhäuser brannten zum großen Teil ab. Lediglich die Kellergewölbe hielten stand. Sie waren für die Obdachlosen der einzige Wohnraum. Ein Gewölbe aus dem 15. Jh. entging der Kellermodernisierung durch Verschalung und Beton und zeigt den mittelalterlichen Fußboden, einen Backofen und eventuelle Fluchttüransätze.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Wolfgang Oehrl, Thema: Flucht- und Wohnkeller nach großem Stadtbrand 1576 Treffpunkt: Modehaus Bruns. Es werden 6 Führungen mit Vortrag und altem Stadtplan angeboten, Dauer je 20 min. Anmeldung unbedingt erforderlich: Anmeldeleiste befindet sich bei der Kasse im Erdgeschoss. Festes Schuhwerk empfohlen, Altersbeschränkung: ab 14 Jahre.</p> <p>Kontakt: Wolfgang Oehrl, Nawi-Haus, 0441 45600, wolfgang.oehrl[at]ewetel.net</p>










Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Schlosswall</p> 	<p>Pulverturm</p> <p>Der einzig erhaltene Geschützturm der Stadtbefestigung ist ursprünglich ein Rundbau aus roten Backsteinen ohne Dach mit 1,60 m Mauerdicke. Unter Graf Anton wurde er ausgebaut und überdacht. In der dänischen Ära 1667-1773 diente er als Pulverturm für den Vorrat an Waffenmunition, ab Mitte des 19. Jhs. als Lager der Schlossküche. Turm und aufgefundene Mauerreste wurden 1995-96 restauriert und rekonstruiert. Gegenwärtig wird das Gebäude von Juni bis September für Kunstausstellungen genutzt.</p> <p>www.oldenburg-tourismus.de/a-pulverturm-am...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet)</p> <p>The Stroker (Die Streichlerin) von Pilvi Takala. Eine Zweikanal-Videoinstallation in einer geodätischen Holzkuppel. Die Künstlerin erscheint in diesem sozialen Experiment in einem trendigen Londoner Co-Working-Space und berührt fremde Menschen leicht im Vorübergehen. Eine Ausstellung des Edith-Russ-Hauses für Medienkunst im Pulverturm.</p>
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Gartenstraße 37</p>   	<p>Schlossgarten mit Küchengarten</p> <p>Die Parkanlage am Schloss wurde um 1814 angelegt. Der 1808 angelegte und 1810 von einer hohen Mauer umgebene Küchengarten diente der Versorgung der Herzöge mit Gemüse, Beeren- und Spalierobst. Heute wird das etwa 1 ha große Gelände im Wesentlichen als Anzuchtgarten genutzt. Die Mauer des Küchengartens wurde im April 2016 von Teilnehmern der Jugendbauhütte Stade der Deutschen Stiftung Denkmalschutz neu mit Muschelkalk verputzt.</p> <p>https://www.freunde-des-schlossgartens-old...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet)</p> <p>12:00 und 14:00 Uhr "Mathilde - Das Haus, das weglief" Lesung für Kinder von 6 bis 11 Jahren im Pavillon in der Nähe des Küchengartens mit Dörte Lossin vom Ortskuratorium Oldenburg der Deutschen Stiftung Denkmalschutz</p> <p>Führung/-en: 12:00 und 14:00 Uhr, Thema: Aufbau und Vielfalt des Schlossgartens</p> <p>Treffpunkt zu den Führungen: Hofgärtnerhaus</p> <p>Kontakt: Gemeinschaft der Freunde des Schlossgartens, info[at]freunde-des-schlossgartens-oldenburg.de</p>
<p>26121 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Nadorster Straße Alexanderstraße 5</p>   	<p>St.-Gertruden-Kapelle</p> <p>Der spätgotische Backsteinbau wurde um 1400 als Bethaus eines Siechenhauses errichtet und 1428 erstmals urkundlich erwähnt. Um 1450 erfolgte der Bau des Westturms, 1481 eine grundlegende Sanierung mit Einzug der Gewölbe und Ausmalung: im Schiff Darstellung des Jüngsten Gerichts, im Chor Legende der Heiligen Gertrud von Nivelles. Zur Ausstattung gehören ein spätmanieristisches Epitaph von 1640 und Jugendstilfenster von 1918.</p> <p>https://kirchengemeinde-oldenburg.de/der-s...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Martin Frebel, Kirchenführer, Thema: Die Kapelle vorgestern, gestern und heute.</p> <p>Um 16:00 Uhr geistlicher Abschluss.</p> <p>Kontakt: Martin Frebel, ev.-luth. Kirchengemeinde Oldenburg, 0441 88 25 26, gertruden-erleben[at]email.de</p>











Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26121 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Nadorster Straße</p> <p> </p>	<p>St.-Gertruden-Kirchhof Als Begräbnisplatz für das ehemalige Siechenhaus der Stadt begründet und seit dem 15. Jh. belegt, ist der Kirchhof ab 1791 städtischer Friedhof mit Grabmalen vom Barock bis zur Moderne. Viele Grabmale sind aus der Zeit des Klassizismus, wie das Herzogliche Mausoleum von 1786-90, das als erster klassizistischer Bau der Stadt gilt. Die seit 2014 laufende Restaurierung der Herzoglichen Abteilung um das Mausoleum ist mittlerweile größtenteils abgeschlossen. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.kirchengemeinde-oldenburg.de/in...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 20:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 12 und 14 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Jörgen Welp, Oldenburgische Landschaft, Thema: Historische Grabmale Treffpunkt für die Führungen ist die Gertrudenskapelle.</p> <p>Kontakt: Martin Frebel, ev.-luth. Kirchengemeinde Oldenburg, 0441 88 25 26, gertruden-erleben[at]email.de</p>
<p>26122 Oldenburg Innenstadt</p> <p>Markt 17</p> <p>  </p>	<p>St.-Lamberti-Kirche 1237 erstmals urkundlich erwähnt, wurde die romanische Kirche ab 1377 zur gotischen umgebaut. 1791-95 wurde eine klassizistische Rotunde eingebaut. 1873-87 erfolgte komplette Ummantelung in neugotischer Form mit fünf Türmen. Bei der Renovierung 1968-71 wurde das Kircheninnere um 180 Grad gedreht. 2007-09 folgten eine Renovierung und ein Umbau des Ostteils. Die Kirche ist Grablege der Oldenburger Grafen. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.kirchengemeinde-oldenburg.de/in...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Gottesdienst: 10:00 Uhr, Abschlussandacht: 17:00 Uhr, Turmbesteigung: 11.30-16 Uhr Führung/-en: 14:00, 15:00, 16:00 Uhr und auf Anfrage, Führungsperson/-en: Torben Koopman, Dr. Ralph Hennings</p> <p>Kontakt: Dr. Ralph Hennings, ev. Kirchengemeinde Oldenburg, 0441 506544, hennings[at]lambertikirche-oldenburg.de Torben Koopmann, ev. Kirchengemeinde Oldenburg, Torben.K[at]web.de</p>
<p>26127 Oldenburg Ofenerdiek</p> <p>Am Alexanderhaus 163</p> <p></p>	<p>Thomas-Kirche Erbaut nach Plänen von Architekt Willi Schröder in der Form eines langgestreckten Sechsecks mit zeltartigem Dach, wurde 1963 der Bau geweiht. Zur Ausstattung gehören ein hängendes Kreuz über dem Altar, sieben Altarleuchter, eine Taufschale und Abendmahlsgeschirr gestaltet vom Bauhauskünstler Wolfgang Tümpel. Die Buntglasfenster hat Thea Koch-Giebel gestaltet.</p> <p>http://www.thomas-kirche.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 15:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 14:00 Uhr</p>
<p>26125 Oldenburg Ohmstede</p> <p>Rennplatzstraße</p> <p>  </p>	<p>Ohmsteder Kirche 1901 wurde das Gebäude in neugotischem Stil errichtet. Die Motiffenster von Hermann Oetken wurden 1954 eingebaut. 1961 fand die Renovierung des Innenraums statt. Zur Ausstattung gehören eine Schuke-Orgel von 1969 und ein Bronzekreuz von 1976.</p> <p>http://www.ev-kirchengemeinde-ohmstede.de/...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:30 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kirche zur Besichtigung geöffnet</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
26125 Oldenburg Oldenburg - Osternburg Achterdieck 1 	EWE Wasserkraftwerk Obere Hunte Das Gebäude wurde 1925-27 nach Plänen des Oldenburger Architekten Adolf Rauchheld erbaut, 1945/46 modernisiert und 1969/70 teilautomatisiert. Noch heute erzeugt das Kraftwerk in der ursprünglichen Technik Energie.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: halbstündlich Bitte melden Sie sich vor ab bei Herrn Stephan Kunze unter 0441/48051843 zu einer Führung an. Kontakt: EWE AG, 0441 48051843, stephan.kunze[at]jewe.de
26135 Oldenburg Osternburg Cloppenburger Straße 17 	Dreifaltigkeitskirche Der Backsteinbau von 1616 wurde 1734 erweitert und mit einem Turm versehen. Zur Ausstattung im Innern gehören Emporen mit Kalligraphie und eine Holzbalkendecke mit ornamentaler Malerei. http://www.ev-kirche-osternburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 16:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Rolf Hauerken und Christine Krahl Kontakt: Maria Osterthum, 0441 99879762, Maria.osterthum[at]Kirche-Oldenburg.de
26135 Oldenburg Osternburg Breslauer Straße 70     	Ehemalige Arbeitersiedlung Breslauer Straße Als Denkmal der Arbeitergeschichte Oldenburgs und Zeugnis sozialer Bau- und Wohnkultur ist die Siedlung in ihrer Originalität bis heute weitestgehend erhalten. Die Mehrfamilienhäuser für junge Arbeiterfamilien der Glashütte, Post und Bahn wurden ab 1928 erbaut in Orientierung an der Wohnreformbewegung der 1920er-Jahre: Auf Licht, Luft und Grünanlagen wurde großen Wert gelegt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.huntewogen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:30 bis 17:30 Uhr (sonst nicht geöffnet) Modern in ihrer Entstehungszeit der Arbeiter-Wohnreform der 1920er-Jahre - heute zeitgemäß bewohnt und erhalten durch genossenschaftliches Wohnen. Bei zwei Führungen durch die Straße und malerische Gärten werden Geschichte und Aktuelles miteinander verbunden. Führung/-en: 15:00 und 16:30 Uhr, Führungsperson/-en: Bewohnerinnen und Bewohner der Straße Treffpunkt Ecke Breslauer Straße /Hirschberger Straße. Bei der Gemeinschaftswohnung Breslauer Straße 70 gibt es nach den Führungen die Möglichkeit zu Kaffee, Tee und Kuchen. Kontakt: Meiners, Rita, Wohngenossenschaft HunteWoGen e.G, rita.meiners[at]huntewogen.de
26135 Oldenburg Osternburg Blumenhof 9   	Freie Waldorfschule Oldenburg Das Schulgebäude und die Siedlungshäuser im Blumenhof wurden 1925/26 vom Oldenburger Stadtbaurat Robert Charton entworfen. Baubeginn war der 25. September 1926, am 1. April 1927 wurde das Hauptgebäude fertiggestellt. Vor dem Hauptgebäude befanden sich Grünanlagen. In der Mitte des Schulhofs befindet sich bis heute der von Bildhauerin Elsa Oeltjen-Kasimir geschaffene Trinkbrunnen. 2019 -100 Jahre Waldorfschule - 100 Jahre Bauhaus im Blumenhof 9 www.fws-oldenburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 15:30 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 14.00 -15.30 Uhr: Kurzfilm 100 Jahre Waldorfpädagogik im Musiksaal Führung/-en: 14.30 Uhr, Führungsperson/-en: Andreas Sprick Kontakt: Andreas Sprick, Freie Waldorfschule Oldenburg, 0441 36161815








Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26135 Oldenburg Osternburg</p> <p>Dedestraße Ecke Dragonerstraße</p> <p></p>	<p>Trauerhalle auf dem Alten Jüdischen Friedhof 1814 errichtet, zeigt der Friedhof Grabsteine aus dieser Zeit. Der Bau der Trauerhalle erfolgte 1921, die Einweihung am 1.5.1921. Baupläne und Lagezeichnungen stammen von Dr. Ing. Heinrich Biebel auf Anregung des damaligen Landrabbiners Dr. David Mannheimer. Gestiftet wurde sie vom jüdischen Kaufmann Leo Leiser Trommer zum Gedenken an seinen Sohn. Der Friedhof wurde 1935 geschändet, 1938 erfolgte der Versuch einer Brandstiftung wie auch in den Jahren 2000-13 mehrmals. Umfangreiche Renovierungsarbeiten 2017-18.</p> <p>https://jg-ol.de/geschichte/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Elke Hegert, Thema: Jüdische Bestattungskultur und Geschichte des Friedhofs</p> <p>Kontakt: Jüdische Gemeinde, 0441 13127, info[at]jg-ol.de</p>
<p>Kreis Oldenburg 27777 Ganderkesee</p> <p>Ring 14</p> <p></p>	<p>St.-Cyprian und Cornelius-Kirche Die Kirche wurde 1050 erbaut und im 12. Jh. erweitert. Umbau zur gotischen Hallenkirche in der ersten Hälfte des 15. Jhs. Seit 1978 Renovierungsarbeiten, die Arp-Schnitger-Orgel ist fertig renoviert.</p> <p>http://www.kirche-ganderkesee.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:30 bis 16:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Orgelmusik und Orgelführung Herr Thorsten Ahlrichs Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Thorsten Ahlrichs, Thema: Die Arp-Schnitger-Orgel</p> <p>Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde Ganderkesee, 04222 94200, Kirchenbuero.Ganderkesee[at]kirche-oldenburg.de</p>
<p>Kreis Oldenburg 27777 Ganderkesee Schönemoor</p> <p>Schönemoorer Dorfstraße 10</p> <p></p>	<p>St.-Katharinen-Kirche Wallfahrtskirche von 1324, romanische Vorgängerkirche. Eine denkmalgeschützte Allee führt zu der ländlichen Pilgerkirche. Im Inneren haben sich historische Malereien erhalten. Ablassurkunde von 1333. Glocke mit Glockenseil. Restaurierung 2014.</p> <p>http://www.kirche-schoenemoor.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) 10:00 Uhr Gottesdienst Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr , Führungsperson/-en: Rolf Niemeyer, Thema: Mittelalterliche Dorfkirche Treffpunkt: vor der Kirche</p> <p>Kontakt: Rolf Niemeyer, 04221 40926, niemeyer.rolf[at]icloud.com</p>
<p>Kreis Oldenburg 27243 Harpstedt</p> <p>Am Bahnhof 3</p> <p></p>	<p>Historische Kleinbahn Jan Harpstedt 1976 gegründet, betreiben die Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde e.V. seit 1978 die Historische Kleinbahn Jan Harpstedt mit fahrplanmäßigem Schienenverkehr auf der Strecke Delmenhorst-Harpstedt. Derzeit besteht die Sammlung aus 31 historischen Eisenbahnfahrzeugen, darunter zwei Dampflok, Personen- und Güterwaggons und Nebenfahrzeugen. Neben dem Erhalt der Fahrzeuge und dem Bahnbetrieb baut der Verein ein Archiv zur Geschichte der Kleinbahn Delmenhorst-Harpstedt auf.</p> <p>http://www.jan-harpstedt.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Am Denkmaltag ist die Fahrzeughalle zur Besichtigung geöffnet. Sachkundige Vereinsmitglieder stehen für Auskünfte zur Verfügung. Ob Catering und/oder Fahrten mit der Handhebeldraisine im Bahnhofsgelände angeboten werden können, entscheidet sich kurzfristig nach Personallage. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vereinsmitglieder</p> <p>Kontakt: Joachim Kothe, Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde e.V., 0421 239993, 0176 56542880, presse[at]dhef.de</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Oldenburg 27793 Wildeshausen Herrlichkeit 6  P	Alexanderkirche Klosterkirche des 9. Jhs., einzige Basilika der Region, Sakristei mit Fresken, 2000 Chorraum renoviert. http://www.ev-kirche-wildeshausen.de/alexa...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:30 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 10:00 Uhr Gottesdienst, 11:30 Uhr Krabbelgottesdienst, 15:00 Uhr offene Orgelempore mit Ralf Grössler, 11:30-17:00 Uhr Café im Romtor Führung/-en: ab 12:30 Uhr nach Bedarf, Führungsperson/-en: Gästeführer des Verkehrsvereins Wildeshausen, Thema: Basilika und offenen Sakristei mit Fresken Treffpunkt: Kirche Kontakt: Wolfgang Jöllenbeck, Küster, 04431 72179, 0162 6678687, joellenbeck[at]ev-kirche-wildeshausen.de
Kreis Oldenburg 27793 Wildeshausen Wittekindstraße 2  	Dampfkornbranntweinbrennerei-Museum 1857 gegründet. Das Gebäude der früheren Kornbrennerei Kolloge ist heute technisches Kulturdenkmal auf fünf Etagen. Gebäude und Betriebseinrichtungen bilden eine Einheit, das Herzstück ist eine noch laufende Einkolbendampfmaschine mit Fliehkraftregulator. http://www.brennerei-museum-wildeshausen.d...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Sonderausstellung im Gebäude Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Museumsvereins Kontakt: Karin Holtmann-Kolloge, 1. Vorsitzende Museumsverein, 04222 6517, holtmann-kolloge[at]web.de
Kreis Oldenburg 27793 Wildeshausen Bahnhofstraße 13   P 	Druckereimuseum Druckerei der Wildeshauser Zeitung 1850-1987, zeigt Entwicklung der Buchdruckerkunst bis zur Einführung des Fotosatzes. https://www.wildeshausen.de/tourismus/sehe...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Joachim Mues, Gästeführer, Thema: Eintauchen in die "schwarze Zunft" der Drucker und Setzer Treffpunkt: Eingang Museum Kontakt: Tourist-Information Verkehrsverein Wildeshausen e.V., 04431 6564, info[at]verkehrsverein-wildeshausen.de
Kreis Oldenburg 27793 Wildeshausen Am Markt 1  P	Historisches Rathaus 13./14. Jh. mit mehrfachen Erweiterungen, hist. Ratssaal, hist. Trauzimmer, div. Nebenräume https://www.wildeshausen.de/tourismus/sehe...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Die Künstlergemeinschaft aus Wildeshausen und Umgebung zeigt ihre Werke in historischem Ambiente. Führung/-en: 14:00 Uhr, Dauer ca. 30 min., Führungsperson/-en: Karda Müller, Gästeführerin , Thema: Historisches Rathaus: Früher - Heute Treffpunkt: Hauptportal Kontakt: Verkehrsverein Wildeshausen e.V., 04431 6564, info[at]verkehrsverein-wildeshausen.de

















Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osnabrück 49152 Bad Essen Kirchplatz 5 	Ev.-luth. St.-Nikolai-Kirche 1221 erstmals urkundlich erwähnt, 1436 zerstört. 1487-91 Wiederaufbau mit neu erbautem Chor, 1602-14 Renovierung. Altar, Kanzel, Chorgestühl neu, Übermalung der Gewölbe und Wände. 1964-65 Freilegung der Fresken, 1998 Renovierung. http://www.st-nikolai-kirche.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kirchengemeinde Kontakt: Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Nikolai, 05472 4375, KG.Bad_Essen[at]evlka.de
Kreis Osnabrück 49152 Bad Essen Lange Straße 30 Dorfplatz Harpenfeld 	Harpenfelder Dorfschmiede und Stellmacherei Schmiede mit alten funktionsfähigen Werkzeugen und Stellmacherei.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Kontakt: Uwe Dirsus, u.dirsus[at]osnanet.de
Kreis Osnabrück 49152 Bad Essen Bergstraße 31 	Schafstall Bad Essen Historisches Fachwerkgebäude, errichtet 1795, war ein gemischt genutztes Wohn- und Wirtschaftsgebäude, zeitweilig als Schafstall genutzt. 1982 dem Kunst- und Museumskreis übergeben und renoviert, 1986 als Gebäude für Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen eröffnet. http://www.schafstallbadessen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Ausstellung: Werner Petzold "abstraction and figure", Malerei und Zeichnungen Kontakt: Prof. Dr. Lutz Mardorf, Kunst- und Museumskreis, 05472 73400, info[at]schafstallbadessen.de
Kreis Osnabrück 49214 Bad Rothenfelde Konzertgarten 	Brunnenschacht mit Solequelle und Gedenkstein Entdeckt Sept. 1724, Grundstein für die Ortsentwicklung zum heutigen Heilbad. Versorgung der Gradierwerke, zunächst zur industriellen Salzgewinnung, heute für gesundheitliche Zwecke, historische Pumpenanlage von 1870 wurde restauriert und kann in ihrer Funktion besichtigt werden.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Förderverein zum Erhalt der Bad Rothenfelder Gradierwerke e. V. Kontakt: Iris Seydel, Gemeinde Bad Rothenfelde, 05424 223165, seydel[at]gemeinde-bad-rothenfelde.de
Kreis Osnabrück 49214 Bad Rothenfelde Bahnhofstraße 	Neues Gradierwerk mit Windkunst 1818-24 zunächst zur Salzgewinnung errichtet. Der Betrieb des Gradierwerks erfolgt heute zu einem anderen Zweck: Durch Verrieselung des salzhaltigen Solewassers werden Inhalationseffekte erzielt. Die Windkunst auf dem neuen Gradierwerk wurde samt einer Solepumpe nach altem Vorbild wieder errichtet und kann auf dem Neuen Gradierwerk besichtigt werden. Die Besucherplattform innerhalb des Neuen Gradierwerks bietet einen Blick auf die restaurierte Saug-Druck-Solepumpe.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Förderverein zum Erhalt der Bad Rothenfelder Gradierwerke e. V. Kontakt: Iris Seydel, Gemeinde Bad Rothenfelde, 05424 223165, seydel[at]gemeinde-bad-rothenfelde.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osnabrück 49214 Bad Rothenfelde Brunnenstraße Am Kurpark 	Wittekind Sprudel Solequelle, 1930 entdeckt und 1931 erbohrt. Das Brunnengebäude wurde einige Jahre später errichtet. Wiedereinweihung nach umfangreicher Sanierung im April 2014.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Förderverein zum Erhalt der Bad Rothenfelder Gradierwerke e. V. Kontakt: Iris Seydel, Gemeinde Bad Rothenfelde, 05424 223165, seydel[at]gemeinde-bad-rothenfelde.de
Kreis Osnabrück 49635 Badbergen Groß-Mimmelage Mimmelager Straße     	Everdings Mühle 1785 im Emsland erbaut, 1809 nach Hahlen umgesetzt und 1877 in Groß Mimmelage mit Sandsteinunterbau wieder errichtet. Drei Mahlgänge sind vorhanden, davon einer elektrisch. Im historischen Sägewerk ist noch das funktionierende Horizontal-Sägegatter von 1907. Seit 2005 umfangreiche Renovierungsarbeiten, neue Flügel und neuer windgängiger Mahlgang. Heutige Nutzung als historisch eingerichtetes Mühlencafé im ehemaligen Mehllager, Hochzeitsmühle. http://www.everdings-muehle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Stündl. Führungen Mühle und Sägewerk, Mühlenkino geöffnet, bei Wind wird gemahlen, Horizontal-Sägegatter in Aktion, Mühlencafé "Oma Plüsch" geöffnet Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Sebastian Everding und Erich Everding Kontakt: Erich Everding, 05436 9699730, 0171 5364567, erich[at]everdings-muehle.de
Kreis Osnabrück 49635 Badbergen Vehs Vehser Straße 7      	Hof Elting-Bußmeyer Artländer Vierseithof von 1744 mit Haupthaus und geschlossenem Innenhof, von Scheunen und Stallungen umgeben. Artländer Fachwerk, zwei alte Kornspeicher, Backhaus Café und Restaurant sowie Festdielen und Hofladen, neu aufgebautes Torhaus, landwirtschaftlicher Vollerwerbsbetrieb. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.hof-elting.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Hof- und Gartenführungen, Pferdezüchtmuseum und Gastronomie geöffnet Führung/-en: 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Albrecht Bußmeyer, Thema: Hof- und Gartenführung - Geschichte des Artlandes und des Hofes Treffpunkt: Hofladen Kontakt: Albrecht Bußmeyer, 05433 279, 0172 4268148, info[at]hof-elting.de
Kreis Osnabrück 49626 Berge Börstel Börstel 1    	Klosteranlage Stift Börstel Als Zisterzienserinnenkloster Mitte 13. Jh. errichtet, norddt. Backsteingotik mit umliegenden Fachwerk-Profangebäuden, seit der Reformation freiweltl. Stift mit 10 Kapitelpätzen, 8 ev. u. 2 kath. Kapitularinnen bis heute, geistl. Angebote: Einkehrzeiten, Andachten, Gottesdienste, Gästebetten, Einzellage im Wald http://www.stift-boerstel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 11:30 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche, 12:15 Uhr Imbiss im Kreuzinnenhof, ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen, 18:00 Uhr Abendgebet in der Stiftskirche Führung/-en: 14:00-14:30 Uhr und 16:00-16:30 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Detlef Neuhaus, Thema: Backsteingotik in Börstel - Barocke Schnitzarbeiten Kontakt: Stift Börstel, 05432 95420, info[at]stift-boerstel Dr. Detlef Neuhaus, 0152 08953637, detlef.neuhaus[at]ewetel.net






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osnabrück 49163 Bohmte Arenshorster Kirchweg 1 	St. Johanniskirche 14. Jh. Einzige Fachwerkkirche im Landkreis Osnabrück. 2020 Restaurierung vom Turm und Kirchendecke. https://www.arenshorst.de/Kirchengeschicht...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00-17:00 Uhr nach Bedarf Kontakt: Pastor Andreas Pöhlmann, 05471 301, a.poehlmann[at]gmx.net
Kreis Osnabrück 49163 Bohmte Arenshorster Kirchweg 1 	St. Johanniskirche 14. Jh. Einzige Fachwerkkirche im Landkreis Osnabrück. 2020 Restaurierung vom Turm und Kirchendecke. https://www.arenshorst.de/Kirchengeschicht...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00-17:00 Uhr nach Bedarf Kontakt: Pastor Andreas Pöhlmann, 05471 301, a.poehlmann[at]gmx.net
Kreis Osnabrück 49565 Bramsche Engter Am Meyerhof 6 	Meyerhof zu Engter Der Bauernhof wurde als „klassischer“ Meierhof in exponierter Lage am östlichen Ortsrand von Engter errichtet. Seine Geschichte lässt sich bis in die Mitte des 15. Jahrhunderts zurückverfolgen. Die Hofanlage besteht aus Fachwerk- und Bruchsteingebäuden. Das Haupthaus wurde 1706 als Zweistöcker-Hallenhaus errichtet. Der auf einem Bruchsteinsockel ruhende Fachwerk-Kornspeicher wurde 1711 errichtet. Alle später errichteten Nebengebäude wurden mit Bruchsteinen aus dem hofeigenen Steinbruch erbaut.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 13:00, 15:00 und 18:00 Uhr, Führungsperson/-en: Gerd Ahlert, Eigentümer, Thema: Konstruktive Einblicke Im Rahmen der Führungen wird der Holzkonstruktion der verschiedenen Gebäude (Zweiständerhallenhaus, Fachwerkspeicher, Große Scheune) besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Kontakt: Gerd Ahlert, Eigentümer, 0160 99110339, gerd.ahlert[at]gmx.de
Kreis Osnabrück 49565 Bramsche Malgarten Am Kloster 1-8 P	Kloster Malgarten Anlage aus dem 11. Jh., ehemaliges Benediktinerinnen-Kloster von 1194-1803. Spätromanische Fresken, Kirche mit Rokoko-Stuckrelief und Barockausstattung. Amtsrichtersitz von 1815-1936. Seit 1986 in Privatbesitz. Ateliers und Werkstätten der Kunst- und Kulturschaffenden des Forums Kloster Malgarten. Naturnahes, kreativ gestaltetes Außengelände mit offenen Gärten. Seminar- und Gästehaus Kloster Malgarten mit Übernachtungsmöglichkeiten für Einzelpersonen und Gruppen. Gastronomie. http://www.kloster-malgarten.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Live-Musik, Café, diverse Führungen, offene Ateliers und Werkstätten, Gästezimmerbesichtigung, Kunstausstellung, offene Gärten, Mitmachaktion Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Peter Badstübner, Jürgen Ollenburg u. A., Thema: Die historischen Gästezimmer im ehemaligen Konventgebäude, Biotopführung auf dem naturnahen Klostergelände, Klostersgeschichte Das naturnahe Außengelände sowie die historischen Gebäude sind nur bedingt barrierefrei und für Rollstuhl- und RolatorbenutzerInnen herausfordernd. Rollstuhlfreundliche WCs vorhanden. Gutes Schuhwerk erforderlich. Achtung Wasser - Kinder müssen beaufsichtigt werden! Hunde an der Leine führen. Parkplätze für PKWs und Fahrräder ausgeschildert. Kontakt: Maria Breer-Dühnen, Atelier hestia, Kloster Malgarten, 05468 939232, maria[at]atelier-hestia.de Peter Badstübner, Erlebnis Sprechen, Skulpturengarten, Kloster Malgarten, 0176 23262453, p.badstuebner[at]gmx.net






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osnabrück 49201 Dissen Große Straße 12 	Ev.-luth. St.-Mauritius-Kirche 1276 im spätromanisch-frühgotischen Stil erbaut. Rest früherer Kirchenburg. http://www.st-mauritius.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Gleichzeitig Stadtfest Kontakt: Gemeindebüro der Ev. Kirche, 05421 5577
Kreis Osnabrück 49584 Fürstenau Auf der Sternschanze Bürgerpark 	Kriegerdenkmal und Ehrenmal Der Traditionsverband der Pommernkaserne will anhand vom "Kriegerdenkmal" im Bürgerpark und vom "Ehrenmal auf der Sternschanze" entsprechend des diesjährigen Mottos die Wandlung zwischen Denkmälern für die "Helden des Krieges" zu den Erinnerungsstätten für die Opfer von Krieg und Gewalt aufzeigen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Erläuterung zu den Denkmälern der Teilnehmer bzw. Gefallenen der Kriege von 1864/66, 1870/71 und des I. und II. Weltkrieges Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Lothar Lenski, Militärgeschichtler Da die Führungen im Fürstenauer Bürgerpark stattfinden, bitte der Witterung entsprechend geeignete Kleidung tragen. Kontakt: Guido Bung, Trad. Verb. d. Pommernkaserne RK31, guidobung[at]t-online.de
Kreis Osnabrück 49584 Fürstenau Settrup Am Bahnhof 2 	Heimathaus Settrup Denkmalgeschütztes Fachwerkhaus (Doppelheuerhaus) aus dem 19. Jh. Seit 1989 wird das Haus als Heimathaus bzw. Dorfgemeinschaftshaus genutzt. http://www.settrup.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Großer Bauernmarkt rund um das Settruper Heimathaus Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ernst Sülthaus, Wolfgang Meyer Heimatverein Settrup e.V. Kontakt: Wolfgang Meyer Heimatverein Settrup, 05901 1719, wmeyer.settrup[at]osnnet.de
Kreis Osnabrück 49596 Gehrde Lange Straße 60 	Dorftreff Gehrda 1920 kaufte Georg von Höne das Haus an der Langen Straße in Gehrde, das heute als Dorftreff "Gehrda" genutzt wird. Früher wurde das Haus im vorderen Teil als Laden sowie als Uhrmacherwerkstatt und im hinteren Teil als Dreher- und Fräserwerkstatt verwendet. Haushaltswaren, Uhren, Schmuck war erwerbbar. In der Dreher- und Fräserwerkstatt wurden während des zweiten Weltkrieges unter anderem Geschosshülsen produziert. Das Gebäude sowie der gesamte Ortskern Gehrdes stehen unter Denkmalschutz. www.dorftreff-gehrda.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kaffee und Kuchen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Holger Paulsen, Thema: Historische Uhrenwerkstatt, Schmiede und gesammelte Attraktionen des Eigentümers Kontakt: Gemeinde Gehrde, 05439 94550, info[at]gehrde.de Corinna Epping, 05439 945515, epping[at]bersenbrueck.de
Kreis Osnabrück 49205 Hasbergen Bahnhofstraße 1 	Bahnhof Hasbergen Im Zuge des Baus der Bahnstrecke Hamburg - Venlo durch die Cölln-Mindener Eisenbahn wurde 1869-70 der Hasberger Bahnhof errichtet. Er war der erste Bahnhof des Streckenabschnittes zwischen Osnabrück und Münster und wurde 2009 saniert, wobei historische Bauteile wieder freigelegt wurden.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Krämer-Evers Kontakt: Krämer-Evers Bauphysik GmbH & Co. KG, 05405 61675575, info[at]kraemer-evers.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osnabrück 49205 Hasbergen Schulstraße 4 	Hof Gösmann, Backhaus und Garten Wohn- und Wirtschaftsgebäude. Nach Brand 1869 wieder aufgebaut, Hof nicht mehr bewirtschaftet. Ländereien verpachtet, ehemaliger Kuhstall als Ausstellungs- und Vortragsraum genutzt. Ehemaliger Nutz- und Blumengarten, 5.000 qm mit heimischen Bäumen, Sträuchern, Stauden, Rhododendren, Teich und Sitzecken. Bauerngarten mit Rosen. Fachwerkbackhaus seit 2002 mit neuem Steinbackofen wieder in Betrieb.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Offenes Gartentor, Ausstellungen im Kulturstall, Japanisches Bogenschießen, Lesung: Kurzgeschichten, Cafeteria, Backen im Steinbackofen. Achtung, Straße ist eine Sackgasse. Kontakt: Karin Gösmann, 05405 6622, 0171 5106128, karin.goesmann[at]gmx.de
Kreis Osnabrück 49205 Hasbergen Schulstraße Nähe Hof Gösmann 	Wasserturm Als Orts- und Verkehrsgeschichtliches Baudenkmal wurde der Wasserturm 2012 in das Verzeichnis der Kulturdenkmale aufgenommen. Er diente seit Ende des 19. Jhs. zur Versorgung der Dampflokomotiven mit Speisewasser der Georgsmarienhütten-Eisenbahn. Mit ca. 10 cbm Fassungsvermögen, seiner Bauweise aus Hüttenstein und seiner Architektur ist er ein seltenes Bauwerk der Zeit. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.kuv-hasbergen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Im Wasserturm wird die Ausstellung zum Thema "Heimat Hasbergen" gezeigt. Mit ca. 230 historischen Bildern aus den Ortsteilen Gaste, Hasbergen und Ohrbeck wird die Zeit zwischen 1900 und 1950 betrachtet.
Kreis Osnabrück 49176 Hilter Hilter Osnabrücker Str. 3 	Werk 2 Rabe Moden Neben dem Komplex der ortsbildprägenden ehem. Marmeladen-später Margarinefabrik entstand ein modernes Geschäftsgebäude.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: 11:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Auftaktveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals im Landkreis Osnabrück mit Grußworten und Vortrag der Architektin Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Mitglieder des Heimatbundes Osnabrücker Land e.V., Niewedde[at]web.de
Kreis Osnabrück 49324 Melle Mitte Markt 22 Treffpunkt: Rathaus 	Führung zu Industriebauten. Moderne Umbrüche zu Kunst und Architektur Maschinenschmiede Temme, Baujahr 1877, von Industrieschmiede zum modernen Dienstleister. Firma Starcke, vom chemischen Industriegebäude zum modernen Bankhaus.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:30 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Bernd Meyer Um telefonische Anmeldung bei Iris Schriever wird gebeten. Kontakt: Iris Schriever, Stadt Merle, Tourist Information, 05422 965311 oder 965312, i.schriever[at]stadt-melle.de
Kreis Osnabrück 49637 Menslage Klein-Mimmelage Nortruper Straße 17 	Hof Hülsmann Umgenuzte denkmalgeschützte Hofanlage, frühes 16. Jh., restauriertes Backhaus, Kunstatelier mit Galerie. Heute Kulturhof mit Malkursen und Ferienhof. 2 ha großer Eichenpark. www.beatekliche.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kunstatelier, Galerie mit Bildern, Kunstpostkarten, Artländer Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen im Wohnbereich Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Beate Kliche Kontakt: Beate und Sabine Kliche, 05436 968344, beatekliche[at]josnanet.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osnabrück 49179 Ostercappeln Schwagstorf Hungriger Wolf 2 	Hungriger Wolf 1826 erbaut von F. u. S. v. Morsey / Krebsburg. Ursprünglich doppelt angelegtes Längsdielenhaus in den Abmessungen eines Vierständerbaues. Abriss einer Gebäudehälfte in der zweiten Hälfte des 19. Jhs. unter Erhalt von Brandmauer und ehemaliger zweiter Feuerstelle. Bruchsteinmauerwerk, innen Fachwerk-Ständer. Flett-Deelengrundriss mit Wohn- / Wirtschaftsbereich und Stallungen. Bis 1961 Nutzung als Heuerhaus durch Gut Wahlburg, seither Privatbesitz. Umfassende Sanierung und Neuaufbau 2014-16	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Eigentümer Informationen zu Hausgeschichte und Sanierung Kontakt: Bernd u. Marie-Luise Abt, 0171 2651683, bernd.abt[at]web.de
Kreis Osnabrück 49610 Quakenbrück Goldstraße 9 	Hermann-Bononus-Geburtshaus Elternhaus des Reformators Hermann Bonnus, der hier 1504 geboren wurde. Im Kern erhaltene Teile eines 1499/1500 errichteten Gebäudes. Zählt zu den ältesten Gebäuden der Stadt. Seit 2018 Renovierung und Umnutzung zum Museum. Im Jahr 2019 erfolgt die Umsetzung des 2. Bauabschnittes (Innenausbau). Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. www.hermann-bononus-geburtshaus.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Eine Innenbesichtigung kann stattfinden, soweit der Umbauzustand diese gefahrlos zulässt. Kontakt: Trägerverein Hermann-Bononus-Geburtshaus e.V., 05431 182116, hohnhorst[at]artland.de
Kreis Osnabrück 49134 Wallenhorst Lechtingen Mühlenstraße 41 	Windmühle Lechtingen Turmwindmühle von 1887, halb Galerie-, halb Wallholländer. Seit 1920 durch Kappenverlust außer Betrieb. 1982-87 restauriert, ein Windmahlgang, Motormühlengebäude mit kompletter Einrichtung, zwei Walzenstühle, zwei Schrotgänge, Reinigungsanlage, Plansichter, Haferquetsche. Die Motormühle ist seit 1964 nicht mehr in Betrieb, betriebsbereiter Herforder Stationärmotor. Im Trafoturm befindet sich ein Mausefallenmuseum. http://www.windmuehle-lechtingen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Die Windmühle ist geöffnet und kann besichtigt werden. Bei ausreichend Wind wird die Windmühle in Betrieb genommen. Die Motormühle lässt sich im Rahmen der Baustellen besichtigen. Wir informieren über den Baufortschritt und die weiteren beabsichtigten Arbeiten. Die Mausefallenausstellung kann besichtigt werden und der Mühlenladen ist geöffnet. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mühlenvereinsmitglieder, Thema: Windmühle und Technik, Baustellenbesichtigung Motormühle Kontakt: Franz Josef Albers, 05407 4263, 0171 2027600, albers[at]windmuehle-lechtingen.de
Kreis Osnabrück 49134 Wallenhorst Rulle Nettetal 4 	Knollmeyers Mühle Historische mittelschlächlige Wassermühle mit zwei Mahlgängen. Erste urkundliche Erwähnung 1253. Bis 1802 Eigentum des Klosters Rulle. Seit 1815 im Besitz der Familie Knollmeyer. Verein zur Förderung und Erhaltung Knollmeyer's Mühle im Nettetal e.V. ist Betreiber und Pächter und verarbeitet jeden Monat ca. 2 t Korn zu Mehl. 2015 umfassende Sanierung der Fundamente, der Fassade und des Dachs. http://www.knollmeyersmuehle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: H.G. Kohlbrecher, O. Bendzulla





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>49090 Osnabrück Fürstenauerweg 171</p> <p></p>	<p>Museum Industriekultur Osnabrück Als Denkmal für eine Kohlenzeche ist die Schachanlage des Haseschachtgebäudes in Deutschland fast einmalig, das Gebäude wurde 1870 fertiggestellt, 1875 um ein Gebäudeteil erweitert. 1896 wurde die Zeche geschlossen, bis 1960 erfolgte eine anderweitige Nutzung, 1985 Beginn der Restaurierungsarbeiten, 1994 wurde das Museum eröffnet. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.industriekultur-museumos.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Ausstellung: Für wen tun wir das denn alles? - Leben und Arbeiten in den 60er Jahren Führung/-en: 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Rolf Spilker, Thema: Räume schaffen. 25 Jahre Museum Industriekultur Osnabrück Im Rahmen dieser Führung wird über die Entstehung des Museums mit seinen verschiedenen Gebäuden von den Anfängen bis zur Gegenwart berichtet.</p> <p>Kontakt: Rolf Spilker, Direktor Museum Industriekultur Osnabrück, 0541 9127853, spilker[at]osnanet.de</p>
<p>49076 Osnabrück Natruper- Tor- Wall 5</p> <p></p>	<p>Stadthaus 1929 erbaut. Das Gebäude des heutigen Stadthauses ist die architektonische Erweiterung des ersten Stadtkrankenhauses und das markanteste Zeugnis des sogenannten Neuen Bauens zur Zeit der Weimarer Republik in Osnabrück. Bei der kürzlich erfolgten Restaurierung zeigte sich die ursprüngliche charakteristische Farbgestaltung des Treppenhauses, das zudem den historischen Fahrstuhl umschließt. Bei den Führungen wird auch die Dachterrasse besucht.</p> <p>https://www.osnabrueck.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 14:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Caroline Bäßler</p>
<p>49086 Osnabrück Widukindplatz 8</p> <p></p>	<p>Timotheuskirche Erbaut unter Max Berling 1957-59. Die Kirche ist einer der frühesten Kirchenbauten der Nachkriegszeit in Osnabrück und ein charakteristisches Beispiel moderner Architektur der 1950er-Jahre.</p> <p>https://timotheus.wir-e.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Gemeindefest anlässlich des Kindergartenjubiläums Führung/-en: nach Bedarf</p>
<p>49152 Osnabrück Bad Essen Hüsedede</p> <p>Im Alten Dorfe</p> <p></p>	<p>Buschoff-Dreschkasten Buschoff-Dreschkasten aus den 1950er Jahren zum Getreide dreschen. Der Dreschkasten wird von einem Schlepper, z.B. Lanz Bulldog, angetrieben.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Etwa alle 2 Stunden finden Dreschvorführungen statt.</p> <p>Kontakt: Rüdiger Albers, 1. Vorsitzender Hüseder Dreschgemeinschaft, 0171 6511574, albers-brockmann[at]t-online.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>49596 Osnabrück Gehrde</p> <p>Schnücks Ort 2</p> <p></p>	<p>Hof Groneick Artländer Hofanlage von 1824 bestehend aus 4 Gebäuden um einen Innenhof. Haupthaus in Zweistönder-Bauweise errichtet mit dreifach vorkragendem Giebel. Seit 1992 wird der Hof ökologisch und substanzgerecht saniert. Auf dem Hof befinden sich einige Ferienwohnungen (Wohnen im Denkmal), ein Fita-Bogensportplatz und eine Pitch- und Putt-Golfanlage. Sowohl Übernachtungs- als auch Tagesgäste und Gruppen sind herzlich willkommen.</p> <p>www.groneick.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Hofbesichtigung, Kräutergarten, Pitch- und Putt- Golfplatz Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Erika und Bernd Groneick, Thema: Substanzgerechte Sanierung</p> <p>Kontakt: Erika Groneick, 05439 1342, egroneick[at]gmx.de Bernd Groneick, bgroneick[at]t-online.de</p>
<p>49090 Osnabrück Hafen</p> <p>Am Speicher 1 Elbestraße</p> <p></p>	<p>Lauter Speicher Ehemaliges Heeresverpflegungslager, in den 1930er-Jahren für die Produktion und Verteilung von Nahrungsmitteln errichtet, bestehend aus einer Großbäckerei, fünf Speichern, einem Verwaltungs- und einem Wachgebäude. Nach 1945 Nutzung durch die Britischen Streitkräfte. Heute sind nur noch zwei der Speicher erhalten und als Lauter Speicher und Leiser Speicher Teil des Kreativquartiers im Hafen. Sie bieten Künstlern Proberäume und Werkstätten.</p> <p>https://www.speicher-osnabrueck.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 12:30 und 15.30 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Frankenberg, Zeitseeing</p>
<p>49074 Osnabrück Innenstadt</p> <p>Herrenteichswall gegenüber Abzweig Nonnenpfad</p> <p></p>	<p>Ebert-Erzberger-Rathenau Mahnmal Architekt Justus Haarmann. Errichtet im Auftrag des sog. Reichsbanners, der Frontkämpfervereinigung der demokratisch gesinnten Parteien. Einweihung 1928 unter Protesten von deutschnationalen Gegnern der Weimarer Republik. Nach Beschluss des Magistrats 1933 von SA-Leuten abgerissen, 1983 nach Beschluss des Rates wieder aufgebaut und eingeweiht.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Heiko Schulze</p>
<p>49074 Osnabrück Osnabrück</p> <p>Markt 1</p> <p></p>	<p>Stadtbibliothek Bauzeit: 1958. Zunächst als Teil der damaligen Osnabrücker Stadtverwaltung gedacht, stellt das Gebäude der heutigen Stadtbibliothek einen qualitätvollen Neubau der Nachkriegsmoderne dar. Neben vielen erhaltenen Details zeigt es auf eindruckliche Weise die Vorliebe der 50er-Jahre-Architektur für luftige, repräsentative Treppenhäuser in den zeittypisch reduzierten Dimensionen.</p> <p>https://www.osnabrueck.de/stadtbibliothek/...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 11:00 und 12:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Caroline Bäßler</p>





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>49179 Osnabrück Ostercappeln</p> <p>Kirchplatz</p> 	<p>St. Lambertus Kirche Ostercappeln Das Zentrum von Ostercappeln wird von der St. Lambertuskirche geprägt. St. Lambertus in Ostercappeln ist die Pfarrkirche der Katholischen Kirchengemeinde St. Lambertus Ostercappeln, die dem Dekanat Osnabrück-Nord des Bistums Osnabrück angehört.</p> <p>www.st-lambertus-ostercappeln.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 15:00 Uhr, Thema: Kirchenführung zur Geschichte der Kirche Treffpunkt ist am Haupteingang der Kirche</p> <p>Kontakt: Gemeinde Ostercappeln, 05473 920223, info[at]ostercappeln.de</p>
<p>49090 Osnabrück Pye</p> <p>Lechtinger Straße 58</p> 	<p>Stüveschacht-Gebäude Das Teufen des Stüveschachts begann 1873. Mit dem Haseschacht war dieser durch einen 1,45 km langen Stollen verbunden. Das Grubenwasser wurde über den Stüveschacht aus 210 m Tiefe gehoben. Immer wieder traten Probleme mit einbrechendem Wasser auf, 1876 kam die Arbeit zeitweilig zum Erliegen. Das Gebäude seitlich des Stüveschachts wurde 1887 errichtet und beherbergte verschiedene Geschäftsräume und Werkstätten. Vom Stüveschacht sind heute noch Reste des Pumpenhauses erhalten. 1893 kam es zu einem Unglück mit mehreren Toten. 1898 wurde das Kohlebergwerk endgültig stillgelegt. Der Förderverein Stüveschacht e.V. setzt sich für den Erhalt und Ausbau des Baudenkmals ein. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Infostand in der Nähe des Gebäudes mit Informationen zur früheren und weiteren Nutzung des Gebäudes. Das Gebäude kann nur von aussen besichtigt werden da die Begehbarkeit noch nicht fertiggestellt wurde. Es können noch Absperrungen oder sonstige Behinderungen durch Arbeiten im oder am Gebäude bestehen.</p> <p>Kontakt: Franz Heidemann, Förderverein Stüveschacht e.V., 0541 126579</p>
<p>49084 Osnabrück Schinkel</p> <p>Schützenstraße 87</p> 	<p>Heilig-Kreuz-Kirche Der Sakralbau steht am Anfang des modernen Kirchenbaus in Osnabrück. Das Gotteshaus ist das markante Werk keines Geringeren als Dominikus Böhm, der sich besonders um den Sakralbau im 20. Jh. verdient gemacht hat und für sein Werk u. a. mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde. Bereits in den 1930er-Jahren entstanden, ist Heilig Kreuz ein spannendes und beeindruckendes Zeugnis der gemäßigten Moderne mit Anklängen an mittelalterliche Traditionen.</p> <p>https://hl-kreuz.de/index.html</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Herr Pfarrer H. Langewand</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Osterholz 28879 Grasberg Grasberg/Seehausen Seehauserstr. 43 	Originales Reetdach-Fachwerkhaus von 1852 Originales Reetgedecktes Fachwerkhaus aus der Zeit der Moorkolonisation. Original erhalten mit Alkoven und Kieselmosaik. Ohne Feuerstelle. Das Rauchhaus bekam um 1900 einen Schornstein u wurde zweimal verlängert. Kuh- und Pferdeställe noch original erhalten. Restaurierung 2019 mit ökologischen Materialien - SGSchotter, Lehm, Lehmstampfboden, Heizen mit Grundofen. Nutzung als Wohnhaus und für Scheunenkonzerte.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kaffee und Kuchen bei barocker Gambensolomusik während der Öffnungszeiten Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Imke David, Thema: Umnutzung eines originalen Bauernhauses Bei der Restaurierung wurde versucht, den original offenen Zustand eines Rauchhauses wieder herzustellen und das Haus möglichst behutsam unseren Wohnstandards anzupassen, viel Licht hereinzulassen und modernes Wohnen in einem alten Bauernhaus zu ermöglichen. Vielleicht sind die Baumaßnahmen noch nicht abgeschlossen, daher Einblick in die Maßnahmen! Kontakt: Imke David, 0173 5129202, imke.david[at]web.de
Kreis Osterholz 27722 Worswede Bauernreihe 1 	Rathaus In dem 200 Jahre alten, ehemaligen Bauernhaus, Zwei-Ständer-Fachwerk, befindet sich heute, nach einer Sanierung und Erweiterung des Gebäudes Mitte der 1980er-Jahre das Rathaus der Gemeinde.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 13:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Landesweite Eröffnung zum Tag des offenen Denkmals in Niedersachsen: Podiumsgespräch mit Dr. Christina Krafczyk (Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege), Prof. Dr. Rainer Stamm (Niedersächsisches Landesmuseum für Kunst und Kultur), Dr. Hans-Eckhard Dannenberg (Landschaftsverband Stade) und Katharina Ritter (Künstlerhäuser Worswede e.V.); Moderation: Dr. Rainer Beßling (Kulturjournalist); Musik: René Rooimans Kontakt: Tobias Wulf, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege, 0511 9255263, Tobias.Wulf[at]NLD.Niedersachsen.de
Kreis Osterholz 27726 Worswede An der Mühle 3 	Windmühle 1838 als Erdholländer erbaut, Betrieb bis 1986. Zwei Mahlgänge: ein Windmahlgang, ein elektrischer Mahlgang, eine Haferquetsche - Walzenstuhl. Alles noch funktionsfähig. http://freunde-worswedede.de/Unsere_Bauden...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:30 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Mühlensprache, bei Wind lassen wir die Flügel drehen, Kaffee und Kuchen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Heino Böhme, Thema: Führungen auf Platt/Hochdeutsch Kontakt: Susanna Böhme-Netzel, Freunde Worswedede e. V., 04792 1277 Heino Böhme, Freunde Worswedede e. V., 04792 7007
Kreis Peine 31234 Edemissen Blumenhagen Zum Reitplatz 10 	Motormühle Wohnhaus mit Stall und Nebengebäuden erbaut 1928. 1948 Umbau des Stall- und Nebengebäudes zu einer elektrisch betriebenen Motormühle. Technische Ausstattung: Schrotgang und zwei Walzenstühle, Plansichter und diverse Reinigungsmaschinen. Erhalten im Zustand der Abschaltung 1975. Kontinuierliche Restaurierung seit 2010. Seit 2015 wieder Mahlbetrieb. Im Jahr 2019 125jähriges Jubiläum mit besonderen Angeboten im Festjahr. http://www.niedersaechsische-muehlenstrass...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Besichtigung mit Vorführungen zum Mahlbetrieb Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Henning Treumann, Swantje Hupel, 05176 975476, df3oe.henning[at]googlemail.com Oliver Völkening, Gemeinde Edemissen, 05176 18825, oliver.voelkening[at]jedemissen.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Peine 31234 Edemissen Wehnsen Vor den Wiesen 4 P	Fricken-Hoff Nr. 1 Der Fricken-Hoff Nr. 1 wird 1476 erstmals als Halbhöfnerstelle erwähnt und erhielt 1549 durch den Besitzer Hans Fricken den Namen Fricken Hoff. 1859 wird das Wohngebäude mit der Nummer 1 in der Häuserliste von Wehnsen geführt. Seit 1980 baut Familie Beckmann die Gebäude unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes aus und präsentiert anlässlich des Denkmaltages die Geschichte des Hauses. Führungen auf Anfrage. www.fricken-hoff.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Ausstellung über die Historie des Hauses, Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Familie Beckmann Kontakt: Folkert Beckmann, 05176 8060, fricken-hoff[at]t-online.de Mitglieder des Heimat- und Archivvereins Edemissen e.V., 05176 8744, reinhard.bartels[at]gmx.d
Kreis Peine 31241 Ilsede Zum Wasserturm 32 	Ilseder Hüttengelände Die Ilseder Hütte, gegründet 1858, blickt auf eine 150-jährige Industriegeschichte in der Roheisengewinnung zurück. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.umformerstation.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Die Ausstellung zur Geschichte der Ilseder Hütte in der Umformerstation (neben dem Kugelwasserturm) ist am 8. September 2019 von 11 - 17 Uhr für Besucher geöffnet. Der Eintritt ist frei. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Förderverein Haus der Geschichte Ilseder Hütte e.V., Thema: Der Industriepfad Kontakt: Klaus-Henning Großpietsch, GrosspietschKH[at]t-online.de
Kreis Peine 31241 Ilsede Groß Ilsede Gerhardstraße 47 	Kath. Kirche St. Bernward Die Kirche wurde 1960 eingeweiht. Der Grundriss ist den sogenannten "Rock Christi" nachempfunden. Auch sind noch einige Gegenstände aus der ersten Kirche von 1860 vorhanden, wie ein Kelch, Messgewänder und die Figur des Heiligen Joseph. Die weitere Einrichtung ist aus der Bau- und Umgestaltungszeit von 1960 bzw. 1972. In 2018 wurde die Kirche renoviert und die großen Seitenfenster mit Motiven der chilenischen Künstlerin Lilian Moreno Sanches erneuert. http://www.st-bernward-ilsede.de/unsere-ge...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 12:00 Uhr: Mittagsandacht, 16:00 Uhr: kleiner musikalischer Impuls, 17:45 Uhr: Abend- und Schlussandacht, während der gesamten Öffnungszeiten wird ein kleines Imbissangebot zur Verfügung stehen Führung/-en: 14:00, Führungsperson/-en: Dr. Christian Heimann, Thema: Entstehung der Pfarrgemeinde
Kreis Peine 31224 Peine Hindenburgstraße 16 	Haus der Lessing-Loge 1925/26 erbaut. Seit 1993 unter Denkmalschutz stehend. Sehr eigene Prägung durch historistische und expressionistische Gestaltungen wie restaurierte Glasmalereifenster mit pflanzlichen, figürlichen und symbolischen Motiven. Monumentaler Charakter und strenge Symmetrie. Nutzung für kulturelle Zwecke und durch die Loge. http://www.druiden-orden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder der Lessing-Loge






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Peine 31224 Peine</p> <p>Stederdorfer Straße 17</p> <p></p>	<p>Kreismuseum Peine Hervorgegangen aus einer Sammlung von 1911. Historisches Museum zur Geschichte der Region und der Alltagskultur im Landkreis Peine 1988 neu gegründet.</p> <p>http://kreismuseum-peine.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 12:30 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Im Rundgang sollen die ersten Jahrzehnte des Übergangs von der ackerbürgerlich zur industriell geprägten Kleinstadt anhand der Strukturen und Gebäude im Bereich zwischen Bahnhofstr. und Friedrichstr. nachvollzogen werden. Mit dem Anschluss an die Bahnlinie Hannover-Braunschweig wurde Peine Teil des weltweiten industriellen Umbruchs. Führung/-en: 11:00 Uhr, Führungsperson/-en: Dr. Ralf Holländer, Thema: Moderne Umbrüche im Stadtbild von Peine – Die Südstadt und der Aufbruch in die neue Zeit Treffpunkt: Peine, Bahnhofstr. „Gunzelin-Statue“. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Führung: Dr. Ralf Holländer, Beauftragter für Bau- und Kunstdenkmalpflege der Stadt Peine in Zusammenarbeit mit dem Kreisheimatbund Peine e.V.</p> <p>Kontakt: Dr. Ralf Holländer, Stadt Peine in Zusammenarbeit mit dem Kreisheimatbund Peine e.V., 0176 12350462, hollaender.ralf[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Peine 38176 Wendeburg</p> <p>Braunschweiger Straße</p>	<p>Marienkirche Erbaut etwa 1250-1300. Größere Umgestaltungen 1439, 1770 und 1963. Glocken von 1714, 1952 und 1989.</p> <p>http://www.kirche-wendeburg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Führung und 14.00 Uhr Führung, Führungsperson/-en: Rolf Ahlers</p> <p>Kontakt: Rolf Ahlers, Gemeindeheimatpfleger, 05303 930196 Frank Wesemann, Pastor, 05303 2356</p>
<p>Kreis Rotenburg/Wümme 27432 Bremervörde Bevern</p> <p>Malstedter Straße 38</p> <p></p>	<p>Ziegelei Pape 1840 Gründung der Ziegelei Pape. Anfang des 20. Jhs. erfolgte die Erweiterung durch Maschinenhaus und Ringofen. 1974 wurde die Produktion eingestellt. Ab 1997 Sanierung zum Industriemuseum. Begehrter Hoffmannscher Ringofen, Maschinenhaus mit Teeröldiesel in Funktion, Fahrt mit der Feldbahn, Arbeiterhaus mit Museum, Feldbrandofen, Herstellung von Handstrichziegeln im Lehmklassenzimmer. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.ziegelei-bevern.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kostenlose Fahrten mit der Feldbahn, im "Lehmklassenzimmer" können Kinder und Jugendliche unter Anleitung von 14:00 bis 16:00 Uhr die Herstellung von Handstrichziegeln erlernen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vereinsmitglieder, Thema: Ziegelproduktion mit Hoffmannschem Ringofen</p> <p>Kontakt: Johannes Weiß, Ziegelei Pape, Bevern e.V., 00494767 333600, info[at]ziegelei-bevern.de</p>
<p>Kreis Rotenburg/Wümme 27432 Bremervörde Elm</p> <p>Elmer Landstraße 66</p> <p></p>	<p>Holländergaleriewindmühle Henriette Die Mühle hat einen restaurierten Deutz-Diesel-Motor von 1913. Angeschlossen befindet sich hier das Bäckerei- und Heimatmuseum. Zur Mühle gehört zudem ein Lehmbackofen, in dem auch Brote und Butterkuchen gebacken werden.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 14:00 bis 17:30 Uhr Kaffee und Kuchen im Mühlenspeicher, Verkauf von selbst gebackenem Brot Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Joachim Böckmann</p> <p>Kontakt: Joachim Böckmann, 04761 5979, joachim.boeckmann[at]jewetel.net</p>












Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Rotenburg/Wümme 27386 Brockel Brockel Bahnhofstraße 14 	Holländergaleriewindmühle Die Windmühle wurde 1860 fertig gestellt, Dampfmaschinen nach Restaurierung in Betrieb mit angrenzendem Gerätemuseum. Im Erdgeschoss im ersten Obergeschoss des Anbaus befindet sich eine Ausstellung über das dörfliche Leben in der Vergangenheit, dazu gehören neben historischer Handwerksbetriebe auch ein altes Klassenzimmer. Und eine komplette Schusterwerkstatt des ehemaligen Schuster's "Hein" Tödter. 2015 wurde die neue Galerie im vierten Obergeschoss eingeweiht. http://www.muehlenverein-brockel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Rotenburg/Wümme 27367 Bötersen Höperhöfen Höperhöfen 	Ehemaliger Hofschafstall 17. Jh., ehemaliger Hofschafstall "Thölkes Hus". Das Gebäude wurde 1998 durch die Gemeinde Bötersen erworben und mit all seinen historischen Befunden restauriert. Es befindet sich in zentraler Dorflage angeschlossen an "Thölkes Hus". www.gemeinde-boetersen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Klaus Klencke
Kreis Rotenburg/Wümme 27367 Bötersen Höperhöfen Höperhöfen 105 	Thölkes Hus Bauernhaus von 1808, restauriert nach Vorgaben des Denkmalschutzes. Original erhaltener Dielenbereich mit Lehmausfachungen. Wohnbereich ebenfalls mit Lehmausfachungen und Lehmputz. In zentraler Ortslage in Höperhöfen neben dem historischen Hofschafstall gelegen. http://www.thoelkes.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Klaus Klencke
Kreis Rotenburg/Wümme 27367 Bötersen Jeerhof Jeerhof 	Querdurchfahrtscheune Von 1719. Das Gebäude wurde 1997 von der Gemeinde Bötersen erworben und nach altem Vorbild renoviert. Ziel war es, das abgängige Gebäude zu retten, es mit Hilfe des Denkmalschutzes wieder herzustellen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. www.gemeinde-boetersen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage Kontakt: Hermann De Vries
Kreis Rotenburg/Wümme 27442 Gnarrenburg Augustendorf 11 	Historischer Moorhof Museumshof aus den Anfängen der Moorbesiedelung. Rauchhaus aus der Mitte des 19. Jhs. Handtorfstich, Torfkahn, Steinbackofen, Nebengebäude, Darstellung des Lebens und Arbeitens der Moorbauern. http://www.historischer-moorhof.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Backtag, Präsentation von altem Handwerk, kulturelle Veranstaltungen durch Tanz und Gesang Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Heimatvereins Kontakt: Ulrich Hartmann, 04763 7641, 0170 4891110, hartmann[at]jewetel.net



Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Rotenburg/Wümme 27412 Hepstedt An der Schule  P	Deutz-Dieselmotor Baujahr 1925, in der stillgelegten Mühle abgebaut und in einem neuen Gebäude neu aufgestellt, technisch vollständig überholt, wieder betriebsbereit.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ingo Schloh und Gerd Meurer Kontakt: Hermann Vehring, 04283 8140, 0170 5856242, hermann.vehring[at]ewe.net Gerd Meurer, 04283 371
Kreis Rotenburg/Wümme 27404 Ostereistedt Steinkampsweg 2   P 	Eckes Hus Ältestes Bauernhaus des Landkreises, wird seit 1997 von der Interessengemeinschaft Bauernhaus renoviert. Großes Zweistöckerhaus im Kern von 1560 mit Giebeln von 1650. Im Innern befindet es sich im Originalzustand des späten 19. Jhs. Renovierungen in der Diele, im Flett und im Kammerfach weitgehend abgeschlossen. Die Restarbeiten sind beantragt und sollen 2019 angefangen werden. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder der Interessengemeinschaft Bauernhaus, Thema: Bauforschung Kontakt: Dr. Wolfgang Dörfler, IGB, 04286 1456, 0171 9908693, hesedoerfler[at]web.de
Kreis Rotenburg/Wümme 27356 Rotenburg Hartmannshof    P	Krummsparren-Schafstall im MEGa auf dem Hartmannshof Im Mitmach- und Erlebnispark MEGa auf dem Hartmannshof hat der NABU Rotenburg einen in Krummsparren-Bauweise aus Eiche konstruierten Schafstall wieder errichtet. Das denkmalgeschützte Gebäude drohte in Bremervörde zu verfallen und war daher dort geborgen worden. Die Ausfachungen sind aus mit Lehm beworfene Weidengeflecht, der Fußboden aus Lehm, das Dach aus Reet. Innen zeigt der NABU eine Ausstellung mit Fotos, Kurzinterviews und Daten zur Geschichte der Landwirtschaft im Kreis Rotenburg. http://www.mega-rotenburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Auskünfte zu Einzelheiten des Schafstalls und seiner Geschichte von Tassilo Turner, Fachmann für historische Fachwerkbauten aus Rotenburg; Auftakt der Mitmach-Woche "Regio-Challenge" der Rotenburger Umweltverbände. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Tassilo Turner und Roland Meyer, Thema: Konstruktion, Geschichte und Wiederaufbau des Schafstalls Kontakt: Roland Meyer, NABU Rotenburg, 04263 911206, r.meyer[at]nabu-rotenburg.de
Kreis Rotenburg/Wümme 27446 Sandbostel Grefstraße 3   P  	Gedenkstätte Lager Sandbostel Ensemble von sieben hölzernen Unterkunftsbaracken und elf weiteren Gebäude des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers Stalag XB Sandbostel. Die denkmalgerecht instandgesetzten Gebäude sind teilweise zugänglich. Außerdem gibt es zwei umfangreiche Dauerausstellungen über die Lagerzeit von 1939-45 und die Nachkriegsnutzung. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Ein Projekt/Unter Mitwirkung der JugendBauhütten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.stiftung-lager-sandbostel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: stündlich Kontakt: Andreas Ehresmann, Leiter Gedenkstätte Lager Sandbostel, 04764 2254810, 0173 9335942, a.ehresmann[at]stiftung-lager-sandbostel.de Ronald Sperling, r.sperling[at]stiftung-lager-sandbostel.de

Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Rotenburg/Wümme 27419 Sittensen</p> <p>Mühlenstraße 8 a</p> <p>P</p>	<p>Wassermühle Sittensen Die Wassermühle Sittensen stammt aus dem 16. Jahrhundert. Seit den 1980er Jahren ist das Gebäude im Besitz der Gemeinde Sittensen. Heute wird die Mühle als Museum und für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Die Dauerausstellung zeigt ländliches Handwerk, es finden regelmäßig Rundgänge, Vorführungen und Mitmachaktionen statt. Die historische Mühlentechnik ist erhalten und kann besichtigt werden.</p> <p>http://www.sittensen.de/zu-gast-in-sittens...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Das Mühlengebäude und das Handwerkermuseum haben geöffnet und können besichtigt werden. Führung/-en: auf Anfrage Ansprechpartner vor Ort führen durch die Ausstellung, erklären die Funktion der Wassermühle und erzählen Wissenswertes über ihre Geschichte. Gruppenführungen können über das Touristikbüro der Samtgemeinde Sittensen gebucht werden.</p> <p>Kontakt: Handwerkermuseum Sittensen, 04282 93001653, handwerkermuseum[at]sg.sittensen.de Touristikbüro der Samtgemeinde Sittensen, 04282 93001650, touristik[at]sg.sittensen.de</p>
<p>38259 Salzgitter Bad</p> <p>Tillystraße Ecke Hinter dem Salze</p> <p>P </p>	<p>Jüdischer Friedhof Seit dem 19. Jh. konnten die in Salzgitter wohnhaften Juden nach jüdischen Beerdigungsriten auf dem Friedhof beigesetzt werden. Heute sind auf einer kleinen Rasenfläche noch 23 Grabsteine vorhanden. Die Pflege wird vom Landesverband der jüdischen Gemeinden in Niedersachsen übernommen.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Im Rahmen eines Einführungsvortrages in der Stadtbibliothek Salzgitter-Bad wird Renate Wagner-Redding, 1. Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Braunschweig, über jüdische Beerdigungsriten sprechen. Im Anschluss geht es zu Fuß zum Friedhof. Dort soll die Geschichte des Ortes und der dort beigesetzten Menschen in den Fokus gerückt werden. Führung/-en: 14:00 bis 16 Uhr , Führungsperson/-en: Renate Wagner-Redding, Heinrich Holzenkämpfer Treffpunkt: Stadtbibliothek, Marktplatz 11, 38259 SZ-Bad, Männer müssen eine Kopfbedeckung tragen, um Spenden wird gebeten</p> <p>Kontakt: Mitglieder des Arbeitskreises Stadtgeschichte e.V., 05341 44581, info[at]gedenkstaette-salzgitter.de</p>
<p>38229 Salzgitter Gebhardshagen</p> <p>Vor der Burg 8</p> <p>   P </p>	<p>St. Nicolai-Kirche 1614-19 unter Herzogin Anna Sophie von Braunschweig-Wolfenbüttel über den Fundamenten der abgebrochenen St.-Nikolaus-Kapelle errichtet, der ursprüngliche Kirchenbau bestand aus einem kurzen Schiff und einem polygonal schließenden Chor, Turm mit achtseitigem Spitzdach.</p> <p>http://www.Kirchengemeinde-gebhardshagen-c...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:30 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Turmbesteigung mit Besichtigung des historischen funktionsfähigen Uhrwerkes und des Glockenstuhls, ab 18:00 Uhr Monatsandacht Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Veranstaltungsteam</p> <p>Kontakt: Gemeindebüro, 05341 70179, ev.kirche-gebhardshagen[at]t-online.de</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>38259 Salzgitter Lobmachersen</p> <p>Hilligenstraße</p> <p></p>	<p>Christuskirche Wohl um 1250 erbaut, heutiges Kirchenschiff von 1823, Turm etwa 1450. Eine Innenrestaurierung legte 2013 die ursprüngliche Bemalung, die 1961 einfarbig übertüncht wurde, wieder frei. Mit der Farbgebung und der Freilegung der Verzierungen an Decke, Empore, Altar und Kanzelnische ist der einstige Stil in das Gotteshaus zurückgekehrt. Die 1853 von Orgelmeister Breust aus Goslar gebaute Orgel wurde 1995 generalüberholt.</p> <p>www.macherscher-kontrapunkt.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) 10:00-11:00 Uhr: Gottesdienst, 14:00 Uhr Chorkonzert Macherscher Kontrapunkt, Chorkonzert Machersche Chorkinder, Feier rund um die Kirche mit Grillimbiss, Kuchenbuffet und Getränken Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Jörg Karlauf, Ortsheimatpfleger und Kirchenvorstand</p> <p>Kontakt: Margret Kowalczyk, Chor Macherscher Kontrapunkt, 05341 811736, chor-lobmachersen[at]web.de Jörg Karlauf, Kirchenvorstand KG Lobmachersen, 05341 939106, joerg_karlauf[at]web.de</p>
<p>38239 Salzgitter Steterburg</p> <p>Stift 2</p>	<p>Ev.-luth. Stiftskirche Spätbarocke Stiftskirche mit Konventsgebäuden, Reste der romanischen Vorgängerkirche.</p> <p>http://www.stiftskirche-steterburg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Elisabeth Lauer und Antje Heinrich</p>
<p>38239 Salzgitter Steterburg</p> <p>Stift 2</p> <p></p>	<p>Stift Steterburg Ehemaliges adliges Damenstift, ursprüngliches Kanonissenstift von 1001, romanische und mittelalterliche Gebäudeteile, Kirche und Konventsgebäude des 18. Jhs. erhalten, Klostergarten von Wall und Graben umgeben, Park von Mauern umschlossen.</p> <p>http://www.stiftskirche-steterburg.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Elisabeth Lauer und Antje Heinrich</p> <p>Kontakt: Mitglieder des ev.-luth. Pfarramts Steterburg, 05341 264616, steterburg.buero[at]lk-bs.de Lauer, Elisabeth, 05341 260616, lauer-eb[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Schaumburg 31749 Auetal Bodenengern</p> <p>Bodenengern 6</p> <p></p>	<p>Gut Bodenengern Erbaut 1672 als schlichte Wasserschlossanlage von Otto-Wilhelm von Cornberg</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Die Schaumburger Jägerschaft informiert über ihre Arbeit und bietet Bratwurst vom Grill an. Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Eigentümer, Thema: Geschichte des Hauses und der ehemaligen Eigentümer</p>
<p>Kreis Schaumburg 31749 Auetal Hattendorf</p> <p>Langenfelder Straße</p> <p></p>	<p>Heimatismuseum Auetal Ehemalige Schule von 1950, jetzt Heimatismuseum</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Sonderausstellung: Fotos des Tierfotografen Marc-André Rehberg, die AG Spurensuche der Schaumburger Landschaft präsentiert eine Übersicht über ihre Arbeit</p>







Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Schaumburg 31749 Auetal Hattendorf Hattendorfer Straße 26 	St.-Eligius-Kirche Älteste Teile 12. Jh., Westturm 13. Jh., kreuzförmiger Grundriss, Reste spätgotischer Wandmalerei.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 10:00 Uhr: Gottesdienst, danach stehen Ansprechpartner für Erläuterungen zur Kirche zur Verfügung
Kreis Schaumburg 31749 Auetal Kathrinhagen Kathrinhagener Straße 25 	Katharinenkirche romanische Wehrkirche mit gotischen Wandmalereien	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) ab 11:00 Uhr: Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus Führung/-en: 11:30 und 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Elsbeth Bütke
Kreis Schaumburg 31749 Auetal Kathrinhagen Kathrinhagener Str. 53 a 	Leibzucht des Hofes Steinmeier 1826 als Altenteilerhaus errichtet und später durch einen Anbau an der linken Seite erweitert. Gut erhaltenes Schnitzwerk am Torbogen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Die Eigentümerin steht für Erläuterungen zur Verfügung. Die IG Bauernhaus informiert über "Sorgenkinder" der Denkmalpflege.
Kreis Schaumburg 31749 Auetal Poggenhagen Gut Oelbergen 1 	Gut Oelbergen Gutsanlage mit Gebäuden des 19./20. Jh., überwiegend in Bruchstein	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ausstellung alter Trecker und landwirtschaftlicher Maschinen Führung/-en: ab 11.00 Uhr zu jeder vollen Stunde, Führungsperson/-en: Eigentümer
Kreis Schaumburg 31749 Auetal Rehren Kapellenweg 3	Kapelle Spätgotische Kapelle mit rechteckigem Grundriss und Spitzbogenfenster	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Ansprechpartner stehen für Erläuterungen rund um die Kirche zur Verfügung.
Kreis Schaumburg 31707 Bad Eilsen Friedrichstraße 3 	Christuskirche Erbaut 1959 von Rüdiger Hachtmann, Celle, interessante Innenausstattung.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 10:00 Uhr: Gottesdienst, 15:00 Uhr: Konzert des Gospelchors "Sing and Pray", Erläuterungen zum Altar von Erich Klahn, Vorstellung des Bibelgartens Führung/-en: stündlich bis 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Kirchenvertreter





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Schaumburg 31707 Bad Eilsen Bahnhofstraße 5 	Georg-Wilhelm-Haus 1805 im Stil des Klassizismus als Großes Logierhaus für den Badebetrieb des Kurorts von Fürst Georg-Wilhelm erbaut.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Schaumburg 31707 Bad Eilsen Brunnenpromenade Kurpark 	Kurviertel Landschaftsgarten des 19. Jhs. mit dendrologischen Raritäten, repräsentative Kurgebäude des 19./20. Jhs.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) ab 11:00 Uhr: Kinderprogramm im Kurpark, 12:00 u. 13:00 Uhr: Auftritt des Schaumburger Jugendchors, 14:00 Uhr: Kindertrachtengruppe mit traditionellen Schaumburger Tänzen, 15:00 Uhr: Konzert des Blasorchesters Krainhagen, Gourmetmeile im Kurpark Führung/-en: 10:30, 12:00, 14:30 und 16:00 Uhr botanische Führungen, 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr Führungen zum Harrl-Stollen, 11:30, 13:30 und 16:30 Uhr historische Führungen, 11:00 u. 14:00 Uhr "Auf den Spuren unserer weltbekannten Augenärzte Wisser und Tippelskirch", Führungsperson/-en: Ehrenamtliche Gästeführer
Kreis Schaumburg 31707 Bad Eilsen Dr.- Faber- Straße 3 	Villa Graf Wisser 1928 erbaut durch den Augenarzt Dr. Maximilian Graf von Wisser mit architektonischen Stilmitteln der Zeit.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Eigentümer, Thema: Frühere Nutzung von Labor und Behandlungsräumen
Kreis Schaumburg 31707 Bad Eilsen Harrlallee 5 	Waldhof 1936 in Fachwerkbauweise errichtet als Augenklinik in architektonischen Formen der Zeit.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Ausstellung zur Geschichte des Waldhofs, Ausstellung des Künstlers Giovanni Garretta, Kreativangebot für Kinder, "Flying Carpentry" präsentiert Handwerkliches rund ums Fachwerkhaus
Kreis Schaumburg 31708 Bad Eilsen Ahnsen Birkenweg 	Harrl-Stollen Aufgelassener Steinkohlstollen, um 1885 www.harrl-stollen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Stündlich finden Schatzsuchen für Kinder statt. Ein Schmied zeigt seine alte Handwerkstechnik. Führung/-en: nach Bedarf Festes Schuhwerk und warme Kleidung notwendig
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Lange Straße 14 	Altes Kaufmannshaus Restaurant Pfeffer und Salz Von 1618, städtisches Handwerkerhaus, renoviert 2001.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Die Pächterin steht für Informationen zur Verfügung, Restaurant geöffnet.







Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Bahnhofstraße 7 	Bahnhof Um 1900 in Backstein mit Zierelementen der Zeit errichtet.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) In der geöffneten Schalterhalle ist die Ausstellung "Bahnbetrieb in Obernkirchen" zu sehen. Das Bahnrestaurants "Mikrofon" ist geöffnet. Führung/-en: stündlich Kontakt: Ulrich Tack, 05724 7995
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Rathenaustraße 11	Ehemaliges Amtsgericht 1911 eingeweihter, typischer Behördenbau der wilhelminischen Zeit im Stil des Historismus mit Renaissance- und Barockelementen. Eingangsbereich, Treppenhaus und Schöffengerichtssaal sind nahezu unverändert erhalten geblieben. Angegliedert ist der Trakt mit Frauengefängnis und Gefängnishof.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Teile des Gebäudes, u. a. der Gerichtssaal und das Frauengefängnis, werden zugänglich sein. Information rund ums Bauen und Sanieren. Musikprogramm, Ausstellung über den Comic-Pionier Rodolphe Töpffer. Abschlusskonzert: „Spontaneous Storytelling“.
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Kirchplatz 3 	Ev. Stiftskirche St. Marien Spätmittelalterliche Hallenkirche mit romanischem Westbau. Spätgotischer, reich geschnitzter Flügelaltar, geweiht 1496. Frühbarocker Alabasterepitaph des Bürgermeisters und Bildhauers Tribbe im sog. Knorpelstil. Kanzel und Taufstein aus der Barockzeit. 2016 Abschluss der Dachsanierung, Gewölbesicherung und Fundamentstabilisierung. https://www.kirche-obernkirchen.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr, Führungsperson/-en: Förderverein Stiftskirche, Thema: Kirchturm und renovierter Dachboden Kontakt: Ralf Schönbeck, Förderverein Stiftskirche, 0177 2777676, 0177 2777676, R.Schoenbeck[at]kirche-obernkirchen.de
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Hinter dem Graben 12 	Garten Brockmann Über 150 Jahre alter, denkmalgeschützter Garten mit wissenschaftlicher und regionalgeschichtlicher Bedeutung.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Der NABU informiert über Pilze. Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Neumarktstraße 40 	Historische Schlosserei Bornemann Ehemalige Schlosserei zur Herstellung von Flaschenformen, Glasmacherwerkzeug, Prägestempeln und Glassiegeln, von 1816.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Stündlich Vorführung historischer Schlosser-/Schmiedearbeiten mit der Möglichkeit, auch selbst Hand anzulegen.
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Rathenaustraße 7	Kath. St.-Josef-Kirche 1908 erbaut im neuromanischen Stil nach den Plänen des Architekten Greifzu aus Mainz, Pfarrhaus von 1815.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 11:00 Uhr: Festhochamt mit musikalischer Begleitung durch Orgel und Chor, 15:00 Uhr: Orgelkonzert, 15:30 Uhr: Erläuterungen zur Orgel, 17:00 Uhr: Abschlussandacht, Entdeckertour für Kinder im Pfarrheim: AG Spurensuche der Schaumburger Landschaft stellt ihre Arbeit vor Führung/-en: 14:00 Uhr Spirituelle Kirchenführung und 16:00 Uhr Glockenturmführung













Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Am Liethstollen 	Liethstollen Repräsentatives Stollenportal aus Obernkirchener Sandstein um 1900.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) In der nahe gelegenen Gastronomie des Golfclubs Schaumburg werden Kaffee und Kuchen angeboten. Führung/-en: nach Bedarf Warme Kleidung, feste Schuhe, ein Helm bzw. Fahrradhelm sowie eine Taschenlampe sind für die Führung erforderlich und mitzubringen.
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Kirchplatz 	Museum am Kirchplatz Klassizistischer Putzbau um 1844, ehemaliges Schulgebäude, seit 1989 Museum für Bergbau und Stadtgeschichte mit Schwerpunkt Handwerks- und Industriegeschichte der Stadt. www.museum-obernkirchen.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Sonderausstellung: Bornemann-Pumpen Kontakt: Sybille Schlusche, 05724 1742, info[at]museum-obernkirchen.de
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Marktplatz 9 	Stadtbücherei Weserrenaissance-Fachwerk um 1590, als Amtshaus gebaut.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet)
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Bergamtstraße 12 	Stift Vielseitiges Stiftsgebäude des 16.-18. Jhs.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) 16:00 Uhr: Abschlussveranstaltung im "Schafstall": "Aus dem Leben eines Taugenichts" von Joseph von Eichendorff Führung/-en: stündlich, Thema: Saniereteile und Stiftsgarten Kontakt: Äbtissin Susanne Wöbbeking, 05724 8450, info[at]stift-obernkirchen.de
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Kirchplatz 7 	Traföhäuschen Rehburger Stil um 1900, gotisches Zierfachwerk, Turmhelm mit Zwiebelhaube.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Kunstaussstellung des "Ateliers Vielfalt", Kaffee und Kuchen
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Vehlen Bückeburger Straße 9 	Ev.-luth. Kirche Erbaut 1903 im neugotischen Stil anstelle einer mittelalterlichen Vorgängerkirche.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 10:00 Uhr: Gottesdienst, ab 11:15 Uhr: Erläuterungen zum ehemaligen germanischen Thingplatz in Kirchennähe Führung/-en: ab 11:15 Uhr nach Bedarf














Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Vehlen Zum Felde 1 MO TTO	Rinne-Möller-Hof Dreiständerfachwerkhaus, 1801 erbaut mit vorgesetztem Backsteingiebel.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Das Gebäude wird zurzeit grundsaniert und kann als lebendige Baustelle besichtigt werden. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ingenieurbüro Wehmeyer und Eigentümer
Kreis Schaumburg 31683 Obernkirchen Vehlen Ahnsener Straße 3  	Wassermühle Zu Beginn des 20. Jhs. nach einem Brand wieder aufgebautes dreistöckiges Mühlengebäude mit intakter Mühlentechnik.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Vorführung der Mühlentechnik, Interaktive Ausstellung "Vom Korn zum Brot" Führung/-en: nach Bedarf
Kreis Stade 21729 Freiburg Elbstraße 2    	Historischer Kornspeicher Um 1742 in Zweiständerbauweise erbaut. Bis ins 19. Jh. fungierte er als Getreidespeicher, später auch als Lager für Landhandel. Im Sommer 2004 begann der Umbau zur Stätte kultureller und sozialer Begegnung. Seit der Eröffnung im September 2014 wird ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm angeboten. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://www.kornspeicher-freiburg.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Das Café ist von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Führung/-en: 13:15 Uhr und nach Bedarf, Führungsperson/-en: Jörg Petersen Kontakt: Catharina Seebeck, Historischer Kornspeicher, 04779 8994474, seebeck[at]kornspeicher-freiburg.de
Kreis Stade 21698 Harsefeld Am Amtshof 3    	Klosteranlage Museum Harsefeld: Klosterschrank des 15. Jhs., Gestühlwange, Ausstellungen zur Burg- und Klostersgeschichte. Frühzeitliche Reste des Benediktinerklosters mit Kapellenruine, Burgstandort der Harsefelder Grafen, Findlingssockel aus dem 9. Jh., St.-Marien- und Bartholomäikirche, Amtshof mit Klosterkeller auf Grundmauern der Erzabtei aus dem 12. Jh. https://www.harsefeld.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 11:00 Uhr und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ulrike Riepe und Uwe Möhl, Thema: Harsefeld zur Klosterzeit Kontakt: Samtgemeinde Harsefeld, 04164 8870, touristinfo[at]harsefeld.de Susanne Nettkau, 04164 887132, susanne.nettkau[at]harsefeld.de
Kreis Stade 21723 Hollern-Twielenfleth Mühlenstraße 16  	Windmühle Venti Amica Galerieholländermühle mit Windrose und Jalousiefügeln. Gewerblich in Betrieb zur Herstellung von Schrot, Mehl und Futtermitteln. https://www.muehlenverein-venti-amica.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: halbstündlich Kontakt: Rolf Dammann, 04141 61964, rolf.l.dammann[at]web.de





Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Uelzen 29549 Bad Bevensen Medingen</p> <p>Klosterweg 1</p> <p>     </p> <p></p>	<p>Ev. Damenstift Kloster Medingen Erstmals 1228 zeitgeschichtlich erwähnt, gehört Medingen zu den sechs noch heute bewohnten Lüneburger Klöstern. Es unterscheidet sich in seiner Bauweise jedoch von den Backstein-Schwestern dadurch, dass nach einem verheerenden Brand der alten Anlage ab 1782 in kompromisslos moderner Form ein neues frühklassizistisches Hauptgebäude errichtet wurde. Es ist das einzige Ensemble dieser Art in Norddeutschland: ein symmetrisch angelegter, H-förmiger Baukörper mit der Kirche im Zentrum.</p> <p>https://www.kloster-medingen.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Damen des Konventes, Thema: Modern: Umbrüche in der Architektur</p> <p>Kontakt: Kloster Medingen Verwaltung, 05821 2286, info[at]kloster-medingen.de Äbtissin Dr. Kristin Püttmann, 05821 2286, info[at]kloster-medingen.de</p>
<p>Kreis Uelzen 29574 Ebstorf</p> <p>Kirchplatz 3</p>	<p>Klosterkirche St. Mauritius Kirche Ende des 14. Jhs., Turm wahrscheinlich 15. Jh. und Kloster als Benediktinerinnenkloster um 1200 erbaut. Kanzel 1615 durch den Lüneburger Curdt Stein gefertigt. Taufbecken von 1310, Taufschale von 1639. Altar von 1684, Stiftung durch Bruno von Heimburg, Epitaph von 1613. Glasfenster von 1908-18. Nach 1,5-jähriger Renovierung ist die Kirche seit Dezember 2015 wieder geöffnet.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage</p> <p>Kontakt: Hildegard Holst, 05822 2820, hildegard.holst[at]t-online.de oder kg.ebstorf[at]evlba.de</p>
<p>Kreis Uelzen 29574 Ebstorf Altenebstorf</p> <p>Brüggerfeld 23 America Line Depot Monument</p> <p>     </p>	<p>Bahnhof Ebstorf Bahnhofsgebäude, sog. America Line Depot Monument, am 15.4.1873 mit der Eisenbahnlinie Uelzen-Bremen eröffnet, die als Amerika-Linie von Berlin-Stendal-Uelzen-Langwedel-Bremen-Bremerhaven durch die Millionen Auswanderer bekannt wurde. Preußischer Backsteinbau der Königlich-Hannoverschen Eisenbahndirektion, war zu dieser Zeit der Versorgungsbahnhof für diese Auswandererzüge. Im Erdgeschoss ist das Museum, als Auswandererbahnhof der Amerika-Linie.</p> <p>https://americaline.org/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Vorführung der Original Europa-Karte der Eisenbahnen von 1866, Musik der Auswanderer mit Col. Reb Custer von der CD "Wir fahren nach Amerika" in Deutsch und Englisch, Denkmalbetrieb / Ausstellung mit Dioramen und Modellbahn der Amerika Linie, individuelle Video-Führung per QR-Code/Smartphone, Museumsshop, Kaffee und Kuchen, Imbiss und Getränke Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Col. Reb Custer, Thema: Denkmal Auswandererbahnhof mit Musik der Auswanderer: Wir fahren nach Amerika Durch die historische Bauweise ist dieses Denkmal nicht barrierefrei. ÖPNV mit der Bahn RB 37 ERIXX Uelzen-Bremen, Bahnhof Ebstorf/Kr.Uelzen. Parkplätze: PKW P&R, Oldtimer mit H-Kennzeichen und Fahrräder: auf dem Bahnhofplatz / Denkmal-Gelände. Anmeldung per Email / Tel. bei Col. Reb Custer.</p> <p>Kontakt: Col. Reb Custer, 040 22886606, reb[at]americaline.org</p>



Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Uelzen 29587 Natendorf Golster Straße 1 	Ehemaliger Zehnthof Das Gebäudeensemble des ehemaligen Zehnthofes umfasst heute noch sieben Gebäude, die dorfnählich angeordnet sind. Das älteste Gebäude, die Zehntscheune, datiert aus dem 17. Jh. Weitere Einzeldenkmäler sind das niedersächsische Hallenhaus mit einem Kern von 1701 sowie ein Treppenspeicher. Ein Hauslehrerhaus sowie weitere Stall- und Scheunengebäude zählen auch dazu. Die Wohngebäude werden aktuell saniert, Dämmung mit Leichtlehm zum Stampfen etc. Die Besitzer sind Mitglieder der Interessengemeinschaft Bauernhaus.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 12:00, 15:00 und 18:00 Uhr, Führungsperson/-en: Besitzer und Architektin, Thema: Sanierung des historischen Fachwerkensembles Anmeldung per E-Mail an Frau von Bismarck-Osten, isa@bismarck-osten.com erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl, max. 15 Personen pro Führung Kontakt: Annette von Bismarck-Osten, Architektin, 05822 9326, mail[at]bm-arc.de
Kreis Uelzen 29525 Uelzen Friedensreich- Hundertwasser- Platz 1 	Hundertwasserbahnhof Das Empfangsgebäude wurde 1886 durch den Architekten und königlichen Baurat Hubert Stier errichtet, der auch den Bremer und Hannoveraner Bahnhof bauen ließ. Das Gebäude steht als symmetrisch angelegter Baukörper in einer Insellage zwischen den Gleisen. Es wurde umfassend 1999/2000 zum Hundertwasserbahnhof umgebaut. http://www.hundertwasserbahnhof.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Ausstellung zur Planungs- und Nutzungshistorie des Uelzener Bahnhofs und Vorträge. Führung/-en: nach Bedarf/Führung/-en: 11:00 Uhr, Führungsperson/-en: Verein Bahnhof 2000 Uelzen e. V., Thema: Vom wilhelminischen Bau zum Hundertwasser-Bahnhof. Das Werk des hannoverschen Baumeisters Hubert Stier und seine außerordentliche Verwandlung durch die Kunst des Wiener "Architekturdozenten" Friedensreich Hundertwasser Kontakt: Ariane Schmäschke, Verein Bahnhof 2000 Uelzen e. V., 0581 3890489, info[at]bahnhof2000-uelzen.de
Kreis Uelzen 29525 Uelzen Stadtmitte Pastorenstraße 2 	St.-Marien-Kirche Dreischiffige gotische Hallenkirche, geweiht 1292, Turm und Hoher Chor um 1350 angebaut. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://st-marien-uelzen.wir-e.de/aktuelle...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Kontakt: Kirchengemeinde St. Marien Uelzen, 0581 5115
Kreis Vechta 49413 Dinklage Schwege Schweger Straße 25 	Schweger Mühle Zweistöckige, achteckige Holländerwindmühle mit Galerie, Steert und Segelflügel, Galerieholländer, erbaut 1848-50, nach 72-jährigem Betrieb 1922 Stilllegung der Mühle, 1962 Stopp des Verfalls der Mühle durch Beginn von umfangreichen Renovierungsmaßnahmen, bis heute zahlreiche weitere Sanierungs- und Reparaturarbeiten, Mühlengebäude und Mühleneinrichtung mit drei Mahlgängen und einem Pellgang weitgehend im originalen Zustand erhalten, Mahlen von Mehl mit Windkraft möglich. http://www.schweger-muehle.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung: Vom Korn zum Brot, Getreidegarten mit historischen Getreidearten, Schaubacken im Backhaus Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Freundeskreis Schweger Mühle





Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Verden 28832 Achim Pfarrstraße P	Ev. St.-Laurentius-Kirche Achims ältestes Bauwerk, 1257 urkundlich erwähnt. Der ursprüngliche romanische Feldsteinbau wurde immer wieder erweitert und umgebaut. Im 14. Jh. folgte der Bau des fast quadratischen Chors und des Querschiffs, dessen Südflügel ,größer als der Nordflügel, ausgelegt ist. In der Zeit der Spätgotik wurde die Flachdecke aus Holz durch ein Wulstrippengewölbe ersetzt. Die Kirche diente in Kriegszeiten und bei Bränden als Zufluchtsort. https://st-laurentius-achim.de/gebäude/st...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 11:15 Uhr, Führungsperson/-en: Pastor Maaß Kontakt: Pastor Maaß, 04202 4141
Kreis Verden 28832 Achim Achim Am Marktplatz 18  P	Gymnasium am Markt Erbaut wurde die "Marktschule" 1894 als neugotischer Backsteinbau von dem jungen Architekten Meislahn. Wie für die damalige Zeit üblich, wurden Bogen und Verzierungen an den Außenwänden angebracht. Über der Eingangstür stand früher der Spruch: „1894 Gott zur Ehr – Der Gemeinde zum Segen.“ Im Laufe der Jahre hat die Schule ihr Gesicht etwas verändert. Sie wurde aufgestockt. Es folgten auch einige Anbauten. Heute ist in der Marktschule das 2. Achimer Gymnasium, das "Gymnasium Am Markt" (GamMa) untergebracht.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 11:30 und 14:30 Uhr, Führungsperson/-en: Frau Gerbers, Herr Stelling, Thema: Das GamMa früher und jetzt Kontakt: Frau Gerbers, Gästeführerin, elke.gerbers[at]t-online.de Herr Stelling, GamMa, 04202 511860
Kreis Verden 28832 Achim Uesen Mühlenstraße 53 P	Windmühle Achim Zweigeschossiger Galerieholländer mit reetgedecktem Turm von 1761. Flügel je 11 m lang, 1912 Nachrüstung mit einer Windrose, später Elektromotor, bis 1965 Betrieb mit zwei Mahlgängen und einem Walzenstuhl. Seit 1969 betreuen der Verein zur Erhaltung der Achimer Windmühle e.V. und die Stadt das Denkmal. Die Schwerpunkte einer Besichtigung liegen in den Bereichen Architektur und Zimmermannsarbeit. http://www.landkreis-verden-navigator.de/i...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Von 12:00 bis 13:00 Uhr geschlossen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vertreter des Windmühlenvereins, Thema: Architektur, Zimmermannsarbeit und Arbeitsweise der Mühle
Kreis Verden 27313 Dörverden Kirchstraße  P	Kirche St. Cosmae et Damiani Im Kern romanische Saalkirche, in der 2. Hälfte des 13. Jhs. aus Portasandstein errichtet, Reste romanischer Wandgliederung innen, das Gewölbe später eingefügt, Mitte 15. Jh. im Osten durch einen großen Altarraum aus Backstein in der Breite des Schiffs erweitert, innen mit umlaufendem Rundbogenfries, prächtiger barocker Altar, Kanzel aus dem Rokoko, neugotischer Turm von Hase 1877/78. https://www.kirche-doerverden.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Kindermaltisch, Kaffee, Wasser und Kekse Führung/-en: 14:30 und 15:30 Uhr, Führungsperson/-en: Fritz Koch, Gästeführer, Thema: Kirchengeschichte(n): Alte Kirche - Junge Fenster Führungstreffpunkt: Am Kircheneingang, für die Teilnahme an der Gewölbeführung ist festes Schuhwerk angebracht. Kontakt: Petra Dzudzek-Edler, Kirchenvorsteherin, pdzudzek[at]gmx.de






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Verden 27299 Langwedel Auf dem Sandberg 11 	Häuslingshaus Letztes erhaltenes Küchennischenhaus aus dieser Region von 1768 und 1842. Raumfarbfassung im Original, vor allem im Flettbereich, sehr gut konserviert. Wandfarbfassungen sind seit Ende des 19. Jhs. erhalten. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.langwedelerkulturverein.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ab 14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen im Garten, Ausstellung: Werke des Künstlers Franz Radziwill und Bauhausarchitekturen. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dr. Wolfgang Ernst, Thema: Architektur und Geschichte des Küchennischenhauses Kontakt: Dr. Wolfgang Ernst, Langwedeler Kulturverein, 04232 1590, doc.ernst[at]jewetel.net
Kreis Verden 28870 Ottersberg Amtshof 5 	Amtshof Im 8./9. Jh. wird die Burg erstmalig erwähnt. In ihrer wechselvollen Geschichte gehörte sie u. a. zum Erzbistum Bremen und wurde als Übungsstätte für wehrpflichtige Bürger benutzt. Sie war zweimal in schwedischen Händen, einmal in dänischen und mehrmals unter französischer Besatzung. 1859 ging sie für mehrere Jahrzehnte in Privatbesitz bis die Nazis sie übernahmen. Seit 1946 beherbergt sie die Freie Rudolf-Steiner-Schule, Ottersberg. www.frss-ottersberg.de/schule/amtshof.php	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 12:00 und 14:00 Uhr Kontakt: Marlies Meyer, Flecken Ottersberg, 04205 317015, 0151 58161278, mmeyer[at]flecken-ottersberg.de
Kreis Verden 28870 Ottersberg Otterstedt Brügger Straße 3 	Kirche Otterstedt Bereits im Jahr 1165 wird von einer Kirchengründung berichtet, die heutige St. Martinskirche wurde 1751 (Kirchenschiff) bzw. 1862 (Turm) erbaut. Kirche, Kindergarten und Schule bilden als Ensemble den Dorfmittelpunkt. www.kirchengemeinde-otterstedt.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 8:00 bis 18:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 16:00 Uhr Kontakt: Marlies Meyer, Flecken Ottersberg, 04205 317015, 0151 58161278, mmeyer[at]flecken-ottersberg.de
Kreis Verden 27283 Verden Holzmarkt 9 	Deutsches Pferdemuseum 1831 fertiggestellte Kaserne. Von der Kavallerie, dem Verden-Hoyaschen Ulanen-Regiment bezogen. U-förmige Anlage, typisch klassizistische Stilelemente, z. B. von Dreiecksgiebeln bekrönte Mittelrisalite, im Erdgeschoss Erhaltung des Stallcharakters. Offizierskasino mit reich verzierter, geschnitzter Holzdecke. Die ehemalige Kavalleriekaserne wird neben dem Deutschen Pferdemuseum heute als Multifunktionszentrum genutzt. http://dpm-verden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kontakt: Zentrale, 04231 807140, verwaltung[at]dpm-verden.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Verden 27283 Verden Lugenstein 10- 12 	Dom zu Verden Erste gotische Hallenkirche mit Umgangschor in Norddeutschland, mit vier Vorgängerkirchen. Erbauung 1290-1490 mit 150-jähriger Bauunterbrechung. Romanischer Turm von 1180 nach großem Brand 1268 erhalten geblieben. 1830 umfassende Erneuerungsarbeiten, 1966 Renovierung.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: Domführungen und Führungen unter das Dach des Domes (Gewölbeführungen) ab 14:00 bis 16:00 Uhr halbstündlich, Führungsperson/-en: Mitglieder des Dominformationsdienstes, Thema: Die große Restaurierung des Domes (1830) durch den Konsistorialbaumeister Leo Bergmann und die Einflüsse von Neugotik und Klassizismus
Kreis Verden 27283 Verden Grüne Straße 32 	Domgymnasium Zweigeschossiger giebelständiger Putzbau mit Putzgliederungen, Schulgebäude seit 1500 einschließlich Domareal, große Schulbibliothek, derzeitiges Gebäude 1870-72 gebaut, Kunstsammlung. http://www.domgymnasium-verden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Besichtigung der Historischen Bibliothek in den Räumen des Domgymnasiums Führung/-en: 15:00 bis 17:00 Uhr, Führungsperson/-en: Reinhard Nitsche und Teodora Wagenknecht Kontakt: Reinhard Nitsche, 04231 92380, reinhard.nitsche[at]domgymnasium-verden.de
Kreis Verden 27283 Verden Andreasstraße 10 	Ev.-luth. St.-Andreas-Kirche Romanische Saalkirche um 1220 von Bischof Yso als Chorherrenstift errichtet, Grabplatte des Bischofs Yso aus Messing, ziseliert. https://www.andreasgemeinde-verden.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 10:00 Uhr Familiengottesdienst, im Anschluss daran Rahmenprogramm mit Quiz und kleinem Imbiss (Getränke und Waffeln) Führung/-en: Turmbesichtigung zu jeder vollen Stunde Kontakt: St.-Andreas-Kirchengemeinde, 04231 83366
Kreis Verden 27283 Verden Untere Straße 13 	Historisches Museum Domherrenhaus In herrschaftlicher Hofanlage von 1708, bis zur Reformation stand an dieser Stelle das Gebäude eines Domherrengeschlechts. Seit den 1930er-Jahren als Museum genutzt, besitzt eine der ältesten Jagdwaffen der Welt. Zeigt Geschichte des Verdener Bistums bis hin zu Präsentationen aus Handwerksstuben und bürgerlichen Salons des 18. und 19. Jahrhunderts. http://www.domherrenhaus.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Kontakt: Zentrale des Museums, 04231 2169, info[at]domherrenhaus.de
Kreis Verden 27283 Verden Ahornweg 	Jüdischer Friedhof Von Ziegelmauer des 19. Jhs. umschlossenes Rechteck mit mittiger Allee, angelegt 1834, Gedenksteine ab Mitte 19. Jahrhunderts überwiegend in Sandstein.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 14:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 11:00 und 13:00 Uhr mit Übersetzung der Grabinschriften, Führungsperson/-en: Herr Schmidt-Bollmann Treffpunkt am Eingang Ahornweg, Kopfbedeckung für männliche Besucher erwünscht. Kontakt: Susanne Reinhardt, Stadt Verden, 04231 12204, susanne.reinhardt[at]verden.de


Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Verden 27283 Verden Anita- Augspurg- Platz 11  P	Kirche der Zionsgemeinde SELK Die Kirche im Garten wurde am 26. Juni 1938 nach nur sechsmonatiger Bauzeit geweiht. U. a. eine sichtbare Bogenbinderkonstruktion differenziert sie von anderen Kirchengebäuden dieser Zeit. http://www.selk-verden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Pastor Carsten Voß, 04231 4040
Kreis Verden 27283 Verden Andreaswall 13  P 	Probsteikirche St. Josef 1893 Grundsteinlegung des heutigen Kirchengebäudes durch Dechant Bernhard Bram. Am 5. August 1894 wurde St. Josef nach einjähriger Bauzeit durch Bischof Wilhelm Sommerwerck geweiht. Der Entwurf stammte von Richard Herzig. http://www.st-josef-verden.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 14:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ursula Schramm
Kreis Verden 27283 Verden Piepenbrink 1	Scharfrichterturm In diesem Fachwerkhau, gebaut 1553, umgebaut 1714/15, umgangssprachlich auch Bödelei genannt, lebten die Verdener Scharfrichter. Sie galten als ehrlos und hatten die Aufgabe, Geständnisse bei einem Delinquenten zu erzwingen und Urteile zu vollstrecken. Im Turm, um 1210, oder im Haus selbst fand die „Peinliche Befragung“ statt, der Beschuldigte wurde zum Geständnis gezwungen, da die Justiz keine Indizienbeweise kannte. Recht sprachen damals der Bürgermeister und der Rat.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 15:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Herr Dr. Woock Kontakt: Susanne Reinhardt, Stadt Verden, 04231 12204, susanne.reinhardt[at]verden.de
Kreis Verden 27283 Verden Ritterstraße  P	St.-Johannis-Kirche Gehört zu den ältesten sakralen Backsteinbauten Norddeutschlands, im 12. Jahrhundert erbaut. Ursprünglich einschiffiger romanischer Bau, in gotischer Zeit zu einer dreischiffigen Hallenkirche umgestaltet, reiche Innenausstattung.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:30 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Kontakt: St.-Johannis Kirchengemeinde, 04231 2612
Kreis Verden 27283 Verden Am Jugendhof 17 Treffpunkt: Parkplatz des ev. Jugendhofes	Stadtführung: 4.500 Findlinge im Sachsenhain Der von 4.500 Findlingen gesäumte Rundweg wurde 1934/35 durch die Nationalsozialisten errichtet. Stadtführer Hanns-Conrad Armbrrecht erläutert u. a. die Herstellung der Verbindung zwischen der germanisch-völkischen Ideologie des Nationalsozialismus und der angeblichen Hinrichtung von 4.500 widerständigen Sachsen durch Karl den Großen. https://www.verden.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Diese Veranstaltung fällt aus.




Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Verden 27283 Verden Dauelsen</p> <p>Schulstraße 10</p> <p></p>	<p>Altes Schulhaus Das Fachwerkhaus ersetzte 1823 das Schulhaus von 1663. Neben dem Unterrichtsraum befand sich eine Lehrerwohnung im Gebäude. 2008-14 wurde es saniert, beherbergt das Ortschaftsbüro und ist Treffpunkt für unterschiedliche Vereine.</p> <p>http://www.altes-schulhaus-dauelsen.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ausstellung der Künstlerin Marlis Engel aus Niendorf mit Werken aus Öl, Aquarell und Zeichnungen, Kaffee und Kuchen nach Rezepten des Verdener Backbuches (Erlös wird der Kinderfeuerwehr Dauelsen zur Verfügung gestellt)</p> <p>Kontakt: Karin Hanschmann, 04231 73700</p>
<p>Kreis Wesermarsch 26919 Brake Golzwarden</p> <p>Raiffeisenstraße 21</p> <p></p>	<p>St.-Bartholomäus-Kirche 1263 auf einer Warft errichtet. 1527-30 Einführung der Reformation. Taufstein der Münstermann-Schule von 1633. 1698-1700 Errichtung der Empore mit Herrenstuhl. Orgel von Orgelbauer Arp Schnitger aus Golzwarden-Schmalenfleth, 1697-98 erbaut, Prospekt noch heute erhalten. Letzte grundlegende Renovierung 1963.</p> <p>https://wesermarsch.kirche-oldenburg.de/</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst saisonal geöffnet) Diese Veranstaltung fällt aus.</p>
<p>Kreis Wesermarsch 26969 Butjadingen Eckwarderhörne</p> <p>Zum Leuchtfeuer 118a</p> <p></p>	<p>Oberfeuer Preußeneck Der Leuchtturm Oberfeuer Preußeneck war bis 2012 insgesamt 50 Jahre in Betrieb. Nach seiner Abschaltung ist es gelungen, den Turm und sein Maschinenhaus als Baudenkmale zu erhalten. Nach umfassenden Sanierungsarbeiten konnte 2017 eine zusätzliche Aussichtsplattform und ein Informations- und Dokumentationszentrum mit verschiedenen Themenbereichen eröffnet werden. Steht unter Denkmalschutz.</p> <p>http://www.leuchtfeuer-preusseneck.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Besucher/-innen haben die Möglichkeit, den Ausblick auf den Naturraum Jadebusen, die Butjadinger Marsch hinter dem Seedeich und den Wirtschaftsraum Wilhelmshaven mit seiner Jadezufahrt von zwei Ebenen in rund 19 m und 34 m Höhe zu genießen und die Ausstellung im früheren Maschinenhaus zu besichtigen. Zudem kümmern sich die ehrenamtlichen Leuchtturmwärter/-innen um das leibliche Wohl der Gäste. Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Weitblick und moderne Seeschiffarchitektur genießen</p> <p>Kontakt: Cornelia Steib, BI Leuchtfeuer Eckwarderhörne e.V., 04736 507, info[at]leuchtfeuer-preusseneck.de Markus Fittinghoff, BI Leuchtfeuer Eckwarderhörne e.V., 0175 3577157</p>
<p>Kreis Wesermarsch 26349 Jade Schweiburg</p> <p>Kirchenstraße 69</p> <p></p>	<p>St.-Vitus-Kirche 1761/62 als Fachwerkkirche auf einem Vorwerksplatz an der südlichen Deichlinie des Jadebusen erbaut. 1790 Fachwerk durch Mauerwerk ersetzt, 1839 Erweiterung mit Turm, Restaurierung 2012. Schlichte Innenausstattung, Kanzel, Kanzeldeckel und Patronatsgestühl in historischer Farbgebung.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst saisonal geöffnet) Orgelstücke zu Beginn und zum Ende der Öffnungszeiten Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Förderkreises</p> <p>Kontakt: Förderkreis "Use Kark", 04455 627, ehoeppen[at]web.de</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Wesermarsch 26954 Nordenham Abbehausen- Moorsee</p> <p>Butjadinger Straße 132</p> <p></p>	<p>Moorseer Mühle Galerieholländerwindmühle von 1904 mit doppelter Windrose und originaler, funktionsfähiger Maschinerie. 2005-06 umfassend saniert und Mittelpunkt eines Fachmuseums für regionale Mühlengeschichte und Mühlentechnik. Mühlenbetrieb durch die Freiwilligen Müller.</p> <p>http://www.museum-moorseer-muehle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Die Flügel drehen sich: Freiwillige Müller führen in das Müllerhandwerk ein. Alle Maschinen in der Mühle werden in Betrieb genommen und vorgeführt. In der Haferquetsche werden Haferflocken hergestellt und bei genügend Wind wird Korn zu Mehl gemahlen, Museum Moorseer Mühle geöffnet mit Mitmach-Sonderausstellung "Die spinnen! vom Handwerk zum Sprachgebrauch" Führung/-en: auf Anfrage, Führungsperson/-en: Team der freiwilligen Müller</p> <p>Kontakt: Jan Christoph Greim, Museum Moorseer Mühle / Rühringer Heimatbund e.V. , 04731 88983, info[at]museum-moorseer-muehle.de Museumskasse, Museum Moorseer Mühle / Rühringer Heimatbund e.V. , 04731 88983, info[at]museum-moorseer-muehle.de</p>
<p>Kreis Wesermarsch 26954 Nordenham Blexen</p> <p>Deichstraße 12</p> <p></p>	<p>St.-Hippolyt-Kirche Errichtet im 11. Jh., romanischer Saalbau, gotisches Gewölbe im Chorraum. Wehrturm aus dem 13. Jh. Sakramentsnische, Märtyrergrab, Hippolyt-Grab in der Mauer des Chorraums, Altar mit Skulpturen Münstermanns von 1610 in der Restaurierung des 19. Jhs. Kanzel von Münstermann von 1637, Taufstein von 1642, Orgel von Kayser von 1685. Seefahrtszeichen. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>https://www.kirche-blexen.de/kirchen.html#...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 17:00 Uhr: Orgelkonzert Johannes Kirchberg aus Blexen und Wolfgang Schneider aus Leinefelde. Einige Stücke werden vierhändig gespielt, andere nacheinander in unterschiedlicher Interpretation. Nach dem Konzert wird das Instrument erklärt.</p> <p>Kontakt: Dietmar Reumann-Claßen, Ev.-luth. Kirchengemeinde Blexen, 04731 31139, reumann-lassen[at]kirche-blexen.de</p>
<p>Kreis Wesermarsch 26939 Ovelgönne Burgdorf</p> <p>Breite Straße 27</p> <p></p>	<p>Handwerksmuseum Museum in einem barocken Bürgerhaus, 1773 erbaut vom Ovelgönner Advokaten und Landgerichtspedell Rumpf. Seit 1981 Aufbau einer heimatkundlichen Sammlung. 2000 kam der Komplex aus drei Häusern in die Trägerschaft des Heimat- und Kulturvereins Ovelgönne e.V. und wurde komplett saniert. Seit 2012 werden auf zwei Ebenen alte Handwerksberufe aus der Region präsentiert, im Nebengebäude wechselnde Sonderausstellungen. Im Museumsgarten befindet sich ein Modell der Ovelgönner Burg (1514-1677). Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.handwerksmuseum-ovelgoenne.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Filmvorführung: Filme aus der Aufbauzeit des Museums. Nach der Sanierung im Jahr 2000 wurde das Museum neu eingerichtet. Daran waren viele Menschen beteiligt. Besichtigung der neuen Remise möglich. Sonderausstellung im Nebengebäude (Eintritt: 3 Euro): "Schwalbenschwanz und Balkenschuh. Eine Zeitreise der Holzverbindungen mit Zimmerermeister Uwe Karger". Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Handwerksmuseum Ovelgönne, 04401 81955, office-handwerksmuseum-ovelgoenne.de Heimat- und Kulturverein Ovelgönne e.V. , 04401 81955</p>












Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Wesermarsch 26937 Stadland Seefeld</p> <p>Hauptstraße 1</p> <p></p>	<p>Seefelder Mühle Zweistöckiger Galerieholländer von 1875/76 mit Windrose und Jalousieflügeln, voll funktionsfähig.</p> <p>http://www.seefelder-muehle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 15:00 Uhr Mühlengeflüster: Erzähltheater mit Dorfgeschichte(n) - Von der Hebamme bis zum Müller nehmen 6 der insgesamt 22 ehrenamtlichen Darsteller*innen die Gäste mit auf eine Reise durch das letzte Jahrhundert. Dabei wird in historischen Kostümen und teilweise auf Plattdeutsch die Mühle auf allen Ebenen bespielt. Kunstausstellung, Bewirtung Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: freiwillige Müller</p> <p>Kontakt: Cornelia Iber-Rebentisch, Seefelder Mühle, 04734 1236, kulturzentrum[at]seefelder-muehle.de Gesche Gloystein, Seefelder Mühle, 04734 1236, kulturzentrum[at]seefelder-muehle.de</p>
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Am Kirchplatz 1</p> <p></p>	<p>Christus und Garnisonkirche 1869-72 erbaut, neugotischer Backsteinbau, vierjochiges Langhaus, zwei Querschiffe, Vierungsturm. Zunächst als ev. Marinegarnisonkirche genutzt, ab 1920 maritime Ausgestaltung des Innenraums mit Flaggen und Wappen, 1942 starke Zerstörungen, 1957-59 Wiederaufbau. Übernahme durch die ev.-luth. Kirchengemeinde, 2010/11 Innen- und Außensanierung. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.christusnews.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) 14:00 bis 17:00 Uhr zwei Aktionen: "Festmachen": seit dem 9. Mai ist die Kirche im Zentrum mit einem Tampen festgemacht, "Stille": Kunstaktion verhüllt in der Kirche alle Elemente und fordert so heraus, was das Besondere in der Kirche ist Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Frank Morgenstern, Thema: Stille und Festmachen. Zwei Aktionen zur Positionierung der Kirche im Zentrum der Stadt</p> <p>Kontakt: Frank Morgenstern, 04421 22205, viermorgensterne[at]googlemail.com</p>
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Gökerstraße 3</p> <p></p>	<p>Historischer preußischer Wasserturm Errichtet 1870/71. Klassizismus als preußische Staatsarchitektur, ältestes öffentlich finanziertes Gebäude in Wilhelmshaven, eines der wenigen verbliebenen Gebäude der Stadt aus der Gründungszeit. Erster Wasserturm der Stadt, nicht mehr in Betrieb. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Ausstellung zur 150-jährigen Baukultur der Stadt Wilhelmshaven Führung/-en: nach Bedarf</p> <p>Kontakt: Ralph Ehlers, Verein zum Erhalt Wilhelmshavener Baukultur e.V., info[at]baukultur-whv.de</p>
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Adalbertstraße 28</p> <p></p>	<p>Kunsthalle Wilhelmshaven Nachfolgebau der ersten Kunsthalle von 1912/13, die 1944 zerstört wurde. 1964-68 erbaut, am 2. Februar 1968 eröffnet. Architekten: Hans Georg Harms und Frank Sommerfeld. Synthese aus den Universalstrukturen Internationaler Architektur bzw. des Bauhauses und regionaler Detailarbeit, u. a. Betonrelief von Siegfried Pagel, Türgriffe von Gerhard Schreiter.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung: MORITZ GÖTZE – GÖTZENDÄMMERUNG Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Christoph Goritz, Verein der Kunstfreunde für Wilhelmshaven e. V., Thema: Architektur in der Nachfolge vom Bauhaus</p> <p>Kontakt: Petra Stegmann, Kunsthalle Wilhelmshaven, 04421 41448, kunsthalle[at]wilhelmshaven-touristik.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Rathausplatz 1</p> <p>   </p>	<p>Rathaus</p> <p>Klinkerbau mit Löwenplastiken am Portal, wird von den Einheimischen Burg am Meer genannt. Nach den Plänen des Hamburger Architekten Prof. Fritz Höger entstanden, erfolgte am 11. Oktober 1929 nach nur 77 Arbeitswochen die Einweihung des Gebäudes, das auch einen Wassertank mit 920.000 Litern Fassungsvermögen enthält.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst regelmäßig geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Hannes Griesemann und Philipp Klein, Thema: Die Burg am Meer Treffpunkt: Haupteingang des Rathauses</p> <p>Kontakt: Christina Voigt, Stadt Wilhelmshaven, Kulturbüro, 04421 161409, christina.voigt[at]wilhelmshaven.de</p>
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Rathausplatz 1 Treffpunkt: Rathaus Haupteingang</p> <p> </p>	<p>Rundfahrt: Historischer Omnibus zwischen dem Rathaus und anderen Denkmälern</p> <p>Der historische Omnibus wurde 1954 in Wilhelmshaven hergestellt. Seit 1989 wird er vom Verein "Wilhelmshavener Verkehrsgeschichte e. V." als Museumsbus eingesetzt.</p> <p>https://www.wilhelmshaven.de/Kultur/Tag_de...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr Treff- und Endpunkt: Rathaus</p> <p>Kontakt: Christina Voigt, Stadt Wilhelmshaven, Kulturbüro, 04421 161409, christina.voigt[at]wilhelmshaven.de</p>
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Bant</p> <p>Werftstraße 73</p> <p>    </p>	<p>Banter Kirche</p> <p>1899/1900 von Oberbaurat Freese aus Oldenburg erbaut, 1944 zerstört. Nach dem Wiederaufbau wurden ab 1952 Glasfenster des Delmenhorster Kirchenmalers Hermann Oetken eingebaut. 1953 Orgel der Firma Führer. 1978 wurde der Altarraum neu gestaltet, 1962 erhielt die Kirche wieder ihre Glocken. Gegenüber der Kirche befindet sich die aus der Zeit von 1871-1900 stammende Kaiserliche Arbeitersiedlung. Die umgebende Grünanlage, Friedhof von 1913, wurde von dem Gartenarchitekten Leberecht Migge entworfen.</p> <p>http://www.banterkirche.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst täglich geöffnet)</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ursula Aljets und Mitglieder des Arbeitskreis Geschichte Für Personen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, ist der Gang zu den Glocken auch digital vorhanden.</p> <p>Kontakt: Ursula Aljets, Kirchengemeinde Bant, 04421 26255, Ursula.Aljets[at]t-online.de</p>
<p>26382 Wilhelmshaven</p> <p>Bant</p> <p>Werftstraße 73 Treffpunkt: Vor der Kirche</p>	<p>Führung durch die kaiserzeitliche Siedlung</p> <p>Es wird die kaiserzeitliche Siedlung Belfort durchlaufen.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet)</p> <p>Führung/-en: 14:00 Uhr</p> <p>Kontakt: Ursula Aljets, Kirchengemeinde Bant, 04421 26255, Ursula.Aljets[at]t-online.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>26389 Wilhelmshaven Neuende</p> <p>Kirchreihe 108 Zufahrt mit KFZ nur über Straße Schaarreihe möglich</p> <p></p>	<p>Neuender St. Jakobi Kirche Historische ev. luth. Kirche auf einem frühen südlichen Deich einer ehem. Meeresbucht, heute mitten im städtischen Siedlungsgebiet. Entstanden in drei Bauphasen. Romanischer Chor im frühen 13. Jh. aus Granitquadern errichtet. Das im 14. Jh. aus Backstein errichtete Kirchenschiff hat heute ein Rundbogen- und sieben Spitzbogenfenster. Der zweifelsfrei spätgotische Turm wurde erst im ersten Drittel des 16. Jhs. im Westen an das Schiff angefügt. Rund um die Kirche ist ein alter Kirchhof mit gut erhaltenen historischen Grabstelen und Grabkellern. Kirche, Kirchhof und die alten Grabsteine stehen seit 1949 unter Denkmalschutz.</p> <p>http://neuende.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: 15:00 Uhr, Dauer ca. 45 Minuten, Führungsperson/-en: Ingrid Loose, Thema: Allgemeine Kirchenführung</p> <p>Kontakt: Walter Fleischauer, GKR Neuende, WF7413Kabelmail.de</p>
<p>26384 Wilhelmshaven Zentrum</p> <p>Mühlenweg 148</p> <p></p>	<p>Kopperhörner Mühle 1839 als Pell- und Mahlmühle erbaute Galerieholländer Mühle auf historischen Mühlendorf, 1547 Bockwindmühle Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>www.kopperhoerner-muehle.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ulrich Iserlohe</p> <p>Kontakt: Ulrich Iserlohe, 04421 993169, info[at]kopperhoerner-muehle.de</p>
<p>Kreis Wittmund 26446 Friedeburg Marx</p> <p>Pappenstraße 18 Ecke Karkweg</p> <p></p>	<p>Ev.-luth. St.-Marcus-Kirche Marx Erste Erwähnung als Capella Markese 1134, dieser Vorgängerbau brannt 1168 ab. Anfang des 13. Jhs. wurde eine romanische Einraumkirche aus Granitfindlingen gebaut. Restaurierung um 1958. Einbauten aus dem 17. - 19. Jhs. Die Westmauer stürzte 1841 ein und wurde durch Backsteinmauerwerk ersetzt.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Renate Siefken, Thema: St. Marcus Kirche Treffpunkt: Am Gemeindehaus bei der Kirche</p> <p>Kontakt: Renate Siefken, 04465 250, 0172 4565589, siefken-marx[at]t-online.de</p>
<p>Kreis Wittmund 26465 Langeoog</p> <p>C.-Döring-Pad Mittelstraße</p>	<p>Heimatmuseum Seemannshus Erbaut 1794/95. Seit 1988 im Besitz der Inselgemeinde Langeoog. 1990 Einweihung als Heimatmuseum Seemannshus - Übergabe an den Heimatverein Langeoog. Die historische Friesenstube wird von jährlich über 150 Brautpaaren aus Langeoog, Deutschland und angrenzenden Ländern als Trauzimmer genutzt. Heimatkunde, original ostfriesische Wohnstube.</p> <p>http://www.heimatverein-langeoog.de/geschi...</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 12:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Führung/-en: auf Anfrage</p>






Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Wittmund 26465 Langeoog Am Wasserturm	Wasserturm 1908/09 erbaut, Aussichtsturm, früher Wasserspeicher und Seezeichen, 23 m über N.N.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 12:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Kreis Wittmund 26465 Langeoog Mittelstraße 37	Wasserwerk West Zweckbau in Form einer Maschinenhalle, erbaut 1909	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 16:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Ausstellung zur Trinkwassergewinnung
Kreis Wittmund 26427 Stededorf Thunum Hauptstraße 53 	Gut Fiekensholt Gewölbekeller um 1450 errichtet. Vermutlich Wohnturm bis ca. 1735-40 über dem Keller, danach wurde der heutige barocke Backsteinbau errichtet. Auf dem Grundstück befinden sich zwei Buchen von 1760, die Naturdenkmale sind. Das unter Denkmalschutz stehende Ensemble präsentiert sich als Dreiseithof und wurde 2014 umfassend saniert. Cafébetrieb. http://www.gut-fiekensholt.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Frank Kern Kontakt: Christa Kern und Frank Kern, 04971 9248841, info[at]gut-fiekensholt.de
Kreis Wittmund 26409 Wittmund Esenser Straße 14 	Peldemühle Wittmund Funktionsfähige Galerieholländermühle von 1741, in seiner Grundsubstanz original erhalten, zwei funktionsfähige Mahlgänge, 2014/15 instand gesetzt. Gilt als ältester erhaltener Gallerieholländer Deutschlands. Ausgezeichnet mit dem Preis für Denkmalpflege der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2016. Ausstellungsräume des Ostfriesischen Kunstkreises e.V. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.peldemuehle-wittmund.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ausstellung des Ostfriesischen Kunstkreises im vorgelagerten Mühlengebäude. Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ehrenamtliche Müller, Thema: Funktionsweise einer Peldemühle Kontakt: Roman Mayer, Förderverein Peldemühle Wittmund e.V., 04462 204973, roman.mayer[at]ewetel.net Sigurt Meyer, Förderverein Peldemühle Wittmund e.V., 04462 7501, siegurt.m[at]googlemail.com
Kreis Wittmund 26409 Wittmund Berdmum Grünhofweg 3 	Mühle Berdmum Windmühle auf Mühlenwurt, oktogonaler Erdholländer, erbaut 1820 umgebaut 1909.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Tee, Kaffee und Kuchen














Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>Kreis Wittmund 26409 Wittmund Carolinensiel</p> <p>Pumphusen 3</p>  <p> title="Denkmal Aktiv"/></p>	<p>Deutsches Sielhafenmuseum Historische Packhäuser 1825-40 erbaut, historisches Wohnhaus von 1803, Segelkutter Gebrüder AZ:5 von 1929, Traditions-Segelschiffe um 1900 und historische Nachbauten bis ca. 1980, Rettungsstation von 1910. Alle Objekte im Zusammenhang mit dem Denkmalensemble alter Sielhafen. Die Schule bzw. das Projekt ist/war Teilnehmer an "denkmal aktiv - Kulturerbe macht Schule", dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.</p> <p>http://www.deutsches-sielhafenmuseum.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Museumsgebäude von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, am Nachmittag einzelne Traditionsschiffe (darunter der Museumskutter GEBRÜDER AZ:5.) frei zugänglich, von 11:00 bis 17:00 Uhr werden im Kapitänshaus Ostfriesentee und Kuchen angeboten, 16:00 Uhr im Kapitänshaus: "Dat kumt at dat kumt" - Plattdeutsche Erzählungen von und mit Helga Teten</p> <p>Führung/-en: 11:00 Uhr Ortsführung durch Carolinensiel, 14:00 Uhr durch Museumsgebäude, Führungsperson/-en: 11:00 Uhr Museumslotsen des Sielhafenmuseums, 14:00 Uhr Museumsleiterin Dr. Heike Ritter-Eden, Thema: 14:00 Uhr Geplante Veränderungen in der Dauerausstellung</p> <p>Kontakt: Heike Ritter-Eden, Deutsches Sielhafenmuseum, 04464 869312, heike.ritter-eden[at]dshm.de Helga Schildt, Deutsches Sielhafenmuseum, 04464 86930, helga.schildt[at]dshm.de</p>
<p>Kreis Wolfenbüttel 38312 Börßum Achim</p> <p>Kirchstraße</p> 	<p>Kirche Achim mittelalterliche Kirche, erstmalig erwähnt 1207</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Die Kirche ist betreut, so dass Informationen geboten und Fragen beantwortet werden.</p>
<p>Kreis Wolfenbüttel 38312 Börßum Bornum</p> <p>Lindenplatz</p> 	<p>Petruskirche Bornum Spätestens im 13. Jh. liegt der Ursprung der Kirche. 1233 wird Bornum laut einer alten Urkunde als eigenständige Pfarre behandelt. 1775 bekam die Kirche eine barocke Inneneinrichtung, die z. T. erhalten ist, wiederhergestellt wurde oder nachempfunden wurde.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:30 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Die Kirche ist betreut, so dass Fragen gestellt werden können.</p>
<p>Kreis Wolfenbüttel 38173 Dettum</p> <p>Bahnhofstraße 2a</p> 	<p>Bockwindmühle Dettum Die 1863 erbaute Bockwindmühle in Dettum stellt ein Industriedenkmal dar, welches für die Mühlenbauregion Wolfenbüttel besondere Bedeutung hatte. In der Silvesternacht 1961/62 wurde die Mühle schwer beschädigt und konnte nicht mehr mahlen. Seit 1976 kümmert sich der Verein zur Erhaltung der Dettumer Windmühle um das Denkmal. Sie ist zu besonderen Veranstaltungen geöffnet. Nach aufwändiger Restaurierung mahlt sie nun wieder.</p> <p>www.windmuehle-dettum.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Die Mühle kann erkundet und bei ausreichend Wind in voller Aktion bestaunt werden. Nach der aufwändigen Restaurierung der Mühle mahlt sie nun auch wieder. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt: Im Steinofen werden das beliebte Dettumer Mühlenbrot und Blechkuchen frisch gebacken, es gibt Schmalzbrote, Kaffee und kalte Getränke sowie Grillgut.</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Vereins zur Erhaltung der Dettumer Windmühle</p> <p>Kontakt: Andreas Bätker, Verein zur Erhaltung der Dettumer Windmühle e.V., 05333 947464, windmuehle-dettum[at]yahoo.de</p>














Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Wolfenbüttel 38312 Heiningen Dorfstraße 1  P	St.-Peter-und-Paul-Kirche Um 1200 erbaut, ehemalige Klosterkirche, 2000 Restaurierung durch die Klosterkammer Hannover anlässlich der 1000-jährigen Klostergründung, Vieth-Orgel 2009 restauriert. http://www.kath-kirche-wolfenbuettel.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 9:00 bis 16:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Herr Naue
Kreis Wolfenbüttel 38315 Schladen-Werla Hornburg Pfarrhofstraße 1    P 	Beatae Mariae Virginis zu Hornburg Ältester ev. Kirchenbau im Braunschweiger Land. Erbaut 1614-16. Obwohl die spätgotischen Tendenzen in ihrer Architektur spürbar sind, schwingt das Vorbild der von Paul Francke erbauten Hauptkirche zu Wolfenbüttel mit, insbesondere bei den polygonalen Pfeilerschäften und den auf Konsolen endenden Gewölbegurten. Sie repräsentiert den bürgerlichen Typus einer frühen prot. Predigtkirche. Die Ausstattung der Kirche besitzt überregionale Bedeutung, insbesondere der Altar, die Kanzel und die barocken Wandmalereien. Von Bedeutung ist ebenfalls der neunteilige barocke Orgelprospekt von 1707 von dem Hornburger Tischlermeister Georg Froböse für eine um 1710 erbaute Orgel. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://www.kirchhornburg.de/	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) 10:00 Uhr: Gottesdienst, 13:30 Uhr: Orgelmusik, stündliche Turmbesteigungen. Führung/-en: 11:30, 13:30 und 15:30 Uhr Kirchenführung, 14:30 Uhr Führung zu den Engeln, Führungsperson/-en: Jörg Meyer, Birgit Meyer und Bodo Meyer, Thema: Kirche, Orgel und Engel Kontakt: Olaf Schäper, Ev.-luth. Kirchengemeinde Hornburg, 05334 1328, 0160 9731150, pfarrer[at]kirchhornburg.de Jörg Meyer, Ev.-luth. Kirchengemeinde Hornburg, 0151 14168192
Kreis Wolfenbüttel 38170 Schöppenstedt Schliestedt Schlossstraße 1     P	Schloss Schliestedt Renaissanceschloss von 1760. 1939-45 Staatsmusikschule, 1950 Landkreis- und seit 1996 Privatbesitz der Alten- und Pflegeheim Zerst GmbH. http://www.schloss-schliestedt.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 16:30 Uhr (sonst täglich geöffnet) Mittagessen, Kaffee & Kuchen, Musikprogramm Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Sabine Resch-Hoppstock, Thema: historische Schlossgeschichte Kontakt: Sabine Resch-Hoppstock, 05332 97911, Resch-Hoppstock[at]schloss-schliestedt.de
Kreis Wolfenbüttel 38304 Wolfenbüttel Schlossplatz 14    	Kleines Schloss Das sog. Bevernsches Schloss ist ein Barockbauwerk in unmittelbarer Nähe zum Schloss. Die Errichtung des Gebäudes datiert auf das Jahr 1643. Über die Jahrhunderte wurde es mehrfach ergänzt, umgebaut und wieder verkleinert. Der heute noch vorhandene zweigeschossige Fachwerkbau geht auf das Jahr 1730 zurück und bildete ursprünglich den Westflügel des Bevernschen Schlosses. Seine heutige Gestalt erhielt es im Wesentlichen um 1830. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. www.kleines-schloss.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst nicht geöffnet) Vorträge zu den Führungen Führung/-en: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Ferdinand Ritscher, Thema: Ein barockes Schloss - 4 Jahrhunderte, 4 mal modern! Umgestaltung und Modernisierung für heutige Wohnansprüche Kontakt: Ferdinand und Klaus Ritscher, ferdinand[at]kleines-schloss.de



Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
Kreis Wolfenbüttel 38300 Wolfenbüttel Am Seeliger Park 1  	Villa Seeliger Neurenaissancebau der Gründerzeit 1898/99, für den Bauherren Louis Seeliger vom Architekten Constantin Uhde auf der ehemaligen Bastion Lindenberg im Seeliger Park errichtet. Einzige noch vollständig erhaltene Villa, einschließlich wandfester Einbauten und große Teile der Erstmöblierung. Sanierung 2012 für Geschäftsleitung der Landesmusikakademie.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kaffee und Kuchen auf der Terrasse des Wintergartens Führung/-en: halbstündlich bis stündlich nach Bedarf Die Villa kann nur im Rahmen einer Führung besichtigt werden
Kreis Wolfenbüttel 38300 Wolfenbüttel Ahlum Wolfenbütteler Straße 1   	Heimatstube Seit 2007 in der ehemaligen Lohndrescherei, aus der zweiten Hälfte des 18. Jhs., die noch mit handgeformten Ziegeln aus der Ahlumer Ziegelei errichtet wurde. Dort sind Exponate zur Geschichte Ahlums und Dinge des Alltags, z. B. andwirtschaftliche -, haushalts- und handwerkliche Geräte ausgestellt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Kaffee und selbst gebackene Zuckerkuchen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Vorstandes des Freundeskreises der Heimatstube Ahlum
Kreis Wolfenbüttel 38300 Wolfenbüttel Halchter Harzburger Straße Auf dem Werrel  	Windmühle am Bungensteder Turm Die 1880 als Erdholländer erbaute Mühle wird seit 1983 von vielen fleißigen Händen instand gesetzt, betrieben und erhalten. Die Windmühle stellt aufgrund ihrer Bau- und Arbeitsweise ein in unserer Region einzigartiges Zeugnis für den Übergang von handwerklicher zu industrieller Technik dar und ist die einzige dieser Bauart im heutigen Kreisgebiet.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Mitglieder des Fördervereins der Mühle
38444 Wolfsburg Detmerode Detmeroder Markt 6   	Stephanuskirche von Alvar Aalto Die von Alvar Aalto erbaute Stephanuskirche wurde am 1. Advent 1968 eingeweiht. Der Bau besticht durch seine Klarheit und Helligkeit, Kirche und Gemeindehaus eröffnen viele Möglichkeiten zur Gestaltung. www.stephanus-wolfsburg.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 13:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) 11:00 bis 12:00 Uhr Gottesdienst, sonst Zeit für Besichtigung. Ausstellung der Aktivitäten der Gemeinde und vom Turmmodell Im Navi bitte angeben: Mariganestraße 1 Kontakt: Anke Döding, Stephanusgemeinde Wolfsburg, 05361 71443
38444 Wolfsburg Hattorf Lindenberg 6   	St.-Nicolai-Kirche Rechteckbau aus Bruchstein und Findlingen mit Zeltdach-Glockenturm etwa von 1300. Kunstwerke der Gotik und der Weser- und Hochrenaissance, im Rundbogen des Chorbereichs florale Ornamente. https://hattorf.wir-e.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 16:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kinderrallye Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Ulrich Bergrath Kontakt: Hannelore Schulz, 05308 2245, kg.hattorf[at]evlka.de

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
<p>38444 Wolfsburg Heiligendorf</p> <p>Klöppelstraße 15</p> <p></p>	<p>St.-Adrian-Kirche</p> <p>Nach Überlieferungen dem heiligen Adrian geweihte Kapelle am Platz der heutigen Kirche. Von der 1196/97 erwähnten Kirche sind keine Zeugnisse erhalten. Erste Hinweise zur Baugeschichte befinden sich auf einer Sandsteintafel von 1588 an der Nordwand des Turms. Barockaltar von 1707. 2012 umfangreiche Restaurierungen. 2015 vollständige Restaurierung der Orgel.</p> <p>http://www.heiligendorf-kirche.de</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet)</p> <p>Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Kerstin Mrozek und Anja Schmidt</p> <p>Kontakt: Anne Zachow, 05365 7172, kg.heiligendorf.wob[at]evlka.de</p>
<p>38446 Wolfsburg Hesslingen</p> <p>Maybachweg 7</p> <p></p>	<p>Naturstein-Billen</p> <p>Für die Firma Naturstein Billen entwarf Rudolf Gerdes das im Äußeren einheitlich-sachliche Pavillongebäude. Hinter der Fassade des 1959 errichteten Gebäudes verbirgt sich eine komplexe Grundrissstruktur mit Atrium und Split-Level-Lösung. Innen sind als Naturstein-Musterflächen konzipierte Fußbodenbeläge und Wandgestaltungen erhalten. Seit 2012 ist das Gebäude eingetragenes Baudenkmal und steht seit der Insolvenz des Unternehmens 2010 leer. Eine neue Nutzung konnte bisher nicht gefunden werden.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet)</p> <p>Führung/-en: stündlich, Führungsperson/-en: Nicole Froberg, Friederike Hansen, Esther Orant</p> <p>Kontakt: Friederike Hansen, Stadt Wolfsburg, Untere Denkmalschutzbehörde, 05361 282166</p>

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Niedersachsen

Legende:

 Bewirtung	 Kinderprogramm, für Kinder geeignet	 Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
 barrierefrei	 Anreise mit ÖPNV möglich	 Projekt des Schulprogramms "denkmal aktiv"
 Parkplätze vorhanden	 Bezug auf das Jahresmotto	 Projekt der Jugendbauhütten

Der **Tag des offenen Denkmals[®]** ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot.

Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern - von Denkmaleigentümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern -, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalschutz in Deutschland. Für ihre Arbeit ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz auf Spenden angewiesen - Helfen Sie mit, unwiederbringliche Kulturgüter zu erhalten! Mehr Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Spendenmöglichkeit unter www.denkmalschutz.de.

